

vereinschronik

band

3

schwimmverein
oberkochen



VEREINSCHRONIK

ACHTUNG!

ACHTUNG!

W e t t k a m p f m a n n s c h a f t

Am 15.4.67 fahren wir nach Nördlingen zum Clubkampf gegen Wasserfreunde Nördlingen um den Wanderpokal des SV Oberkochen. SV Wasserfreunde Nördlingen hat diesen Pokal schon zweimal gewonnen, und wir wollen uns anstrengen, ihn zurückzugewinnen! Abfahrt mit Omnibus um 16.30 Uhr am Hallenbad. Rückkehr gegen 22.00 Uhr. Ich bitte die Mädchen und Jungen, nach Rücksprache mit ihren Eltern, ob sie mitfahren dürfen, mir dies mitzuteilen. Zu dieser Fahrt ist ein Fahrgeld-Zuschuß von jedem Teilnehmer in Höhe von DM 1.- bis spätestens am 8.4. bei mir zu bezahlen.

B ü t t n e r
techn. Leiter

Es sind folgende Teilnehmer vorgesehen:

Bach, Gerhard	Kaluza, Harry	Kalisch, Sabine
Büttner, Willy	Meinert, Uwe	Straube, Regina
Witzmann, Bernd	Metzenthin, Uwe	Strödel, Annegret
	Schneider, Lothar	Weintauer, Christel
Bach, Ulrich	Ullrich, Wolfgang	
Borgwardt, Helmut	Wojatschke, Horst	Fickert, Monika
Büttner, Gerhard		Kieslich, Sabine
Büttner, Harald	Albrecht, Werner	Kutscherauer, Rosi
Büttner, Peter	Eller, Horst	Müller, Corhelia
Chytil, Karl	Gold, Heinz	Müller, Gabriele
Engelfried, Werner	Reichelt, Lothar	Nestler, Ingrid
Gremerath, Willy	Wirkner, Erhard	Schindler, Vera
Haag, Eberhard	Kühnert Wolfg.	Uiffinger, Regina
Haag, Peter	Heuler Michael	Steinbach Susanne
Hoffmann, Artur	Engelfried Thomas	Urbanke Brigitte
Hug, Willibald		Raw Dagmar
		Sievers Susanne

C l u b k a m p f

4 x 100 m Kraul

Metzenthin, Uwe (52) 1:12,9
 Büttner, Gerhard (53) 1:12,9
 Büttner, Peter (51) 1:10,5
 Büttner, Harald (49) 1:06,3

4 x 100 m Lagen

Hoffmann, Artur (49) Rücken, 1:17,4
 Haag, Peter (50) Brust 1:25,1
 Büttner, Harald (49) Delphin 1:23,4
 Haag, Eberhard (51) Kraul 1:08,7

4 x 100 m Brust

Haag, Peter (50) 1:25,1
 Chytil, Karl (52) 1:31,0
 Bach, Ulrich (50) 1:27,9
 Haag, Eberhard (51) 1:24,8

6 x 50 m Delphin

Büttner, Peter (51)
 Büttner, Gerhard (53)
 Chytil, Karl (52)
 Kaluza, Harry (51)
 Haag, Eberhard (51)
 Büttner, Harald (49)

E i n l a g e n

100 m Kraul männl. Jugend

Kaluza, Harry (51) 1:14,3
 Borgwardt, Helm. (50) 1:14,1
 Hug, Willibald (52) 1:14,9
 Wojatschke, H. (52) 1:16,2

100 m Brust männl. Jugend

Engelfried, Werner (52) 1:38,0
 Gremerath, Willy (52) 1:37,0
 Meinert, Uwe (52) 1:33,5
 Schneider, Lothar (52) 1:37,2
 Ullrich, Wolfgang (52) 1:34,0
 Heuler, Michael (52) 1:54,8

50 m Brust Mädchen

Nestler, Ingrid (54)
 Fickert, Monika (54)
 Müller, Gabriele (54)
 Steinebach, Susanne (54)
 Schindler, Vera (53)
 Rau, Dagmar (52)
 Sievers, Susanne (57)
 Uiffinger, Regina (55)
 Müller, ~~Konstanze~~ (55)
Gonnelia

50 m Rücken Mädchen

Kutscherauer, Rosi (54)
Kieslich Sabine (54)

50 m Kraul Knaben

Albrecht, Werner (56) 0:40,5
 Eller, Horst (55) 0:39,8
 Gold, Heinz (55) 0:37,5
 Kühnert, Wolfgang (53) 0:39,5
Engelfried Thomas (53)

50 m Brust Knaben

Eller, Horst (55) 0:51,6
 Kühnert, Wolfgang (53) 0:55,2
Büttner Gerhard (53) 0:41,4

100 m Brust weibl. Jugend

Strödel, Annegret (52) 1:43,1
 Weintauer, Christel (52) 1:56,3
 Straube, Regina (52) 1:55,0

50 m Kraul Mädchen

Müller, Garielle (54)
 Müller, ~~Konstanze~~ (55) *Gonnelia*
 Kieslich, Sabine (54)
 Strödel, Annegret (52)
 Urbanke, Brigitte (52)
 Uiffinger, Regina (55)
 Kutscherauer, Rosi (54)

50 m Freistil Herren Altersklasse

Bach, Gerhard
 Büttner, Willy

Willy Büttner
 technischer Leiter

Nördlingen



„Bürger und Gemeinde“

21. 4. 1967

SV Oberkochen holt Wanderpokal zurück!

Am Samstag, 15. April, startete die junge Wettkampfmannschaft des SVO bei einem Clubkampf in Nördlingens neuem Hallenbad. Der Clubkampf, zwischen VfR Aalen, Wasserfreunde Nördlingen und dem SVO ging um einen Wanderpokal, den der SVO 1963 gestiftet hat, und der seitdem 2mal, im Oktober 1963 im Hallenbad Oberkochen und im Juni 1964 im Hallenbad Aalen, zwischen den genannten Vereinen ausgeschrieben wurde. Beidemal konnten die Wasserfreunde diesen Pokal mit nach Nördlingen entführen.

Die jugendlichen Schwimmer, Bach, U., Büttner, G., Büttner, H., Büttner, P., Haag, E., Haag, P., Hoffmann, A., Kaluza, H. und Metzenthin, U. fuhren mit dem Willen nach Nördlingen, den Wasserfreunden diesen Pokal zu entreißen. Bekanntlich behält der Verein einen Wanderpokal, der ihn dreimal hintereinander, oder fünfmal in unterbrochener Folge gewinnt.

Geschwommen wurde:
4 x 100 m Kraul, 4 x 100 m Brust, 4 x 100 m Lagen und 6 x 50 m Delphin.

Leider stellte sich am Beginn des Clubkampfes heraus, daß der VfR Aalen nicht ernstlich in den Kampf um den Pokal eingreifen konnte, da er mit einer stark geschwächten Mannschaft an den Start ging. Zwischen den Staffeltwettkämpfen schwammen Mädchen, Knaben und Jugendliche Einlagerennen.

Nach spannendem Kampf gewann der SV Oberkochen diesen Clubkampf und damit den Pokal.

1. SV Oberkochen	400 P.
2. Wasserfreunde Nördlingen	375,7 P.
3. VfR Aalen	88,7 P.

„Bürger und Gemeinde“ gratuliert herzlich!

Wettkampffolge:

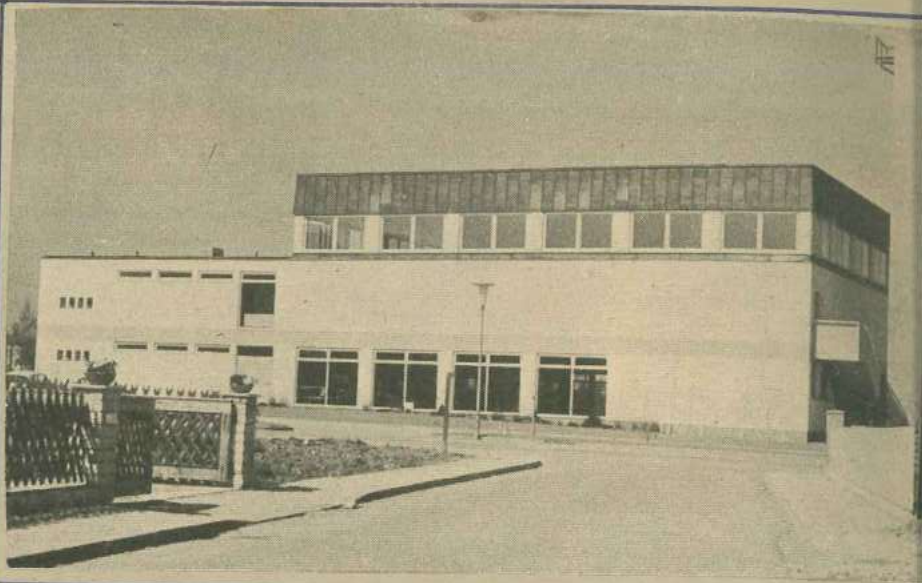
1. 4 x 100 m Kraul Herren
2. 50 m Kraul Knaben
3. ~~4~~ 4 x 100 m Brust Herren
4. 50 m Brust Mädchen
5. ~~4~~ 4 x 100 m Lagen Herren
6. 50 m Brust Knaben
7. 50 m Rreistil Herrn Altersklasse I - IV
8. 50 m Rücken Mädchen
9. 6 x 50 m Schmetterern Herren
10. 50 m Kraul Mädchen

Meldung an: August Großmann
886 Nördlingen

Mittlere Gerbergasse 8

- | | |
|----|---------------------------|
| 2a | 100 m Kraul männl. Jugend |
| 4a | 100 m Brust männl. Jugend |
| 6a | 100 m Brust weibl. Jugend |

Nördlinger Zeitung



Schwimmverein Oberkochen siegte im Wanderpokal

Aber auch die Wasserfreunde Nördlingen zeigten beachtliche Leistungen

Am Wochenende traten die Wasserfreunde zu ihrem ersten Klubkampf in der neuen Mehrzweckhalle an die Öffentlichkeit. Nach der herzlichen Begrüßung der Mannschaften von Aalen und Oberkochen durch den Ersten Vorsitzenden des SV Wasserfreunde Nördlingen, A. Großmann, und der Uebergabe eines Freundschaftswimpels vom SV Oberkochen stellten sich die Schwimmer zum Klubvergleichskampf um den Wanderpokal des SV Oberkochen. Bisher waren die Wasserfreunde in diesem Wettbewerb zweimal erfolgreich, konnten jedoch diesmal den Ansturm der jungen, stark verbesserten Schwimmer aus der Zeiss-Stadt nicht mehr abwehren. Oberkochen stellte nicht nur zahlenmäßig, sondern auch das leistungsstärkste Aufgebot. Der VfR Aalen mußte mit einer stark ersatzgeschwächten Mannschaft an den Start gehen und konnte niemals in die Entscheidung eingreifen.

Im ersten Wettkampf über vier mal hundert Meter Kraul kam es zu einem harten Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Oberkochen und Nördlingen. Unter den lauten Anfeuerungsrufen ihrer Anhänger konnte der Schlußschwimmer von Oberkochen den Sieg seiner Staffel sicherstellen. Die Wasserfreunde setzten in der Kraulstaffel Helmut Lang, Bernhard Pichler, Erich Pfeiderer und Werner Schnell ein. In der vier mal hundert Meter Bruststaffel gingen die Oberkochener durch einen sehr starken Starter in Führung, die sie bis zum Ende nicht mehr abgeben mußten, obwohl sich Manfred Großmann, Gerd Pichler, Bernhard Pichler und Dietwald Rummel voll einsetzten und um den Anschluß kämpften. Zu den aufregenden Rennen zählen für die Zuschauer immer wieder die Lagenstaffeln. Durch den Wechsel der Lagen kommt es oft zu wechselnden Führungen der einzelnen Mannschaften, doch diesmal blieben auch hier die Oberkochener erfolgreich. Der Höhepunkt des Klubkampfes war aber zweifellos die sechs mal fünfzig Meter Schmetterstaffel. Viermal wechselte die Führung bis die Oberkochener als Sieger anschlagen konnten. In der Endwertung siegte der SV Oberkochen mit vierhundert Punkten vor dem SV Wasserfreunde Nördlingen mit 345,7 Punkten und dem VfR Aalen mit 88,7 Punkten.

Ein kleiner Lichtblick zeichnete sich bereits in den Einlagerennen ab, und der SV Wasserfreunde Nördlingen kann mit Stolz behaupten, daß er die drei Monate seit Eröffnung der Mehrzweckhalle gut genutzt hat. Die Aufbauarbeit steht erst am Anfang. Um so höher müssen die Leistungen und vor allem die Begeisterung der jüngsten Vereinsmitglieder gewertet werden. Der jüngste Teilnehmer, Hartmut Meyer, konnte bereits 25 Meter Kraul und Rücken durchschwimmen. Die erfreulichste Leistung zeigte Erwin Hertle über hundert Meter Kraul in einem Einlagerennen. Durch

fleißiges Training hat er den Sprung nach vorne geschafft und schwamm mit 1:13,0 neue persönliche Bestzeit, wenn er sich auch knapp geschlagen von Hug, Oberkochen, 1:12,0, mit dem zweiten Platz begnügen mußte. Die Oberkochener bewiesen in allen Einlagerennen, daß sie über einen ganz ausgezeichneten Nachwuchs verfügen und die Nördlinger können mit ihren Erfolgen sehr zufrieden sein.





4 mal 100 m Kraul Herren

1. SV Oberkochen	4:42, 6 min.
Büttner Peter	1:10, 9 "
Metzenthin Uwe	1:11, 5 "
Büttner Gerhard	1:13, 1 "
Büttner Harald	1:07, 1 "
2. SV Wasserfreunde Nördlingen	4:50, 8 "
3. Vfr Aalen	5:33, 1 "

4 mal 100 m Brust Herren

1. SV Oberkochen	5:48,6 min
Haag Peter	1:23,3 "
Bach Ulrich	1:28,4 "
Chytil Karl	1:32,2 "
Haag Eberh.	1:24,7 "
2. SV Wasserfreunde Nördlingen	6:07,5 "
Vfr Aalen nicht gestartet	



4 mal 100 m Lagen Herren

1. SV Oberkochen	5:25,3 min.
Hoffmann A. R	1:18,3 "
Haag P. B	1:24,0 "
Büttner H. D	1:24,8 "
Haag E. K	1:18,2 "
2. SV Wasserfreunde Nördlingen	5:44,5 "
3. Vfr Aalen	6:26,1 "



6 mal 50 m Delphin Herren

1. SV Oberkochen	3:44,7 min.
Kalutza H.	0:36,2 "
Büttner G.	0:38,4 "
Haag E.	0:39,0 "
Büttner P.	0:37,5 "
Chytil K.	0:39,2 "
Büttner H.	0:34,4 "
2. SV Wasserfreunde Nördlingen	3:52,1 "
Vfr Aalen nicht gestartet	



50 m Kraul Knaben

2. Engelfried <i>Th</i>	38,0 sek.
3. Eller H.	38,8 "
4. Gold H.	38,9 "
5. Albrecht W.	40,6 "
6. Kühnert W.	40,8 "

100 m Kraul männl. Jugend

1. Hug W.	1:12,0 min
3. Wojatschke H.	1:13,8 "
4. Borgwardt H.	1:14,4 "
5. Kalutza H.	1:14,5 "

50 m Brust Mädchen

1. Fickert M.	47,4 sec.
3. Müller G.	48,0 "
4. Nestler I.	50,4 "
5. Schindler V.	51,0 "
6. Müller C.	52,1 "
7. Rau D.	53,5 "
8. Uiffinger R.	53,9 "
13. Sievers S.	1:02,7 sec

100 m Brust weibl. Jugend

1. Strödel Annegret	1:50,3
2. Urbanke Brigitte	1:53,2

50 m Kraul Knaben

2. Engelfried <i>Th</i>	38,0 sec.
3. Eller H.	38,8 "
4. Gold H.	38,9 "
5. Albrecht W.	40,6 "
6. Kühnert W.	40,8 "



100 m Brust männl. Jugend

1. Meinert U.	1:33,8 min.
2. Ullrich W.	1:34,3 "
3. Schneider L.	1:38,0 "
4. Engelfried W.	1:41,0 "
5. Gremerath W.	1:41,6 "
6. Heuler M.	1:49,7 "

50 m Brust Knaben

1. Büttner G.	40,2 sec.
5. Eller H.	49,8 "

50 m Kraul Altersklasse

1. Bach G.	33,4 sec.
3. Büttner W.	34,8 "

50 m Rücken Mädchen

1. Kutscherauer R.	48,1 sec.
2. Kieslich S.	49,0 "

50 m Kraul Mädchen

1. Müller G.	43,7 sec.
Kutscherauer R.	43,7 "
3. Urbanke B.	45,0 "
4. Müller C.	45,1 "
5. Kieslich S.	47,0 "
6. Strödel A.	51,6 "
8. Uiffinger R.	55,9 "



SCHWIMMVEREIN OBERKOCHEN eV.

An unsere Jugend!

Wir veranstalten am Samstag, dem 22. April, nachmittags um 16 Uhr ein geselliges Beisammensein der Jugend über 12 Jahre.

Als besondere Einlage wird Herr Kalisch mit einer Bratwurst vom Rost aufwarten, für die man sich aber bei Herrn Bernd Witzmann vorher anmelden muß.

Wie schon des öfteren wird auch an diesem Samstag das Tonband für musikalische Untermalung sorgen und keine Langeweile aufkommen lassen.

Also merkt Euch: Samstag, 22. April, 16 Uhr im Naturfreundehaus!

Eine Bratwurst kostet DM 0.85

der Jugendwart
des Schwimmverein Oberkochen

Schwimmverein oberkochen eV.

Rostbrätchenessen und Filmvortrag

Der Schwimmverein lädt zu einem gemütlichen Samstagabend ein, am 22. April im Naturfreundehaus. ~~20⁰⁰ Uhr~~ 19⁰⁰ Uhr
Herr Kalisch hat sich freundlicherweise wieder bereiterklärt, für uns Rostbrätchen^{zu} machen, für die man sich vorher bei Herrn Büttner im Hallenbad oder bei Hoffmeister, Tel 640 anmelden muß.

Anschließend führt uns Herr Dr. Sußmann mit einem Filmvortrag ins jugoslawische Inselreich.

Mit einem Viertele und guter Unterhaltung werden wir dann den Abend beschließen.

Wir werden uns freuen, recht viele unserer Mitglieder (ab 18) am Samstag, dem 22. April, begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
der Vorstand

Ein Rostbrätchen kostet ca. DM ~~2.50~~ 3.-

Training der Wettkampfmannschaft

April 1967

Dienstag 19.30 - 20.30 Uhr

Bach Ulrich	(50)	Ernst Peter	(50)	Schneider L.	(51)
Borgwardt Helmut	(50)	Escher Heinz	(51)	Schulze W.	(52)
Büttner Gerhard	(53)	Freitag Bernhard	(50)	Ullrich W.	(52)
Büttner Harald	(49)	Haag Eberhard	(51)	Kühnert W.	(53)
Büttner Peter	(51)	Haag Peter	(50)	Wirkner E.	(53)
Borch Ingo	(53)	Heuler Michael	(52)	Wojatschke H.	(52)
Chytil Karl	(52)	Hoffmann Artur	(49)	Seyfart H.	(50)
Gentner Klaus	(55)	Hörndl Wolfgang	(53)	Winzer M.	(53)
Gebert Michael	(52)	Hug Willib.	(52)	Albrecht W.	(56)
Gold Heinz	(55)	Kalutza Harry	(51)	Schmidt G.	(52)
Gremerath Willi	(52)	Kieslich Wolfg.	(50)	Schmidt H.	(54)
Eller Horst	(55)	Meinert Uwe	(52)	Schwab S.	(53)
Engelfried Werner	(52)	Metzenthin U.	(52)	Brachmann F.	(50)
Engelfried Thomas	(53)	Reichelt L.	(53)	Wunderle J.	(55)

Dienstag 20.30 - 21.00 Uhr

Jeden 1. und 5. Dienstag im Monat "Wasserball". Jeden 2., 3., 4. Dienstag Zusatztraining der Spitzenschwimmer.

männl. Jugend

Bach Ulrich	Haag Peter	Meinert Uwe
Büttner Gerhard	Hug Willibald	Metzenthin Uwe
Büttner Harald	Hoffmann Artur	Schneider Lothar
Büttner Harald	Chytil Karl	Wojatschke Horst
Borgwardt Helmut	Gremerath Willi	Ullrich Wolfgang
Haag Eberhard	Kalutza Harry	Engelfried Werner

weibl. Jugend

Kalisch Sabine	Schindler Vera	Kieslich Sabine
Strödel Annegret	Fickert Monika	Müller Conny
Urbanke Brigitte	Nestler Ingrid	Müller Gaby
Straube Regina	Kutscherauer Rosi	Steinebach Susanne

Donnerstag 19.30 - 20.10 Uhr

männl. Jugend

Bach Ulrich	Wojatschke Horst	Ullrich Wolfgang
Büttner Gerhard	Borgwardt Helmut	Engelfried Werner
Büttner Harald	Chytil Karl	Meinert Uwe
Büttner Peter	Gold Heinz	Reichelt Lothar
Haag Eberhard	Eller Horst	Wirkner Erhard
Haag Peter	Gremerath Willi	Hug Willibald
Hoffmann Artur	Metzenthin Uwe	Albrecht Werner
Kalutza Harry	Schneider Lothar	Engelfried Thomas

weigl. Jugend

Süss Angelika	(51)	Metzenthin R.	(53)	Ullrich M.	(54)
Kalisch Sabine	(52)	Franz Erika	(52)	Müller C.	(55)
Urbanke Brigitte	(52)	Huber B.	(53)	Uiffinger R.	(55)
Straube Regina	(52)	Hanf Doris	(53)	Giesert P.	(55)
Gärtner Christiane	(52)	Fickert M.	(54)	Franz E.	(55)
Strödel Annegret	(52)	Nestler I.	(54)	Engle K.	(55)
Voigt Ilse	(52)	Kutscherauer R.	(54)	Asmuss R.	(55)
Rau Dagmar	(52)	Müller G.	(54)	Asmuss S.	(55)
Schindler Vera	(53)	Kieslich S.	(54)	Sievers S.	(57)
Reichle Monika	(53)	Steinebach S.	(54)		

Freitag, 5. Mai 1967

Vereinsnachrichten

Der Schwimmverein Oberkochen

hat am Sonntag, dem 7. Mai 1967, nachmittags 14.15 Uhr, die SpVgg Neckarsulm und den TSB Heidenheim zu einem Schülervergleichswettkampf im Hallenbad zu Gast. Alle Eltern und Schwimmsportfreunde sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Hallenöffnung 14.00 Uhr. Eintritt frei. Der Vorstand

Oberkochen

Schwimmverein



Oberkochen e.V.

Oberkochen, den

Schüler-Schwimmvergleichskampf

Sonntag, 7.5.1967, Oberkochen, Hallenbad

Einlaß 13.30 Uhr

Beginn 14.15 Uhr

3 Bahnen, 20 m lang
Jahrgang 1952 und jünger

Programm

1. 10 x 40 m Brust Knaben
2. 4 x 40 m Kraul Mädchen
3. 100 m Rücken Knaben
Einlage 100 m Brust männl. Jugend
4. 100 m Kraul Knaben
5. 100 m Brust Mädchen
Einlage 100 m Rücken männl. Jugend
6. 4 x 40 m Lagen Knaben
7. 100 m Kraul Mädchen
Einlage 100 m Kraul männl. Jugend
8. 100 m Brust Knaben
9. 8 x 40 m Brust Mädchen
10. 10 x 40 m Kraul Knaben

Wertung

Einzel	3 - 2 - 1	Punkte
Staffeln	9 - 6 - 3	"

8.5.1967

SV Oberkochen gewann den Vergleichskampf

Beim gestrigen Rückkampf gegen die Schüler des SV Neckarsulm und des TSB Heidenheim gewannen die Schüler und Schülerinnen des SV Oberkochen mit 51:49 Punkten. Zu den geschwommenen Zeiten wäre zu bemerken, daß eine Reihe von persönlichen Bestzeiten wesentlich verbessert werden konnten, was als ein Erfolg aller drei beteiligten Vereine gewertet werden kann.



10.5.1967

Oberkochens Schüler diesmal knapp vorne

Mit zwei Punkten Rückstand kam Neckarsulm auf den zweiten Platz

Obwohl am vergangenen Sonntagnachmittag herrlichstes Malwetter herrschte, war das renovierte Hallenbad beim nachmittäglichen Schüler-Vergleichswettkampf, der zugleich ein Rückkampf war, bis auf den letzten Platz gefüllt mit schwimmbegeistertem jüngerem und älterem Publikum. Im Wettkampf standen sich der Vorjahressieger SpVgg Neckarsulm, der TSB Heidenheim und die Schüler und Schülerinnen des Schwimmvereins Oberkochen gegenüber. Es war natürlich verständlich, daß die jugendlichen Lokalpatrioten darauf abzielten, ihre im vergangenen Jahre bei ihren Neckarsulmer Freunden erlittene Niederlage wieder auszubügeln. Leider waren die Brenztäler durch Teilnahme am Heidenheimer Stadtlauf stark geschwächt, so daß Neckarsulm und Oberkochen deutlich dominierten.

Zunächst begrüßte der erste Vorsitzende, einst selbst Deutscher Meister im Rückenschwimmen, Gerhard Bach, die Schüler und Schülerinnen. Sein besonderer Gruß galt aber auch den Gästen und Wettkämpfern. Nachdem im vergangenen Jahr das hiesige Hallenbad einer Renovation unterzogen werden mußte, war der für vergangenen Herbst vorgesehene Rückkampf gegen die Freunde aus Neckarsulm erst in diesem Monat möglich geworden. Dann wurde der Start freigegeben und man sah packende Wettkämpfe.

Am Schluß verkündete dann Otto Griebisch die Siegerliste, die folgende Ergebnisse enthielt: 1. Platz SV Oberkochen mit 51 Punkten, 2. Platz SpVgg Neckarsulm mit 49 Punkten, 3. Platz TSB Heidenheim mit 20 Punkten. Griebisch dankte allen Teilnehmern und ganz besonders den so zahlreich er-

schienenen Elternpaaren, die er bat, auch ihre Kinder weiterhin zum Schwimmen zu schicken.

10 x 40 m Brust Knaben: 1. SV Oberkochen 5.48,5; 2. SpVgg Neckarsulm 5.52,1; 3. TSB Heidenheim 6.08.

4 x 40 m Kraul Mädchen: 1. SpVgg Neckarsulm 1.53,6; 2. SV Oberkochen 2.02,5; 3. TSB Heidenheim 2.27,0.

100 m Rücken Knaben: 1. Gerhard Büttner (SV Oberkochen) 1.16,4; 2. Jürgen Egly (SpVgg Neckarsulm) 1.24,5; 3. Schön (TSB Heidenheim) 1.30,0.

100 m Freistil Knaben: 1. Jürgen Egly (SpVgg Neckarsulm) 1.09,9; 2. Uwe Mentzenthin (SV Oberkochen) 1.10,7; 3. Rau (TSB Heidenheim) 1.20,9.

100 m Brust Mädchen: 1. Waltraud Mallinger (SpVgg Neckarsulm) 1.37,2; 2. Annegret Strödel (SV Oberkochen) 1.44,3; 3. Hefele (TSB Heidenheim) 1.54,7.

4 x 40 m Lagen Knaben: 1. SV Oberkochen 1.50,4; 2. SpVgg Neckarsulm 1.54,2; 3. TSB Heidenheim 2.01,5.

100 m Kraul Mädchen: 1. Carola Heidinger (SpVgg Neckarsulm) 1.17,7; 2. Rosi Kutscherau (SV Oberkochen) 1.25,2; 3. Feiler (TSB Heidenheim) 1.26,9.

100 m Brust Knaben: 1. G. Büttner (SV Oberkochen) 1.26,0; 2. Frank Just (SpVgg Neckarsulm) 1.27,2; 3. Signer (TSB Heidenheim) 1.31,5.

8 x 40 m Brust Mädchen: 1. SpVgg Neckarsulm 4.54,4; 2. SV Oberkochen 5.09,3; 3. TSB Heidenheim 7.26,0.

10 x 40 m Kraul Knaben: 1. SV Oberkochen 4.15,2; 2. SpVgg Neckarsulm 4.19,2; 3. TSB Heidenheim 5.22,7.



Der Oberkochener Schwimmverein ist wieder voll aktiv geworden, seit das Hallenbad renoviert ist. Kein Wunder, wenn an der Spitze ein Mann steht, der selbst früher zur Spitzenklasse gehörte. Sogar bis nach Eckernförde wurden die Fühler ausgestreckt, um ein gutes Wettkampf- und Ausbildungsprogramm zustande zu bringen. Die Breitenarbeit wird bald auch zu einer guten Leistungsspitze führen.

Spectator



SVO-Schwimmer-Jugend gelang Revanche

Diesmal auf dem ersten Platz bei Schüler-Vergleichskampf in Oberkochen

(jw). Obwohl am vergangenen Sonntag-nachmittag herrlichstes Maiwetter herrschte, war das renovierte Oberkochener Hallenbad beim nachmittäglichen Schüler-Vergleichskampf, der zugleich ein Rückkampf war, bis auf den letzten Platz gefüllt mit schwimmbegeistertem Publikum. In diesem Vergleichskampf standen sich der Vorjahrsieger SpVgg Neckarsulm, der TSB Heidenheim und die Schüler und Schülerinnen des Schwimmvereins Oberkochen gegenüber. Es muß vorweg gesagt werden, daß der SVO für eine vorbildliche Organisation gesorgt hatte. Es war natürlich auch verständlich, daß die jugendlichen Lokalpatrioten darauf abzielten, ihre im vergangenen Jahre bei ihren Neckarsulmer Freunden erlittene Niederlage wieder auszubügeln.

Schon beim ersten Rennen, dem 10x40 Meter Brustschwimmen der Knaben bestätigte sich die vorbildliche Breitenarbeit der Oberkochener; unangefochten wurden sie Sieger.

Beim zweiten Wettkampf, dem 4x40 Meter Kraulen der Mädchen, dominierten ganz eindeutig die Neckarsulmer Schülerinnen, die überhaupt im gesamten gesehen doch stärker als alle anderen Beteiligten waren. Auch hier sah man bereits einige sehr hoffnungsvolle Talente. Das Rückenschwimmen der Knaben wurde unangefochten von den Oberkochener Schülern beherrscht. Gerhard Büttner konnte hierbei seine persönliche Bestzeit auf 1:16,4 verbessern. Schon nach dem dritten Rennen erkannte man eine leichte Überlegenheit der Oberkochener. Harald Büttner schwamm mit 1:21,7 über 100 Meter Brust eine recht ansprechende Zeit.

Einen weiteren Höhepunkt gab es noch beim 100-Meter-Kraulschwimmen der Knaben, wobei Harald Büttner seine bisherige Bestzeit auf 1:05,1 verbesserte, was ihm stürmischen Applaus einbrachte. Laut ging es noch einmal beim zehnten Wettkampf, dem 10x40-Meter-Kraulschwimmen der Knaben zu, in dem Neckarsulm ein sehr starker,

ja fast gleichwertiger Gegner war. Der SVO war der glücklichere und siegte mit 4:15,2 eine recht beachtliche Zeit. Anstelle des ersten Vorsitzenden verkündete dann Otto Griebisch die Siegerliste, die folgende Ergebnisse enthielt: 1. Platz SV Oberkochen mit 51 Punkten, 2. Platz SpVgg Neckarsulm mit 49 Punkten, 3. Platz TSB Heidenheim mit 20 Punkten.

Griebisch dankte allen Teilnehmern und ganz besonders den so zahlreich erschienenen Eltern, die er bat, auch ihre Kinder weiterhin zum Schwimmen zu schicken.

Die Jugendlichen des SV Oberkochen konnten sich wie folgt platzieren:

10x40 Meter Brust, Knaben: 1. SV Oberkochen 5:48,5. (G. Büttner, Engelfried, Gremmerath, Chytil, Meinert, Gebert, Kühnert, Eller, Henler, Wunderle). — 4x40 Meter Kraul, Mädchen: 2. SV Oberkochen 2:02,5. (Urbanke, Müller, Kutscherau, Engel). — 100 Meter Rücken, Knaben: 1. Büttner, SV Oberkochen 1:16,4. — 100 Meter Freistil, Knaben: 2. Uwe Metzenthin, SV Oberkochen 1:10,7. — 100 Meter Brust, Mädchen: 2. A. Strödel, SV Oberkochen 1:44,3. — 4x40 Meter Lagen, Knaben: 1. SV Oberkochen 1:50,4. (Büttner, Meinert, Chytil, Hug). — 100 Meter Kraul, Mädchen: 2. Rosi Kutscherau, SV Oberkochen 1:25,2. — 100 Meter Brust, Knaben: 1. G. Büttner, SV Oberkochen 1:26,0. — 8x40 Meter Brust, Mädchen: 2. SV Oberkochen 5:09,3. (Strödel, Schindler, Fickert, Nestler, Müller, Müller G., Steinebach, Urbanke). — 10x40 Meter Kraul, Knaben: 1. SV Oberkochen 4:15,2. (Metzenthin, Hug, Wojatschke, Chytil, Meinert, Schulze, Gremmerath, Schmidt, Engelfried Th., Gold).

Wettkampf Nr. 1 10 x 40 m Brust Knaben

1. SV Oberkochen	5:48,5
Büttner G. (53)	
Engelfried W. (52)	
Gremmerath (52)	
Chytil (52)	
Meinert (52)	
Gebert (52)	
Kühnert (53)	
Eller (55)	
Heuler (52)	
Wunderle (55)	
2. SpVgg Neckarsulm	5:52,1
3. TSB Heidenheim	6:08,0

Wettkampf Nr. 2 4 x 40 m Kraul Mädchen

1. SpVgg Neckarsulm	1:53,6
2. SV Oberkochen	2:02,5
Urbanke (52)	
Müller (54)	
Kutscherauer (54)	
Engel (55)	
3. TSB Heidenheim	2:27,0

Wettkampf Nr. 3 100 m Rücken Knaben		
Büttner Gerhard (53)	SV Oberkochen	1:16,4
Egly Jürgen (52)	Spvgg Neckarsulm	1:24,5
Metzenthin Uwe (52)	TSB Heidenheim	1:30,0

Einlagen:	
100 m Rücken Männl. Jugend	
Brust männl. Jugend	
Büttner Harald (49)	1:21,7
Eg Eberhard (51)	1:22,6
Eg Peter (50)	1:22,8
H Ulrich (50)	1:26,5
Büttner Peter (51)	1:27,4
Schneider Lothar (51)	1:31,0
Kalutza Harry (51)	1:31,4
Freitag Bernhard (50)	1:33,5
Brust Mädchen	
Metzenthin Uwe (54)	1:35,8
Kert Monika (54)	1:44,1
ler G. (54)	1:46,8
indler Vera (53)	1:51,4
ler Ingrid (54)	1:53,1

Einlagen:

100 m Rücken Männl. Jugend

1. Büttner Harald (49)	1:16,7
2. Hoffmann Artur (49)	1:17,3
4. Haag Peter (50)	1:25,7
5. Büttner P. (51)	1:26,6
6. Kalutza Harry (51)	1:28,4
7. Freitag Bernhard (50)	1:31,1
8. Bach Ulrich (50)	1:35,8

Wettkampf Nr. 4 100 m Freistül Knaben		
1. Egly Jürgen (52)	Spvgg. Neckarsulm	1:09,9
2. Metzenthin Uwe (52)	SV Oberkochen	1:10,7
3. Rau (52)	TSB Heidenheim	1:20,9

Wettkampf Nr. 5 100 m Brust Mädchen		
1. Mallinger W. (52)	Spvgg Neckarsulm	1:37,2
2. Strödel A. (52)	SV Oberkochen	1:44,3
3. Hefele (53)	TSB Heidenheim	1:54,7

Wettkampf Nr. 6, 4 x 40 Lagen Knaben	
SV Oberkochen	1:50,4
A: Büttner (53)	
B: Meinert (52)	
D: Chytil (52)	
K: Hug (52)	
Spvgg Neckarsulm	1:54,2
TSB Heidenheim	2:01,5

Einlagen:

100 m Kraul männl. Jugend

1. Büttner Harald (49)	1:05,1
3. Haag Eberhard (51)	1:10,8
4. Büttner Peter (51)	1:11,1
5. Hoffmann A. (49)	1:12,6
6. Borgward H. (50)	1:14,0
7. Kalutza H. (51)	1:14,5
8. Schneider L. (51)	1:18,1
10. Kieslich W. (50)	1:20,4
11. Escher H. (51)	1:21,6
12. Bach U. (50)	1:23,1

Wettkampf Nr. 7 100 m Kraul Mädchen

1. Heidinger Carola (54)	Spvgg Neckarsulm	1:17,7
2. Kutscherauer Rosi (54)	SV Oberkochen	1:25,2
3. Feiler (52)	TSB Heidenheim	1:26,9

Wettkampf Nr. 8 100 m Brust Knaben

1. Büttner Gerhard (53)	SV Oberkochen	1:26,0
2. Just Frank (52)	Spvgg Neckarsulm	1:27,2
3. Signer (52)	TSB Heidenheim	1:31,5

Wettkampf Nr. 9 8 x 40 m Brust Mädchen

1. Spvgg Neckarsulm	4:54,4
2. SV Oberkochen	5:09,3
Strödel	
Schindler	
Fickert	
Nestler	
Müller	
Müller G.	
Steinebach	
Urbanke	
3. TSB Heidenheim	7:26,0

Wettkampf Nr. 10 10 x 40 m Kraul Knaben

1. SV Oberkochen	4:15,2
Metzenthin	
Hug	
Wojatschke	
Chytil	
Meinert	
Schulz Büttner G.	
Gremerath	
Schmidt	
Engelfried Th.	
Gold	
2. Spvgg Neckarsulm	4:19,2
3. TSB Heidenheim	5:22,7

Stuttgart

Wettkämpfe im Leo-Vette

Wegen eines internationalen Schwimmfestes ist die Schwimmhalle Leo-Vetter-Bades Stuttgart-Ost am Sonntag, den 21. Mai, von 14 Uhr an (Einlaßschluß 13 Uhr) am 21. Mai ganztägig geschlossen.

SCHWIMMVEREIN CANNSTATT 1898 E. V. AUSSCHREIBUNG

zum 2. Internationalen Jugend-Schwimmfest in Stuttgart

am 20. und 21. Mai 1967 im Leo-Vetter-Bad, Landhausstraße



Kampfrichtersitzung: 14.15 Uhr im Untergeschoß des Bades.

- 100 m Freistil Herren-Jugend 1951/52 (1:06).
- 100 m Delphin Herren-Jugend 1949/50 (1:11).
- 100 m Delphin Mädchen 1953 u. jünger (1:35).
- 100 m Brust Knaben 1953 u. jünger (1:32).
- 200 m Lagen Damen-Jugend 1951/52 (3:16).
- 200 m Freistil Damen-Jugend 1949/50 (2:44).
- 200 m Rücken Herren-Jugend 1951/52 (2:48).
- 100 m Brust Herren-Jugend 1949/50 (1:20).
- 100 m Freistil Mädchen 1953 u. jünger (1:18).
- 200 m Lagen Knaben 1953 u. jünger (3:08).
- 4×100 m Lagen Damen-Jugend 1949/50/51/52.
- 4×100 m Freistil Herren-Jug. 1949/50/51/52.

Wettkampffolge Samstag, 20. Mai, 19.00 Uhr.

Einschwimmen: 18.15 bis 18.50 Uhr.

Kampfrichtersitzung: 18.30 Uhr im Untergeschoß des Bades.

- 100 m Freistil Knaben 1953 u. jünger (1:15).
- 100 m Rücken Damen-Jugend (1951/52) (1:28).
- 100 m Freistil Damen-Jugend 1949/50 (1:15).
- 200 m Brust Herren-Jugend 1951/52 (3:02).
- 100 m Rücken Herren-Jugend 1949/50 (1:13).
- 200 m Lagen Mädchen 1953 u. jünger (3:18).
- 200 m Rücken Knaben 1953 u. jünger (3:04).
- 100 m Brust Damen-Jugend 1951/52 (1:33).
- 100 m Delphin Damen-Jugend 1949/50 (1:6).
- 200 m Lagen Herren-Jugend 1951/52 (2:46).
- 400 m Freistil Herren-Jugend 1949/50 (5:10).
- 4×100 m Freistil Mädchen 1953 u. jünger.
- 4×100 m Lagen Knaben 1953 u. jünger.

Wettkampffolge Sonntag, 21. Mai, 10.00 Uhr.

Einschwimmen: 9.00 bis 9.50 Uhr.

Kampfrichtersitzung: 9.15 Uhr im Untergeschoß des Bades.

- 100 m Delphin Knaben 1953 u. jünger (1:24).
- 100 m Freistil Damen-Jugend 1951/52 (1:17).
- 100 m Rücken Damen-Jugend 1949/50 (1:24).
- 100 m Rücken Herren-Jugend 1951/52 (1:17).
- 200 m Brust Herren-Jugend 1949/50 (2:55).
- 200 m Freistil Mädchen 1953 u. jünger (2:54).
- 200 m Brust Knaben 1953 u. jünger (3:20).
- 100 m Delphin Damen-Jugend 1951/52 (1:30).
- 100 m Brust Damen-Jugend 1949/50 (1:30).
- 400 m Freistil Herren-Jugend 1951/52 (5:20).
- 200 m Lagen Herren-Jugend 1949/50 (2:40).
- 4×100 m Lagen Mädchen 1953 u. jünger.
- 4×100 Freistil Knaben 1953 u. jünger.

Wettkampffolge Sonntag, 21. Mai, 14.30 Uhr.

Einschwimmen: 13.30 bis 14.20 Uhr.

Kampfrichtersitzung: 14.00 Uhr im Untergeschoß des Bades.

- 100 m Delphin Herren-Jugend 1951/52 (1:15).
- 100 m Freistil Herren-Jugend 1949/50 (1:03).
- 100 m Rücken Mädchen 1953 u. jünger (1:32).
- 100 m Rücken Knaben 1953 u. jünger (1:24).
- 200 m Freistil Damen-Jugend 1951/52 (2:48).
- 200 m Lagen Damen-Jugend 1949/50 (3:10).
- 100 m Brust Herren-Jugend 1951/52 (1:24).
- 200 m Rücken Herren-Jugend 1949/50 (2:40).
- 100 m Brust Mädchen 1953 u. jünger (1:36).
- 400 m Freistil Knaben 1953 u. jünger (5:50).
- 4×100 m Freistil Damen-Jug. 1949/50/51/52.
- 4×100 m Lagen Herren-Jug. 1949/50/51/52.

19.5.1967

Stuttgarter Nachrichten Nr. 116

Jugendschwimmwettkämpfe — ein Bedürfnis

STUTT GART — Der Umfang des Meldeergebnisses zum 2. Internationalen Jugendschwimmfest des SV Cannstatt zeigt, wie dringend notwendig solche Begegnungen der jugendlichen Schwimmer auf internationaler Ebene sind. Das Echo in allen Ländern Europas war unerwartet groß. Allein von Österreich, der Schweiz und England/Schottland kamen von jeweils drei Vereinen zahlreiche Meldungen. Darüber hinaus nehmen noch Jugendschwimmer aus der CSSR, Italien und Dänemark teil.

Überrascht und erfreut war man, als spät — aber noch rechtzeitig — eine Meldung vom Texas San Antonio Aquatic Club (USA) eintraf. So hat sich die Zahl der teilnehmenden Nationen einschließlich der Bundesrepublik Deutschland auf neun erhöht.

Waren es im vergangenen Jahr noch 56 Vereine aus Deutschland, so sind es in diesem Jahr schon 86 Klubs, die zum Teil umfangreiche Meldungen abgegeben haben. Viele Vereine scheuen weder den überaus weiten Anreiseweg, noch Mühe und Kosten, ihren jugendlichen Schwimmern einen sportlich wertvollen Wettkampf zu bieten. Allein aus Berlin kommen fünf Mannschaften. Die Landesverbände Bremen und Hamburg und namhafte Vereine aus dem Ruhrgebiet entsenden ihren Schwimmernachwuchs. Forelle Düsseldorf, SSF Bonn und Westfalen Dortmund

reisten mit einer kompletten Jugendmannschaft an. Vor allem aber nehmen die süddeutschen und württembergischen Vereine diese einmalige Chance war, um gegen die ausländische Jugend auf breiter Basis anzutreten. Dominierend sind die Jahrgänge 49 bis 53. Die jüngsten Teilnehmer sind 11 Jahre alt, doch bei weitem nicht die schlechtesten — laut Meldezeit. Gespannt darf man auf die Läufe sein, in denen es den deutschen Jugendschwimmern nicht einmal mehr auf eine Außenbahn gereicht hat.

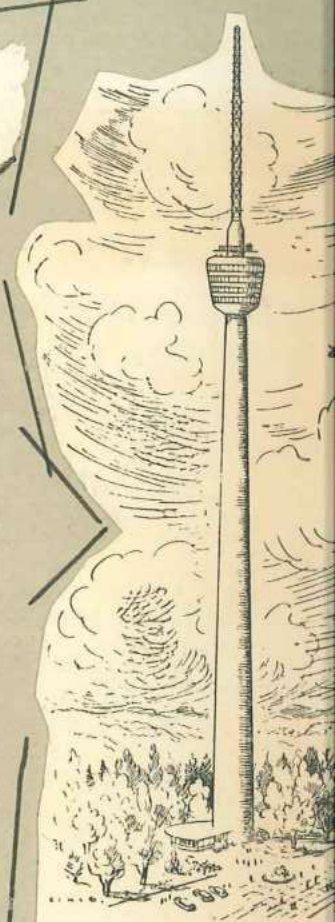
Jürgen Merkt (DJK SB Heilbronn) wird als Sechster der Deutschen Meisterschaften von Mainz tüchtig mitmischen. Eva-Maria Parzer (TS Kronach), von der deutschen Jugendlationalmannschaft belegte zahlreiche Rennen. Katy Heinze (Jahrgang 54) ein echtes Talent aus Bonn, meldete die 100 m Delphin in einer Zeit von 1:12! Auch die anderen Rennen, wie 200 m Lagen und 100 m Freistil, wird sie an der Spitze liegen. Württembergs Meister werden es sehr schwer haben. So schwimmt Michaela Betzema (SB Heilbronn) nur auf einer Außenbahn über 100 m Freistil der weiblichen Jugend, obwohl sie schon in dieser Saison 1:05 Minuten schwamm. Nicht besser ergeht es dem Langstreckenmeister aus Württemberg, Roland Deifner (TB Stuttgart), der auch nur eine Außenbahn erwischte und sich gegen starke ausländische Konkurrenz erwehren muß.



2. Internationales Jugendschwimmfest

Stuttgart, 20./21. Mai 1967

55. Männer-Schwimm-Verein München
56. DSV München
57. Freier Wassersportverein München e.V.
58. Verein für Volkstümliches Schwimmen München e.V.
59. Schwimm-Union Neukölln 1898 e.V.
60. 1. FC Nürnberg
61. Turn- und Sportverein 1846 Nürnberg Schwimmabteilung
62. TG Nürtingen
63. Schwimmverein Oberkochen e.V.
64. Erster Offenbacher Schwimmclub von 1896 e.V.
65. Turnverein Offenbach
66. Wassersportverein 1923 e.V. Offenbach
67. S.S.C. Sparta 1929 e.V. Pforzheim
68. Wassersportverein Pforzheim 1921 e.V.
69. 1. Schwimm-Club Ravensburg 1964 e.V.
70. Turn- und Sport-Gesellschaft Reutlingen 1843 e.V.
71. Rüsselsheimer S.C. 1954
72. Schwimm-Club Schopfheim



Stgt.-Nachr.

22.5.1967

Bundestrainer Planert auf Talentsuche

STUTTGART — Das II. Internationale Jugendschwimmfest des SV Cannstatt brachte eine riesengroße Anzahl jugendlicher Schwimmer aus 14 ausländischen Klubs an den Start, dazu kamen noch 83 Vereine aus der Bundesrepublik Deutschland. Für die vier Veranstaltungsabschnitte der zwei Wettkampftage gab es 1234 Einzel- und 119 Staffelmeldungen. Nur ein gutorganisiertes Kampfgericht — es stand unter Leitung des sportlichen Leiters des SV Cannstatt, Dietrich Angermeier — konnte diesen ungeheuren Andrang bewältigen. Der Veranstalter wird trotzdem im nächsten Jahr gut daran tun, die Pflichtzeiten strenger zu setzen und einige längere Strecken ausfallen zu lassen. Nur so können die einzelnen Abschnitte etwas verkürzt werden.

In der Schwimmhalle des Leo-Vetter-Bades herrschte buntes Stimmengewirr der ausländischen Gäste aus der CSSR, Dänemark, England/Schottland, Italien, Österreich, der Schweiz und den USA. Vielbestaunt wurde der kleine Gast aus Übersee, die 12jährige Nancy Murray-Wetz vom San-Antonio Aquatic-Club Texas/USA, die trotz ihren jungen Jahren in allen Wettkämpfen, an denen sie teilnahm, tüchtig mitmischte. Die jüngste Teilnehmerin, Helga Mack (SSF Bonn), gehörte dem Jahrgang 1956 an, und doch schwamm sie schon stilistisch bewundernswert wie auch zeitlich ausgezeichnet.

Bundestrainer Horst Planert, der eigens zur Talentsuche nach Stuttgart gekommen war, sah man am Beckenrand in seinem Notizbuch viele Eintragungen und Vermerke machen. Manch jugendliche Schwimmerin und mancher Schwimmer wurden darin aufgenommen, und man darf sicher sein, daß der eine oder andere Name in der nächsten Zeit bei internationalen Jugendvergleichen des Deutschen Schwimmverbandes auftauchen wird.

Vermißt wurde DSV-Jugendwart Hahne, der ohne Zweifel einen starken Eindruck über die aufstrebende Jugendentwicklung hätte mitnehmen können. Es gibt wohl im DSV-Bereich kaum eine andere Veranstaltung, bei der die Jugend auf einer so breiten Basis und unter internationaler Konkurrenz an den Start gehen kann.

Auf jeden einzelnen Wettkampf einzugehen, wäre zuviel. Die angeführten Ergebnisse sprechen für sich. Herausragend waren die Leistungen der tschechischen Meisterin Vendula Menclova (Jahrgang 1952) von Slavia Pilsen/CSSR, die gleichmäßig in allen Schwimmarten in Klassezeiten Siegerin wurde. Aris Caperonis vom Vevey Natation/Schweiz legte die 100 m Delphin in der absoluten Spitzenzeit von 1:01,8 zurück.

-gbo-

Schwimmverein Cannstatt 189

Württembergischer Schwimmverband

Teilnehmerausweis

gültig am:

20. Mai 1967

21. Mai 1967

24.5.1967

SCHWABISCHE POST

Schwimmen:

Fast 100 Vereine im Leo-Vetter-Bad

Doch konnten sich die Schwimmer aus Aalen und Oberkochen gut platzieren

Insgesamt 83 Vereine aus Deutschland sowie 14 Vereine aus 6 europäischen Ländern und sogar ein Klub aus den USA hatten in diesem Jahr zum internationalen Schüler- und Jugendschwimmfest des SV Cannstatt gemeldet, welches am vergangenen Samstag und Sonntag im Stuttgarter Leo-Vetter-Bad ausgetragen wurde. Bei solch einer gewaltigen Beteiligung von Großvereinen aus dem Inn- und Ausland hatten es die Teilnehmer des MTV Aalen und SV Oberkochen sehr schwer, gute Plätze zu belegen. Wenn das einigen von ihnen trotzdem gelang, dann beweist dies, daß in diesen Vereinen bei zum Teil schwierigen Bedingungen hervorragende Arbeit geleistet wird.

Die beste Platzierung schaffte Marianne Höflacher vom MTV, die über 100 m Brust nur von der dänischen Meisterin Britta Federsen geschlagen wurde und somit in 1:26,5 den zweiten Platz belegen konnte. Im gleichen Wettbewerb kam ihre Vereinskameradin Erika Brenner in 1:31,5 auf einen guten siebenten Platz. Besonders erfreulich war auch die Leistung der 4x100-m-Kraul-Staffel der Damenjugend des MTV, die in der Aufstellung Bieber, Klaus, Kolb und Höflacher in 5:16,1 den sechsten Platz belegte. Die Aalenerinnen erreichten mit dieser Leistung die beste Platzierung aller aus Württemberg beteiligten Vereine.

Sehr gut schwammen auch Klaus (Jahrgg. 52) vom

MTV, die über 100 m Brust in 1:29,7 Siebente wurde, und Erna Kolb (Jahrgg. 50) die über 200 m Freistil in 2:51,2 den 10. Platz belegte.

Erfolgreichste Teilnehmer der Herrenjugend waren die beiden Rückenschwimmer Werner Zimmermann und Ernst Hegele vom MTV Aalen, die sich in ihrer Klasse jeweils gut platzieren konnten. Ernst Hegele schwamm über 100 m 1:11,9; diese ausgezeichnete Zeit brachte ihm den fünften Platz ein. Über 200 m kam er in 2:40,3 auf Platz elf. Werner Zimmermann wurde über 200 m in 2:39,6 Achter und über 100 m 1:13,6 Dreizehnter. Ernst Hegele (Jahrgg. 51/52) startete auch über 100 m Delphin, in der guten Zeit von 1:11,1 erkämpfte er sich den achten Platz.

Sehr gut konnte sich auch die 4x100-m-Kraul-Staffel des MTV platzieren. Mit Blind, Kähler, Schrankenmüller und Hegele wurde die Zeit von 4:26,5 erzielt, sie belegte unter 24 Mannschaften den neunten Platz.

Bei den Wettkämpfen der Schülerklasse schnitt der 13jährige Oberkochener Gerhard Büttner besonders erfolgreich ab. Über 100 m Rücken wurde er in 1:15,9 Fünfter, über 100 m Brust in 1:25,9 Siebenter, über 200 m Lagen in 2:56,8 Vierzehnter und schließlich über 100 m Kraul in 1:11,5 Siebenundzwanzigster; ein schöner Erfolg für diesen vielseitigen jungen Schwimmer.

100 m Brust Knaben

Siegzeit 1:18,7
7. Büttner Gerhard 1:25,9

100 m Brust männl. Jugend 49/50

Siegzeit 1:13,5
34. Büttner Harald 1:23,8
36. Haag Peter 1:25,2

200 m Lagen Knaben

Siegzeit 2:38,8
14. Büttner Gerhard 2:56,8

100 m Kraul Knaben

Siegzeit 1:00,4
27. Büttner Gerhard 1:11,5

100 m Rücken Knaben

Siegzeit 1:09,2
5. Büttner Gerhard 1:15,9

100 m Brust männl. Jugend 51/52

Siegzeit 1:14,9
25. Haag Eberhard 1:25,3

der deutsche schwimmsport

Alleiniges Amtsblatt des Deutschen Schwimm-Verbandes e. V.



Trotz Masse – auch Klasse

Bundestrainer Horst Planert auf Talentsuche

Das II. Internationale Jugendschwimmfest des SV Cannstatt brachte eine riesige Anzahl jugendlicher Schwimmer aus 14 Vereinen der europäischen Länder und der USA den Start. Dazu kamen noch 83 Vereine aus der Bundesrepublik Deutschland.

In den 4 Veranstaltungsabschnitten der zwei Wettkamptage gab es 1234 Einzel- und 119 Staffelmeldungen gut organisiertes Kampfgericht unter Leitung des stellvertretenden Leiters des SV Cannstatt, Dietrich Angermann konnte jedoch diesen ungeheuren Andrang bewältigen. Der Veranstalter wird trotzdem im nächsten Jahr daran tun, die Pflichtzeiten strenger zu setzen und eventuelle längere Strecken ausfallen zu lassen. Nur so können einzelnen Abschnitte etwas verkürzt werden.



Leistungsziel 1967 des S V Oberkochen

3.6.67/Ho.

Herren, männl. Jugend und Knaben

<u>100 m Freistil</u>	1	Schwimmer	unter	1:05,0	Min.
	3	"	zwischen	1:05,0 - 1:10,0	
	6	"	"	1:10,0 - 1:15,0	
	5	"	"	1:15,0 - 1:22,0	
<u>100 m Brust</u>	3	"	unter	1:20,0	
	5	"	"	1:20,0 - 1:27,0	
	5	"	"	1:27,0 - 1:35,0	
<u>100 m Delphin</u>	2	"	unter	1:25,0	
	4	"	"	1:25,0 - 1:32,0	
<u>100 m Rücken</u>	3	"	unter	1:15,0	
	5	"	"	1:15,0 - 1:28,0	

Weibliche Jugend und Mädchen

<u>100 m Freistil</u>	3	Schwimmerinnen	unter	1:30,0	Min.
	5	"	zwischen	1:30,0 - 1:40,0	
<u>100 m Brust</u>	3	"	unter	1:40,0	
	5	"	"	1:40,0 - 1:50,0	
	5	"	"	1:50,0 - 2:00,0	
<u>100 m Rücken</u>	3	"	unter	1:50,0	
	2	"	"	1:50,0 - 2:00,0	

24.4.1967

Pokal-Kegeln

SVO Mannschaft

Billasch, Kurt
Billasch, H.-H.
Woisczyk, P.
Kalisch, Gerh.
Hoffmeister, D.
Witzmann, Bernd

1. BCO 133/220
2. TVO 144/208
3. FCO 113/171
4. SVO 107/158



Pokal-Kegeln

22.5.1967 TVO-Heim

SVO-Mannschaft

Bach
Kalisch
Billasch
Witzmann, B.
Woisczyk
Büttner, W.

- | | | |
|----|------------------|---------|
| 1. | SVO | 129/183 |
| 2. | TVO | 124/180 |
| 3. | BCO | 131/177 |
| | außer Konkurrenz | |
| | FCO | 126/185 |

19. 6. 1967 Pokal-Kegeln im TVO-Heim

SVO-Mannschaft

Billasch	1.	FCO	213	Holz
Büttner W.	2.	SVO	199	"
Kalisch	3.	BCO	196	"
Witzmann B.	4.	TVO	191	"
Witzmann H.				
Woisczyk				

Stuttgart

Landesoffenes Schülerschwimmfest am 11.6.1967
im Alfred-Reichle-Bad, Stuttgart - Bad Cannstatt
Bahnlänge 25 m



Teilnehmende Vereine

TSG Backnang
SV Böblingen
SV Cannstatt
TB Cannstatt
SV Fellbach
Spvgg Feuerbach
SV Heilbronn
TSV Leinfelden
TSV Ludwigsburg
WF Mühlacker
SV Oberkochen
VFL Sindelfingen
MTV Stuttgart
TB Stuttgart
SBS Stuttgart
VFL Stuttgart
Tübinger SV

Wettkampffolge am Sonntag, den 11. Juni 1967, Beginn 10.30 Uhr

Kampfrichtersitzung: 10.00 Uhr im Vereinsheim

1.a.	100 m Lagen	Knaben	Jahrgang 1956/55
b.	200 m Lagen	Knaben	Jahrgang 1954/53
2.a.	100 m Lagen	Mädchen	Jahrgang 1956/55
b.	200 m Lagen	Mädchen	Jahrgang 1954/53
3.	100 m Brust	Knaben	Jahrgang 1956/55/54/53
4.	100 m Brust	Mädchen	Jahrgang 1956/55/54/53
5.	200 m Freistil	Knaben	Jahrgang 1956/55/54/53
6.	200 m Freistil	Mädchen	Jahrgang 1956/55/54/53

Wettkampffolge am Sonntag, den 11. Juni 1967, Beginn 14.30 Uhr

Kampfrichtersitzung: 14.00 Uhr im Vereinsheim

7.	100 m Freistil	Knaben	Jahrgang 1956/55/54/53
8.	100 m Freistil	Mädchen	Jahrgang 1956/55/54/53
9.	100 m Delphin	Knaben	Jahrgang 1956/55/54/53
10.	100 m Delphin	Mädchen	Jahrgang 1956/55/54/53
11.	100 m Rücken	Knaben	Jahrgang 1956/55/54/53
12.	100 m Rücken	Mädchen	Jahrgang 1956/55/54/53

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 16. Juni 1967

Vereinsnachrichten

Der Schwimmverein Oberkochen

war am Sonntag, dem 11. Juni 1967, beim landesoffenen Schüler-Schwimmfest in Stuttgart-Bad Cannstatt mit seinen besten Mädchen und Knaben am Start.

Bei dieser ersten Freiwasserveranstaltung 1967 im „Alfred-Reichle-Bad“ schlugen sich unsere Mädchen und Jungen, trotz sehr kühler und schlechter Wetterlage, ganz ausgezeichnet. Gerhard Büttner, Jahrgang 1953, war in 100 m Brust, Knaben, nicht zu schlagen und siegte in 1:25,1 Min. In dieser Disziplin belegte Lothar Reichelt noch den 7. Platz in 1:40,7. Beim Jahrgang 1955 erschwamm Horst Eller über dieselbe Strecke den 6. Platz in 1:49,7 Min. Bei den Mädchen, Jahrgang 1954, ebenfalls über 100 m Brust, belegte Gabi Müller mit 1:48,8 Min. einen achtbaren 4. Platz. Je einen dritten Platz in ihren Jahrgängen erzielten über 100 m Kraul Gerhard Büttner mit 1:10,9 Min. und Rosi Kutscherauer in 1:30,9 Min. Über 100 m Rücken erschwamm sich Gerhard Büttner einen zweiten Platz mit 1:17,2 Min. Bei den Mädchen konnte sich über die gleiche Strecke Rosi Kutscherauer mit dem 3. Platz in 1:40,6 Min. achtbar schlagen. Wollen wir für die Sommermonate hoffen, daß der Wettergott uns wohl gesonnen ist und uns Wasserratten zu solchen Veranstaltungen die Sonne scheinen läßt.



100 m Brust Knaben

Jahrgang 1953

1. Büttner Gerhard 1:25,1
7. Reichelt Lothar 1:40,7

Jahrgang 1955

- Siegzeit 1:32,5
6. Eller Horst 1:49,7

100 m Brust Mädchen

Jahrgang 1954

- Siegzeit 1:39,5
4. Müller Gabi 1:48,8

100 m Kraul Knaben

Jahrgang 1953

- Siegzeit 1:06,1
3. Büttner Gerhard 1:10,9

100 m Kraul Mädchen

Jahrgang 1954

- Siegzeit 1:24,2
3. Kutscherauer Rosi 1:30,9

100 m Rücken Knaben

Jahrgang 1953

- Siegzeit 1:14,6
2. Büttner Gerhard 1:17,2

100 m Rücken Mädchen

Jahrgang 1954

- Siegzeit 1:33,5
3. Kutscherauer Rosi 1:40,6

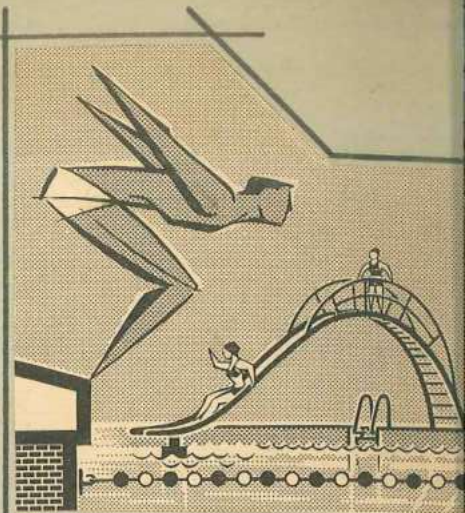
29. Juni 1967

der deutsche schwimmsport

Der Schwimmer
Deutsche Schwimmerzeitung
Der Deutsche Schwimmer
Baden und Schwimmen



Alleiniges Amtsblatt des
Deutschen Schwimm-Verbandes e. V.



Die Jugendbesten des DSV

Jahres-Jahrgangsbestenliste 1967 (Männliche Jugend und Schüler)



Auf vielfachen Wunsch wurden die Ergebnisse der internationalen Jugend- und Schülerversammlung in Stuttgart am 20./21. Mai 1967 mit aufgenommen, so daß diese Liste den Stand von diesem Tage darstellt. Ich danke allen Sachbearbeitern in den Landesverbänden, daß sie mir die erforderlichen Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung stellten, so daß die Veröffentlichung termingerecht erfolgen kann. Leider ist die Liste auch diesmal nicht ganz vollständig, weil der LV Südwest keine LV-Bestenliste eingereicht hat und aus dem LV Niedersachsen die Angaben für die Jugendjahrgänge fehlen. Trotzdem dürften die wichtigsten Leistungen in der Zusammenstellung enthalten sein.

Fritz Hahne, Jugendwart des DSV

100 m Rücken, Jahrgang 1953:

Gerd Grutza (VivS München)	1:09,0	2:27,8 ?
H.-Joachim Hasenbein (Steele 11)	1:11,8	
Georg Bechert (SV Cannstatt)	1:12,9	2:47,0
Harald Paschen (Rheinberg 08)	1:14,4	
Hartmut Schröder (Bayern 07 Nürnberg)	1:15,2	
Michael Hoffmann (SF Unna)	1:15,4	
Andreas Weber (DSW 12 Darmstadt)	1:15,5	
Gerhard Büttner (SV Oberkochen)	1:15,9	
Bernd Jüngst (Pinguin Weidenau)	1:16,7	
Dirk Knechten (Rheinberg 08)	1:16,8	

Der Sport

4.7.1967

Württembergischer Nachwuchs beim Regenschwimmfest

17 Vereine des WSV waren beim landesoffenen Schülerschwimmfest des SV Cannstatt im vereinseigenen Alfred-Reichle-Bad am Start. Trotz eines „Hundewetters“ ermöglichte das 25-m-Warmwasserbecken einige gute Leistungen der jüngsten Schwimmsportler.

Jürgen Grau, SpVgg Feuerbach (Jahrgang 1953) schwamm 100 m Freistil in 1:06,1 und die 200 m in 2:33,1. Der ebenfalls 14jährige Gerhard Büttner, SV Oberkochen, war mit 1:25,1 schnellster Brustschwimmer vor Sigmund Essig vom TB Stuttgart mit 1:26,9. Der Cannstatter Georg Bechert (ebenfalls Jahrgang 1953) kam zum Doppelsieg über 100 m Rücken in 1:14,6 und 200 m Lagen in 2:49,4.

Bei den Mädchen war Gerda Neuwirth, SV Heilbronn (1953), mit 1:23,6 über 100 m Freistil am schnellsten. Das Rückenschwimmen brachte der erst 11jährigen Monika Baudouin, Tübinger SV mit 1:31,0 Erfolg, schnellste Brustschwimmerin war Ingrid Schlotterbeck, SpVgg Feuerbach mit 1:32,7 vor Gudrun Eitel, WF Mühlacker, die 1:35,0 schaffte (beide Jahrgang 1953). Hinter Gerda Neuwirth, SV Heilbronn, die auch über 200 m Freistil in 3:06,1 siegte, kam ihre Vereinskameradin Ester Schmitt auf 3:06,4. Die meisten Siege bei dieser Nachwuchsveranstaltung fielen hinter dem überlegenen SV Heilbronn 98 an den SC Möhringen, den SV Cannstatt, die SpVgg Feuerbach und den Tübinger SV.

H. G a p p





Schwäbisch Gmünd

SCHWÄBISCHE POST

Vormittag 10.30 Uhr

9.7.1967

- | | | | |
|----|--|-------------|----|
| 1. | 200 m Kraul Herren | Pflichtzeit | 2. |
| 2. | 200 " " Damen | " | 3. |
| 3. | 200 " Brust Herren | " | 3. |
| 4. | 200 " " Damen | " | 3. |
| 5. | 4 x 100 m Lagenstaffel, Herren | | |
| 6. | 4 x 100 " " Damen | | |
| 7. | Kunstspringen 1. Teil (Damen und Herren) | | |

Nachmittag 14.00 Uhr

- | | | | |
|-----|--|-------------|----|
| 8. | 100 m Kraul Herren | Pflichtzeit | 1. |
| 9. | 100 " " Damen | " | 1. |
| 10. | 100 " Brust Herren | " | 1. |
| 11. | 100 " " Damen | " | 1. |
| 12. | 100 " Rücken Herren | " | 1. |
| 13. | 100 " " Damen | " | 1. |
| 14. | 100 " Delphin Herren | " | 1. |
| 15. | 100 " " Damen | " | 1. |
| | Kunstspringen 2. Teil (Damen und Herren) | | |
| 16. | 4 x 100 m Bruststaffel, Damen | | |
| 17. | 4 x 100 " " Herren | | |
| 18. | 4 x 100 " Kraulstaffel, Damen | | |
| 19. | 4 x 100 " " Herren | | |

12.7.1967

M. Höflacher wurde zweifache Bezirksmeisterin

Wolfgang Hamann hätte über 200 m Kraul beinahe den Gmünder Uli Arnold abgefangen

Voll beschäftigt waren an diesem Wochenende wieder die Schwimmerinnen und Schwimmer des MTV Aalen. — Am Samstag weilte die Damenmannschaft in Ulm, wo anlässlich der Einweihung des neuen Vereinsbades des SSV Ulm ein internationaler Klubkampf ausgetragen wurde. Das Damenteam des MTV belegte dabei mit 48,5 Punkten den dritten Platz. — Sieger wurde überraschend die Mannschaft vom SV Limmat-Zürich, die mit mehreren Schweizer Meistern angetreten war. — Zweiter wurden die Damen des SSV Ulm, denen man ursprünglich eine Favoritenrolle eingeräumt hatte. — Die beste Platzierung der Aalenerinnen schaffte Marianne Höflacher, die über 100 m Brust in 1.26,9 nur ganz knapp hinter der Züricherin Hugenbühler anschluss.

Am Sonntag wurde in Schwäbisch Gmünd um die Bezirksmeistertitel des Bezirks II des Württembergischen Schwimmverbandes gekämpft. Kurioserweise fanden die Bezirksmeisterschaften diesmal nach den „Württembergischen“ statt. Sie waren allerdings im Terminkalender für den 18. Juni vorgesehen gewesen, mußten aber damals wegen der kalten Witterung ausfallen. Der vorgenannte Umstand brachte es mit sich, daß der Schwimminachwuchs des Bezirks Gelegenheit hatte, seine frischgebackenen Württembergischen Meister (der Bezirk II hatte vor einer Woche bei den WSV-Titelkämpfen in Schwenningen mit Abstand die meisten Sieger der vier WSV-Bezirke gestellt) auf Herz und Nieren zu prüfen. Bis auf eine Ausnahme konnten alle Meister diese Prüfung bestehen und durch gute Leistungen überzeugen. So auch Marianne Höflacher vom MTV Aalen, die über 100 und 200 m Brust in 1.27,5 bzw. 3.12,8 zu ungefährdeten Siegen kam.

Zwei weitere Bezirksmeistertitel für den MTV gab es durch die 4 x 100-m-Brust- und 4 x 100-m-Lagenstaffel der Damen. Die Bruststaffel schwamm in der Aufstellung Brenner, Kolb, Klaus und Höflacher 6.13,8 und lag im Ziel mit sechs Sekunden Vorsprung deutlich vor dem SSV Ulm. Die Lagenstaffel wurde mit Höflacher, Brenner, Kolb und Bieber in 6.06,7 mit elf Sekunden Vorsprung vor dem SV Göppingen gewonnen. Neben diesen vier Bezirksmeistertiteln holten sich die Damen des MTV noch einige achtbare Plätze. Im Brustschwimmen konnte sich Erika Brenner über 100 und 200 m jeweils auf Platz 3 und Gabi Klaus in den gleichen Disziplinen auf Platz 4 plazieren. Eine Überraschung war der dritte Platz von Helga Bieber über 100 m Kraul. In 1.18,6 hatte sie noch vor ihrer Vereinskameradin Erna Kolb angeschlagen, die man eigentlich weiter vorn erwartet hatte.

Schwer hatte es in Gmünd Wolfgang Hamann. Über 200 m Kraul traf er auf den Gmünder Uli Arnold. Er lieferte ihm einen spannenden Kampf, schwamm mit 2.12,7 persönliche Bestzeit und lag im Ziel mit einer Zehntelsekunde Rückstand doch nur auf dem zweiten Platz. Wie überlegen diese beiden Schwimmer ihren übrigen Konkurrenten waren, sieht man daran, daß der Dritte dieser Disziplin, Ernst Speidel aus Nürtingen, bereits 14 Sekunden hinter ihnen lag. Überraschend gelang es Hamann dann auch in 1.00,8 über 100 m Kraul

den zweiten Platz zu erreichen. Klarer Sieger wurde Horst Löfler aus Ulm, Dritter Thomas Arnold aus Gmünd.

Weitere gute Plätze gab es durch die 4 x 100-m-Lagenstaffel, die mit Zimmermann, Frank, Hamann und Hegele in 4.54,9 hinter dem SV Gmünd Zweiter wurde und durch Ernst Hegele, der über 100 m Rücken in 1.13,6 als Dritter anschluss. Bei diesem Wettkampf kam der Württembergische Meister Berlinghof vom SSV Ulm überraschend nur auf den vierten Platz. Fünfter wurde in 1.16,8 Werner Zimmermann vom MTV.

Aus unserem Kreis hatte neben dem MTV Aalen auch der SV Oberkochen Teilnehmer zu den Bezirksmeisterschaften gemeldet. Den Oberkochenern mangelt es jedoch noch etwas an Erfahrung, um sich bei so schweren Kämpfen durchsetzen zu können. Ihrem größten Talent, dem 14jährigen Gerhard Büttner, scheint auch die Umstellung von der

Halle auf die lange 50-m-Bahn große Schwierigkeiten zu bereiten.

Weitere Ergebnisse: Herren, 200 m Brust: 12. Eberhard Haag (SVO) 3.11,7; 13. Peter Haag (SVO) 3.14,2; 15. Gerhard Büttner (SVO) 3.18,4; 17. Ulrich Bach (SVO) 3.22,2. — 100 m Brust: 7. Eberhard Frank (MTV) 1.22,9; 12. Eberhard Haag (SVO) 1.25,2; 18. Peter Haag (SVO) 1.27,6; 27. Hans Jörg Walter (MTV) 1.35,0; 30. Karl Zytli (SVO) 1.37,5. — 100 m Rücken: 9. Horst Ehmer (MTV) 1.19,4; 14. Gerhard Büttner (SVO) 1.22,6; 17. Harald Büttner (SVO) 1.25,0; 18. Peter Büttner (SVO) 1.28,8. — 4 x 100-m-Kraulstaffel: 6. MTV I 4.23,5; 9. MTV II 4.46,8; 10. SVO 4.53,8. — 100 m Kraul: 21. Blind (MTV) 1.08,6; 24. Kehler (MTV) 1.09,0; 25. Schrankenmüller (MTV) 1.09,0; 27. Harald Büttner (SVO) 1.09,4; 29. Fischer (MTV) 1.10,3; 30. Hug (SVO) 1.10,4; 35. Peter Büttner (SVO) 1.11,7.

Damen, 200 m Brust: 5. Hieber (MTV) 3.42,9; 6. Wehren (MTV) 3.51,4. — 100 m Brust: 11. Hieber (MTV) 1.42,3; 14. Wehren (MTV) 1.46,2; 15. Müller (SVO) 1.50,1; 16. Strödel (SVO) 1.50,5; 17. Fickler (SVO) 1.51,5; 18. Wirth (MTV) 1.52,0; 19. Nestler (SVO) 1.52,6. — 100 m Kraul: 4. Kolb (MTV) 1.19,2; 10. Kutscherauer (SVO) 1.24,4; 16. Bertsch (MTV) 1.27,7 — 100 m Rücken: 6. Bertsch (MTV) 1.41,5; 7. Kutscherauer (SVO) 1.45,9. — 4 x 100-m-Kraulstaffel: 2. MTV 5.24,4.





200 m Kraul Herren
 Siegzeit 2:12,6
 13. Büttner H. 2:37,6

200 m Brust Herren
 Siegzeit 2:45,6
 12. Haag E. 3:11,7
 13. Haag P. 3:14,2
 15. Büttner G. 3:18,4
 17. Bach U. 3:22,1

100 m Kraul Herren
 Siegzeit 0:57,8
 27. Büttner H. 1:09,4
 30. Hug W. 1:10,4
 35. Büttner P. 1:11,7

100 m Kraul Damen
 Siegzeit 1:10,8
 10. Kutscherauer R. 1:24,4



100 m Rücken Herren
 Siegzeit 1:11,1
 14. Büttner G. 1:22,6
 17. Büttner H. 1:25,0
 18. Büttner P. 1:28,8

100 m Rücken Damen
 Siegzeit 1:32,1
 7. Kutscherauer R. 1:42,8

100 m Brust Herren
 Siegzeit 1:14,8
 12. Haag E. 1:25,2
 18. Haag P. 1:27,6
 29. Schneider L. 1:36,5
 30. Chytil K. 1:37,5

100 m Brust Damen
 Siegzeit 1:27,5
 15. Müller C. 1:50,1
 16. Strödel A. 1:50,5
 17. Pickert m. 1:51,5
 20. Nestler I. 1:52,6



4 mal 100 m Brust Damen	
Siegzeit	6:13,6
5. SV Oberkochen	7:39,5
1. Fickert M.	1:53,4
2. Urbanke B.	1:54,7
3. Müller C.	1:56,3
4. Strödel A.	1:55,1

4 mal 100 m Brust Herren	
Siegzeit	5:23,0
6. SV Oberkochen	6:19,7
1. Schneider L.	1:38,7
2. Haag P.	1:29,9
3. Chytil K.	1:41,5
4. Haag P.	1:29,6

4 mal 100 m Kraul Herren	
Siegzeit	4:11,5
10. SV Oberkochen	4:53,8
1. Büttner P.	1:16,2
2. Büttner G.	1:17,5
3. Hug W.	1:10,6
4. Büttner H.	1:09,5



Heidenheim



Bezirks-Schüler-Jahrgangsschwimmen
16. 7. 1967 in Heidenheim

Wettkampf Nr. 1

100 m Kraul Knaben

Büttner G. (53) 1:10,9
Engelfried Th. (53) 1:30,2
Kühnert W. (53) 1:35,7
Reichelt L. (53) 1:38,5
~~Gold H. (55) 1:34,3~~
Eller H. (55) 1:36,3
Albrecht W. (56) 1:35,5

Wettkampf Nr. 2

100 m Kraul Mädch.

Kutscherauer R. (54) 1:25,9
Müller G. (54) 1:44,2
Kieslich S. (54) 1:56,0
Engle K. (55) 1:44,3
Müller C. (55) 1:39,0
Assmus R. (55) 1:55,1
Mähne S. (56) 1:37,5

Wettkampf Nr. 4

50 m Kraul Mädchen

Sievers S. (57)

Wettkampf Nr. 5

100 m Brust Knaben

Büttner G. (53) 1:25,1
Reichelt L. (53) 1:40,7
Kühnert W. (53) 1:44,0
Eller H. (55) 1:49,7
Wunderle J. (55) 1:52,6

Wettkampf Nr. 6

100 m Brust Mädchen

~~Schindler V. (53) 1:50,0~~
~~Reichle M. (53) 2:02,0~~
~~Fickert M. (54) 1:44,2~~
Müller G. (54) 1:46,0
Nestler I. (54) 1:48,2
Steinebach S. (54) 1:56,0
Ullrich M. (54) 2:01,0
Müller C. (55) 1:47,5
Franz E. (55) 1:59,0
Uiffinger R. (55) 2:01,0
Mähne S. (56) 1:59,0

Wettkampf Nr. 8

50 m Brust Mädchen

Sievers S. 0:50,9

~~Schnobrich H. 0:52,4~~

Wettkampf Nr. 9

100 m Rücken Knaben

Büttner G. (53) 1:15,9

Wettkampf Nr. 10

100 m Rücken Mädchen

Kutscherauer R. (54) 1:40,0
Kieslich S. (54) 1:56,0
Assmus S. (55) 2:01,0

Wettkampf Nr. 13

50 m Delphin Knaben

Büttner G. (53) 0:37,7

Wettkampf Nr. 14

50 m Delphin Mädchen

Mähne S. (56) 0:49,0

Wettkampf Nr. 15

4mal 50 m Bust Mäd.

~~Fickert, Müller G.~~
~~Schindler, Nestler~~

Wettkampf Nr. 16

4 mal 50 m Kraul K.

~~Büttner, Reichelt,~~
~~Gold, Albrecht, Kühnert,~~
~~Engelfried, Eller~~

Wettkampf Nr. 15

II. Buststaffel Mäd.

Müller C., Steinebach
Mähne, Franz

III. Bruststaffel Mäd.

~~Ullrich, Uiffinger~~
~~Reichle, Sievers~~

Einlagen:

200 m Lagen männl. Jg. 4/5

Büttner H. (49) 2:55,2
Büttner P. (51) 3:07,9
Kalutza H. (51) 3:20,0
Haag E. (51) 3:20,7
Chytil K. (52) 3:24,8
Schneider L. (51) 3:25,7

100 m Brust männl. Jg. 12/13

Büttner H. (49) 1:21,7
Haag P. (50) 1:22,9
Bach U. (50) 1:26,5
Haag E. (51) 1:39,4
Jüngling (50) 1:21,8
Büttner P. (51) 1:27,4
Kalutza H. (51) 1:31,4
Schneider L. (51) 1:31,5
Chytil K. (52) 1:33,6
Ullrich W. (52) 1:33,8
Meinert U. (52) 1:35,7
Engelfried W. (52) 1:38,0
Heuler M. (52) 1:47,3

100 m Bust weibl. Jg. 13/14

Strödel A. (52) 1:43,1
Urbanke B. (52) 1:50,1
Straube R. (52) 1:55,0

Wettkampffolge:

Wettkampf Nr. 1	100 m Freistil	Schüler	Jahrg. 53-56
" " 2	100 m Freistil	Schülerinnen	" 53-56
" " 3	50 m Freistil	Schüler	" 57 u. jünger
" " 4	50 m Freistil	Schülerinnen	" 57 " "

Einlage: 200 m Lagen männl. Jugend A u. B

Wettkampf Nr. 5	100 m Brust	Schüler	Jahrg. 53-56
" " 6	100 m Brust	Schülerinnen	" 53-56
" " 7	50 m Brust	Schüler	" 57 u. jünger
" " 8	50 m Brust	Schülerinnen	" 57 " "

Einlage: 200 m Lagen weibl. Jugend A u. B

Wettkampf Nr. 9	100 m Rücken	Schüler	Jahrg. 53-56
" " 10	100 m Rücken	Schülerinnen	" 53-56
" " 11	50 m Rücken	Schüler	" 57 u. jünger
" " 12	50 m Rücken	Schülerinnen	" 57 " "

Einlage: 100 m Brust männl. Jugend A u. B

Wettkampf Nr. 13	50 m Delphin	Schüler	Jahrg. 53 u. jünger
" " 14	50 m Delphin	Schülerinnen	" 53 u. "

Einlage: 100 m Brust weibl. Jugend A u. B

Wettkampf Nr. 15	4 x 50 m Bruststaffel	Schülerinnen	Jahrg. 53 u. jünger
" " 16	4 x 50 m Freistilstaffel	Schüler	" 53 u. "

Bezirks-Schülerjahrgangsschwimmen am Sonntag, dem 16. Juli 1967,
im Haldbad Heidenheim

- LTV Aalen
- VfR Aalen
- TG Geislingen
- TSG Giengen
- SV Gmünd
- SB Göppingen
- SV Göppingen
- TSB Heidenheim
- VfL Kirchheim
- SV Mergelstetten
- TG Nürtingen
- SV Oberkochen
- SSV Salach
- TV Schorndorf
- 1. SSV Ulm
- SV Heidenheim

Deutsche Bundesbahn
Kontrollbezirk Kassel

Prüfabschnitt zum Beförderungsschein

Nr 078342 b

von Oberkochen 3
von Heidenheim

nach Heidenheim
nach Oberkochen

39 Pers

Kontrollkarte 2. Kl

ZUM
Beförderungsschein Nr. 078342
Oberkochen (3)

Nur gültig in Verbindung mit dem
Beförderungsschein

02814

Schüler-Jahrgangsschwimmen im Heidenheimer Waldbad mit 400 Einzel- und 18 Staffelmeldungen

Heidenheimer Waldbad erlebte gestern tag die größte Veranstaltung seit seiner Entstehung. In ihm wurde das Bezirks-Jahrgangsschwimmen ausgetragen, zu dem über 17 Vereinen des Bezirks 2 Einzel- und 18 Staffelmeldungen einreichten. Der ausrichtende SV 04 Heidenheim bewältigte diese organisatorische Aufgabe in besonderer Präzision.

Schwäbische Zeitung

Dienstag, 18. Juli 1967



Kreisvereine verfügen über guten Schwimmernachwuchs

Gerhard Büttner vom SV Oberkochen bestätigte sein Können / Erfolge für den SVO, VfR und MTV

(wb). Schöne Erfolge errangen die Teilnehmer des SV Oberkochen, VfR Aalen und MTV Aalen bei den Bezirks-Schülerjahrgangsmesterschaften im Schwimmen, die am vergangenen Sonntag im Heidenheimer Waldbad ausgetragen wurden. Besonders der Oberkochener Gerhard Büttner, der bereits seit längerer Zeit zu den Besten seines Jahrgangs in Deutschland gehört, konnte wieder einmal seine Überlegenheit zeigen. Er gewann beim Jahrgang 1953 die 100 Meter Freistil in 1.12.4, die 100 Meter Rücken in 1.20.3 und die 50 Meter Delphin in 35.9 Sekunden. — Außerdem konnte er sich über 100 Meter Brust in 1.28.5 an zweiter Stelle platzieren.

Als besonders gut darf man auch die Leistungen bezeichnen, welche die dem Jahrgang 1955 angehörende Ute Bertsch vom MTV Aalen brachte. — Über 100 Meter Rücken gewann sie in der für ihr Alter ausgezeichneten Zeit von 1.39.0 und über 100 Meter Kraul erkämpfte sie sich in 1.26.4 ihren zweiten Sieg. — Über 50 Meter Delphin konnte sie in 49.9 Sekunden den zweiten Platz belegen. — Weitere erste Plätze gab es für den MTV Aalen im 100 Meter Brustschwimmen der Schüler des Jahrgangs 1955, das von Peter Fischer in 1.47.0 überlegen gewonnen wurde, sowie im 50 Meter Brustschwimmen der Mädchen, welches Ute Irtenkauf in 51,6 Sekunden gewann.

Für den SV Oberkochen war Werner Albrecht, Jahrgang 1956, in 1.36.4 über 100 Meter Freistil erfolgreich. Der VfR Aalen kam bei dieser Veranstaltung zu zwei ersten Plätzen. Martin Kohn vom Jahrgang 1957 wurde Erster über 50 Meter Rücken in 56,1 Sekunden und er gewann auch die 50 Meter Brust in seiner Klasse in 49,5 Sekunden. — Bei Einlagewettkämpfen der Jugend konnten die Oberkochener Haag und Ulrich, sowie Erna Kolb vom MTV Aalen erste Plätze erringen. Es muß allerdings erwähnt werden, daß bei den Einlagewettkämpfen einige sehr gute Jugendschwimmer aus dem Bezirk nicht am Start waren.

Ergebnisse, Schülerinnen: 100 Meter Freistil, Jahrgang 1953: 1. Hofmann (MTV

Aalen) 1.51.5; Jahrgang 1954: 2. Kutscherauer (SV Oberkochen) 1.25.0, 7. Kieslich (SV Oberkochen) 1.47.5; Jahrgang 1955: 1. Bertsch (MTV) 1.26.4, 5. Engle (SVO) 1.38.5, 6. Abmus (SVO) 1.43.7; Jahrgang 1956: 2. Mähne (SVO) 1.40.2.

50 Meter Freistil: 3. Irtenkauf (MTV) 48,3, 4. Siewers (SVO) 49,3.

100 Meter Brust; Jahrgang 1953: 6. Wirth (MTV) 1.54.5; Jahrgang 1954: 4. Müller (SVO) 1.49.7, 6. Bauer (VfR Aalen) 1.54.6, 7. Nestler (SVO) 1.54.6, 8. Steinebach (SVO) 1.55.4, 9. Schad (MTV) 2.01.2, 13. Krämer (MTV) 2.12.5; Jahrgang 1955: 6. Müller (SVO) 1.57.3, 7. Franz (SVO) 2.03.7, 10. Junginger (MTV) 2.17.0; Jahrgang 1956: 3. Zeh (MTV) 1.55.1, 5. Mähne (SVO) 2.06.6, 6. Günsler (MTV) 2.07.6.

50 Meter Brust; Jahrgang 1957: 1. Irtenkauf (MTV) 51,6, 4. Siewers (SVO) 1.00.4.

100 Meter Rücken; Jahrgang 1953: 8. Lachnit (VfR) 2.18.5; Jahrgang 1954: 3. Kutscherauer (SVO) 1.41.4, 6. Kieslich (SVO) 1.57.4, 7. Bauer (VfR) 2.04.3; Jahrgang 1955: 1. Bertsch (MTV) 1.39.0, 4. Abmus (SVO) 2.10.7.

50 Meter Rücken; Jahrgang 1957: 2. Irtenkauf (MTV) 53,6.

50 Meter Delphin; Jahrgang 1955: 2. Bertsch (MTV) 49,9; Jahrgang 1956: 2. Mähne (SVO) 54,3.

4x50 Meter Bruststaffel: 3. SV Oberkochen I 3.23.8, 4. MTV Aalen 3.25.3, 6. SV Oberkochen II 3.48.6.

Ergebnisse Schüler 100 Meter Freistil; Jahrgang 1953: 1. Büttner (SVO) 1.12.4, 3. Bauer (VfR) 1.21.8, 8. Schürle (MTV) 1.24.0, 9. Engelfried (SVO) 1.27.7, 14. Bertsch (MTV) 1.32.8, 15. Reichelt (SVO) 1.59.5, 16. Rickmann (VfR) 1.39.8; Jahrgang 54: 9. Rothe (MTV) 1.29.2, 11. Irtenkauf (MTV) 1.34.0, 13. Röhl (MTV) 1.44.5; Jahrgang 1955: 4. Eller (SVO) 1.32.6, 7. Kapfer (MTV) 1.47.2; Jahrgang 1956: 1. Albrecht (SVO) 1.36.4, 2. Schmidt (MTV) 1.51.0.

50 Meter Freistil; Jahrgang 1957: 4. Fischer (MTV) 54,9.

100 Meter Brust; Jahrgang 1953: 2. Büttner (SVO) 1.28.5, 8. Reichelt (SVO) 1.41.5, 9. Hermann Ingo (MTV) 1.41.7, 14. Hermann Malte (MTV) 1.45.4, 16. Bertsch (MTV) 1.47.9, 18. Kühnert (SVO) 1.49.9; Jahrgang 1955: 1. Fischer (MTV) 1.47.8, 2. Eller (SVO) 1.54.0, 4. Wunderle (SVO) 1.56.1; Jahrgang 1956: 4. Ziegler (MTV) 2.00.5, 5. Schmidt (MTV) 2.02.9.

50 Meter Brust; Jahrgang 1957: 1. Kohn (VfR) 49,5, 7. Fischer (MTV) 1.00.4.

100 Meter Rücken; Jahrgang 1953: 1. Büttner (SVO) 1.20.3, 3. Rickmann (VfR) 1.45.6, 4. Bauer (VfR) 1.46.9; Jahrgang 1954: 3. Irtenkauf (MTV) 1.49.0.

50 Meter Rücken; Jahrgang 1957: 1. Kohn (VfR) 56,1.

50 Meter Delphin; Jahrgang 1953: 1. Büttner (SVO) 35,9.

4x50 Meter Freistilstaffel: 4. SV Oberkochen 2.28.4, 6. MTV Aalen 2.34.4.

100 m Kraul Knaben

Jahrgang 1953

1. Büttner G.	1:12,4
9. Engelfried Th.	1:27,7
12. Kühnert W.	1:32,2
15. Reichelt L.	1:39,5

Jahrgang 1955

Siegzeit	1:25,2
4. Eller H.	1:32,6

Jahrgang 1956

1. Albrecht W.	1:36,4
----------------	--------

100 m Kraul Mädchen

Jahrgang 1954

Siegzeit	1:21,3
2. Kutscherauer R.	1:25,8
7. Kieslich S.	1:47,5

Jahrgang 1955

Siegzeit	1:26,4
5. Engle K.	1:38,5
6. Assmuss R.	1:43,7
7. Müller C.	1:43,8

Jahrgang 1956

Siegzeit	1:37,5
2. Mähne S.	1:40,2

50 m Kraul Mädchen

Jahrgang 1957

Siegzeit	0:46,7
4. Sievers S.	0:49,3



SCHWÄBISCHE POST

19.7.1967

Schwimmen:

Der Schüler-Nachwuchs kann sich sehen lassen

Schöne Erfolge errangen die Teilnehmer des SV Oberkochen, VfR Aalen und MTV Aalen bei den Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen für Schüler des Bezirks, die am vergangenen Sonntag im Heidenheimer Waldbad ausgetragen wurden. Besonders der Oberkochener Gerhard Büttner, der bereits seit längerer Zeit zu den Besten seines Jahrgangs in Deutschland gehört, konnte wieder einmal seine Überlegenheit zeigen. Er gewann beim Jahrgang 1953 die 100 m Freistil in 1:12,4 Min., die 100 m Rücken in 1:20,3 und die 50 m Delphin in 35,9 Sekunden. Außerdem konnte er sich über 100 m Brust in 1:28,5 an zweiter Stelle platzieren.

Als besonders gut darf man auch die Leistungen bezeichnen, welche die dem Jahrgang 1955 angehörende Ute Bertsch vom MTV Aalen brachte. Über 100 m Rücken gewann sie in der für ihr Alter ausgezeichneten Zeit von 1:39,0, über 100 m Kraul erkämpfte sie sich in 1:26,4 ihren zweiten Sieg. Über

50 m Delphin konnte sie in 49,9 Sekunden den zweiten Platz belegen. Weitere erste Plätze gab es für den MTV Aalen im 100-m-Brustschwimmen der Schüler Jahrgang 1955, das von Peter Fischer in 1:47,0 überlegen gewonnen wurde, so wie im 50-m-Brustschwimmen der Mädchen, welches Ute Irtenkauf in 51,6 Sekunden gewann. — Für den SV Oberkochen war Werner Albrecht Jahrgang 1956 in 1:36,4, über 100 m Freistil erfolgreich. —

Der VfR Aalen kam bei dieser Veranstaltung zu zwei ersten Plätzen. Martin Kohn vom Jahrgang 1957 wurde Erster über 50 m Rücken in 56,1 Sekunden, er gewann auch die 50 m Brust seiner Klasse in 49,5 Sekunden. Bei Einlagewettkämpfen der Jugend konnten die Oberkochener Haag und Ulrich sowie Erna Kolb vom MTV Aalen erste Plätze erringen. Hier muß allerdings erwähnt werden, daß bei den Einlagewettkämpfen einige sehr gute Jugendschwimmer aus dem Bezirk nicht am Start waren.

100 m Brust Knaben

Jahrgang 1953

Siegzeit	1:26,0
Büttner G.	1:28,5
Reichelt L.	1:41,5
8. Kühnert W.	1:49,9

Jahrgang 1955

Siegzeit	1:47,8
Eller H.	1:54,0
Wunderle J.	1:56,1

100 m Brust Mädchen

Jahrgang 1954

Siegzeit	1:46,0
4. Müller G.	1:49,7
7. Nestler I.	1:54,6
8. Steinebach S.	1:55,4

Jahrgang 1955

Siegzeit	1:42,7
6. Müller C.	1:57,3
7. Franz E.	2:03,7
Uiffinger R.	2:11,0 disq

Jahrgang 1956

Siegzeit	1:38,5
5. Mähne S.	2:06,6

50 m Brust Mädchen

Jahrgang 1957

Siegzeit	0:51,6
4. Sievers S.	1:00,4



m Lagen männl. Jgd.

Jahrgang 1949

Siegzeit 2:51,5
Büttner H. 2:58,2 disq.

Jahrgang 1951

Haag E. 3:03,4
Kalutza H. 3:11,0
Büttner P. 2:59,3 disq
Schneider L. 3:33,4 disq

Jahrgang 1952

Siegzeit 3:04,9
Chytil K. 3:28,2

100 m Rücken Knaben

Jahrgang 1953

1. Büttner G. 1:20,3

100 m Rücken Mädchen

Jahrgang 1954

Siegzeit 1:31,7
3. Kutscherauer R. 1:41,4
6. Kieslich S. 1:57,4

Jahrgang 1955

Siegzeit 1:39,0
4. Assmuss S. 2:10,7



100 m Brust männl. Jgd.

Jahrgang 1949

Siegzeit 1:19,6
3. Büttner H. 1:27,8

Jahrgang 1950

Siegzeit 1:24,4
5. Haag P. 1:26,8
7. Bach U. 1:31,7
8. Klingling G. 1:40,5

Jahrgang 1951

1. Haag E. 1:28,0
2. Büttner P. 1:29,8
3. Schneider L. 1:36,5
4. Kalutza H. 1:39,6

Jahrgang 1952

1. Ullrich W. 1:31,9
3. Engelfried W. 1:37,0
4. Chytil K. 1:37,1
6. Meinert U. 1:38,9
7. Heuler M. 1:48,3

4 mal 50 m Kraul Knaben
Siegzeit 2:25,2
4. SV Oberkochen 2:28,4
Kühnert
Albrecht
Engelfried
Büttner G.

Delphin Knaben

Jahrgang 1953

Büttner G. 0:35,9

Delphin Mädchen

Jahrgang 1956

Siegzeit 0:43,3
Mähne S. 0:54,3

m Brust weibl. Jgd.

Jahrgang 1952

Siegzeit 1:33,4
Trödel A. 1:48,9
Traube R. 1:55,0

4 mal 50 m Brust Mädchen

Siegzeit 3:12,2
3. SV Oberkochen I 3:23,8
Nestler
Steinebach
Müller C.
Müller G.
6. SV Oberkochen II 3:48,6
Sievers
Mähne
Franz
Uiffinger

Pokalkegeln am 17. 7. im TVO-Heim

SVO-Mannschaft:

1. TVO	165/241
2. FCO	127/186
3. BGO	126/171
4. SVO	109/167

Billasch
Büttner
Hoffmeister
Witzmann B.
Witzmann H.
Woisczyk

Pokal-Kegeln am 14. 8. 1967
im TVO-Heim

SVO-Mannschaft:

1. FCO
2. SVO
3. TVO
4. BGO

Kalisch
Witzmann H.
Witzmann B.
Büttner W.
Bach
Woisczyk

Heidenheimer - Neue Presse

18.7. 1967

Schwimmer-Nachwuchs überraschte mit guten Zeiten

Jugend kämpfte im Waldbad um Siegerehren / Veranstalter SV 04 überlegener Organisator / Eifer und Einsatz

Wer am Sonntag im Waldbad Besucher des Bezirks-Schüler-Jahrgangsschwimmens oder nur einfacher Badegast war, konnte sich über den Eifer und den Einsatz der jungen Schwimmer des Bezirks II freuen. Von 17 Vereinen waren nahezu 400 Einzel- und 18 Staffelmeldungen eingegangen, die der Ausrichter SV Heidenheim 04 entgegennahm und auf großartige Weise bearbeitete. Zügig wurden die einzelnen Wettläufe abgewickelt. Es zeigte sich, daß die teilnehmenden Vereine in den letzten Jahren immer mehr den Schwerpunkt auf die Jugendarbeit legen. Dies beweisen auch die folgenden Ergebnisse des Bezirks-Schüler-Jahrgangsschwimmens.

Siegerliste des Bezirks-Schülerjahrgangsschwimmens:

100 m Freistil (Schüler, Jahrgang 1953): 1. Gerhard Büttner, Oberkochen 1:12,4 Min., 2. Mathias Kaiser, Schorndorf 1:18,2, 3. Egon Bauer, Aalen 1:21,8, 4. Bernd Rabel, Ulm 1:22,2, 4. Gerhard Kuhn, Schorndorf 1:22,2, 17. Norbert Niefer, SVM 1:48,1, 19. Karl-Heinz Link, SV 04 2:01,2, 20. Tibor Oszwald, SVM 2:02,7, 21. Friedemann Keller, SVM 2:16,8. **Jahrgang 1954:** 1. Joachim Stockinger, SV Gmünd 1:16,3 Min., 2. Rainer Gutekunst, SV Göppingen 1:17,0, 3. Helmut Dick, SV Göppingen 1:20,5, 14. Uwe Rege, TSB 1:49,9. **Jahrgang 1955:** 1. Jens Hoog-Binder, SVL Kirchheim 1:25,2 Min., 2. Thomas Weller, SSV Ulm 1:30,0, 2. Hans-Jürgen Strohm, SSV Salach 1:30,0, 4. Horst Eller, SV Oberkochen 1:32,6, 5. Bernd Fischer, SSV Ulm 1:33,4. **Jahrgang 1956:** 1. Werner Albrecht, SV Oberkochen 1:36,4 Min., 2. Roland Schmidt, MTV Aalen 1:51,0.

100 m Freistil (Schülerinnen, Jahrgang 1954): 1. Gabriele Hilsenbeck, SSV Ulm 1:21,3 Min., 2. Rosi Kutscherauer, Schw. Oberkochen 1:25,3, 3. Renate Oberleitner, SB Göppingen 1:27,0, 4. Anita Speiser, SV Göppingen 1:37,3, 5. Gündula Noeren, SV Göppingen 1:30,1, 8. Lydia Moser, SVH 04 1:50,3, 9. Regine Werner, TSB 1:59,4. **Jahrgang 1955:** 1. Ute Bertsch, MTV Aalen 1:26,4 Min., 2. Bärbel Hahn, TV Schorndorf 1:26,5, 3. Bärbel Spann, SSV Ulm 1:27,5, 4. Rosita Liersch, SVH 04 1:36,5, 5. Karen Engle, SV Oberkochen 1:38,5. **Jahrgang 1956:** 1. Cornelia Kienle, SV Gmünd 1:37,5 Min., 2. Siegrid Mähne, SV Oberkochen 1:40,2.

50 m Freistil (Schülerinnen, Jahrgang 1957): 1. Sibylle Maier, SV Göppingen 0:46,7 Min., 2. Sibylle Krug, 1. SSV Ulm 0:47,3, 3. Ute Irtenkauf, MTV Aalen 0:48,3, 4. Susanne Sievers, SV Oberkochen 0:49,3. **Jahrgang 1959:** 1. Angelika Grieser, SV Gmünd 1:01,0 Min.

200 m Lagen (männliche Jugend A und B):

Jahrgang 1951: 1. Eberhard Haag, SV Oberkochen 3:03,4 Min., 2. Harry Malutza, SV Oberkochen 3:11,0, 3. Anton Erdely, SVH 04 3:46,5. **Jahrgang 1952:** 1. Bernd Rucke, SB Göppingen 3:04,9 Min., 2. Roland Flöter, SVH 04 3:05,4, 3. Karl Chytil, SV Oberkochen 3:28,2.

100 m Brust (Schüler, Jahrgang 1953): 1. Wolfgang Theiner, TG Nürtingen 1:26,0 Min., 2. Gerhard Büttner, SV Oberkochen 1:28,5, 3. Erich Beck, TG Nürtingen 1:31,0, 4. Karl-Heinz Link, SVH 04 1:31,0, 5. Bernd Rabel, 1. SSV Ulm 1:33,4, 7. Reiner Tietze, SVH 04 1:40,7, 21. Tibor Oszwald, SVM 2:04,1, 22. Bernd Schwendemann, SVH 04 2:20,1, 23. Friedemann Keller, SVM 2:36,2.

Jahrgang 1955: 1. Peter Fischer, MTV Aalen 1:47,8 Min., 2. Horst Eller, SV Oberkochen 1:54,0, 3. Jens Hogh-Binder, SVL Kirchheim 1:54,9, 4. Josef Wunderle, SV Oberkochen 1:56,1. **Jahrgang 1956:**

100 m Brust (Schülerinnen, Jahrgang 1954):

1. Bärbel Grunewald, SV Göppingen 1:46,0 Min., 2. Renate Oberleitner, SB Göppingen 1:46,5, 3. Lydia Moser, SVH 04 1:46,8, 4. Gabi Müller, SV Oberkochen 1:49,7, 5. Evelyn Kolb, TG Geislingen 1:52,5, 12. Ingrid Gouvernoy, SVH 04 2:21,1, 14. Marie-Luise Marlock, SVM 2:17,5, 15. Angelika Kölle, SVM 2:27,0, 16. Margot Barth, SVM 2:32,9.

Jahrgang 1956: 1. Dagmar Rehak, SVH 04 1:38,5 Min., 2. Adelinde Zschache, 1. SSV Ulm 1:52,7, 3. Hansi Zeh, MTV Aalen 1:55,1, 4. Ursula Müller, 1. SSV Ulm 1:55,2, 5. Siegrid Mähne, SV Oberkochen 2:06,6, 6. Ulrike Ganzler, MTV Aalen 2:07,6, 8. Ingrid Scherer, SVH 04 2:17,8, 9. Karin Haufe, SVM 2:29,4, 10. Anna Ehrenreich, SVM 3:00,8.

50 m Brust (Schülerinnen, Jahrgang 1957): 1. Ute Irtenkauf, MTV Aalen 0:51,6 Min., 2. Regina Bauer, SVH 04 0:54,5, 3. Susanne Haller, SV Göppingen, 0:56,0, 4. Susanne Sievers, SV Oberkochen 1:00,4, 5. Sabine Wichelhaus, SV Göppingen 1:01,4, 6. Regine Löscher, TSB 1:04,3, 7. Margret Huber, SVM 1:16,7, 8. Ulrike Haufe, SVM 1:22,6, 9. Martina Gladis, TSB 1:23,3.

100 m Rücken (Schüler, Jahrgang 1953): 1. Gerhard Büttner, SV Oberkochen 1:20,3 Min., 2. Gerhard Zeiner, SVH 04 1:43,4, 3. Klaus Rickmann, VIR Aalen 1:45,6, 4. Egon Bauer, VIR Aalen 1:46,9, 5. Norbert Kiefer, SVM 2:39,3, 6. Helmut Mika, SVM 2:44,5.

100 m Rücken (Schülerinnen, Jahrgang 1954):

1. Gabriele Hilsenbeck, 1. SSV Ulm 1:31,7, 2. Gundula Noeren, SV Göppingen 1:39,2, 3. Rosi Kutscherauer, SV Oberkochen 1:41,4, 4. Annette Klein, SV Göppingen 1:56,2, 5. Petra Stickforth, SV Göppingen 1:56,3, 8. Margot Barth, SVM 2:33,4, 9. Angelika Kölle, SVM 3:17,5. **Jahrgang 1955:** 1. Ute Bertsch, MTV Aalen 1:39,0 Min., 2. Bärbel Iltenberger, SV 04 1:50,3, 3. Gudrun Glomb, SV 04 2:00,5, 4. Simone Assmus, SV Oberkochen 2:10,7, 5. Katja Mangold, SV 04 2:11,4. **Jahrgang 1956:** 1. Heidi Hafner, SV 04 2:02,5 Min., 2. Karin Haufe, SVM 3:16,8.

100 m Brust (männl. Jugend, Jahrgang 1949): 1. Jürgen Hein, SB Göppingen 1:19,6 Min., 2. Roland Stockinger, SV Gmünd 1:24,0, 3. Harald Büttner, SV Oberkochen 1:27,8, 4. Uli Pohl, SV 04 1:29,5, 5. Bernd Buchsteiner, TG Geislingen 1:31,3. **Jahrgang 1950:** 1. K.-Heinz Wohlfarth, SV Göppingen 1:24,4 Min., 2. Joachim Frey, SV Göppingen 1:24,6, 3. Martin Dinsler, SV Gmünd 1:26,4, 4. Rainer Eisenmann, SV Göppingen 1:26,7, 5. Peter Haag, SV Oberkochen 1:26,8. **Jahrgang 1951:** 1. Eberhard Haag, SV Oberkochen 1:28,0 Min., 2. Peter Büttner, SV Oberkochen 1:29,8, 3. Lothar Schneider, SV Oberkochen 1:36,5, 4. Harry Kalutza, SV Oberkochen 1:39,6. **Jahrgang 1952:** 1. Wolfgang Ulrich, SV Oberkochen 1:31,9 Min., 2. Roland Flöter, SV 04 1:32,0, 3. Werner Engelfried, SV Oberkochen 1:37,0, 4. Karl Chytil, SV Oberkochen 1:37,1, 5. Theo Hötzel, SV Göppingen 1:37,3.

50 m Delphin (Schüler, Jahrgang 1953): 1. Gerhard Büttner, SV Oberkochen 35,9 Sek., 2. Wolfgang Theiner, TG Nürtingen 41,3, 3. Heiner Tietze, SVH 04 46,5, 4. Bernd Kabel, SSV Ulm 49,8, 5. Karl Muck, SSV Ulm 56,7, 6. Norbert Kiefer, SVM 1:02,2 Min.

50 m Delphin Schülerinnen

Jahrgang 1956: 1. Cornelia Kienle, SV Gmünd 43,3 Sek., 2. Siegrid Mähne, SV Oberkochen 54,3.

100 m Brust (weibl. Jugend): 1. Helga Ploszinsky, SV Göppingen 1:36,5 Min., **Jahrgang 1951:** 1. Eva Romul, SV Gmünd 1:35,8 Min., 2. Karin Keller, SVH 04 1:42,2, 3. Astrid Schiller, SVH 04 1:50,2. **Jahrgang 1952:** 1. Trude Wurmseher, SVH 04 1:35,4 Min., 2. Renate Spott, SVH 04 1:43,0, 3. Rosalinde Elsässer, SV Göppingen 1:43,2, 4. Annegret Strödel, SV Oberkochen 1:48,9, 5. Renate Schneider, SV Gmünd 1:51,9.

4x50 m Brust (Schülerinnen, Jahrgang 1953): 1. SV Göppingen 3:12,2 Min., 2. SSV Ulm 3:13,3, 3. SV Oberkochen 3:23,8, 4. MTV Aalen 3:25,3, 5. SVL Kirchheim 3:32,9.

4x50 m Freistil (Schüler, Jahrgang 1953): 1. SSV Ulm 2:25,2 Min., 2. TV Schorndorf 2:26,7, 3. SVH 04 2:28,0, 4. SV Oberkochen 2:28,4, 5. SV Göppingen 2:30,6.

Rundschreiben Nr. 7

Liebes Vereinsmitglied!

Nachdem nun 6 Monate nach der Wiedereröffnung des Hallenbades vorüber sind, hat sich die Vereinsleitung einen Überblick über das tatsächliche Vereinsleben bilden können. Wir dürfen heute sagen, der größte Teil unserer Mitglieder hat in der "Trockenzeit" zu uns gestanden, obwohl wir nur einen bescheidenen Ersatz als Übungsmöglichkeit zur Verfügung stellen konnten. Dafür möchten wir allen unseren Mitgliedern unseren Dank sagen.

Der technische Leiter mit seinen Übungsleitern hat es verstanden, unsere junge Wettkampfmannschaft zusammenzuhalten und ihr sportliches Niveau zu heben.

Nach Eröffnung der Schwimmhalle setzte sofort der gewohnte Übungsbetrieb ein. Der Sportfachmann konnte feststellen, daß bei den meisten Schwimmerinnen und Schwimmern ein Leistungsanstieg zu erwarten war. Dies zeigte sich dann auch in den Erfolgen, über die Herr Büttner an anderer Stelle dieses Schreibens berichten wird.

Vom geselligen Vereinsleben können wir berichten, daß mehrere Jugend-Nachmittage mit Bratwurstessen im Naturfreundehaus stattfanden. Unter anderem hatten unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen ein Rostbrätchen-Essen am Samstag, d. 22. April. Herr Kalisch servierte die von ihm zubereiteten Riesen-Brätchen. Für seinen Mühe sagen wir hiermit nochmals herzlichen Dank. Anschließend führte uns Herr Dr. Sußmann in einem Filmvortrag an die jugoslawische Küste, wo er vor 2 Jahren einen sonnenreichen Urlaub verlebt hat. Auch uns hat der schöne Bildstreifen recht gut gefallen, und wir hoffen, wir können noch mehrere Filme aus seiner Produktion sehen. Auch Herrn Dr. Sußmann gebührt ein herzlicher Dank.

An unsere erwachsenen Mitglieder !
(Jugendliche nur mit Eltern)

Am Samstag, den 7.10.1967, braten wir ab 17 Uhr am Naturfreundehaus wieder Rostbrätchen. Anschließend, etwa gegen 20 Uhr, führt uns Herr Bozetti seine wunderschönen Filme "Die vier Jahreszeiten" und "Formen und Gießen" vor.

Da wir mit einer starken Beteiligung rechnen, bitten wir um baldige "Brätchen-Bestellung".
Meldeschuß ist am 5.10. um 21 Uhr im Hallenbad.

Oberkochen

Vereinsmeisterschaften

Liebe Vereinsmitglieder!

Die Vereinsmeisterschaften 1967 finden am 30. September 1967 um 16.30 Uhr in unserem Hallenbad statt. Sie werden in diesem Jahr erstmals in vier Wertungsklassen ausgeschrieben.

A	Herren u. männl. Jugend	Jahrgang 1949/50
B	männl. Jugend	" 1951/52
C	Schüler	" 1953 und jünger
D	weibl. Jugend u. Schülerinnen	"

Wer in seiner Wertungsklasse die sportlich beste Leistung über 100 m schwimmt, ist Sieger und damit Gewinner des Silberbeckers in seiner Wertungsklasse.

Es ist ganz gleich in welcher Disziplin, ob über 100 m Brust, Kraul, Delphin, Rücken oder 200 m Lagen, die Punktzahl der Leistungen wird aus der "Schwimmsportlichen Leistungstabelle des DSV" ermittelt.

Beispiel für eine Wertungsklasse:

Schwimmer A	100 m Brust	1:27,3 Min.	ergibt	456 Punkte
Schwimmer B	100 m Rücken	1:19,7		409
Schwimmer C	100 m Kraul	1:05,3		567
Schwimmer D	100 m Delphin	1:29,8		120
Schwimmer E	200 m Lagen	3:03,1		380

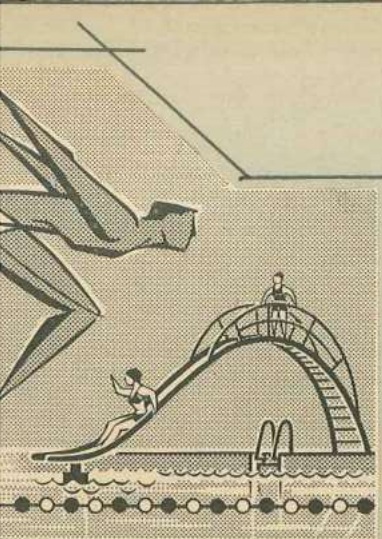
Nach diesem Beispiel ist Sieger und Gewinner des Silberbeckers der Schwimmer C mit seiner Leistung über 100 m Kraul in 1:05,3 Min. und 567 Punkten.

Wir bitten um rege Beteiligung. Startkarten zum Abgeben von Meldungen sind beim techn. Leiter Herrn Büttner oder dessen Vertreter Herrn Billasch im Hallenbad erhältlich.

Meldeschluss ist Donnerstag, der 21.9.1967

5.9.1967/no.

Der Vorstand



Vereinsmeisterschaften SVO 30. 9. 1967

Programm:

1. 200 m Lagen männl. Jugend, Schüler 23.9.
2. 100 m Delphin männl. Jugend, Schüler 26.9.
3. 100 m Brust männl. Jugend, Schüler
4. 40 m Kraul Knaben
5. 60 m Brust Mädchen
6. 100 m Rücken weibl. Jugend, Schülerinnen
Einlage
7. 60 m Kraul Knaben
8. 100 m Rücken männl. Jugend, Schüler
9. 60 m Kraul Mädchen
10. 40 m Brust Mädchen
11. 60 m Brust Mädchen
12. 100 m Brust weibl. Jugend, Schülerinnen
Einlagen
13. 100 m Kraul weibl. Jugend, Schülerinnen
14. 40 m Brust Knaben
15. 100 m Kraul männl. Jugend, Schüler

Schwäbische Zeitung

Donnerstag, 5. Oktober 1967

Gebrüder Büttner schwammen persönliche Bestleistung

Silberpokale bei den SVO-Vereinsmeisterschaften

(jw) Am Samstag ermittelte der Schwimmverein Oberkochen (SVO) seine Vereinsmeister. In vier Wertungsklassen — männliche Jugend 1949/1950, männliche Jugend 1951/52, Schüler 1953 und jünger und weibliche Jugend, Schülerinnen — ging es um den für den jeweiligen Sieger einer Wertungsklasse ausgesetzten „Silberbecher“. Gewertet wurde die „sportlich beste Leistung“ nach der schwimmsportlichen Leistungstabelle des Deutschen Schwimmverbandes.

Über 120 Jugendliche, Schüler und Schülerinnen nahmen an den diesjährigen Vereinsmeisterschaften teil, die wiederum unter der Regie von Schwimmmeister Büttner und dem bewährten Kampfrichter-Team Billasch, Hoffmeister, Kalisch, Witzmann und Woiczik gestanden haben und im Beisein des 1. Vorsitzenden Gerhard Bach ausgetragen wurden.

Erstmals trugen die männlichen Teilnehmer fast alle den neuen „SVO-Dress“, der sich mit seinem freundlichen Lichtblau mit schwarzer Aufschrift recht wirkungsvoll abhebt. Schon am 23. und am 26. September —



VEREINSMEISTER 1967 des SVO mit ihren Silberpokalen.

es waren die üblichen Trainingsstunden — wurden im Rahmen dieser Vereinsmeisterschaften zwei Wettkämpfe ausgeschwommen, damit die Schwimmer an einem Tage nicht überfordert wurden.

Über 200 m Lagen (60 m Delphin, 40 m Rücken, 60 m Brust und 40 m Kraul) lieferten sich Harald und Gerhard Büttner ein hartes Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem P. Haag Dritter wurde. Es wurden überhaupt bei allen Durchgängen am laufenden Band persönliche Bestzeiten geschwommen. Außerdem konnte man ganz deutlich beobachten, daß auch großer Wert auf stilistisch sauberes Schwimmen gelegt wurde. Nach wie vor sind die Gebrüder Büttner zusammen mit Eberhard Haag die schnellsten Schwimmer und wurden wie nicht anders erwartet Sieger bei der männlichen Jugend in ihren Jahrgangsklassen und damit Vereinsmeister 1967.

Bei der männlichen Jugend 1949/50 siegte über 100 m Brust Harald Büttner in 1:20,4 (624 Punkte) und wurde Vereinsmeister. Beim Jahrgang 1951/52 siegte der ebenfalls ausgezeichnete Brustschwimmer Eberhard Haag in 1:21,3 (552 Punkte). Bei den Schülern des Jahrganges 1953 und jünger wurde Gerhard Büttner in 1:24,9 (551 Punkte) Vereinsmeister. Schüler Gerhard Büttner erreichte außerdem bei 100 m Rückenschwimmen mit 1:14,4 eine ganz ausgezeichnete Zeit. In der letzten Bestenliste des Deutschen Schwimmverbandes steht Gerhard Büttner in dieser Lage mit 1:15,9 an achter Stelle. Vereinsmeisterin wurde Annegret Strödel mit einer Zeit von 1:44,4 (388 Punkte). Die Vereinsmeister erhielten einen Erinnerungssilberpokal aus der Hand ihres Vorsitzenden Bach. Bezeichnend war noch, daß an den diesjährigen Vereinsmeisterschaften nur Jugendliche und Schüler beteiligt waren. Aber sie waren ganz bei der Sache und lieferten sich großartige Rennen.

Schwimmen:

Die Büttner-Brüder groß in Form

Vereinsmeisterschaft beim SV Oberkochen

Eine überaus große Beteiligung und zahlreiche Bestzeiten gab es am Samstagnachmittag bei den Vereinsmeisterschaften des SV Oberkochen. Wiederum wurden die beiden Brüder Harald und Gerhard Büttner sowie Eberhard Haag überlegene Meister, jeweils mit den Bestleistungen im 100-m-Brustschwimmen. Gewertet wurde nach der Leistungstabelle des Deutschen Schwimmverbandes. Die Wettkämpfe standen unter Aufsicht von Gerhard Bach, dem ersten Vorsitzenden des SVO. Die technische Leistung hatte Schwimmmeister Willy Büttner. Unter den guten Leistungen sei besonders die hervorragende 100-m-Rückenzeit von Gerhard Büttner mit 1.14,4 erwähnt, der in der deutschen Bestenliste mit 1.15,9 bisher an 8. Stelle steht.

Die Siegerehrung und Übergabe der Silberpokale nahm der Vorsitzende Bach vor. Hier nun die Siegerliste in den einzelnen Disziplinen:

Männliche Jugend 1949/50: 200 m Lagen: Harald Büttner (49) 2.47,6; 100 m Delphin: Harald Büttner 1.22,0; 100 m Brust: Harald Büttner 1.20,4; 100 m Rücken: Harald Büttner 1.17,7; 100 m Kraul: Harald Büttner 1.05,4.

Vereinsmeister: Harald Büttner mit 624 Punkten (100 m Brust).

Männliche Jugend 1951/52: 200 m Lagen: Peter Büttner (51) 2.56,6; 100 m Delphin: Harry Kaluza (51) 1.29,1; 100 m Brust: Eberhard Haag (51) 1.21,3; 100 m Rücken: Peter Büttner 1.24,4; 100 m Kraul: Peter Büttner 1.08,9.

Vereinsmeister Eberhard Haag mit 600 Punkten (100 m Brust).

Schüler 1953 und jünger: 200 m Lagen: Gerhard Büttner (53) 2.50,1; 100 m Delphin: Gerhard Büttner 1.23,5; 100 m Brust: Gerhard Büttner 1.24,9; 100 m Rücken: Gerhard Büttner 1.14,4; 100 m Kraul: Gerhard Büttner 1.12,5.

Vereinsmeister Gerhard Büttner mit 551 Punkten (100 m Brust).

Weibliche Jugend und Schülerinnen: 100 m Rücken: Rosi Kutscherauer (54) 1.35,9; 100 m Brust: Annegret Strödel (52) 1.44,4; 100 m Kraul: Rosi Kutscherauer 1.26,6.

Vereinsmeisterin Annegret Strödel mit 388 Punkten (100 m Brust).

1a) 200 m Lagen männl. Jugend 1949/ 50

(60 m Delphin, 40 m Rücken, 60 m Brust, 40 m Kraul)

1. Büttner, Harald	(49)	2:47,6 Min.	554 Punkte
2. Haag, Peter	(50)	3:05,3	358 "
3. Hoffmann, Artur	(49)	3:27,4	160 "

1b) 200 m Lagen männl. Jugend 1951/ 52

1. Büttner, Peter	(51)	2:56,6	449 "
2. Haag, Eberhard	(51)	2:57,8	436
3. Kaluza, Harry	(51)	3:00,7	405
4. Chytil, Karl	(52)	3:11,7	
5. Hug, Willibald	(52)	3:11,8	
6. Wojatschke, Horst	(52)	3:18,3	
7. Meinert, Uwe	(52)	3:22,7	
8. Schneider, Lothar	(51)	3:33,7	
9. Schulze, Werner	(52)	4:00,7	

1c) 200 m Lagen Schüler 1953 und jünger

1. Büttner, Gerhard	(53)	2:50,1	524 Punkte
---------------------	------	--------	------------

2a) 100 m Delphin männl. Jugend 1949/50

1. Büttner, Harald	(49)	1:22,0	274
2. Haag, Peter	(50)	1:35,5	23

2b) 100 m Delphin männl. Jugend 1951/52

1. Kaluza, Harry	(51)	1:28,1	152
2. Büttner, Peter	(51)	1:30,2	113
3. Haag, Eberhard	(51)	1:30,9	101
4. Wojatschke, Horst	(52)	1:41,1	
5. Meinert, Uwe	(52)	1:51,2	

2c) 100 m Delphin Schüler 1953 und jünger

1. Büttner, Gerhard	(53)	1:23,5	243
---------------------	------	--------	-----



3a) 100 m Brust männl. Jugend 1949/ 50

1. Büttner, Harald	(49)	1:20,4 Min.
2. Haag, Peter	(50)	1:23,2
3. Bach, Ulrich	(50)	1:26,3
4. Jüngling, Dieter	(50)	1:33,5

3b) 100 m Brust männl. Jugend 1951/ 52

1. Haag, Eberhard	(51)	1:21,3
2. Büttner, Peter	(51)	1:26,0
3. Chytil, Karl	(52)	1:27,8
4. Metzenthin, Uwe	(52)	1:28,7
5. Kaluza, Harry	(51)	1:30,5
6. Meinert, Uwe	(52)	1:31,7
7. Ullrich, Wolfgang	(52)	1:31,9
8. Schulze, Werner	(52)	1:34,1
9. Schneider, Lothar	(51)	1:35,5
10. Heuler, Michael	(52)	1:38,3

3c) 100 m Brust Schüler, 1953 und jünger

1. Büttner, Gerhard	(53)	1:24,9
2. Reichelt, Lothar	(53)	1:36,1
3. Kühnert, Wolfgang	(53)	1:37,8
4. Eller, Horst	(55)	1:45,8
5. Wunderle, Josef	(55)	1:51,1





4 40 m Kraul Knaben

1. Riede Jürgen (55)
2. Opitz, Stephan (55)
3. Schüler, Wolfgang (54)
4. Albrecht, Reinhold (54)
5. Kreuziger, Peter (57)

5. 60 m Brust Mädchen

1. Franz, Elfriede (55)
2. Raichle, Monika (53)
3. Uiffinger, Regina (55)

6. 100 m Rücken weibl. Jugend und Schülerinnen

- | | | |
|----------------------------|--------|--------|
| 1. Kutscherauer, Rosi (54) | 1:35,9 | 302 P. |
| 2. Kieslich, Sabine (54) | 1:46,0 | |
| 3. Aßmus, Simone (55) | 1:51,0 | |



7) 60 m Kraul Knaben

- | | |
|----------------------------|--------|
| 1. Engelfried, Thomas (53) | o:42,1 |
| 2. Albrecht, Werner (56) | o:46,7 |
| 4. Eller, Horst (55) | o:47,3 |
| 3. Gold, Heinz (55) | o:46,8 |

8a) 100 m Rücken männl. Jugend 1949/50

- | | | |
|-------------------------|--------|-----------------------|
| 1. Büttner, Habald (49) | 1:17,7 | Min. <i>Plat.</i> 463 |
| 2. Hoffmann, Artur (49) | 1:19,0 | 426 |
| 3. Haag, Peter (50) | 1:24,0 | 311 |

8b) 100 m Rücken männl. Jugend 1951/52

- | | | |
|---------------------------|--------|-----|
| 1. Büttner, Peter (51) | 1:24,4 | 303 |
| 2. Kaluza, Harry (51) | 1:26,1 | 267 |
| 3. Wojatschke, Horst (52) | 1:28,5 | 219 |
| 4. Gebert, Michael (52) | 1:30,3 | |
| 5. Hug, Willibald (52) | 1:32,6 | |

8c) 100 m Rücken Schüler 1953 und jünger

- | | | |
|--------------------------|--------|-----|
| 1. Büttner, Gerhard (53) | 1:14,4 | 544 |
|--------------------------|--------|-----|



9.) 60 m Kraul Mädchen

1. Müller, Gabi	(54)	0:49,6
1. Engle, Karen	(55)	0:49,6
1. Mähne, Sigrid	(56)	0:49,6
4. Uiffinger, Regina	(55)	0:55,6

10.) 40 m Brust Mädchen

1. Fickert, Ursula	(56)	0:40,5
2. Dinkelacker, Susanne	(56)	0:40,6

11.) 60 m Brust Knaben ~~(53) xxxxxx 1:56,2~~

1. Engelfried, Thomas	(53)	0:56,2
2. Wunderle, Josef	(55)	1:03,2

12.) 100 m Brust weibl. Jugend und Schülerinnen

1. Strödel, Annegret	(52)	1:44,4	Min. 388 P.
2. Fickert, Monika	(54)	1:45,6	366 P.
3. Müller, Gabi	(54)	1:45,9	361 P.
4. Nestler, Ingrid	(54)	1:48,5	
5. Schindler, Vera	(53)	1:49,3	
6. Franz, Elfriede	(55)	1:52,1	
7. Steinebach, Susanne	(54)	1:55,1	



13.) 100 m Kraul weibl. Jugend und Schülerinnen

1. Kutscherauer, Rosi	(54)	1:26,6	236 P.
2. Engle, Karen	(55)	1:34,1	98 P.
3. Kätslich, Sabine	(54)	1:39,6	9. P.
4. Urbanke, Brigitte	(52)	1:40,9	
5. ABmus, Regina	(55)	1:44,1	
6. Strödel, Annegret	(52)	1:45,4	



14.)

40 m Brust Knaben

1. Riede, Jürgen
2. Funke, Dieter
3. Bleibler, Hartmut
4. Bernlöhr, Alois

(55)
(56)
(57)
(55)

0:38,5
0:40,0
0:

9. Meinert, Uwe	(52)	1:18,5	XXXX
10. Escher, Heinz	(51)	1:18,6	
11. Schulze, Werner	(52)	1:22,9	
12. Ernst, Peter	(51)	1:24,2	
13. Gebert, Michael	(52)	1:27,5	

15c) 100 m Kraul Schüler, 1953 und jünger

1. Büttner, Gerhard	(53)	1:12,5	362
2. Engelfried, Thomas	(53)	1:22,5	137
3. Kühnert, Wolfgang	(53)	1:27,6	41
4. Albrecht, Werner	(56)	1:29,3	
5. Reichelt, Lothar	(53)	1:29,3	
6. Gold, Heinz	(55)	1:36,0	
7. Eller, Horst	(55)	1:37,8	



15a) 100 m Kraul männl. Jugend 1949/50

1. Büttner, Harald	(49)	1:05,4	564
2. Borgwardt, Helmut	(50)	1:11,6	386
3. Haag, Peter	(50)	1:15,0	300
4. Bach, Ulrich	(50)	1:20,6	

15b) 100 m Kraul männl. Jugend 1951/52

1. Büttner, Peter	(51)	1:08,9	459
2. Haag, Eberhard	(51)	1:09,2	451
3. Hug, Willibald	(52)	1:09,3	448
4. Metzenthin, Uwe	(52)	1:11,3	
5. Wojatschke, Horst	(52)	1:15,0	
6. Kaluza, Harry	(51)	1:15,4	
7. Schneider, Lothar	(51)	1:16,0	
8. Chytil, Karl	(52)	1:16,4	XXXX



SCHWABISCHE POST

Samstag, 7. Oktober 1967

Wer tauchen will . . .

Oberkochen. Der Schwimmverein plant einen Lehrgang „Gerätetauchen“. Dieses Vorhaben ist für angehende Sporttaucher gedacht, um sie in Theorie und Praxis mit der Materie vertraut zu machen. Voraussetzungen sind, sicheres Schwimmen, Tauchen ohne Gerät, völlige Gesundheit sowie das Mindestalter von 20 Jahren. Gelehrt wird zunächst das Tauchen ohne Gerät, Schwimmen und Tauchen mit Flossen, Schnorchel und Maske, daran anschließend das Tauchen mit Gerät. An dem Lehrgang können Taucher teilnehmen, die bereits über einige Erfahrungen verfügen, sowie alle Interessenten aus dem Kreisgebiet. Eine diesbezügliche Besprechung findet am Montag, 16. Oktober, um 20 Uhr, in der „Grube“ statt.

Dienstag 19.30 - 20.30 Uhr

• Bach Ulrich (50)	Engelfried Thomas (53)	Meinert Uwe (52)
• Borgwardt Helmut (50)	Ernst Peter (50)	• Metzenthin Uwe (52)
• Büttner Gerhard (53)	• Escher Heinz (52)	Reichelt Lothar (53)
• Büttner Harald (49)	Freitag Bernhard (50)	• Schneider Lothar (51)
• Büttner Peter (51)	• Haag Eberhard (51)	Schulze Werner (52)
• Chytil Karl (52)	• Haag Peter (50)	Ullrich Wolfgang (52)
Gebert Michael (52)	Heuler Michael (52)	Kühnert Wolfgang (53)
Gold Heinz (55)	• Hoffmann Arthur (49)	• Wojatschke Horst (52)
Gremerath Willi (52)	Hug Willibald (52)	Albrecht Werner (56)
Eller Horst (55)	• Kalutza Harry (51)	Schmidt Erhard (52)
Engelfried Werner (52)	Kieslich Wolfgang (50)	Wunderle Josef (55)
		Jüngling Dieter (50)

Dienstag 20.30 - 21.00 Uhr

Jeden 1. und 5. Dienstag im Monat "Wasserball". Jeden 2., 3., und 4. Dienstag Zusatztraining der Spitzenschwimmer.

männl. Jugend

Bach Ulrich	Haag Peter	Meinert Uwe
Büttner Gerhard	Hug Willibald	Metzenthin Uwe
Büttner Harald	Hoffmann Arthur	Schneider Lothar
Büttner Peter	Chytil Karl	Wojatschke Horst
Borgwardt Helmut	Gremerath Willi	Ullrich Wolfgang
Haag Eberhard	Kalutza Harry	Engelfried Werner
	Jüngling Dieter	

weibl. Jugend

Urbanke Brigitte (52)	Müller Gabi (54)	Engle Karen (55)
Straube Regina (52)	Kieslich Sabine (54)	Assmus Regina (55)
Strödel Annegret (52)	Steinebach Susanne (54)	Assmus Simone (55)
Schindler Vera (53)	Uiffinger Regina (55)	Mähne Sigrid (56)
Nestler Ingrid (54)	Müller Conny (55)	Franz Elfriede (55)
Kutscherauer Rosi (54)	Fickert, Monika (54)	Sievers Susanne (57)

Donnerstag 19.30 - 20.10 Uhr

männl. Jugend

Bach Ulrich	Wojatschke Horst	Ullrich Wolfgang
Büttner Gerhard	Borgwardt Helmut	Engelfried Werner
Büttner Harald	Chytil Karl	Meinert Uwe
Büttner Peter	Gold Heinz	Reichelt Lothar
Haag Eberhard	Eller Horst	Jüngling Dieter
Haag Peter	Gremerath Willi	Hug Willibald
Hoffmann Arthur	Metzenthin Uwe	Albrecht Werner
Kalutza Harry	Schneider Lothar	Engelfried Thomas

weibl. Jugend

Süss Angelika	Metzenthin Rita	Ullrich M.
Kalisch Sabine	Franz Erika	Müller C.
Urbanke Brigitte	Huber B.	Uiffinger R.
Straube Regina	Hanf Doris	Giesert P.
Gärtner Christiane	Fickert M.	Franz E.
Strödel Annegret	Nestler I.	Engle K.
Voigt Ilse	Kutscherauer R.	Assmus R.
Rau Dagmar	Müller G.	Assmus S.
Schindler Vera	Kieslich S.	Sievers S.
Reichle Monika	Steinebach S.	Schnobrich H.
		Mähne S.

Ravensburg

Stuttgarter Nachrichten

Samstag, 7. Oktober

Krautl Schiller unter 55 Sekunden

STUTT GART — Am Wochenende fi
Ravensburg die diesjährigen Württe
schen Jugendmeisterschaften im Schw
statt. Es sind 390 Einzel- und 31 Sta
dungen abgegeben worden, so daß
spannende und interessante Wettkäm
warten darf. Zum engsten Favoritenk
hören Gerhard Schiller (VfL Stuttga
über 100 m Freistil (bisher 54,9) und üb
Kraul württembergische Bestzeit sch
könnte, sowie der 200-m-Lagen-Schw
Frank Gilbert (SV Cannstatt) und sch
Gerhard Schränkler vom TB Stuttga
200 m Brust. Unangefochten können
Mädchen Margitta Angermeier (DJ
bronn), die die Favoritenstellung über
Delphin, 100 m Rücken und 200 m Lag
nimmt, und Anne Lepik, die über 100
stil startet, Titelgewinnen entgegenseh



Württembergischer Schwimm-Verband Ausschreibung

für die

Württembergischen Jugendmeisterschaften im Schwimmen

am 7./8. Oktober in Ravensburg

Durchführender Verein: 1. Schwimm-Club Ravensburg von 1964 e. V.

Wettkampffolge

Samstag, den 7. Oktober 1967, 19 Uhr

Hallenöffnung: 18.15 Uhr

1. 100 m Brust, männliche Jugend
49: 1:26; 50: 1:28; 51: 1:30; 52: 1:32
2. 200 m Brust, weibliche Jugend
49: 3:24; 50: 3:28; 51: 3:30; 52: 3:32
3. 200 m Rücken, männliche Jugend
49: 2:48; 50: 2:52; 51: 2:56; 52: 3:00
4. 100 m Rücken, weibliche Jugend
49: 1:28; 50: 1:30; 51: 1:32; 52: 1:34
5. 200 m Lagen, männliche Jugend
49: 2:45; 50: 2:49; 51: 2:53; 52: 2:57
6. 4x100 m Lagen, weibliche Jugend
(1949 und jünger)

Sonntag, den 8. Oktober 1967, 9.30 Uhr

Hallenöffnung: 8.30 Uhr

7. 400 m Freistil, männliche Jugend
49: 5:35; 50: 5:43; 51: 5:51; 52: 5:58
 8. 400 m Freistil, weibliche Jugend
49: 6:05; 50: 6:13; 51: 6:20; 52: 6:30
 9. 200 m Delphin, männliche Jugend
49: 2:52; 50: 2:56; 51: 3:00; 52: 3:04
- Vorläufe für Nachmittagskämpfe nach Bedarf

Sonntag, den 8. Oktober 1967, 14 Uhr

Hallenöffnung 13 Uhr

10. 100 m Freistil, weibliche Jugend
49: 1:18; 50: 1:20; 51: 1:22; 52: 1:24
11. 100 m Freistil, männliche Jugend
49: 1:09; 50: 1:11; 51: 1:13; 52: 1:15
12. 100 m Brust, weibliche Jugend
49: 1:34; 50: 1:36; 51: 1:38; 52: 1:40
13. 200 m Brust, männliche Jugend
49: 3:10; 50: 3:14; 51: 3:18; 52: 3:22
14. 100 m Delphin, weibliche Jugend
49: 1:30; 50: 1:32; 51: 1:34; 52: 1:36
15. 100 m Delphin, männliche Jugend
49: 1:20; 50: 1:22; 51: 1:24; 52: 1:26
16. 100 m Rücken, männliche Jugend
49: 1:16; 50: 1:18; 51: 1:20; 52: 1:22
17. 200 m Lagen, weibliche Jugend
49: 3:15; 50: 3:19; 51: 3:24; 52: 3:28
18. 4x100 m Lagen, männliche Jugend
(1949 und jünger)

Meldesluß: Montag, den 25. September 1967 (Poststempel).

Meldeöffnung: Mittwoch, den 27. September 1967, 20 Uhr, im Vereinslokal Deutscher Kaiser in Ravensburg, b. Bahnhof.

Meldeanschrift: Hans Rogg, 7987 Weingarten, Statmillerweg 15, Telefon Ravensburg (07 51) 58 40.



Handwritten notes and signatures on a piece of paper, including names like Bernd Wilken, Harald Ali Bach, Willi Jünger, and others.

Württembergische Jugendmeisterschaften im Schwimmen

Jugend-Jahrgangsmeisterschaften

am 7./8. Oktober 1967 in Ravensburg, Städt. Hallenbad
25 m Becken - 5 Startbahnen - Wassertemperatur 24 Grad

Durchführender Verein: 1. Schwimm-Club Ravensburg 1964 e.V.

Teilnehmende Vereine:

MFV Aalen
TSG Backnang
TSG Reutlingen
SV Bietigheim
SV Böblingen
SV Cannstatt
Spvgg. Cannstatt
TuS Ditzingen
SSV Esslingen
Spvgg. Feuerbach
SB Göppingen
SV Göppingen

DJK Heilbronn
SV Heilbronn
TG Heilbronn
TuS Künzelsau
SV Ludwigsburg
TV Mengen
SC Möhringen
WF Mühlacker
Spvgg. Neckarsulm
TG Nürtingen
SV Oberkochen
SC Ravensburg

SSV 05 Reutlingen
TSG Reutlingen
SSC Schwenningen
SV Schwäbisch Gmünd
VfL Sindelfingen
SB Stuttgart
TB Stuttgart
VfL Stuttgart
Tübinger SV
TG Tuttlingen
SuSpf. Ulm
TuS Urach



1. Schwimm-Club
Ravensburg 1964 e. V.

TEILNEHMERKARTE

Württembergische Jugendmeisterschaften im Schwimmen
am 7./8. Oktober 1967 in Ravensburg.

Sa. 19.00 Uhr - So. 9.30 Uhr - So. 14.00 Uhr

18 Meistertitel aus dem Wasser

Württembergische Schwimm-Landesmeisterschaften im Hallenbad

Sechzehn neue Meister der württembergischen Schwimmerjugend wurden am Samstag und Sonntag im Ravensburger Hallenbad „aus der Taufe gehoben“. Erstmals war die Elite der württembergischen Schwimmerjugend der Jahrgänge 1949 bis 1952 in Ravensburg am Start. Aus 36 Vereinen waren 390 Einzel- und 31 Staffelmeldungen abgegeben worden. Der „1. Schwimmclub Ravensburg 1964 e. V.“ entledigte sich seiner Aufgabe, die Meisterschaften organisatorisch abzuwickeln, mit Umsicht und Routine. Bei den Wettkämpfen am Sonntagvormittag gab es sogar einen neuen württembergischen Rekord. Den drei Besten in jeder Disziplin wurden außer den Plaketten in Gold, Silber und Bronze jeweils schöne Preise übergeben, die in der Mehrzahl von Ravensburger Geschäftsleuten gestiftet worden waren.

Die Schwimmwettkämpfe wurden in drei Etappen ausgetragen: am Samstagabend, am Sonntagvormittag und am Sonntagnachmittag. Zu Beginn der Wettkämpfe am Samstagabend entbot der 1. Vorsitzende des Schwimmclubs Ravensburg, Kaufmann Karl Busch, den jungen Sportfreunden aus dem ganzen Land, aber auch den Funktionären des Württembergischen Schwimmverbandes, einen herzlichen Willkommgruß. Sein besonderer Gruß galt dem Ehrenlandesschwimmwart und WSV-Geschäftsführer, Walter Wartmann aus Göppingen, der dieses Amt trotz seiner 75 Jahre noch mit der nötigen Beweglichkeit versieht. Busch dankte der Stadt Ravensburg für die Überlassung des Hallenbades, ebenso den Firmen, die für die Sieger zahlreiche schöne Preise gestiftet hatten.

Ein herzliches Grußwort sprach auch WSV-Landesjugendwart Weitmänn aus Bad Cannstatt, der mit Genugtuung registrierte, daß sich nun auch im Oberland eine Schwimmer-Hochburg gebildet habe, mit der man in Zukunft rechnen müsse. Tatsächlich waren die Vereine Ravensburg und Mengen, wo seit vier Jahren ein Lehrschwimmbecken zur Verfügung steht, die einzigen oberschwäbischen Vereine, die sich an dieser Meisterschaft beteiligten. Das Gros der Wettkämpfer stellte das Unterland, wobei die Vereine Schwäbisch Gmünd, Heilbronn, Stuttgart und Reutlingen besonders stark vertreten waren.

Die Leitung der Wettkämpfe lag in den bewährten Händen des Sportleiters des Schwimmclubs Ravensburg, Hans Rogg, der zugleich die Mikrofon-Durchsage besorgte. Bademeister und Betriebsleiter Lang hatte für die richtige Wasserqualität- und -temperatur gesorgt. Die Besucher ließen

zwar auf sich warten, aber die Halle war allein durch die vielen Wettkämpfer und den Ravensburger Schwimmer-Anhang auch so restlos besetzt. In diesem Zusammenhang kann erwähnt werden, daß es der Ravensburger Club in den drei Jahren seines Bestehens bereits auf 446 Mitglieder gebracht hat, womit er zu den mitgliederstärksten Vereinen der oberschwäbischen Metropole avanciert ist.

Mit 80 Teilnehmern am stärksten besetzt war das „Hundert-Meter-Freistilschwimmen“. Auch die 400-Meter-Freistilstrecke war noch mit 40 Bewerbern besetzt, während das Brustschwimmen über 100 Meter 44 männliche Teilnehmer aufwies. Die weiblichen Disziplinen waren naturgemäß erheblich schwächer besetzt. Erfreulicherweise war die Jugend des Schwimmclubs Ravensburg in den meisten Disziplinen vertreten und konnte sich mehrfach auf gute Plätze vorschwimmen. So wurde Alfred Großmann im Schwimmen über 100 Meter Brust Vierter in der Gesamtwertung, aber immerhin Meister seines Jahrgangs. Zwei Bahnen lang hatte er die Fünfergruppe angeführt, dann aber mußte er sich von Jürgen Hein aus Göppingen überholen lassen.

Anfeuerungsrufe hallten während der Wettkämpfe in der Schwimmhalle wider. Sie wurden besonders stark, wenn ein Mitglied des Schwimmclubs Ravensburg im Wasser war. Deplaziert gerade bei den Schwimmwettkämpfen sind dagegen die Regieanweisungen, die Amateur-Trainer ihren Schützlingen mit höchstem Stimmaufwand während des Schwimmens immer wieder zuriefen. Deplaziert schon deswegen, weil sie der Schwimmer in aller Regel gar nicht hört und weil sich allenfalls die Nervosität des Trainers auf den Schwimmer überträgt, was dessen Erfolg gewiß nicht dienlich ist.

Dank der vorzüglichen Organisation wickelten sich die Wettkämpfe zügig und reibungslos ab, so daß die abschließende Siegerehrung bereits gegen 16 Uhr vorgenommen werden konnte. Stadtrat Eugen Maisch beglückwünschte die Sieger zu ihren Erfolgen und überreichte als Ehrenpreis der Stadt ein hübsches Bild von der Ravensburger Marktstraße. Für den Ravensburger Schwimmclub bedeutet die Abhaltung dieser Landesmeisterschaften nicht nur eine Anerkennung für seine bisher gezeigte Aktivität und sportlichen Erfolge, sondern ebenso ein Ansporn, im Streben nach weiteren Erfolgen nicht nachzulassen.



Dienstag, 10. Oktober 1967

Sechs Meistertitel für MTV-Mädchen

Zusammen mit Schwimmverein Oberkochen bei Jahrgangsmesterschaften

(wb) Bei den Jugendjahrgangsmesterschaften des Württ. Schwimmverbandes, die am Samstag und Sonntag bei einer Beteiligung von 36 Vereinen in Ravensburg ausgetragen wurden, konnten die Teilnehmer der Schwimmabteilung des MTV Aalen und des Schwimmvereins Oberkochen beachtliche Erfolge erzielen.

Besonders die Mädchen des MTV Aalen wurden ihrem guten Ruf wieder voll gerecht. Es gelang ihnen, sechs Jahrgangstitel mit nach Hause zu nehmen. — Diese sechs ersten Plätze verteilten sich gleichmäßig auf drei Mädchen, denn Marianne Höflacher, Erna Kolb und Erika Brenner waren je zweimal erfolgreich. Die besten Leistungen von ihnen zeigte Marianne Höflacher. Obwohl sie ihre gute Form der Sommersaison noch nicht wieder gefunden hat, erreichte sie mit 3:02,5 über 200 m und 1:25,2 über 100-m-Brust sowie mit 2:57,3 über 200-m-Lagen ansprechende Zeiten. Allerdings gelang es ihr nicht, über 200-m-Brust auch die Stuttgarterin Margreth Mautz vom Jahrgang 1951 und über 100-m-Brust wiederum Mautz und die Heilbronnerin Ruth Heimerdinger zu schlagen. In dem wohl spannendsten Rennen der ganzen Veranstaltung über 100-m-Brust fehlten ihr nur drei Zehntel-Sekunden zur Bestzeit.

Eine ausgezeichnete Leistung bot auch die Mädchen-Lagenstaffel des MTV, die in der Besetzung Bertsch, Höflacher, Kolb und Bieber in 5:44,8 den dritten Platz belegen konnte.

Etwas bescheidener waren die Erfolge der männlichen Jugend. Am besten hielt sich noch Werner Zimmermann vom MTV, der über 100-m-Rücken in 1:13,5 beim Jahrgang 1950 den zweiten Platz belegte. Beachtlich ist auch die Leistung von Eberhard Haag, SV Oberkochen, der im Jahrgang 1951 die

gute Zeit von 3:03,8 schwamm und sich damit auf den dritten Platz setzte. Weitere Plätze im Vorderfeld gab es durch Horst Ehmer (Jahrgang 1950) vom MTV — er wurde über 100-m-Rücken in 1:18,4 Vierter — sowie von Harald Büttner (Jahrgang 1949) vom SVO, dem es über 200-m-Brust in 3:00,9 zum sechsten Platz reichte.

Weibliche Jugend: 200-m-Brust: Jahrgang 1949: 1. Höflacher, MTV, 3:02,5; Jahrgang 1950: 1. Brenner, MTV, 3:14,2; Jahrgang 1952: 5. Hieber, MTV, 3:35,1. — **100-m-Brust:** Jahrgang 1949: 2. Höflacher, MTV, 1:25,2; Jahrgang 1950: 1. Brenner, MTV, 1:31,5; Jahrgang 1952: 9. Hieber, MTV, 1:36,8. — **100-m-Kraul:** Jahrgang 1950: 2. Kolb, MTV, 1:15,8; Jahrgang 1951: 3. Bieber, MTV, 1:19,7. — **400-m-Kraul:** Jahrgang 1950: 1. Kolb, MTV, 5:56,1. — **200-m-Lagen:** Jahrgang 1949: 1. Höflacher, MTV, 2:57,3; Jahrgang 1950: 1. Kolb, MTV, 3:04,3. — **4x100-m-Lagenstaffel:** 3. MTV 5:44,8.

Männliche Jugend: 200-m-Rücken: Jahrgang 1950: 3. Zimmermann, MTV, 2:45,4; 6. Ehmer, MTV, 2:55,6. — **100-m-Rücken:** Jahrgang 1950: 2. Zimmermann, MTV, 1:13,5; 4. Ehmer, MTV, 1:18,4. — **100-m-Kraul:** Jahrgang 1949: 13. H. Büttner, SVO, 1:05,4; Jahrgang 1950: 14. Blind, MTV, 1:05,0; 19. Kohler, MTV, 1:07,6; Jahrgang 1951: 9. Schrankenmüller, MTV, 1:07,2; 12. Haag, SVO, 1:09,0; 14. P. Büttner, SVO, 1:09,7; Jahrgang 1952: 16. Wojatschke, SVO, 1:11,7; 16. Hug, SVO, 1:11,7. — **200-m-Brust:** Jahrgang 1949: 6. H. Büttner, SVO, 3:00,9; Jahrgang 1950: 9. P. Haag, SVO, 3:09,9; 12. Bach, SVO, 3:18,1; Jahrgang 1951: 3. Haag, SVO, 3:03,8; 5. P. Büttner, SVO, 3:09,6. — **100-m-Delphin:** Jahrgang 1950: 8. Kohler, MTV.



100 m Freistil männl. J

Jahrgang 1949

1. Schiller, Stuttgart
14. Büttner Harald

Jahrgang 1951

1. Merkt Heilbronn 0:59
12. Haag Eberhard 1:09
14. Büttner Peter 1:09

Jahrgang 1952

1. Vogel, Esslingen 1:
16. Wojatschke Horst 1:
16. Hug Willibald 1:



200 m Brust männl. Jugend

Jahrgang 1949

1. Schränkler, Stuttgt. 2:
6. Büttner Harald 3:

Jahrgang 1950

1. ~~Haag~~ Haage, Stuttgt. 2:43,7
9. Peter Haag 3:09,9
12. Ulrich Bach 3:18,1

Jahrgang 1951

1. Etzel, Heilbronn 2:58,9
3. Haag Eberhard 3:03,8
5. Büttner Peter 3:09,6

Württembergischer Rekord durch Schiller

Der Kraulspezialist in Ravensburg dreifacher Jugendmeister – Vier Titel an Margita Angermeier

Da. (Eigener Bericht). Die Württembergischen Jugend-Schwimm-Meisterschaften im Ravensburger Hallenbad verliefen wie erwartet: Der 18jährige Gerhard Schiller vom VfL Stuttgart und die 16jährige Margita Angermeier vom SB Heilbronn bestätigten, daß sie die herausragenden Nachwuchskräfte des württembergischen Schwimmsports sind. Schiller holte in den neun Einzelwettbewerben der Jungen drei Titel (100 m und 400 m Kraul, 100 m Delphin), wobei er auf der 400-m-Kraul-Strecke den württembergischen Rekord auf 4:35,0 Minuten verbesserte. Gleich vierfache Jugendmeisterin — bei sieben Einzeldisziplinen der Mädchen — wurde Margita Angermeier, nämlich über 400 m Kraul, 100 m Rücken, 100 m Delphin und 200 m Lagen.

Gegen diese beiden Spitzenschwimmer konnten sich lediglich noch ein paar Spezialisten behaupten. Bei den Jungen blieb Gerhard Schiller der einzige, der mehrfacher Meister wurde. Auf die Wettkämpfe gut vorbereitet war der erst 15jährige Ravensburger Brustschwimmer Alfred Großmann. Er erzielte sowohl über 100 als auch über 200 m neue persönliche Bestzeiten und erreichte mit dem vierten und dritten Rang eine noch bessere Placierung als erwartet. Mit 1:17,0 Minuten blieb er auf der kurzen Distanz um 1,4 Sekunden hinter den Sieger Jürgen Hein vom SB Göppingen, über 200 m betrug sein Abstand zum Meister Achim Hampe vom SB Heilbronn 5,2 Sekunden.

Schwerer als der Kraulspezialist Schiller hatte es die vielseitige Margita Angermeier, als sie sich gegen die Konkurrentinnen behauptete. Im Delphinschwimmen konnte mit ihr allerdings nur Brunhilde Hagmann vom TV Mengen einigermaßen mithalten und mit 2,6 Sekunden Rückstand den zweiten Platz belegen. Die Mengenerin steigerte sich dabei auf neue persönliche Bestzeit, sie war auch noch über 100 und 400 m Kraul schneller als bisher. Geschlagen wurde Margita Angermeier lediglich über 100 m Freistil, als sie um 1,6 Sekunden hinter Anne Lepik (SC Möhringen) auf den zweiten Platz kam. Die beiden restlichen Titel sicherte sich Margarete Mautz vom VfL Stuttgart: Über 100 m Brust setzte sie sich nur ganz knapp gegen Ruth Heimerdinger (SV Heilbronn) und Marianne Höflacher (MTV Aalen) durch, über 200 m Brust tauschten ihre beiden stärksten Gegnerinnen die Plätze hinter ihr: Marianne Höflacher wurde Zweite, Ruth Heimerdinger Dritte.

Insgesamt war eine deutliche Leistungssteigerung des württembergischen Schwimmnachwuchses zu registrieren. In fast allen Wettbewerben wurden die Zeiten der Meisterschaften des Vorjahres unterboten.



SCHWABISCHE POST

* Dienstag, 10. Oktober 1967

Schwimmen:

Sechs Meistertitel für den MTV Aalen

Die Mädchen schwammen glänzend / Erfolge auch für den SV Oberkochen

Bei den Jugendjahrgangsmesterschaften des Württ. Schwimmverbandes, die am vergangenen Samstag und Sonntag bei einer Beteiligung von 36 Vereinen in Ravensburg ausgetragen wurden, konnten die Teilnehmer der Schwimmabteilung des MTV Aalen und des Schwimmvereins Oberkochen beachtliche Erfolge erzielen. Besonders die Mädchen des MTV Aalen wurden ihrem guten Ruf wieder voll gerecht. — Es gelang ihnen, sechs Jahrgangstitel mit nach Hause zu nehmen. Diese 6 ersten Plätze verteilten sich gleichmäßig auf drei Mädchen, denn Marianne Höflacher, Erna Kolb und Erika Brenner waren je zweimal erfolgreich. —

Die besten Leistungen von ihnen zeigte Marianne Höflacher. Obwohl sie ihre gute Form der Sommersaison noch nicht wieder gefunden hat erreichte sie mit 3.02,5 und 200 m, und 1.25,2 über 100 m Brust, sowie mit 2.57,3 über 200 m Lagen ansprechende Zeiten. In dem wohl spannendsten Rennen der ganzen Veranstaltung über 100 m Brust, fehlten ihr nur 3 Zehntel Sekunden zur Bestzeit. Eine ausgezeichnete Leistung bot auch die Mädchen-

Leistung des MTV, die in der Besetzung Bertsch, Kolb und Bieber in 5.44,8 den dritten Platz konnte. —

Etwas bescheidener waren die Erfolge lichen Jugend. Am besten hielt sich noch Zimmermann vom MTV, der über 100 m 1:13,5 beim Jahrgang 1950 den zweiten legte. Beachtlich ist auch die Leistung hard Haag vom SV Oberkochen (Jg. 51), der Zeit von 3:03,8 schwamm und sich damit dritten Platz setzte. Weitere Plätze im gab es durch Horst Ehmer (Jg. 50) vom über 100 m Rücken in 1:18,4 Vierter wurde von Harald Büttner (Jg. 49) vom SVO, der 200 m Brust in 3:00,9 zum sechsten Platz Leider fehlte der erkrankte Ernst Hegmannschaft in der 4 x 100 m Lagenstaffel der Besetzung Zimmermann, Aucher, Kolb Blind nur auf den 12. Platz kam.

okalkegel am 9. 10. 1967im

TVO-Heim

Büttner w.	1. TVO 145/221
itzmann H.	2. FCO 133/207
olf K!	3. SVO 117/176
itzmann B.	
ach G.	
üttner W.	



Aalen

Walter Botsch
707 Schwäb. Gmünd
Hans-Kudlich-Str. 7

9. Okt. 1967

Liebe Schwimmkameraden,

am Sonntag, 22. Oktober 1967, Beginn 14 Uhr, führt der MTV Aalen im dortigen Hallenbad den MWJ/MWS-Durchgang des bezirk II durch. Folgende Mannschaften haben bisher gemeldet:
MWS Knaben: SSV. Ulm, SV. Heidenheim
MWS Mädchen: SSV. Ulm, SV. Oberkochen, SV. Heidenheim
MWJ Herren-Jgd.: SSV. Ulm, SV. Gmünd, MTV. Aalen, SV. Oberkochen
MWJ Damen-Jgd.: SSV. Ulm, MTV. Aalen.

Aenderungen oder Nachmeldungen bitte ich direkt an den MTV. Aalen, Kamerad Willi Bretz, 7084K Unterkochen, Breslauerstr. 2 zu senden

Wettkampffolge:

- | | |
|---|--------------|
| ✓ 1. 100-200-200-200-100-100 m Kraul | Herrenjugend |
| 2. 100-100-200-200-100-100 m Kraul | Damenjugend |
| 3. 50-50-100-100-50-50 m Kraul | Knaben |
| 4. 50-50-100-100-50-50 m Kraul | Mädchen |
| 5. 100-100-200-200-100-100 m Brust | Herrenjugend |
| 6. 100-100-200-200-100-100 m Brust | Damenjugend |
| 7. 50-50-100-100-50-50 m Brust | Knaben |
| 8. 50-50-100-100-50-50 m Brust | Mädchen |
| 9. 4 x 100 m Rücken | Herrenjugend |
| 10. 4 x 100 m Rücken | Damenjugend |
| 11. 4 x 50 m Rücken | Knaben |
| 12. 4 x 50 m Rücken | Mädchen |
| 13. 4 x 100 m Schmetter | Herrenjugend |
| 14. 4 x 100 m Schmetter | Damenjugend |
| 15. 4 x 50 m Schmetter | Knaben |
| 16. 4 x 50 m Schmetter | Mädchen |

Ich bitte die Vereine, die ausgefüllten Startkarten für die einzelnen Staffeln zur Kampfrichtersitzung mitzubringen (13.30 im Aalener Hallenbad).
Ausserdem bitte ich jeden Verein, mindestens einen Kampfrichter zu stellen.

Auf Wiedersehen am 22. Oktober

W. Botsch

ACHTUNG

WETTKAMPFMANNSCHAFT

ACHTUNG

Wir starten am 22. Oktober 1967 um 14.00 Uhr bei dem, vom Bezirk II ausgeschrieben, Mannschaftswettbewerb im Hallenbad Aalen mit 3 Mannschaften. Startgeld zahlt der Verein. Wir treffen uns am 22. Oktober um 12.15 Uhr am Bahnhof Oberkochen. Jeder Teilnehmer trägt sein Fahrgeld (DM 0.80) selbst. Es ist bis spätestens Samstag, 21.10. bei Herrn Büttner einzuzahlen. Schlachtenbummler können ebenfalls bei Fahrgeldzahlung mitfahren. Wir fahren auf Sammelkarte.

Mannschaftsaufstellung

<u>männl. Jugend</u>	<u>Mädchen</u>	<u>Knaben</u>
<u>Kraulstaffel</u>	<u>Kraulstaffel</u>	<u>Kraulstaffel</u>
100 m Haag, Eberh.	50 m Mähne, Sigrid	50 m Eller, Horst
100 m Metzenthin, U.	50 m Müller, Gabi	50 m Kühnert, Wolfgang
200 m Hug, Willib.	100 m Engle, Karen	100 m Engelfræd, Thomas
200 m Büttner, Harald	100 m Kutscherauer, R.	100 m Büttner, Gerhard
100 m Wojatschke, H.	50 m Kieslich, Sabine	50 m Albrecht, Werner
100 m Büttner, Peter	50 m Müller, Konny	50 m Gold, Heinz
<u>Bruststaffel</u>	<u>Bruststaffel</u>	<u>Bruststaffel</u>
100 m Chytil, Karl	50 m Nestler, Ingrid	50 m Wunderle, Josef
100 m Kalutza, Harry	50 m Schindler, Vera	50 m Riede, Jürgen
200 m Haag, Peter	100 m Fickert, Monika	100 m Reichelt, Lothar
200 m Haag, Eberh.	100 m Müller, Gabi	100 m Büttner, Gerhard
100 m Bach, Ulrich	50 m Franz, Elfriede	50 m Eller, Horst
100 m Metzenthin, U.	50 m Raichle, Monika	50 m Engelfried, Thomas
<u>Rückenstaffel 4x100 m</u>	<u>Rückenstaffel 4 x 50 m</u>	<u>Rückenstaffel 4 x 50 m</u>
Büttner, Peter	Kieslich, Sabine	Eller, Horst
Wojatschke, Horst	Müller, Gabi	Albrecht, Werner
Haag, Peter	Mähne Sigrid	Schüler, Wolfgang
Büttner, Harald	Kutscherauer, Rosi	Opitz, Stefan
<u>Delphinstaffel 4x100 m</u>	<u>Delphinstaffel 4 x 50 m</u>	<u>Delphinstaffel 4 x 50 m</u>
Kalutza, Harry	Fickert, Monika	Engelfræd, Thomas
Haag, Eberhard	Uiffinger, Regina	Kühnert, Wolfgang
Büttner, Peter	Abmus, Simone	Reichelt, Lothar
Büttner, Harald	Mähne, Sigrid	Büttner, Gerhard
<u>Ersatzschwimmer</u>	<u>Ersatzschwimmerinnen</u>	<u>Ersatzschwimmer</u>
Borgwardt, Helmut	Abmus, Regina	Albrecht, Reinhold
Meinert, Uwe	Dinkelacker, Susanne	Funke, Dieter
Ullrich, Wolfgang	Sievers, Susanne	Kreuziger, Peter
	Fickert, Ursula	

Deutsche Bundesbahn

Kontrollbezirk Kassel

Prüfabchnitt zum Beförderungsschein Nr 003184 c

von Oberkochen 3 nach Aalen 43 Pers
von Aalen nach Oberkochen

Deutsche Bundesbahn

Kontrollbezirk Kassel

Beförderungsschein Nr 003184 c



Gilt nur für eingetragene Reisetage und -züge

(Fehlende Angaben 2 Tage vor Weiter- oder Rückfahrt durch eine Fahrkartenausgabe ergänzen lassen)

Anschrift des Bestellers: Schwimmverein Oberkochen

Kontrollkarte 2. Kl.
 zum
 Beförderungsschein Nr. **Oberkochen (3)**
 Nur gültig in Verbindung mit dem
 Beförderungsschein

Sch.-P.

24.10.1967

Starker Schwimmverein Oberkochen

Jugend- und Schülermannschaftswettkämpfe im Aalener Hallenbad

Bei einem Durchgang zur Deutschen Schüler- und Jugendmannschaftsmeisterschaft im Schwimmen, den der Bezirk II des Württ. Schwimmverbandes am vergangenen Sonntag im Aalener Hallenbad durchführte, gewann bei der männlichen Jugend der SV Gmünd vor dem SSV Ulm, dem MTV Aalen und dem SV Oberkochen. Bei den Knaben und Mädchen sicherte sich jeweils der SSV Ulm den ersten Platz vor dem überraschend starken Schwimmverein Oberkochen.

Die Mannschaftswettkämpfe der Schüler und Jugend werden in vier Staffeln ausgetragen, deren Gesamtzeit für das Ergebnis ausschlaggebend ist. — Es entscheidet also wirklich die gleichmäßige Stärke der Mannschaft, oder anders ausgedrückt, es kann sich keine Mannschaft leisten, bei einer Staffel einen zu großen Rückstand hinzunehmen, denn wenn sie dann auch alle anderen Staffeln gewinnen

würde, könnte es sein, daß der Rückstand nicht mehr aufgeholt werden kann.

Die beteiligten Kreisvereine konnten recht gut abschneiden. Der SV Oberkochen war neben dem SSV Ulm der einzige Verein, der drei Mannschaften stellen konnte. Seine Knabenmannschaft hinterließ den stärksten Eindruck, sie wurde vom SSV Ulm nur knapp geschlagen. Die Schwimmabteilung des MTV Aalen war mit einer Mannschaft der männlichen Jugend am Start. Die Leistungen waren ansprechend, doch reichten sie nicht aus, um etwa den SV Gmünd oder den SSV Ulm gefährden zu können. Der MTV muß unbedingt die nun schon fast traditionelle Schwäche im Brustschwimmen überwinden, wenn er bei Mannschaftswettkämpfen künftig mehr erreichen will. Bei Einlagewettkämpfen erreichte Marianne Höflacher vom MTV Aalen mit 1.12,8 über 100 m Kraul die beste Leistung.

Ergebnisse: MWJ männl. Jugend: 3. MTV Aalen 33.25,4, 4. SV Oberkochen 33.50,6. — MWS Knaben: 2. SV Oberkochen 17.48,1. — MWS Mädchen: 2. SV Oberkochen 19.48,0.

Einlage-Wettkämpfe: 50 m Brust Knaben: 1. Diebold (1954) MTV 48,8; 2. Bayer (1953) MTV 49,0; 3. Funke (1955) SVO 51,3. — 50 m Brust Mädchen: 2. Hieber (1952) MTV 43,0; 3. Irtenkauf (1957) MTV 50,7. 200 m Rücken Mädchen: 1. Bertsch (1955) MTV 3.07,1. 100 m Kraul weibl. Jugend: 1. Höflacher MTV 1.12,8; 3. Kolb MTV 1.17,7.



Kraulstaffel Mädchen

50-50-100-100-50-50 m

1. SSV Ulm	5:15,6
2. SV Oberkochen	5:44,0
Mähne S.	0:42,2
Schindler V.	0:43,2
Engle K.	1:31,2
Kutscherauer R.	1:23,4
Kieslich S.	0:41,5
Müller C.	0:42,5
3. SV Heidenheim	6:24,6

Kraulstaffel männl. Jugend

100-100-200-200-100-100 m

1. SV Gmünd	9:06,9
2. SSV Ulm	9:36,3
3. MTV Aalen	9:40,0
4. SV Oberkochen	9:48,1
Haag Eberhard	1:09,5
Metzenthin Uwe	1:09,7
Hug Willibald	2:37,0
Büttner Harald	2:28,8
Wojatschke Horst	1:13,0
Büttner Peter	1:10,1
5. SV Heidenheim	11:51,9

Bruststaffel männl. Jugend

100-100-200-200-100-100 m

1. SV Gmünd	11:33,8
2. SSV Ulm	12:05,7
3. SV Oberkochen	12:24,3
Meinert U.	1:33,1
Kalutza H.	1:34,9
Haag P.	3:09,2
Haag E.	3:08,7
Bach U.	1:28,3
Metzenthin U.	1:30,1
4. MTV Aalen	12:46,6
5. SV Heidenheim	13:36,0

staffel Knaben

100-100-100-50-50 m

SV Ulm I.	4:59,2
Oberkochen	5:00,7
Eller H.	0:39,3
Kühnert W.	0:37,8
Engelfried T.	1:21,1
Büttner G.	1:07,1
Albrecht W.	0:37,3
Gold H.	0:38,1
Heidenheim	5:21,9
SV Aalen	5:25,4
SV Ulm II	5:25,7

Schnitt ganz hervorragend ab

und Schülermannschaftswettkämpfe im Aalener Hallenbad



Bruststaffel Knaben

50-50-100-100-50-50 m

1. SV Oberkochen	6:11,8
Wunderle J.	0:48,6
Riede J.	0:49,3
Reichle L.	1:34,9
Büttner G.	1:25,6
Eller H.	0:50,7
Engelfried T.	0:42,7
2. SSV Ulm I	6:12,1
3. MTV Aalen	6:16,9
4. SV Heidenheim	6:22,3
5. SSV Ulm II	7:11,9

Bruststaffel Mädchen

50-50-100-100-50-50 m

1. SV Heidenheim	6:36,4
2. SSV Ulm	6:48,7
3. SV Oberkochen	6:59,1
Ullrich M.	0:51,6
Franz E.	0:47,9
Schindler V.	1:50,5
Fickert M.	1:46,2
Reichle M.	0:49,8
Müller C.	0:53,1

an der Brenz, Dienstag, 24. Oktober 1967

SV-04-Zwerge überraschten in Aalen

Mädchen und Knaben besser als die männliche Jugend

Der Schwimmverein Heidenheim 04 beteiligte sich am Sonntag mit drei Mannschaften an den Mannschaftswettkämpfen der Jugend- und Schülerklassen, die in der Aalenerhalle auf der 25-m-Bahn ausgetragen wurden. Hierbei schnitten die Mädchen und Knaben besser als die männliche Jugend ab. Die Mädchen gewannen die Bruststaffel über 50-100-100-50-50 m in der Besetzung mit Carola Bauer, Regina Bauer, Rehak, Liersch, Ullrich und Hafner überlegen mit über 12 Sek. Vorsprung vor dem SSV Ulm und dem SV Oberkochen. Ebenso überlegen konnten die Mädchen in der Besetzung Vogt, Schmid, Zeil und Liedel die Rückenstaffel über viermal 50 m in 2.56,2 Min. vor dem SSV Ulm, SV Oberkochen und MTV Aalen gewinnen.

Die besten Einzelleistungen der Heidenheimer männlichen Jugend waren die 100 m Freistil von Karl-Heinz Link (Jahrgang 53) in 1.06 Minuten, der mit dieser Leistung seine Mannschaft vom 4. auf den 1. Platz brachte. Hier konnten die beiden Schlußschwimmer den Vorsprung von Link nicht halten und ließen MTV Oberkochen, Ulm und Aalen vorbeiziehen lassen. Erwähnenswert ist auch die Leistung von Rosita Liersch (Jahrg. 55) über 100 m Freistil in 1.30,4 Min. sowie die Brustzeiten

von Dagmar Rehak (Jahrg. 56) über 100 m in 1.36,4 Min. und Rosita Liersch in 1.35,9 Min.

Im Gesamtergebnis siegte bei der männlichen Jugend der SV Gmünd in 30.53,3 Min., während die Jugendmannschaft des SV 04 mit 38,08,8 Min. den 5. Platz belegte. Bei den Knaben und Mädchen dagegen kam der SV 04 hinter SSV Ulm und SV Oberkochen in 17.58,9 Min. bzw. 19.55,3 Min. jeweils auf den 3. Platz. Die Knabenmannschaft trennte dabei von dem Sieger SSV Ulm nur 36,7 Sek. im Gesamtergebnis.

Rückenstaffel männl. Jugend

4 mal 100 m

1. SSV Ulm	5:02,3
2. SV Gmünd	5:14,9
3. MTV Aalen	5:16,2
4. SV Oberkochen	5:40,7
Büttner P.	1:25,0
Wojatschke H.	1:30,8
Haag P.	1:23,3
Büttner H.	1:21,6
5. SV Heidenheim	6:00,9

Rückenstaffel 4 mal 50 m Knaben

1. SSV Ulm I	3:10,2
2. SSV Ulm II	3:18,9
3. SV Oberkochen	3:22,5
Schüler W.	0:51,7
Opitz S.	0:53,4
Albrecht W.	0:48,0
Eller H.	0:49,4
4. MTV Aalen	3:31,9
5. SV Heidenheim	3:56,2

Rückenstaffel 4 mal 50 m Mädchen

1. SSV Ulm	2:
2. SV Oberkochen	3:
Assmus S.	0:48,7
Kieslich S.	0:48,7
Mähne S.	0:52,2
Kutscherauer R.	0:42,8
3. SV Heidenheim	3:

Delphinstaffel männl. Jugend
4 mal 100 m

1. SV Gmünd	4:57,7
2. SSV Ulm	5:13,6
3. MTV Aalen	5:39,6
4. SV Oberkochen	5:57,5
Kalutza H.	1:25,4
Haag E.	1:33,5
Büttner P.	1:28,7
Büttner H.	1:29,9
5. SV Heidenheim	6:40,0

Endergebnis:männl. Jugend:

1. SV Gmünd	30:53,3
2. SSV Ulm	31:57,9
3. MTV Aalen	33:25,4
4. SV Oberkochen	33:50,6
5. SV Heidenheim	38:08,8

Knaben

1. SSV Ulm I	17:22,2
2. SV Oberkochen	17:48,1
3. SV Heidenheim	18:58,9
4. SSV Ulm II	19:10,8

Mädchen

1. SSV Ulm	17:54,1
2. SV Oberkochen	19:48,0
3. SV Heidenheim	19:55,3

Delphinstaffel 4 mal 50 m Knaben

1. SSV Ulm I	3:00,7
2. SV Oberkochen	3:13,1
Engelfried T.	0:52,2
Kühnert W.	0:56,4
Reichelt L.	0:51,2
Büttner G.	0:33,3
3. SSV Ulm II	3:14,3
4. SV Heidenheim	3:18,5

Delphinstaffel 4 mal 50 m Mädchen

1. SSV Ulm	2:57,8
2. SV Heidenheim	3:32,5
3. SV Oberkochen	3:52,7
Fickert M.	0:56,6
Assmus S.	1:05,5
Müller C.	0:54,4
Mähne S.	0:56,2

50 m Kraul Knaben

1. Stockinger SVG.	31,5
3. Riede J.	41,0
4. Albrecht R.	42,4
5. Kreuziger R.	44,8

50 m Brust Knaben

1. Diebold MTV Aalen	48,8
3. Funke	51,3



Oberkochen

Sch.-P.

8.11.1967

Unerwartetes Meldeergebnis

Der Schwimmverein veranstaltet am Samstag um 16.30 Uhr im Hallenbad ein Schülerschwimmen der Oberkochener Schulen (Dreibental-, Tiersteinvolkschule und Progymnasium), zu dem bis jetzt 225 Meldungen eingegangen sind. Zur Durchführung kommen Einzelwettkämpfe nach Altersklassen mit Strecken zwischen 40 und 100 Metern Brust- und Kraulschwimmen. Das Progymnasium und die Dreibentalschule schicken je eine Knaben- und Mädchenstaffel in den Wettkampf, die 10 mal 40 Meter im beliebigen Stil schwimmen müssen.

Schwimmverein Oberkochen eV

Ausschreibung

Jahrgangsschwimmen der Oberkochener Jugend

am Samstag, 11.11.1967 um 16.30 Uhr, Hallenbad Oberkochen

Jahrgang 1959	40 m beliebige Schwimm- lage	Mädchen / Jungen
1958	40 m " "	" "
1957	40 m " "	" "
1956	40 m " "	" "
1955	40 m Brustschwimmen	
1955	40 m Kraul	
1954	40 m Brustschwimmen	
1954	40 m Kraul	
1953	60 m Brustschwimmen	
1953	60 m Kraul	

10 x 40 m Staffel beliebige Schwimm-
lage

Zu vorgenannten Staffeln sind nur Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1953 und jünger zu melden, damit die gleichen altersmäßigen Voraussetzungen gegeben sind.

Um das Schwimmen unter der Jugend weitgehend zu fördern, sind an den Einzelwettbewerben Angehörige unserer Wettkampf-mannschaft nicht zugelassen.

Bahnlänge : 20 m , Bahnbreite : 8 m = 3 Bahnen, durch Leinen abgegrenzt.

Meldungen bitte nach Jahrgängen, sowie Schülerinnen und Schülern getrennt, sind bis zum 31.10.1967 an Schwimmmeister Büttner, Hallenbad, zu richten.

Schwimmverein Oberkochen eV

Freitag, 10. November 1967

Vereinsnachrichten

Oberkochener Schülerschwimmen

Am Samstag, dem 11. November 1967, 16.30 Uhr, im Hallenbad, werden die Schülerinnen und Schüler beim „Ersten Oberkochener Schülerschwimmen“ ihr Können unter Beweis stellen. Höhepunkt wird die Mädchen- und Knabenstaffel um den Wanderpreis des Schwimmvereins sein. Eltern und Gäste sind herzlich eingeladen.
Der Vorstand

WOHIN IN DIESER WOCHE?

Samstag, 11. November:

Evang. Kirchengemeinde

Kirchbau-Basar der Jugendkreise in der Dreißental-Turnhalle. 15.00 bis 20.00 Uhr Verkauf und Bewirtung; 20.00 Uhr Aufführung des Stückes „In einem alten Lokal“.

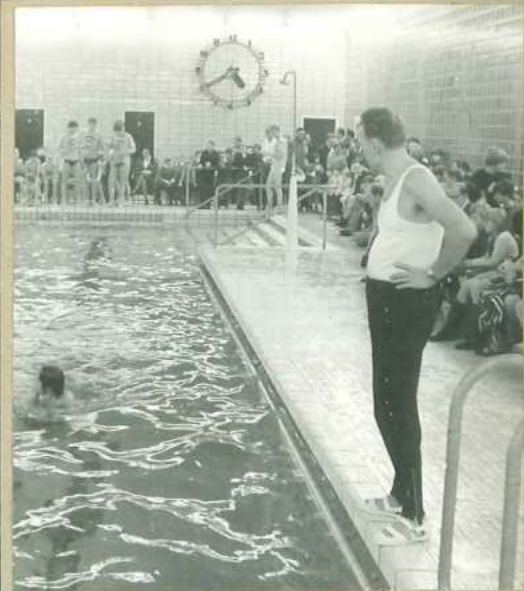
Schwimmverein Oberkochen

16.30 Uhr im Hallenbad
Oberkochener Schülerschwimmen

W e t t k a m p f f o l g e

1. 60 m Kraul Mädchen Jahrgang 1953
2. 60 m Brust Mädchen Jahrgang 1953
3. 60 m Kraul Knaben Jahrgang 1953
4. 40 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1959
5. 40 m " " Knaben Jahrgang 1959
6. 40 m Kraul Mädchen Jahrgang 1955
7. 40 m Brust Knaben Jahrgang 1955
8. 40 m Brust Mädchen Jahrgang 1955
9. 40 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1958
10. 40 m " " Knaben Jahrgang 1958
11. 40 m Brust Mädchen Jahrgang 1954
12. 40 m Kraul Knaben Jahrgang 1954
13. 40 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1957
14. 40 m " " Knaben Jahrgang 1957
15. 40 m " " Mädchen Jahrgang 1956
16. 40 m " " Knaben Jahrgang 1956
17. 60 m Brust Knaben Jahrgang 1953
18. 40 m Kraul Knaben Jahrgang 1955
19. 40 m Brust Knaben Jahrgang 1954
20. 10 mal 40 m Staffel Mädchen
21. 10 mal 40 m Staffel Knaben





Schwimmfreudige Schuljugend in Oberkochen

250 Mädchen und Jungen bei den Schwimmwettkämpfen

Der vergangene Samstag wurde zu einem wahren wassersportlichen Großkampftag: die Oberkochener Schuljugend hatte ihr Schwimmfest. Der SVO als Veranstalter, bewies erneut, daß er der sportlichen Breitenarbeit große Bedeutung zumißt. In allen Stilarten wurde hart gekämpft, und einem Hexenkessel glich das Hallenbad, als die Staffeln auf die Strecken gingen, bei denen das Progymnasium und die Dreißentalschule ihre Kräfte maßen — ging es doch dabei um die vom Schwimmverein neu gestifteten Wanderpreise, außerdem erhielten alle Teilnehmer Urkunden.

Vorsitzender Bach durfte neben den Schülern und ihren Eltern auch die Schulvertreter, Studiendirektor Schrenk, die Konrektoren Ruoff und Hermann begrüßen.

Die Ergebnisse (Abkürzungen: D gleich Dreißentalschule, T gleich Tiersteinschule, P gleich Progymnasium):

Mädchen: 60 m Brust, Jahrgang 53: 1. Monika Lay (D), 2. Silvia Kaluza (D), 3. Rita Metzenthien (D).
60 m Kraul, Jahrgang 53: 1. Roswitha Schleicher (D), 2. Sieglinde Glöggler (D).

Jahrgang 55: 1. Petra Giessert (P), 2. Sigrun Eichentopf (P), 3. Sigrid Schall (P).

40 m Brust, Jahrgang 54: 1. Roswitha Schwabe (D), 2. Lidwina Hug (D), 3. Elisabeth Mahler.

Jahrgang 55: 1. Margot Liersch (P), 2. Helga Moser (P), 3. Sabine Hartwig.

40 m Freistil, Jahrgang 56: 1. Ursula Fickert (P), 2. Susanne Dinkelacker (P), 3. Karin Weyner.

Jahrgang 57: 1. Rosl Hug (D), 2. Hildegard Schwab (D), 3. Ruth Ebrecht (P).

Jahrgang 58: 1. Karin Momperger (T), Karin Mincer, 2. Christine Frommberger (T), 3. Birgitt Waner.

Jahrgang 59: 1. Karen Engle (T), 2. Petra Kalmbach (T), 3. Gabriele Wendisch (T).

Knaben: 60 m Kraul, Jahrgang 53: 1. Stephan Stumpf (D), 2. Sigmund Schwab (D), 3. Peter Harpeng (D).

60 m Brust, Jahrgang 53: 1. Klaus Kahlert (P), 2. Sigmund Schwab (D), 3. Karl Posmik (D).

40 m Kraul, Jahrgang 54: 1. Ludwig Wunderle (D).

40 m Brust, Jahrgang 54: 1. Ludwig Wunderle (D), 2. Wolfgang Schüler (D), 3. Thomas Ness (D).

40 m Brust, Jahrgang 57: 1. Jürgen Riede (D), 2. Norbert Stress (D), 3. Herbert Rauer.

40 m Freistil, Jahrgang 56: 1. Berthold Burghardtmaier (P), 2. Thomas Oppitz (P), 3. Erwin Gauss (P).

Jahrgang 57: 1. Peter Kreuziger (D), 2. Jürgen Limpert (P), 3. Jochen Plötzer (P).

Jahrgang 58: 1. Artur Erben (T), 2. Martin Bägele (D), 3. Thomas Keil.

Jahrgang 59: 1. Detlef Schulze (T), 2. René Minder, 3. Johannes Stumpf (T).

10 mal 40 m Staffel Mädchen: 1. (P), 2. (D).

10 mal 40 m Staffel Knaben: 1. (D), 2. (P), 3. (DII).

Die Schülerwanderpreise gewann bei den Mädchen das Progymnasium, bei den Knaben die Dreißentalschule.

-wo-





Aalen

Zu dem Gau - Kinderschwimmfest am 12. November 1967 im Hallenbad Aalen

Beginn: 14 Uhr

Kampfrichtersitzung: 13.30 Uhr

Teilnehmende Vereine:

- MTV Aalen
- VFR Aalen
- SV Mergelstetten
- SV Oberkochen
- TV Bopfingen

Deutsche Bundesbahn

Kontrollbezirk Kassel

Prüfabschnitt zum Beförderungsschein Nr 003187 c

Oberkochen 3

on Aalen nach Aalen 39 Pers
von Aalen nach Oberkochen

Deutsche Bundesbahn

Kontrollbezirk Kassel

Beförderungsschein Nr 003187 c

Gilt nur für eingetragene Reisetage und -züge
(Fehlende Angaben 2 Tage vor Weiter- oder Rückfahrt durch eine Fahrkartenausgabe ergänzen lassen)

Anschrift des Bestellers: Schwimmverein Oberkochen

von	nach	über	km	am	Geltung u Nr des
Oberkochen 3	Aalen		9	12. 11.	21529

Kontrollkarte
zum
Beförderungsschein Nr
Oberkochen
Nur gültig in Verbindung mit
Beförderungsschein

520024

A u s s c h r e i b u n g . -

Gau- Kinderschwimmfest am 12. November im Hallenbad Aalen.-

Beginn: 14 Uhr.

Wettkampf Nr.

Wettkampf Nr.	Wettbewerb	Jahrgang
1./	100 m Freistil Knaben	53/54
	50 m " "	55 und jünger
2./	100 m Freistil Mädchen	53/54
	50 m " "	55 und jünger
3./	100 m Brust Knaben	53/54
	50 m " "	55 und jünger
4./	100 m Brust Mädchen	53/54
	50 m " "	55 und jünger
5./	100 m Rücken Knaben	53/54
	50 m " "	55 und jünger
6./	100 m Rücken Mädchen	53/54
	50 m " "	55 und jünger
7./	50 m Delphin Knaben	53 und jünger
8./	50 m Delphin Mädchen	53 und jünger
9./	4x50 m Kraulstaffel Mädchen	
10./	4x50 m Bruststaffel Knaben	

Die Wettkämpfe werden nach den AWB des PSV durchgeführt.-

Die Meldungen sind auf DSV Startkarten bis Mittwoch den 8. November an die Schwimmabteilung des VfR Aalen Herrn Rudi Kohn Aalen zu richten.-

Schopenhauerstr. 32

Meldegeld: 0,50 DM. für jede abgegebene Meldung.-

Gauschwimmwart:
Bretz

VfR Aalen Schwimmabteilung:
Kohn

ACHTUNG!

Schülerinnen und Schüler

ACHTUNG!

Wir starten am 12. November 1967 um 14.00 Uhr beim Gaukinderschwimmfest im Hallenbad Aalen. Startgeld zahlt der Verein. Wir treffen uns am 12.11. um 12.15 am Bahnhof Oberkochen. Das Fahrgeld (0.80 DM) ist bis spätestens Samstag, 11.11. 16.00 Uhr bei Herrn Büttner einzuzahlen. Wir fahren auf Sammelkarte. Schlachtenbummler können ebenfalls bei Fahrgeldzahlung mit.

Es starten und sind gemeldet:

Wettkampf 1

100 m Kraul Knaben
Büttner, Gerhard (53)
Engelfried, Thomas (53)
Kühnert, Wolfgang (53)
Schüler, Wolfgang (54)
Albrecht, Reinhold (54)

50 m Kraul Knaben

Eller, Horst (55)
Gold, Heinz (55)
Albrecht, Werner (56)
Riede, Jürgen (55)
Opitz, Stefan (55)
Kreuziger, P. (57)
Opitz, Thomas (56)

Wettkampf 2

100 m Kraul Mädchen
~~Kutscherauer, Rosi (54)~~
Kieslich, Sabine (54)

50 m Kraul Mädchen

Müller, Conny (55)
Abmus, Regina (55)
Abmus, Simone (55)
~~Uiffinger, Regina (55)~~
Engle, Karen (55)
Mähne, Sigrid (56)
~~Sievers, Sus. (57)~~

Wettkampf 3

100 m Brust Knaben
Reichelt, Lothar (53)
Schmidt, Heinz (54)
50 m Brust Knaben
Eller, Horst (55)
Wunderle, Josef (55)
Riede, Jürgen (55)
Funke, Dieter (56)
Grün. Peter (56)
~~Steinmeier, Uli (56)~~
Haag, Thomas (57)
Trittler, Klaus (57)
Bleibler, Hartmut (57)
Bernlöhr, Alois (55)
Limpert Jürgen (57)

Wettkampf 4

100 m Brust Mädchen
Raichle, Monika (53)
~~Schindler, Vera (53)~~
Ullrich, Marianne (54)
Steinebach, Sus. (54)
Fickert, Monika (54)
Müller, Gabi (54)
~~Nestler, Ingrid (54)~~

50 m Brust Mädchen

Franz, Elfriede (55)
Müller, Conny (55)
~~Uiffinger, Regina (55)~~
Mähne, Sigrid (56)
Dinkelacker, Sus. (56)
Fickert, Ursula (56)
~~Sievers, Sus. (57)~~
Schlipf, Martha (58)

Wettkampf 5

100 m Rücken Knaben
Büttner, Gerhard (53)
50 m Rücken Knaben
Eller, Horst (55)
Albrecht, Werner (56)
Opitz, Stefan (55)
Kreuziger, Peter (57)
Gentner, Klaus (55)
Wunderle, Josef (55)
Funke, Dieter, & (56)
Opitz, Thomas (56)

Wettkampf 6

100 m Rücken Mädchen
Kieslich, Sabine (54)
~~Kutscherauer, Rosi (54)~~
50 m Rücken Mädchen
Abmus, Simone (55)
Uiffinger, Regina (55)
Mähne, Sigrid (56)
Schall, Sissi (55)

Wettkampf 7

50 m Delphin Knaben
Büttner, Gerhard (53)
Engelfried, Thomas (53)
Reichelt, Lothar (53)

Wettkampf 8

50 m Delphin Mädchen
Fickert, Monika (54)
~~Uiffinger, Regina (55)~~
Müller, Conny (55)
Abmus, Simone (55)
Mähne, Sigrid (56)

Wettkampf 9

4x50 m Kraul Mädchen
1. Mannschaft
Mähne, Sigrid
Engle, Karen
Müller, Gabi
Kutscherauer, Rosi
2. Mannschaft
Abmus, Regina
Abmus, Simone
Müller, Conny
Kieslich, Sabine
~~3. Mannschaft~~
~~Sievers, Susanne~~
~~Uiffinger, Regina~~
~~Raichle, Monika~~
~~Schindler, Vera~~

Wettkampf 10

4x50 m Brust Knaben
1. Mannschaft
Reichelt, Lothar
Kühnert, Wolfgang
Engelfried, Thomas
Büttner, Gerhard
2. Mannschaft
Eller, Horst
Riede, Jürgen
Funke, Dieter
Wunderle, Josef
3. Mannschaft
Grün. Peter
Haag, Thomas
Bleibler, Hartmut
Bernlöhr, Alois
4. Mannschaft
Schmidt, Heinz
~~Steinmeier, Ullrich~~
Trittler, Klaus
Gold, Heinz
Limpert Jürgen

Die jüngsten MTV-Schwimmer waren die Besten

Aber auch der SV Oberkochen war sehr stark beim Gaukinderschwimmfest im Aalener Hallenbad

(wb). Rund 200 Kinder aus fünf Vereinen kämpften am Sonntag im Aalener Hallenbad um den Titel eines Schüler-Jahrgangsmeysters des Turngaues Brauenberg. Dank des hervorragenden Einsatzes der Kampfrichter und Helfer, sowie der guten Protokollführung durch den ausrichtenden Verein, dem VfR Aalen, konnte die Veranstaltung reibungslos abgewickelt werden. In sportlicher Hinsicht gab es ebenfalls einige sehr gute Leistungen. Bei den Mädchen überragte Ute Bertsch vom MTV Aalen alle ihre Konkurrentinnen. Sie gewann beim Jahrgang 55 alle vier Lagen und erzielte dabei Zeiten, welche nicht einmal die männlichen Schüler des gleichen Jahrganges erreichten.

Mit der gleichen Überlegenheit, mit der Ute Bertsch bei den Schülerinnen gewonnen

hatte, gewann Gerhard Büttner vom SV Oberkochen seine Rennen bei den Schülern. Außerdem sicherte er in der 4 x 50-m-Bruststaffel seiner Mannschaft den Sieg. Als Schlusschwimmer gelang es ihm, die knapp führende Mannschaft des MTV Aalen noch sicher abzufangen.

Erfolgreichster Verein dieser Veranstaltung war der MTV Aalen, der 19 erste Plätze belegen konnte. Fast genauso gut war der SV Oberkochen mit 16 Ersten. Alle übrigen Vereine waren deutlich schwächer. Der VfR Aalen kam zu drei Siegen. Alle gingen auf das Konto von Martin Kohn, der im Jahrgang 55 in drei Lagen an den Start ging und jeweils Sieger wurde.

Hier die Besten der einzelnen Wettkämpfe:
 100 m Freistil, Knaben: Jahrgang 1953: Gerhard Büttner (SVO), 1954: Harry Irtenkauf (MTV).

50 m Freistil Knaben: 1955: Heinz Gold (SVO), 1956: Werner Albrecht (SVO), 1957: Martin Kohn (VfR).

100 m Freistil Mädchen: 1953: Gudrun Hommel (MTV), 1954: Rosi Kutscherauer (SVO).

50 m Freistil Mädchen: 1955: Ute Bertsch (MTV), 1956: Sigrid Mähne (SVO), 1957: Ute Irtenkauf (MTV).

100 m Brust Knaben: 1953: Michael Fischer (MTV), 1954: Klaus Diebold (MTV).

50 m Brust Knaben: 1955: Peter Fischer (MTV), 1956: Roland Schmidt (MTV), 1957:

Martin Kohn (VfR), 1959: Mathias Krieg (MTV).

100 m Brust Mädchen: 1953: Ingeborg Wirth (MTV), 1954: Monika Fickert (SVO).

50 m Brust Mädchen: 1955: Ute Bertsch (MTV), 1956: Sigrid Mähne (SVO), 1957: Ute Hirtenkauf (MTV), 1958: Martha Schlipf (SVO).

100 m Rücken Knaben: 1953: Gerhard Büttner (SVO), 1954: Harry Irtenkauf (MTV) 1955: Horst Eller (SVO), 1956: Werner Albrecht (SVO), 1957: Martin Kohn (VfR).

100 m Rücken Mädchen: 1953: Gudrun Hommel (MTV), 1954: Rosi Kutscherauer (SVO).

50 m Rücken Mädchen: 1955: Ute Bertsch (MTV), 1956: Sigrid Mähne (SVO), 1957: Ute Irtenkauf (MTV).

50 m Delphin Knaben: 1953: Gerhard Büttner (SVO), 1956: Roland Schmidt (MTV).

50 m Delphin Mädchen: 1955: Ute Bertsch (MTV), 1956: Sigrid Mähne (SVO).

4 x 50 m Kraul-Staffel, Mädchen: 1. MTV (Wirth, Hofmann, Hommel, Bertsch), 2. SVO I (Engle, Kutscherauer, Kieslich, Müller), 3. SVO II (Assmus, Assmus, Müller, Mähne).

4 x 50 m Brust-Staffel, Knaben: 1. SVO (Reichelt, Kühnert, Engelfried, Büttner), 2. MTV Aalen (Fischer, Malte, Hermann, Bertsch), 3. VfR Aalen (Erfurt, Bastek, Kohn, Rickmann).

100 m Kraul Knaben

Jahrgang 1953

1. Büttner G. 1:09,5
2. Engelfried Th. 1:17,4
5. Kühnert W. 1:23,3

Jahrgang 1954

1. Irtenkauf H. 1:28,2
2. Schüler W. 1:35,9
3. Albrecht R. 1:37,1

50 m Kraul Knaben

Jahrgang 1955

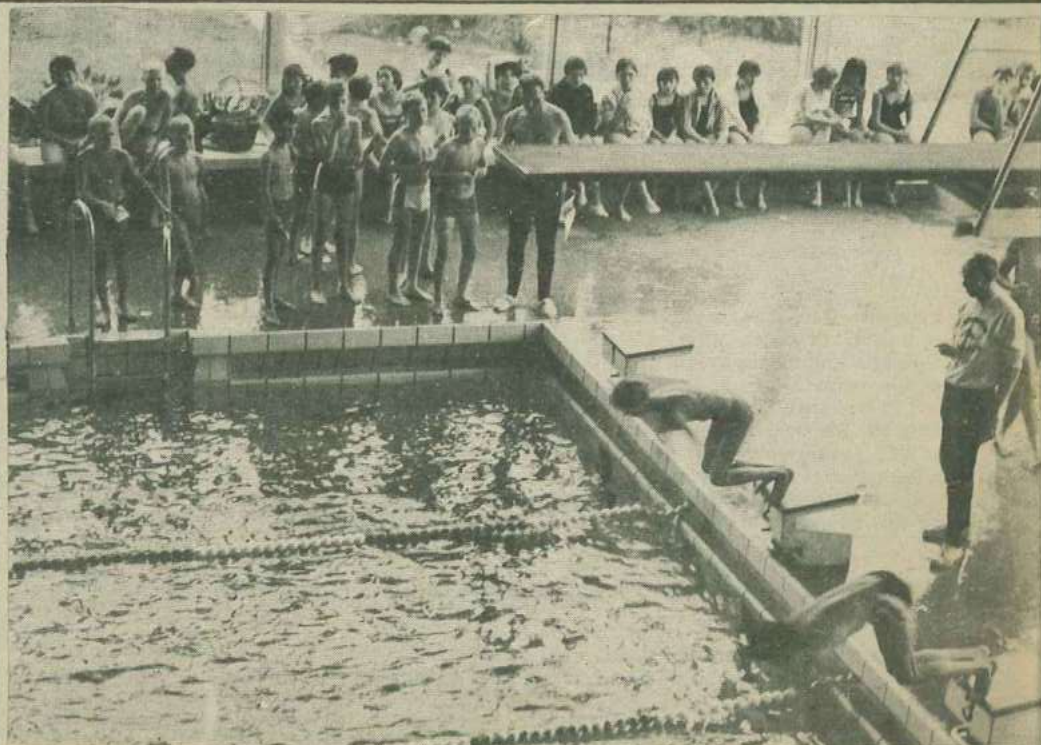
1. Gold H. 0:36,8
2. Eller H. 0:39,0
4. Riede J. 0:39,6
8. Opitz S. 0:46,0

Jahrgang 1956

1. Albrecht W. 0:36,7
2. Opitz Th. 0:41,2

Jahrgang 1957

1. Kohn Martin VfR 0:40,2
2. Kreuziger P. 0:40,3



200 Schüler aus 5 Vereinen sprangen beim Schwimmfest des Brauenberggaues im Aalener Hallenbad ins Wasser.

MTV Aalen und SV Oberkochen überlegen

Sie stellten die meisten Sieger beim Gauschwimmfest der Schüler

Rund 200 Schüler aus 5 Vereinen kämpften am Sonntag im Aalener Hallenbad um den Titel eines Jahrgangsmeisters des Turngaues Brauenberg. Die Veranstaltung, vom VfR Aalen veranstaltet, wurde reibungslos abgewickelt.

Bei den Schülerinnen überragte Ute Bertsch vom MTV Aalen. Sie gewann beim Jahrgang 55 alle vier Lagen und erzielte dabei Zeiten, die nicht einmal die Schüler des gleichen Jahrganges erreichten.

Ebenso überlegen gewann Gerhard Büttner vom SV Oberkochen bei den Schülern. Außerdem sicherte er in der 4x50-m-Brust-Staffel seiner Mannschaft den Sieg.

Erfolgreichster Verein war der MTV Aalen, der 19 erste Plätze belegen konnte. Kaum schlechter der SV Oberkochen, der es auf 16 brachte. Alle übrigen Vereine waren deutlich unterlegen. Der VfR Aalen kam zu drei Siegen, die auf das Konto von Martin Kohn gingen.

Als Schiedsrichter fungierte W. Bretz. Folgende Vereine nahmen teil: MTV Aalen, VfR Aalen, SV Mergelstetten, SV Oberkochen, TV Bopfingen.

100 m Freistil, Knaben, Jahrgang 53: 1. Gerhard Büttner, SV Oberkochen; 2. Thomas Engelfried, SV Oberkochen; 3. Albrecht Scheurle, MTV Aalen. — Jahrgang 54: 1. Harry Irtenkauf, MTV Aalen; 2. Wolfgang Schüler, SV Oberkochen; 3. Reinhold Albrecht, SV Oberkochen.

50 m Freistil, Jahrgang 55: 1. Heinz Gold, SV Oberkochen; 2. Horst Eller, SV Oberkochen; 3. Michael Stützel, MTV Aalen. — Jahrgang 56: 1. Werner Albrecht, SV Oberkochen; 2. Thomas Opitz, SV Oberkochen; 3. Horst Gentner, MTV Aalen. — Jahrgang 57: 1. Martin Kohn, VfR Aalen; 2. Peter Kreuziger, SV Oberkochen; 3. Ulrich Bosch, SV Mergelstetten.

100 m Freistil, Mädchen, Jahrgang 53: 1. Gudrun Hommel, MTV Aalen; 2. Edith Mihatsch, SV Mergelstetten; 3. Doris Braun, MTV Aalen. — Jahrgang 54: 1. Rosi Kutscherauer, SV Oberkochen.

50 m Freistil, Mädchen, Jahrgang 55: 1. Ute Bertsch, MTV Aalen; 2. Karin Engle, SV Oberkochen; 3. Constanze Müller, SV Oberkochen. — Jahrgang 56: 1. Sigrid Mähne, SV Oberkochen. — Jahrgang 57: Ute Irtenkauf, MTV Aalen.

100 m Brust, Knaben, Jahrgang 53: 1. Michael Wirth, MTV Aalen; 2. Monika Raichle, SV Oberkochen; 3. Ingo Hermann, MTV Aalen. — Jahrgang 54: 1. Klaus Diebold, MTV Aalen; 2. Peter Eich, MTV Aalen; 3. Bernhard Bastek, VfR Aalen.

50 m Brust, Knaben, Jahrgang 55: 1. Peter Fischer, MTV Aalen; 2. Jürgen Riede, SV Oberkochen; 3. Josef Wunderle, SV Oberkochen. — Jahrgang 56: 1. Roland Schmidt, MTV Aalen; 2. Michael Ziegler,

MTV Aalen; 3. Dieter Funke, SV Oberkochen. — Jahrgang 57: 1. Martin Kohn, VfR Aalen; 2. Jürgen Limpert, SV Oberkochen; 3. Ulrich Bosch, SV Mergelstetten. — Jahrgang 59: 1. Mathias Krieg, MTV Aalen.

100 m Brust, Mädchen, Jahrgang 53: 1. Ingeborg Wirth, MTV Aalen; 2. Morika Raichle, SV Oberkochen; 3. Edith Mihatsch, SV Mergelstetten. — Jahrgang 54: 1. Monika Fickert, SV Oberkochen; 2. Elisabeth Bauer, VfR Aalen; 3. Gabi Müller, SV Oberkochen.

50 m Brust, Mädchen, Jahrgang 55: 1. Ute Bertsch, MTV Aalen; 2. Constanze Müller, SV Oberkochen; 3. Elfriede Franz, SV Oberkochen. — Jahrgang 56: 1. Sigrid Mähne, SV Oberkochen; 2. Ursula Fickert, SV Oberkochen; 3. Hansi Zeh, MTV Aalen. — Jahrgang 57: 1. Ute Irtenkauf; 2. Evi Eich; 3. Monika Riemer, alle MTV Aalen. — Jahrgang 58: 1. Martha Schlipf, SV Oberkochen. — Jahrgang 59: 1. Susanne Novotny, SV Mergelstetten. — Jahrgang 60: 1. Margit Ziegler, SV Mergelstetten.

100 m Rücken, Knaben, Jahrgang 53: 1. Gerhard Büttner, SV Oberkochen; 2. Egon Bauer, VfR Aalen; 3. Klaus Rickmann, VfR Aalen. — Jahrgang 54: 1. Harry Irtenkauf, MTV Aalen. — Jahrgang 55: 1. Horst Eller; 2. Klaus Gentner; 3. Stefan Opitz, alle SV Oberkochen. — Jahrgang 56: 1. Werner Albrecht; 2. Thomas Opitz; 3. Dieter Funke, alle SV Oberkochen. — Jahrgang 57: 1. Martin Kohn, VfR Aalen; 2. Peter Kreuziger, SV Oberkochen; 3. Ulrich Bosch, SV Mergelstetten.

100 m Rücken, Mädchen, Jahrgang 53: 1. Gudrun Hommel, MTV Aalen. — Jahrgang 54: 1. Rosi Kutscherauer; 2. Sabine Kieslich, beide SV Oberkochen; 3. Andrea Krämer, MTV Aalen.

50 m Rücken, Mädchen, Jahrgang 55: 1. Ute Bertsch, MTV Aalen; 2. Simone Assmus; 3. Sigrid Schall, beide SV Oberkochen. — Jahrgang 56: 1. Sigrid Mähne, SV Oberkochen. — Jahrgang 57: 1. Ute Irtenkauf, MTV Aalen. — Jahrgang 59: 1. Ursula Maier, SV Mergelstetten.

50 m Delphin, Knaben, Jahrgang 1953: 1. Gerhard Büttner, SV Oberkochen; 2. Norbert Kiefer, SV Mergelstetten; 3. Thomas Engelfried, SV Oberkochen. — Jahrgang 56: 1. Roland Schmidt, MTV Aalen.

50 m Delphin, Mädchen, Jahrgang 55: 1. Ute Bertsch, MTV Aalen; 2. Simone Assmus, SV Oberkochen. — Jahrgang 56: 1. Sigrid Mähne, SV Oberkochen.

4x50 m Kraul, Mädchen: 1. MTV Aalen; 2. SV Oberkochen I; 3. SV Oberkochen II.

4x50 m Brust, Knaben: 1. SV Oberkochen; 2. MTV Aalen I; 3. VfR Aalen I.

100m Kraul Mädchen

Jahrgang 1954

1. Kutscherauer R. 1:
2. Kieslich S. 1:

50 m Kraul Mädchen

Jahrgang 1955

1. Bertsch U. MTV
2. Engle K.
3. Müller C.
4. Assmus S.
5. Assmus R.

Jahrgang 1956

1. Mähne S. 0:39,1

100 m Rücken Knaben

Jahrgang 1953

1. Büttner G. 1:15,5

50 m Rücken Knaben

Jahrgang 1955

1. Eller H. 0:45,9
2. Gentner K. 6:50,7
3. Opitz S. 0:54,5
4. Wunderle J. 0:55,5

Jahrgang 1956

1. Albrecht W. 0:47,9
2. Opitz Th. 0:52,9
3. Funke D. 1:00,6

Jahrgang 1957

1. Kohn M. VfR 0:50,3
2. Kreuziger P. 0:52,8

100 m Brust Knaben

Jahrgang 1953

1. Fischer M. 1:33,6
2. Reichelt L. 1:34,1

Jahrgang 1954

1. Diebold K. MTV 1:44,2
4. Schmidt H. 1:54,9

50 m Brust Knaben

Jahrgang 1955

1. Fischer P. MTV 0:46,1
2. Riede J. 0:47,1
3. Wunderle J. 0:49,9
4. Eller H. 0:50,8
7. Bernlöhner A. 0:59,3

Jahrgang 1956

1. Schmidt R. MTV 0:50,4
3. Funke D. 0:51,4

Jahrgang 1957

1. Kohn M. VfR 0:46,5
2. Limpert J. 0:52,5
4. Bleibler H. 0:54,6
5. Haag Th. 0:57,4
6. Trittler K. 1:01,6



50 m Delphin KnabenJahrgang 1953

- | | |
|-------------------|--------|
| 1. Büttner G. | 0:38,6 |
| 2. Engelfried Th. | 0:46,1 |
| 4. Reichelt L. | 0:58,6 |

50 m Delphin MädchenJahrgang 1955

- | | |
|-------------------|--------|
| 1. Bertsch U. MTV | 0:45,5 |
| 2. Assmus S. | 1:10,2 |

Jahrgang 1956

- | | |
|-------------|--------|
| 1. Mähne S. | 0:53,5 |
|-------------|--------|

100 m Rücken MädchenJahrgang 1954

- | | |
|--------------------|--------|
| 1. Kutscherauer R. | 1:37,6 |
| 2! Kieslich S. | 1:50,0 |

50 m Rücken MädchenJahrgang 1955

- | | |
|-------------------|--------|
| 1. Bertsch U. MTV | 0:40,6 |
| 2. Assmus S. | 0:47,3 |
| 3. Schall S. | 0:58,6 |

Jahrgang 1956

- | | |
|-------------|--------|
| 1. Mähne S. | 0:48,3 |
|-------------|--------|

100 m Brust MädchenJahrgang 1953

- | | |
|-----------------|--------|
| 1. Wirth I. MTV | 1:44,9 |
| 2. Reichle M. | 1:51,8 |

Jahrgang 1954

- | | |
|---------------|--------|
| 1. Fickert M. | 1:46,2 |
| 2. Müller G. | 1:51,3 |
| 4. Ullrich S. | 1:57,5 |

50 m Brust MädchenJahrgang 1955

- | | |
|-------------------|--------|
| 1. Bertsch U. MTV | 0:46,5 |
| 2. Müller C. | 0:48,1 |

Jahrgang 1956

- | | |
|-------------------|--------|
| 1. Mähne S. | 0:49,4 |
| 2. Fickert U. | 0:50,7 |
| 4. Winkelacker S. | 0:53,6 |

Jahrgang 1958

- | | |
|---------------|--------|
| 1. Schlipf M. | 1:10,2 |
|---------------|--------|

4 mal 50 m Kraul Mädchen

- | | |
|----------------------|--------|
| 1. MTV Aalen | 2:38,1 |
| 2. SV Oberkochen I. | 2:47,2 |
| Engle K. | |
| Kutscherauer R. | |
| Kieslich S. | |
| Müller G. | |
| 3. SV Oberkochen II. | 2:48,9 |
| Assmus S. | |
| Assmus R. | |
| Müller C. | |
| Mähne S. | |

4 mal 50 m Brust Knaben

- | | |
|-----------------------|--------|
| 1. SV Oberkochen I. | 2:49,7 |
| Reichelt R. | |
| Kühnert W. | |
| Engelfried Th. | |
| Büttner G. | |
| 5. SV Oberkochen II. | 3:24,8 |
| Eller H. | |
| Riede J. | |
| Funke D. | |
| Wunderle J. | |
| 8. SV Oberkochen III. | 3:49,4 |
| Grüm P. | |
| Haag Th. | |
| Bleibler H. | |
| Bernlöhr A. | |
| 9. SV Oberkochen IV. | 3:59,4 |
| Schmidt H. | |
| Limpert | |
| Trittler K. | |
| Gold H. | |

Einlagen100 m Brust männl. Jgd.

- | | |
|-------------------------|--------|
| 1. Frank Eckerhardt MTV | 1:19,9 |
| 2. Haag E. | 1:21,8 |

Esslingen

Das Merkelsche Schwimmbad in der Mülhstraße



Württembergischer Schwimm-Verband Ausschreibung

für die

Württembergischen Schüler-Jahrgangsmeisterschaften

am 18./19. November 1967, im Merkelschen Hallenbad

Durchführender Verein: Schwimmsportverein Eßlingen E. V.

Wettkampffolge:

Samstag, den 18. November, 18.00 Uhr:

1. 100 m Freistil, Schülerinnen
Jg. 53: 1:30; 54: 1:35; 55: 1:40; 56 u.j.: 1:45
2. 100 m Brust, Schüler
Jg. 53: 1:32; 54: 1:38; 55: 1:44; 56 u.j.: 1:52
3. 100 m Delphin, Schülerinnen
Jg. 53: 1:45; 54: 1:52; - -
50 m Delphin, Schülerinnen
Jg. - - 55: 0:55; 56 u.j.: 1:02
4. 100 m Rücken, Schüler
Jg. 53: 1:35; 54: 1:42; - -
50 m Rücken, Schüler
Jg. - - 55: 0:50; 56 u.j.: 0:56
5. 200 m Lagen, Schülerinnen
Jg. 53: 3:25; 54: 3:40; - -
100 m Lagen, Schülerinnen
Jg. - - 55: 1:45; 56 u.j.: 1:52
6. 400 m Freistil, Schüler
Jg. 53: 6:00; 54: 6:20; - -
7. Lagenstaffel 4x100 m, Schülerinnen

Sonntag, den 19. November, 14.00 Uhr:

8. 100 m Freistil, Schüler
Jg. 53: 1:20; 54: 1:25; 55: 1:30; 56 u.j.: 1:35
9. 100 m Brust, Schülerinnen
Jg. 53: 1:40; 54: 1:46; 55: 1:52; 56 u.j.: 2:00
10. 100 m Delphin, Schüler
Jg. 53: 1:35; 54: 1:42; - -
50 m Delphin, Schüler
Jg. - - 55: 0:50; 56 u.j.: 0:56
11. 100 m Rücken, Schülerinnen
Jg. 53: 1:45; 54: 1:52; - -
50 m Rücken, Schülerinnen
Jg. - - 55: 0:55; 56 u.j.: 1:02
12. 200 m Lagen, Schüler
Jg. 53: 3:10; 54: 3:20; - -
100 m Lagen, Schüler
Jg. - - 55: 1:35; 56 u.j.: 1:40
13. 400 m Freistil, Schülerinnen
Jg. 53: 6:30; 54: 6:50; - -
14. Lagenstaffel 4x100 m, Schüler

Allgemeine Bestimmungen

Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des Württembergischen Schwimmverbandes und des Schwäbischen Turnerbundes, soweit sie im Besitz der Verbandsrechte sind.

Bahnlänge 25 m, 6 Startbahnen, die durch Korkleinen abgegrenzt sind.

Maßgebend für die Durchführung sind die AWB des DSV.

Meldesluß: Dienstag, den 7. November 1967 (Poststempel) 18.00 Uhr.

Meldeöffnung: Donnerstag, den 9. November 1967, im Gasthaus Karmeliter, Eßlingen, Obertorstraße 8, um 19.00 Uhr.

Die Meldungen sind auf den amtlichen Meldkarten abzugeben mit Angabe des Geburtsjahres und der besten im letzten halben Jahr erzielten Leistung. Meldungen ohne diese Angaben werden zurückgewiesen.

Auszeichnungen: Urkunden für etwa ein Drittel der gemeldeten Teilnehmer.

Meldegeld: Einzelwettkämpfe DM 1,50, Staffelkämpfe DM 3,- pro Meldung.

Reugeld: Der doppelte Betrag des Meldegeldes für Nichtantreten zum Wettkampf oder Nichterreichen der Pflichtzeit.

Quartierwünsche sind zu richten an das Verkehrsamt Esslingen oder an die Jugendherberge direkt, 73 Esslingen, Neuffenstr. 65.

Meldeanschrift: Erwin Stiefel, 73 Esslingen/N, Moltkestr. 39, Tel.: 07 11 / 35 41 96.

Mit den Meldungen sind Kampfrichter zu benennen. Vereine, die mehr als 3 Meldungen abgeben, sind hierzu verpflichtet. Ersatzweise sind DM 10,- zu entrichten.

Württembergischer Schwimm-Verband e. V.

Weitmann (Jugendwart)

Hofmann (Landesschwimmwart)

TSV Ludwigsburg
TV Mengen
SC Stgt.-Möhringen
Spfr. Neckarsulm
Spvgg. Neckarsulm
TG Nürtingen
SV Oberkochen
SC Ravensburg
SSV o5 Reutlingen
TSG Reutlingen
TV Rottenburg
SV Salach
TV Schorndorf
SC Schwenningen
Vf1 Sindelfingen
MTV Stuttgart
TB Stuttgart
VfL Stuttgart
TV Tübingen
TG Tuttlingen
SV Ulm

Teilnehmende Vereine:

MTV Aalen
VfR Aalen
TSG Backnang
TSG Balingen
SV Bietigheim
SV Böblingen
SV Cannstatt
Spvgg. Cannstatt
TB Cannstatt
TSV Ebingen

SSV Esslingen
SV Fellbach
Spvgg. Feuerbach
SV Gmünd
SB Göppingen
SV Göppingen
SV Heidenheim
SV Heilbronn
SB Heilbronn
TG Heilbronn
TSV Leinfelden
SV Ludwigsburg

Ute Bertsch zweifache Schülermeisterin

Bei den Württembergischen Jahrgangsmeisterschaften am Wochenende in Esslingen

Im neuen Esslinger Hallenbad wurden am Samstag und Sonntag die Württembergischen Schülerjahrgangsmeisterschaften im Schwimmen ausgetragen. Mit über 400 Teilnehmern aus 42 Vereinen war die Veranstaltung fast zu gut besucht. Der Württembergische Schwimmverband wäre gut beraten, wenn er in Zukunft noch schärfere Pflichtzeiten festsetzen würde, um die Veranstaltungsdauer in erträglichen Grenzen zu halten.

Angesichts einer so großen Konkurrenz hatten es die Teilnehmer unsehr. Kreisvereine sehr schwer, zu Erfolgen zu kommen. Sie lösten diese Aufgabe jedoch überraschend gut. Ute Bertsch (Jahrg. 1955) vom MTV Aalen gelang es sogar, zwei Titel zu erringen. Über 400 m Freistil gewann sie in der beachtlichen Zeit von 6.22,5 Minuten ganz überlegen und über 50 m Rücken war sie in 41,0 Sekunden erfolgreich.

Sehr gut war auch wieder Gerhard Büttner vom SV Oberkochen. Ihm gelang zwar kein Titelgewinn, seine Leistungen, die er über 200 m Lagen und 100 m Rücken brachte, dürfen trotzdem als sehr gut bezeichnet werden. Über 100 m Rücken wurde er Zweiter in 1.14,6 Minuten und über 200 m Lagen Fünfter in 2.52,4 Minuten.

Eine ausgezeichnete Leistung bot auch die bis jetzt noch unbekannte Sigrid Mähne vom SV Oberkochen, die überraschend über 100 m Lagen in 1.34,2 Minuten auf den zweiten Platz kam.

Schülerinnen

100 m Freistil (Jahrg. 55): 2. Bertsch (MTV) 1.20,3; 6. Engle (SVO) 1.26,0. — Jahrg. 53: 19. Hommel (MTV) 1.26,6.

400 m Freistil (Jahrg. 55): 1. Bertsch (MTV) 6.22,5. 100 m Brust (Jahrg. 56 und jünger): 19. Zeh (MTV) 1.52,0; 23. Irrtenkauf (MTV) 1.53,7.

50 m Rücken (Jahrg. 56 und jünger): 9. Mähne (SVO) 49,0; 10. Irrtenkauf (MTV) 49,2. — Jahrg. 55: 1. Bertsch (MTV) 41,0; 16. Assmus (SVO) 48,9.

100 m Rücken (Jahrg. 53): 11. Hommel (MTV) 1.35,3. 100 m Lagen (Jahrg. 56): 2. Mähne (SVO) 1.34,2. 100 m Lagen (Jahrg. 55): 2. Bertsch (MTV) 1.28,2.

Schüler

100 m Freistil (Jahrg. 56 und jünger): 9. Albrecht (SVO) 1.27,2. — Jahrg. 53: 5. Büttner (SVO) 1.07,8; 39. Bauer (VfR) 1.20,5.

50 m Rücken (Jahrg. 56 und jünger): 21. Kohn (VfR) 51,4.

100 m Rücken (Jahrg. 53): 2. Büttner (SVO) 1.14,6. 400 m Freistil (Jahrg. 53): 8. Büttner (SVO) 5.42,6. 200 m Lagen (Jahrg. 53): 5. Büttner (SVO) 2.52,4.



Das große Sportbecken in der neuen Schwimmhalle



100 m Kraul Knaben

Jahrgang 1956

- 1. Vogel Achim SSV Essl. 1:13,5
- 9. Albrecht Werner 1:27,2

Jahrgang 1953

- 1. Grau Jürgen Spvgg. Feuerb. 1:04,0
- 5. Büttner Gerhard 1:07,8

50 m Rücken Mädchen

Jahrgang 1956

- 1. Baudouin M. SV Tüb. 0:40,9
- 9. Mähne Sigrid 0:49,0

Jahrgang 1955

- 1. Bertsch Ute MTV Aalen 0:41,0
- 16. Assmus Simone 0:48,9

200 m Lagen Knaben

Jahrgang 1953

- 1. Bechert Georg SV Cannst. 2:37,4
- 5. Büttner Gerhard 2:52,4
- Delphin 0:36,0
- Rücken 0:44,4
- Brust 0:51,0
- Kraul 0:41,0



100 m Kraul Mädchen

Jahrgang 1955

- 1. Beck Berta TSG Reutl. 1:17,
- 8. Engle Karen 1:26,

100 m Rücken Knaben

Jahrgang 1953

- 1. Bechert Georg SV Cannst. 1:
- 2. Büttner Gerhard 1:

100 m Lagen Mädchen

Jahrgang 1956

- 1. Baudouin Monika SV Tüb. 1:3
- 2. Mähne Sigrid 1:3

400 m Kraul Knaben

Jahrgang 1953

- 1. Bechert Georg SV Cannst. 5:
- 8. Büttner Gerhard 5:
- 100 m 1:16
- 200 m 1:31
- 300 m 1:33
- 400 m 1:22,6



Ute Bertsch überragte alle

Zweifache Württembergische Schülerjahrgangsmeisterin im Schwimmen

(wb) Im neuen Esslinger Hallenbad wurden am Samstag und Sonntag die württembergischen Schülerjahrgangsmeisterschaften im Schwimmen ausgetragen. Mit über 400 Teilnehmern aus 42 Vereinen war die Veranstaltung fast zu gut besucht. Der Württembergische Schwimmverband wäre gut beraten, wenn er in Zukunft noch schärfere Pflichtzeiten festsetzen würde, um die Veranstaltungsdauer in erträglichen Grenzen zu halten.

Angesichts einer so großen Konkurrenz hatten es die Teilnehmer unserer Kreisvereine sehr schwer, zu Erfolgen zu kommen. Sie lösten diese Aufgabe jedoch überraschend gut. Ute Bertsch (Jahrgang 1955) vom MTV Aalen gelang es sogar, zwei Titel zu erringen. Über 400 m Freistil gewann sie in der beachtlichen Zeit von 6:22,5 ganz überlegen, und über 50 m Rücken war sie in 41,0 erfolgreich. Sehr gut war auch wieder Gerhard Büttner vom SV Oberkochen. Ihm gelang zwar kein Titelgewinn, seine Leistungen, die er über 200 m Lagen und 100 m Rücken brachte, dürfen trotzdem als sehr gut bezeichnet werden.

Über 100 m Rücken wurde er Zweiter in 1:14,6 und über 200 m Lagen Fünfter in 2:52,5. Eine ausgezeichnete Leistung bot auch die bis jetzt noch unbekannte Sigrid Mähne vom SV Oberkochen, die überraschend über 100 m Lagen in 1:34,2 auf den zweiten Platz kam. — Ergebnisse:

Schülerinnen: 100 m Freistil: Jahrgang 55: 2. Bertsch, MTV, 1:20,3, 6. Engle, SVO, 1:26,0; Jahrgang 53: 19. Hommel, MTV, 1:26,6. — 400 m Freistil: Jahrgang 55: 1. Bertsch, MTV, 6:22,5. — 100 m Brust: Jahrgang 56 und jünger: 19. Zeh, MTV, 1:52,0, 23. Irrtenkauf, MTV, 1:53,7. — 50 m

Rücken: Jahrgang 56 und jünger: 9. Mähne, SVO, 49,0, 10. Irrtenkauf, MTV, 49,2; Jahrgang 55: 1. Bertsch, MTV, 41,0, 16. Assmus, SVO, 48,9. — 100 m Rücken: Jahrgang 53: 11. Hommel, MTV, 1:35,3. — 100 m Lagen: Jahrgang 56: 2. Mähne, SVO, 1:34,2. — 100 m Lagen: Jahrgang 55: 2. Bertsch, MTV, 1:28,2.

Schüler: 100 m Freistil: Jahrgang 56 und jünger: 9. Albrecht, SVO, 1:27,2; Jahrgang 53: 5. Büttner, SVO, 1:07,8, 39. Bauer, VfR, 1:20,5. — 50 m Rücken: Jahrgang 56 und jünger: 21. Kohn, VfR, 51,4. — 100 m Rücken: Jahrgang 53: 2. Büttner, SVO, 1:14,6. — 400 m Freistil: Jahrgang 53: 8. Büttner, SVO, 5:42,6. — 200 m Lagen: Jahrgang 53: 5. Büttner, SVO, 2:52,4.



der deutsche schwimmsport

64 Jugendmeister in Ravensburg



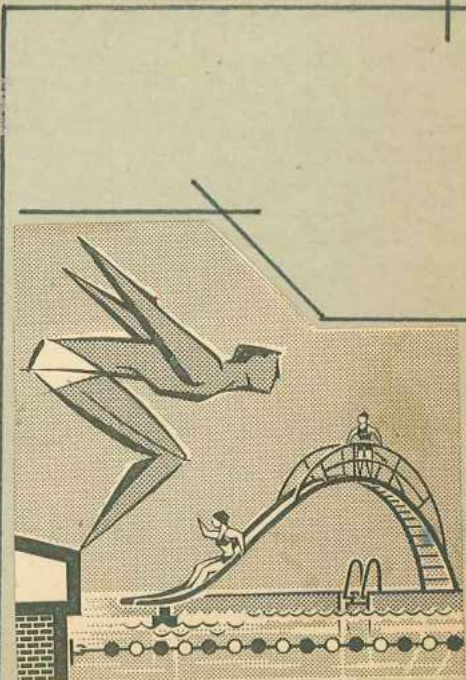
Rund 400 Jugendliche des WSV gingen bei den württembergischen Jugend- und Jahrgangsmeisterschaften im städtischen Hallenbad Ravensburg (25-m-Bahn) an den Start. Die Veranstaltung stellte an den 1. SC Ravensburg gewaltige organisatorische Ansprüche, denen Hans Rogg und sein Mitarbeiterstab jedoch an beiden Tagen mit präziser Arbeit begegneten.

Der Nachwuchs schlug sich diesmal bedeutend besser als im Vorjahr in Stuttgart, wo man nur allzuoft mit dem Ziel einer Jahrgangsmeisterschaft zufrieden war. Diesmal wurde wieder gekämpft und die guten Leistungen blieben nicht aus.

Überragender Schwimmer war der Stuttgarter Gerhard Schiller (VfL), der nicht nur dreifacher Jugendmeister wurde, sondern sich auch mit 4:35,0 über 400 m Freistil erstmals in die WSV-Bestenliste hineinschwamm. Auch seine 55,6 Sekunden über 100 m können sich sehen lassen, ebenso die 1:05,3 über 100 m Delphin. Im Brustschwimmen imponierten der Göppinger Jürgen Hein (SB) und Achim Hampe (TB Stuttgart).

Anne Lepik (SC Möhringen) war bei der weiblichen Jugend am schnellsten, am erfolgreichsten zeigte sich jedoch Margitta Angermeier (SB Heilbronn) mit drei Jugendtiteln über 400 m Freistil, 100 m Rücken und 200 m Lagen. Ihr Verein, der SB DJK Heilbronn, kam auf sieben Titel, von dem VfL Stuttgart mit fünf und dem TB Stuttgart, mit zwei. Der SB Göppingen, SV Cannstatt, SC Möhringen und SSV Ulm kamen zu je einer Meisterschaft.

Insgesamt wurden 64 Jahrgangsmeister gekürt, dabei ging genau die Hälfte der teilnehmenden 36 Vereine leer aus.



1. Schwimm-Club Ravensburg 1964 E.V.

Ehren-Urkunde
Ehren-Urkunde

Bei den Württembergischen Jugend-Jahrgangs-Meisterschaften 1967 wurde Eberhard Haug SV Oberkochen 2. Sieger im 200m Brust (3.03,8) des Jahrgangs 19.51

Ravensburg, 8. Oktober 1967

1. Schwimm-Club Ravensburg 1964 E.V.

Württembergischer Schwimmverband E.V.

Oberkochen

Schwimmvergleichskampf um den SVO-Pokal

Der Schwimmverein veranstaltet am Samstag, um 17.30 Uhr, im Hallenbad einen Clubkampf, an dem sich mit dem Gastgeber der VfR Aalen und die Wasserfreunde Nördlingen beteiligen. Der vom SVO gestiftete Pokal wird bei dieser Gelegenheit zum 4. Mal „ausgeschwommen“. Bisherige Gewinner waren Nördlingen zwei- und Oberkochen einmal.

Ausgetragen werden: 4x100-m-Kraul-, 4x100-m-Brust-, 4x100-m-Lagen- und 6x40-m-Delphin-Staffeln. Zwischen den einzelnen Läufen finden Rahmenwettkämpfe der SVO-Jugend statt.



Clubvergleichskampf am 25.11.1967 17.45 Uhr

Wasserfreunde Nördlingen, VfR Aalen, SV Oberkochen
in Oberkochen, Hallenbad
Bahnlänge 20 m , 3 Startbahnen.

PROGRAMM

1. 4 x 100 m Kraul Herren
2. Einlage: 100 m Kraul weibl. Jugend
3. " 60 m Brust Mädchen
4. " 40 m Kraul Altersklassen
5. 4 x 100 m Brust Herren
6. Einlage: 100 m Kraul männl. Jugend
7. " 60 m Kraul Knaben
8. " 100 m Brust weibl. Jugend
9. 4 x 100 m Lagen Herren
10. Einlage: 100 m Brust männl. Jugend
11. " 60 m Kraul Mädchen
12. " 60 m Brust Knaben
13. " 40 m Rücken Knaben und Mädchen
14. 6 x 40 m Delphin Herren

Am 25.11.1967 um 17.45 Uhr hat der SVO den im April in Nördlingen gewonnenen Wanderpokal im Hallenbad Oberkochen gegen die Wasserfreunde Nördlingen und den VfR Aalen zu verteidigen. Das Wettkampfprogramm ist nebenan ausgehängt. Die Veranstaltung wird gegen 19.30 Uhr beendet sein.

Nachfolgend sind die vorgesehene Mannschaftsaufstellung und die in den Einlagerennen schwimmenden Jugendlichen, Schülerinnen und Schüler aufgeführt. Die Ersatzschwimmer aus der Pokalmannschaft werden ebenfalls in den Einlagerennen eingesetzt. Wer an diesem Tag nicht anwesend ist oder eine Änderung seines Einsatzes wünscht, hat dies bis zum Donnerstag, 23.11., bei mir zu melden.

B ü t t n e r
techn.Leiter

Einlagen

4 x 100 m Kraul

- 1. Büttner, Gerhard
- ~~Büttner, Peter~~
- 4. Büttner, Harald
- 3. Hug, Willibald
- 2. Metzenthin, Uwe

4 x 100 m Brust

- 4. Haag, Peter
- 2. Bach, Ulrich
- 1. Haag, Eberhard
- ~~Chytil, Karl~~
- ~~Ullrich, Wolfgang~~
- ~~Meinert, Uwe~~
- 3. Büttner Peter

4 x 100 m Lagen

- 1. Büttner, Gerhard Rück.
- ~~Hoffmann, Artur~~
- ~~Haag, Peter~~
- 2. Haag, Eberhard Brust
- 3. Kaluza, Harry Delph.
- 4. Büttner, Harald Kraul

6 x 40 m Delphin

- 3. Büttner, Gerhard
- 5. Kaluza, Harry
- 4. Haag, Eberhard
- 1. Büttner, Peter
- ~~Chytil, Karl~~
- 6. Büttner, Harald
- 2. Haag, Peter

100 m Kraul Mädchen
u. weibl. Jugd.

- Engle, Karen.
- Kutscherauer, Rosi.
- Kieslich, Sabine.
- ~~Strödel, Annegret~~
- Urbanke, Brig.

60 m Brust Mädchen

- Franz, Elfriede.
- Mähne, Sigrid.
- Fickert, Ursula.
- Dinkelacker, Susanne.
- ~~Sievers, Susanne~~
- Schlipf, Martha.

100 m Kraul männl. Jg.
u. Knaben

- ~~Bergwardt, Helmut~~
- Gebert, Michael.
- Escher, Heinz.
- Ernst, Peter.
- ~~Schneider, Lothar~~
- ~~Schulze, Werner~~
- Wojatschke, Horst.
- Gold, Heinz.
- Engelfried, Thomas.
- Kühnert, Wolfgang.
- Albrecht, Werner.
- Eller, Horst.
- Schüler, Wolfgang.
- Albrecht, Reinhold.
- Reichelt, Lothar.
- ~~Hoffmann, Artur~~

60 m Kraul Knaben

- Riede, Jürgen.
- Opitz, Stefan.
- Opitz, Thomas.
- Kreuziger, Peter.
- Funke Dieter.

100 m Brust Mädchen

- Raichle, Monika. ~~Steinba~~
- Fickert, Monika. ~~Gus~~
- Müller, Gabi.
- Ullrich, Marianne.
- Schindler, Vera.
- Müller, Constanze.
- Nestler, Ingrid
- ~~Strödel Annegret~~

100 m Brust männl. Jugend

- Engelfried, Werner ~~Chytil~~
- Heuler, Michael. ~~Ullrich~~
- Jüngling, Dieter. ~~Meinert~~

60 m Kraul Mädchen

- Abmus, Simone.
- Abmus, Regine.
- Mähne, Sigrid.
- Uiffinger, Regina.
- ~~Sievers, Susanne~~

60 m Brust Knaben

- Schmidt, Heinz. ~~Riede Jürg~~
- Wunderle, Josef.
- Bernlöhr, Alois.
- Funke, Dieter.
- Limpert, Jürgen.
- Bleibler, Hartmut.
- Haag, Thomas.
- Trittler, Klaus.
- ~~Grün, Peter~~

40 m Rücken Knaben

- Gentner, Klaus.
- Opitz, Stefan.
- Opitz, Thomas.
- Albrecht, Werner.
- Eller, Horst.
- Kreuziger, Peter.

40 m Rücken Mädchen

- Kieslich, Sabine.
- Kutscherauer, Rosi.
- Mähne, Sigrid.
- ~~Schall, Sigrid~~
- Abmus, Simone.



SCHWÄBISCHE POST

Schwimmen:

SV Oberkochen gewann den Clubkampf

Mit hoher Punktzahl gegenüber den Wasserfreunden Nördlingen und dem VfR Aalen

Eine Demonstration sportlicher Breitenarbeit, Fairneß und freundschaftlicher Verbundenheit stellte der Clubvergleichskampf dar, den der Schwimmverein am vergangenen Samstagmittag im Hallenbad durchführte und an dem als Gäste der VfR Aalen und die Wassersportfreunde Nördlingen teilnahmen. Es ging dabei um den Wanderpokal, den der SVO gestiftet hatte und der 1963/64 von den Nördlingen und im Frühjahr 1967 von den Aalener Schwimmern gewonnen wurde. Obwohl die vier Hauptstaffeln um diese Trophäe im Mittelpunkt standen, wickelte sich zusätzlich ein vielfältiges Rahmenprogramm ab, bei dem alle Jahrgänge zum Zuge kamen. Ein großer zahlenmäßiger Nachwuchs ist vorhanden, der nach den gezeigten Leistungen zu den besten Hoffnungen berechtigt. Die enorme Leistungssteigerung, wie sie sich beim SVO im Vergleich zu den Vorjahren ergeben hat, wurde anerkannt. Bereits nach dem zweiten Lauf lag der Verein mit einer großen Punktzahl in Führung.

SVO-Vorsitzender Bach, der mit seinem technischen Leiter Willi Büttner und den verantwort-



lichen Mitarbeitern eine vorbildliche organisatorische Arbeit leistete, entbot allen Wassersportfreunden und Aktiven einen herzlichen Willkommensgruß. Den Clubkampf, bestehend aus 4x100-m-

Kraul-, 4x100-m-Brust-, 4x100-m-Lagen- und 6x40-m-Delphinstaffel gewann der SVO mit 400 Punkten vor den Wassersportfreunden Nördlingen mit 253 und dem VfR Aalen mit 159. Allerdings konnte der VfR Aalen bei der Delphinstaffel keine Mannschaft mehr ins Rennen schicken. Gewinner des Pokals wurde der SVO. Die Ergebnisse:

4x100 m Kraul Herren: 1. Oberkochen 4:29,3; 2. Nördlingen 5:02,3; 3. Aalen 5:22,3.

4x100 m Brust Herren: 1. Oberkochen 5:38,0; 2. Aalen 6:14,1; 3. Nördlingen 6:23,3.

4x100 m Lagen Herren: 1. Oberkochen 5:04,4; 2. Nördlingen 5:41,9; 3. Aalen 6:02,3.

6x40 m Delphin Herren: 1. Oberkochen 2:42,4; 2. Nördlingen 3:13,0.

100 m Kraul weibl. Jugend: 1. K. Engle (SVO) 1:25,7; 2. R. Kutscherauer; 3. Br. Urbanke (alle SVO).

60 m Brust Mädchen: 1. S. Mähne (SVO) 56,0; 2. G. Bachmaier (Nördlingen); 3. E. Bauer (VfR).

40 m Kraul Altersklasse: 1. G. Bach (SVO) 25,0; 2. Aug. Großmann (Nördlingen); 3. W. Büttner (SVO).

100 m Kraul männliche Jugend: 1. U. Metzenthin 1:09,4; 2. E. Wojatschke; 3. E. Ehner (alle SVO).

100 m Kraul Knaben: 1. Th. Engelfried (SVO) 1:18,2; 2. E. Bauer (VfR); 3. L. Reichelt (SVO).

60 m Kraul Knaben: 1. L. Bachmaier (Nördlingen) 44,9; 2. H. Ernst (Nördlingen); 3. H. Groß (SVO).

100 m Brust weibliche Jugend: 1. A. Strödel 1:40,0; 2. Ingr. Nestler; 3. M. Fickert (alle SVO).

100 m Brust männliche Jugend: 1. W. Ulrich 1:27,8; 2. D. Jüngling; 3. U. Meinert (alle SVO).

60 m Kraul Mädchen: 1. S. Mähne 48,9; 2. R. Assmus; 3. R. Uiffinger (alle SVO).

60 m Brust Knaben: 1. B. Bastek 57,0; 2. R. Erfurth und M. Kohn (alle VfR).

40 m Rücken Knaben: 1. H. Groß und G. Loder (Nördlingen) 33,5; 3. E. Bauer (VfR).

40 m Rücken Mädchen: 1. R. Kutscherauer 32,8; 2. S. Mähne; 3. S. Kiesslich (alle SVO).



Wettkampf Nr. 1 4 mal 100 m Kraul	
1. SV Oberkochen	4:29,3
Büttner G.	
Metzenthin U.	1:06,2
Hug W.	1:08,3
Büttner H.	1:08,7
2. SVW Nördlingen	5:02,3
3. VfR Aalen	5:22,3

SVO verteidigt den Wanderpokal

In Schwimm-Vergleichskampf sämtliche Staffelwettbewerbe gewonnen

(eh). Am Samstag fand im Hallenbad Oberkochen ein Vergleichskampf der Vereine VfR Aalen, Wasserfreunde Nördlingen und dem SVO statt. Es wurde um den vom SVO gestifteten Wanderpokal geschwommen. Bisher waren die Wasserfreunde Nördlingen zweimal und der SVO einmal erfolgreich. Auf dem Programm standen die Staffeln 4x100 m Kraul, 4x100 m Brust, 4x100 m Lagen und 6x40 m Delphin. Um die Schwimmer zu entlasten, wurden zwischen den einzelnen Wettkämpfen Einlagen geschwommen.

Nach der Begrüßungsansprache des ersten Vorsitzenden des SVO, Gerhard Bach, ging es gleich zum ersten Wettkampf. Diesen gewannen die Hausherrn klar vor den Wasserfreunden Nördlingen in der Zeit von 4:29,3. Nördlingen kam auf eine Zeit von 5:02,3 und der VfR Aalen auf 5:22,3. Bei der nächsten Staffel, 4 x 100 m Brust, siegte wiederum der SVO in der Zeit von 5:38,0 vor dem VfR Aalen und den Wasserfreunden Nördlingen. In der 4 x 100-Meter-Lagenstaffel schwammen die Oberkochener wiederum einen klaren Vorsprung heraus und siegten in der Zeit von 5:04,4 vor Nördlingen mit 5:41,9 und dem VfR mit 6:02,3.

Die Delphinstaffel war ebenfalls eine klare Angelegenheit des SVO, der diesen Wettbewerb in der Zeit von 2:42,4 gewinnen konnte. Zweiter wurde Nördlingen in der Zeit von 3:13,0.

Die Mannschaft des SVO erreichte mit 400 Punkten vor den Wasserfreunden Nördlingen mit 262 Punkten und dem VfR Aalen mit 150 Punkten den ersten Platz und gewann somit den von der Vereinsleitung gestifteten Wanderpokal zum zweiten Male.

Auch die Einlagen waren gut besetzt und es wurden einige gute Ergebnisse erzielt:

100 m Kraul, weibliche Jugend: 1. Karin Engle (SVO) 1:25,7; 2. R. Kutscherauer (SVO) 1:26,3; 3. Brig. Urbanke (SVO) 1:37,0.

100 m Kraul, männliche Jugend: 1. Metzenthin (SVO) 1:09,4; 2. Wojatschke (SVO) 1:15,2; 3. Heinz Escher (SVO) 1:18,3.

100 m Kraul, Knaben: 1. Engelfried (SVO) 1:18,2; 2. Egon Bauer (VfR) 1:20,4; 3. Loth. Reichelt (SVO) 1:24,0.

100 m Brust, weibliche Jugend: 1. Annegr. Strödel (SVO) 1:40,0; 2. Ingr. Nestler (SVO) 1:45,5; 3. Monika Fickert (SVO) 1:45,6.

100 m Brust, männliche Jugend: 1. W. Ullrich (SVO) 1:27,8; 2. D. Jüngling (SVO) 1:31,5; 3. Uwe Meinert (SVO) 1:31,9.



Wettkampf Nr. 2 100 m Kraul weibl. Jgd.

1. Engle Karin	1:25,7
2. Kutscherauer R.	1:26,3
3. Urbanke B.	1:37,0
4. Kieslich S.	1:41,9

Wettkampf Nr. 3 60 m Brust Mädchen

1. Mähne S.	0:56,0
4. Franz E.	1:01,1
7. Fickert U.	1:04,6
8. Dinkelacker S.	1:05,4

Wettkampf 4 40 m Kraul Altersklasse

1. Bach G.	0:25,0
3. Büttner W.	0:27,1



Wettkampf Nr. 5 4 mal 100 m Brust männl. Jgd.

. SV Oberkochen	5:38,0
Haag E.	1:22,6
Bach U.	1:27,6
Büttner P.	1:24,8
Haag P.	1:23,0
. VfR Aalen	6:14,1
. SVW Nördlingen	6:23,3

Wettkampf Nr. 6a 100 m Kraul männl. Jgd.

1. Metzenthin U.	1:09,4
2. Wojatschke H.	1:15,2
3. Escher Heinz	1:18,3
4. Gebert M.	1:18,6
5. Ernst Peter	1:21,5

Wettkampf Nr. 6b 100 m Kraul Knaben

1. Engelfried Th.	1:18,2
3. Reichelt L.	1:24,0
4. Kühnert W.	1:26,1
5. Albrecht W.	1:26,2
6. Eller H.	1:26,8
7. Göld H.	1:29,2
8. Schüler W.	1:38,8
9. Albrecht R.	1:39,4

Wettkampf Nr. 7 60 m Kraul Knaben

1. Bachmeier SVWN.	0:44,9
5. Opitz S.	0:50,9
6. Kreuziger P.	0:51,4
7. Riede J.	0:53,5
9. Funke D.	0:55,0
10. Opitz Th.	0:56,1



Wettkampf Nr. 8 100 m Brust weibl. Jgd.

1. Strödel A.	1:40,0
2. Nestler I.	1:45,5
3. Fickert M.	1:45,6
5. Schindler V.	1:49,0
6. Müller C.	1:50,3
7. Müller G.	1:52,4
8. Reichle M.	1:52,5
9. Ullrich M.	2:00,0

Wettkampf Nr. 9 4 x 100 m Lagen Herren

1. SV Oberkochen	5:04,4
R Büttner G.	1:12,0
B. Haag E.	1:23,1
D Kalutza H.	1:23,3
K Büttner H.	1:06,0
2. SVW Nördlingen	5:41,9
3. VfR Aalem	6:02,3

Wettkampf Nr. 10 100 m Brust männl.

1. Ullrich W.	1:27,8
2. Jüngling D.	1:31,5
3. Meinert U.	1:31,9
4. Engelfried W.	1:32,4
5. Heuler M.	1:36,4
Metzenthin U.	1:24,2 a. K.

Wettkampf Nr. 11 60 m Kraul Mädchen

1. Mähne S.	0:48,9
3. Uiffinger R.	0:54,3
2. Assmus R.	0:53,5
4. Assmus S.	0:55,3

Wettkampf Nr. 12 60 m Brust Knaben

4. Wunderle J.	0:58,1
5. Schmidt H.	0:58,5
8. Riede J.	0:59,9
9. Funke D.	1:01,9
10. Limpert J.	1:02,7
15. Bernlöhr A.	1:10,3
16. Haag Th.	1:11,7
17. Trittler K.	1:12,9

Punktstand:

1. SV Oberkochen	400	P
2. SVW Nördlingen	262	"
3. VfR Aalen	150	"

Wettkampf Nr. 13 a	40 m Rücken Knaben	0:34,2
4. Eller H.		0:34,8
6. Albrecht W.		0:38,0
7. Gentner K.		0:38,7
8. Schüler W.		0:39,1
10. Kreuziger P.		0:39,7
11. Opitz Th.		0:40,9
12. Opitz St.		
Wettkampf Nr. 13 b	40 m Rücken Mädchen	0:32,8
1. Kutscherauer R.		0:35,7
2. Mähne S.		0:38,1
3. Kieslich S.		0:39,7
4. Lachnit R.		
5. Assmus S.		

Der Sport 5.12.67

Schwimmen

Klubkämpfe in Württemberg

Jeweils mit Erfolgen der gastgebenden Mannschaften endeten die Schwimm-Vergleichskämpfe in Schorndorf und Oberkochen. Der SV Oberkochen gewann im 20-m-Becken des Stadtbads alle Wettbewerbe und dadurch einen Klubkampf mit 400 Punkten vor den Wasserfreunden Nördlingen (253) und dem VfR Aalen (159). Als Startschwimmer der 4 x 100-m-Lagenstaffel kam der 14jährige Gerhard Büttner (Oberkochen) auf 1:12,0 Min. in der Rückenlage.

Wettkampf Nr. 14 6 x 40 m Delphin

1. SV Oberkochen	2:42,4
Büttner P.	27,6
Haag P.	26,9
Büttner G.	25,9
Haag E.	28,3
Kalutza H.	26,3
Büttner H.	27,4
2. SVW Nördlingen	3:13,0



Oberkochen

KREIS-UMSCHAU

SCHWÄBISCHE POST

Schwäbische Zeitung

Schwimmen:

Resultat der Breitenarbeit

Am Samstag wurde im Rahmen der Samstagnachmittag-Schwimmstunde der Mannschaftswettbewerb der männl. Jugend durchgeführt. Es mußten die Staffeln 2 mal 100, 2 x 200, 2 x 100 m Kraul und Brust und 4 x 100 m Rücken und Delphin geschwommen werden. Bei diesen Staffeln wird die Breitenarbeit eines Vereins ersichtlich, da jeder Schwimmer nur dreimal eingesetzt werden darf. Gewertet



wurde die Summe der erreichten Zeiten in den einzelnen Staffeln. Der Einsatz lohnte sich, denn die Oberkochener erreichten trotz der 24 Strafsekunden, die wegen der 20 m Bahn zu der Zeit dazugezählt wurden, 33:18,2 min. Diese Verbesserung wird einen mächtigen Rutsch in der württembergischen Bestenliste bedeuten.

Resultat der Breitenarbeit

(eh) Am Samstag, dem 2. Dezember, wurde im Rahmen der Samstagnachmittag-Schwimmstunde des SV Oberkochen der MWJ (Mannschaftswettbewerb der männlichen Jugend) durchgeführt. Es mußten die Staffeln 2 x 100 m, 2 x 200 m, 2 x 100 m Kraul und Brust und 4 x 100 m Rücken und Delphin geschwommen werden. Bei diesen Staffeln wird die Breitenarbeit eines Vereins ersichtlich, da jeder Schwimmer nur dreimal eingesetzt werden darf. Gewertet wurde die Summe der erreichten Zeiten in den einzelnen Staffeln. Schon am 22. Oktober wurde dieser Wettbewerb in Aalen ausgeschwommen. Die Schwimmer des SV Oberkochen waren jedoch mit ihrer Gesamtzeit von 33:50,6 Min. nicht zufrieden und starteten einen neuen Versuch im Alleingang vor neutralem Schiedsgericht (Willi Bretz, MTV Aalen), im eigenen Bad. Dieser Einsatz lohnte sich, denn sie erreichten trotz der 24 Strafsekunden, die wegen der 20-m-Bahn zu der Zeit dazugezählt wurden, 33:18,2 Minuten. Diese Verbesserung wird sich auch im Protokoll positiv auswirken und einen mächtigen Rutsch in der württembergischen Bestenliste bedeuten.

Kraulstaffel
100-100-200-200-100-100 m

Borgwardt H.	1:12,6
Büttner P.	1:10,6
Büttner H.	2:29,3
Hug Willibald	2:36,6
Haag E.	1:10,3
Metzenthin U.	1:08,5
9:47,9	

Rückenstaffel
4 x 100 m

Büttner P.	1:25,0
Büttner H.	1:19,0
Haag P.	1:23,2
Hoffmann A.	1:18,5
5:25,7	

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 8. Dezember 1967

Mannschaftswettbewerb der männlichen Jugend
Der SVO führte im Rahmen seiner Samstag-Schwimmstunde am 2. Dezember 1967 unter Aufsicht des neutralen Schiedsrichters Willy Bretz, MTV Aalen, den Mannschaftswettbewerb im Alleingang durch. Es ist ein Wettbewerb, der die Breitenarbeit eines Vereins zum Ausdruck bringt. Es werden in diesem Wettbewerb nur Staffeln geschwommen und jeder Teilnehmer darf höchstens dreimal eingesetzt werden. Die geschwommenen Staffelfeiten werden zusammengezählt und diese Zeit wird dem Verband, mit Namensangabe der Teilnehmer, gemeldet. Die Brust- und Kraulstaffel über 100 m, 100 m, 200 m, 200 m, 100 m, 100 m, dazu kommen noch die 4 x 100 m Rücken- und 4 x 100 m Delphinstaffel. Am 22. Oktober 1967 war die Mannschaft des SVO im Hallenbad Aalen zu diesem Wettbewerb am Start und erreichte eine Zeit von 33:50,6 Min. Für den 2. Dezember war die Mannschaft auf einigen Plätzen verändert worden, dies machte sich doch bemerkbar. Mit 32,4 Sek. verbesserte sie sich ganz erheblich gegenüber dem 22. Oktober auf 33:18,2 Min.

Bruststaffel
100-100-200-200-100-100-m

Haag U.	1:27,8
Illrich W.	1:27,5
Haag P.	3:06,6
Haag E.	3:04,9
Hytil K.	1:31,6
Metzenthin U.	1:23,5
12:01,9	

Delphinstaffel
4 x 100 m

Kalutza H.	1:21,4
Haag E.	1:27,9
Büttner P.	1:26,1
Büttner H.	1:23,3
5:38,7	

Gesamtzeit: 33:18,2

Bonn

Melde-Rekord für DSV-Schülermeisterschaft

Noch ehe die Stoppuhren im Bonner Frankenbad am kommenden Wochenende Bestzeiten und Vereinsrekorde verkünden können, wurde schon ein neuer Rekord aufgestellt: Mit fast 900 Meldungen aus 160 Vereinen des DSV haben bundesdeutschen Schülermeisterschaften ein ungeahnt starkes Echo gefunden. Hand in Hand mit der Präzision des Bonner Wettkampfgerichtes muß die Disziplin der jungen Aktiven und ihrer Trainer gehen, nur dann werden die DSV-Schülermeisterschaften auch in punkto Abwicklung ein voller Erfolg werden!



Deutscher Schwimm-Verband

Ausschreibung

für die

Deutschen Jahrgangsmesterschaften der Schüler im Schwimmen 1967

am 2. und 3. Dezember 1967 in Bonn

Veranstalter: Deutscher Schwimm-Verband e. V.

Ausrichter: Schwimmsportfreunde Bonn v. 1905 e. V.

Wettkampffolge:

Sonnabend, den 2. Dezember 1967, 15.00 Uhr:

1. 100 m Freistil, Schüler, Jg. 55 (1:14)
2. 100 m Brust, Schülerinnen, Jg. 55 (1:35)
3. 100 m Lagen, Schüler, Jg. 56 (1:36)
4. 100 m Delphin, Schülerinnen, Jg. 53 (1:24)
5. 100 m Brust, Schüler, Jg. 53 (1:22) X
6. 100 m Lagen, Schülerinnen, Jg. 56 (1:40)
7. 100 m Rücken, Schüler, Jg. 54 (1:20)
8. 100 m Lagen, Schülerinnen, Jg. 55 (1:30)
9. 100 m Lagen, Schüler, Jg. 55 (1:24)
10. 100 m Delphin, Schülerinnen, Jg. 54 (1:28)
11. 400 m Freistil, Schüler, Jg. 53 (5:30)

Sonnabend, den 2. Dezember 1967, 19.00 Uhr:

12. 100 m Rücken, Schüler, Jg. 53 (1:15) X
13. 100 m Freistil, Schülerinnen, Jg. 53 (1:14)
14. 200 m Brust, Schüler, Jg. 53 (3:05)
15. 100 m Delphin, Schülerinnen, Jg. 56 (1:45)
16. 100 m Brust, Schüler, Jg. 54 (1:26)
17. 100 m Rücken, Schülerinnen, Jg. 54 (1:21)
18. 100 m Delphin, Schüler, Jg. 55 (1:30)
19. 200 m Brust, Schülerinnen, Jg. 53 (3:25)
20. 100 m Rücken, Schüler, Jg. 56 (1:36)
21. 100 m Rücken, Schülerinnen, Jg. 55 (1:28)
22. 200 m Freistil, Schüler, Jg. 53 (2:25)
23. 200 m Freistil, Schülerinnen, Jg. 53 (2:45)

Sonntag, den 3. Dezember 1967, 10.00 Uhr:

24. 100 m Freistil, Schüler, Jg. 54 (1:06)
25. 100 m Brust, Schülerinnen, Jg. 54 (1:28)
26. 100 m Delphin, Schüler, Jg. 53 (1:12)
27. 100 m Rücken, Schülerinnen, Jg. 53 (1:20)
28. 100 m Brust, Schüler, Jg. 55 (1:31)
29. 100 m Freistil, Schülerinnen, Jg. 55 (1:17)
30. 100 m Brust, Schüler, Jg. 56 (1:36)
31. 100 m Freistil, Schülerinnen, Jg. 56 (1:23)
32. 200 m Lagen, Schüler, Jg. 54 (2:52)
33. 200 m Lagen, Schülerinnen, Jg. 54 (3:00)
34. 200 m Rücken, Schüler, Jg. 53 (2:55) X
35. 400 m Freistil, Schülerinnen, Jg. 53 (6:00)

Sonntag, den 3. Dezember 1967, 14.00 Uhr:

36. 100 m Freistil, Schüler, Jg. 53 (1:04)
37. 100 m Brust, Schülerinnen, Jg. 53 (1:26)
38. 100 m Delphin, Schüler, Jg. 56 (1:38)
39. 100 m Rücken, Schülerinnen, Jg. 56 (1:32)
40. 100 m Delphin, Schüler, Jg. 54 (1:19)
41. 100 m Freistil, Schülerinnen, Jg. 54 (1:13)
42. 100 m Rücken, Schüler, Jg. 55 (1:25)
43. 100 m Delphin, Schülerinnen, Jg. 55 (1:40)
44. 100 m Freistil, Schüler, Jg. 56 (1:20)
45. 100 m Brust, Schülerinnen, Jg. 56 (1:38)
46. 200 m Lagen, Schüler, Jg. 53 (2:45) X
47. 200 m Lagen, Schülerinnen, Jg. 53 (3:00)

Allgemeine Bestimmungen:

1. Für die Durchführung der Wettkämpfe gelten die AWB des DSV und die Schwimmbestimmungen der FINA.

2. Die Wettkampfbahn ist 25 m lang und besitzt 6 Startbahnen, die durch Trennlinien voneinander abgeteilt sind. Wassertiefe, Starthöhe und Wende entsprechen den Bestimmungen.

3. Das Meldegeld beträgt für jeden Wettkampf DM 3,-. Es ist spätestens bis zum 15. November 1967 auf das Postcheckkonto Köln 932 54 Schwimmsportfreunde Bonn 05 e. V. einzuzahlen.

4. Bei Nichterfüllung der abgegebenen Meldung oder Nichterreichen der vorgeschriebenen Pflichtzeit wird ein Reuegeld in doppelter Höhe des Meldegeldes neben diesem erhoben.

5. Es dürfen nur Teilnehmer gemeldet werden, die im Jahre 1967 die geforderte Pflichtzeit einmal geschwommen haben. Die Einhaltung dieser Bestimmung wird von den LV-Jugendwarten überwacht.

6. Die Meldungen gelten als rechtzeitig abgegeben, wenn sie den Poststempel vom 14. November 1967 tragen, bzw. bis zum 15. November 1967 — 18.00 Uhr — eingegangen sind.

Innerhalb derselben Frist sind die LV-Jugendwarte darüber zu informieren, welche Jugendliche zu welchem Wettkampf gemeldet wurden. Bei offensichtlich nicht gerechtfertigten Meldungen haben die LV-Jugendwarte das Recht, bis zum 16. November 1967 (Poststempel) beim ausrichtenden Verein die Meldung zurückzuziehen.

7. Die Meldungen sind auf Startkarten, äußerlich als solche gekennzeichnet, an die

Anschrift: Schwimmsportfreunde Bonn 05 e. V., z. Hd. d. Herrn Nettersheim, 53 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 48, zu senden. Die Startkarten müssen enthalten: Name, Vorname, Geburtsjahr, Wettkampfnummer und Art des Wettkampfes, außerdem die zuletzt in dem betreffenden Wettkampf erzielte Zeit.

8. Meldeöffnung ist am 18. November 1967 (siehe Meldeanschrift).

9. Bei allen Schülern und Schülerinnen ist auf der Rückseite der Startkarte das Datum der letzten ärztlichen Untersuchung mit Name des Arztes zu vermerken.

10. Mit der Abgabe der Meldung sind auch die Kampfrichter mit Angabe der gewünschten Verwendung namhaft zu machen.

11. Als Auszeichnungen werden für die ersten Drei Plaketten, für die ersten Sechs eines Wettkampfes Urkunden gegeben.

12. Hotel-Quartierwünsche sind an das Städt. Verkehrsamt Bonn, 53 Bonn, Bahnhofstraße, zu richten. Es besteht ferner die Möglichkeit, die Jugendherberge zu benutzen.

Deutscher Schwimm-Verband e. V.
Kurt Wilke (Verbandsschwimmwart)
Fritz Hahne (Verbandsjugendwart)

SCHWIMMSPORTFREUNDE BONN 05

Teilnehmerkarte

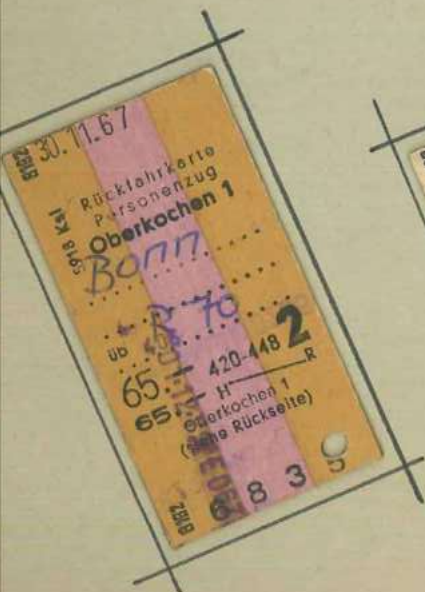
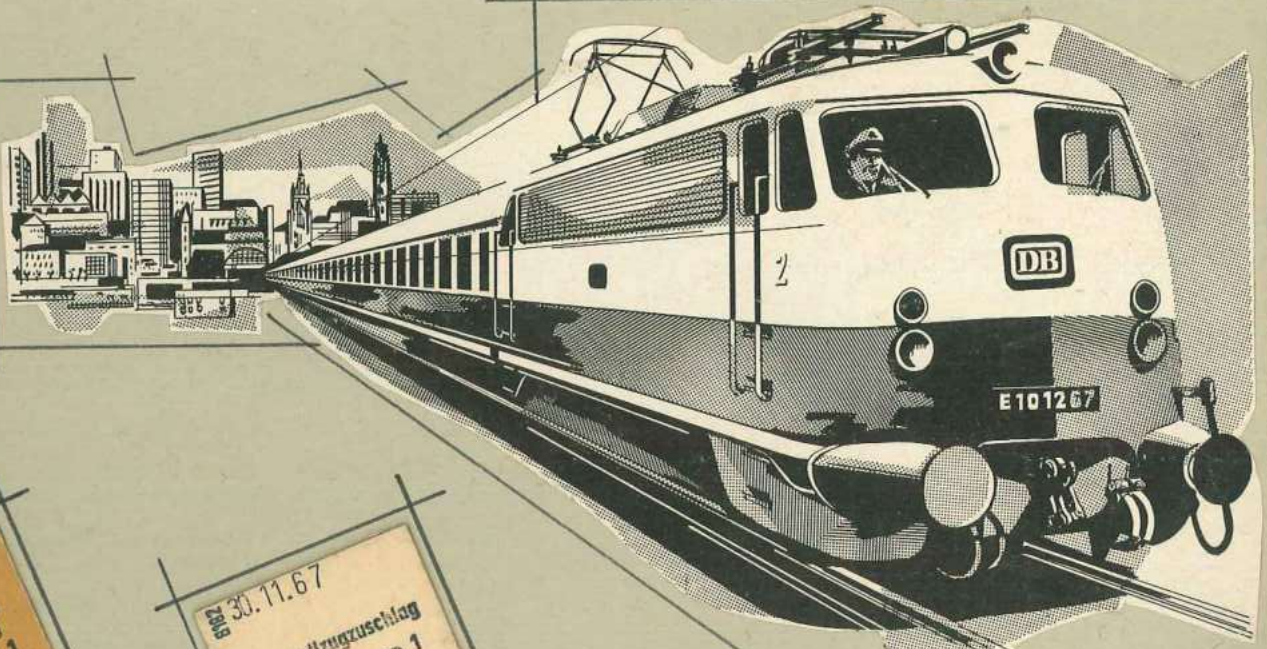
119

Deutsche Schülermeisterschaften 1967

Bonn, am 2./3. Dezember 1967 im Frankenbad

(nur gültig zum Betreten des Bades durch den Haupteingang)

Reg.-Nr.	teilnehmende Vereine		abgeg. Meldg.	Jg.	Md.
	Übertrag:		537	139	127
112	<u>Neuß</u>	Neuß 1900	0	3	
113	<u>Neustadt</u>	Schwimm-Club 1900	2	1	
114	<u>Neuwied</u>	Wasser-Sportverein	5		4
115	<u>Nordhorn</u>	WSV	7	2	2
116	<u>Nürtingen</u>	TG Nürtingen	2	1	
117	<u>Oberhausen</u>	Polizei	2	1	
110		Sterkrade 27	2	2	
119	<u>Oberkochen</u>	Schwimm-Verein e.V.	4	1	
120	<u>Offenbach</u>	1. O. Schwimmclub 1896 e.V.	9	4	
121		Turnverein	7		2
122		Wassersport-Verein 1923	2		2
123	<u>Oldenburg</u>	Polizei-Sport-Verein	7	1	3
124	<u>Paderborn</u>	1. Schwimmverein 1911	7	3	
159	<u>Wuppertal</u>	SSC Hellas	8	1	5
160		Wasserfreunde 1883			
			829	212	195





FRANKENBAD



H. - V. Z.

7. Dez. 1967

Zwei Nachwuchsschwimmer in Bonn

Ute Bertsch und G. Büttner bei Schüler-Jahrgangsmesterschaften

(wb). Die beiden talentierten Nachwuchsschwimmer Gerhard Büttner vom SV Oberkochen und Ute Bertsch vom MTV Aalen starteten am vergangenen Wochenende bei den deutschen Schülerjahrgangsmesterschaften im Schwimmen, die in Bonn ausgetragen wurden. Die sportlichen Leistungen waren überaus erfolgreich.

Bei einer leistungsstarken Konkurrenz hatten es die beiden Teilnehmer aus Aalen und Oberkochen sehr schwer, sich einen guten Platz zu erkämpfen. Gerhard Büttner (Jahrgang 53) startete in Bonn über 100 und 200 m Rücken, sowie über 100 m Brust und 200 m Lagen. In drei Disziplinen gelang es ihm, seine persönlichen Bestzeiten zu unterbieten, ein Zeichen dafür, daß er sich auf diese Meisterschaft gut vorbereitet hatte. Nur ausgerechnet über 100 m Rücken, sonst seine stärkste Disziplin, konnte er die Erwartungen nicht ganz erfüllen. Dafür lief es bei ihm über 800 m umso besser. Er

erreichte in 2.40.1 überraschend den hervorragenden fünften Platz.

Ute Bertsch (Jahrgang 55) war das erstmal bei einer so bedeutenden Veranstaltung am Start. Sie war deshalb noch etwas nervös, so daß sie in ihrer Speziallage, über 100 m Rücken ihre persönliche Bestzeit nicht erreichen konnte. Bei etwas mehr Konzentration hätte es sicher zu einer besseren Platzierung gereicht. Sie wurde in 1.28.2 Elfte. Außerdem war sie über 100 m Lagen und 100 m Freistil am Start. In diesen Disziplinen schwamm sie persönliche Bestzeit und erkämpfte sich dadurch gute Mittelplätze.

Ergebnisse: Gerhard Büttner, SV Oberkochen: 20. über 100 m Brust in 1.22.5 — 13. über 100 m Rücken in 1.15.1 — 15. über 200 m Lagen in 2.43.8 und 5. über 200 m Rücken in 2.40.1.

Ute Bertsch, MTV Aalen: 13. über 100 m Lagen in 1.27.3 — 11. über 100 m Rücken in 1.28.2 und 11. über 100 m Freistil in 1.19.6.

Schwimmen:

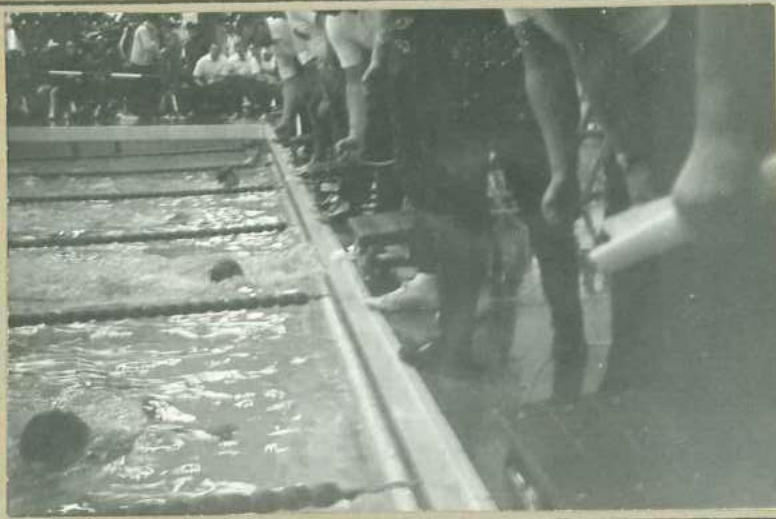
Gerhard Büttner und Ute Bertsch überzeugten

Büttner 5. über 200 m Rücken / 850 Einzelmeldungen

Die beiden talentierten Nachwuchsschwimmer Gerhard Büttner vom SV Oberkochen und Ute Bertsch vom MTV Aalen starteten am vergangenen Wochenende bei den deutschen Schülerjahrgangsmesterschaften im Schwimmen, die in Bonn ausgetragen wurden. — Zu dieser Veranstaltung hatten 160 Vereine mehr als 850 Einzelmeldungen abgegeben und dies, obwohl vom Deutschen Schwimmverband äußerst scharfe Pflichtzeiten angesetzt worden waren. — Die sportlichen Leistungen waren ebenfalls erfreulich. — Zwei Schüler schwammen die 100 m Freistil in 58 Sekunden und ein 13jähriges Mädchen schaffte die 100 m Delphin in 1:10,6. — Solche Ergebnisse wurden bisher bei einer Schülerveranstaltung in der Bundesrepublik noch nie erzielt.

Bei einer so leistungsstarken Konkurrenz hatten es die beiden Teilnehmer aus Aalen und Oberkochen sehr schwer, sich einen guten Platz zu erkämpfen. Gerhard Büttner, Jahrgang 1953, startete in Bonn über 100 und 200 m Rücken, sowie über 100 m Brust

und 200 m Lagen. — In drei Disziplinen gelang es ihm, seine persönlichen Bestzeiten zu unterbieten, ein Zeichen dafür, daß er sich auf diese Meisterschaft gut vorbereitet hatte. — Nur über 100 m Rücken, sonst seine Disziplin, konnte er die Erwartungen nicht ganz erfüllen. — Dafür lief es bei ihm über 200 m um so besser. — Er erreichte in 2:40,1 überraschend den hervorragenden fünften Platz. — Ute Bertsch, Jahrgang 1955, war das erste Mal bei einer so bedeutenden Veranstaltung am Start. — Sie war deshalb noch etwas nervös, so daß sie in ihrer Speziallage über 100 m Rücken ihre persönliche Bestzeit nicht erreichen konnte. Sie wurde in 1:28,2 Elfte. Über 100 m Lagen und 100 m Freistil schwamm sie dagegen persönliche Bestzeiten und erkämpfte sich dadurch gute Mittelpätze. — Ergebnisse: Gerhard Büttner: 20. über 100 m Brust; 13. über 100 m Rücken; 15. über 200 m Lagen und 5. über 200 m Rücken in 2:40,1. — Ute Bertsch: 13. über 100 m Lagen; 11. über 100 m Rücken und 11. über 100 m Freistil.



Vereinsnachrichten

Deutsche Schülerjahrgangsmesterschaften im Schwimmen

Am 2./3. Dezember 1967 fanden in Bonn die Deutschen Schülerjahrgangsmesterschaften statt. 160 Vereine aus der Bundesrepublik hatten fast 900 Meldungen zu diesen Meisterschaften abgegeben. Teilnahmeberechtigt waren nur die Schwimmer, die die ausgeschriebenen Pflichtzeiten schon einmal im letzten halben Jahr erreicht hatten. Wie wichtig diese Veranstaltung für den Deutschen Schwimmverband (DSV) war, unterstreicht die Tatsache, daß der ganze technische- und Lehrstab des DSV anwesend war. Der Jugendwart des DSV, Herr Hahne, unterstrich in seiner Begrüßungsansprache an die Schülerinnen und Schüler mit ihren Trainern, diese Wichtigkeit, im Blick auf die Olympischen Spiele 1972 in München. Er meinte, daß die Meister vom 2./3. Dezember schon Olympiateilnehmer 1972 sein können. Die ersten Drei eines jeden Wettkampfes wurden mit Medaillen in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet; die ersten Sechs erhielten Urkunden. Vom SV Oberkochen nahm an dieser Meisterschaft der 14jährige Gerhard Büttner teil, der mit berechtigten Hoffnungen in seinem Jahrgang 1953 über die beiden Rückenstrecken, 100 m und 200 m, nach Bonn fuhr. In den Wettkämpfen über 100 m Brust und 200 m Lagen (je 50 m Delphin, Rücken, Brust, Kraul) in denen er noch an den Start ging, rechnete man im Verein mit persönlichen Bestzeiten.

Am Samstagnachmittag im Wettkampf über 100 m Brust, drückte er seine Bestzeit von 1:24,9 auf 1:22,5 Min. und belegte mit dieser Zeit den 20. Platz. Am Samstagabend stand der Wettkampf über 100 m Rücken auf dem Programm. Leider erfüllten sich hier die Hoffnungen nicht. Mit einer verpatzten Wende bei 75 m vergab er die mögliche Platzchance unter den ersten Sechs, mit 1:15,1 Min. belegte er den 13. Platz. Daß er über 100 m Rücken unter Wert geschlagen wurde, bewies er am Sonntagvormittag im Wettkampf über 200 m Rücken. Er belegte mit persönlicher Bestzeit von 2:40,1 Min. den 5. Platz und ließ dabei Schwimmer klar hinter sich, die ihn am Vortage über 100 m noch geschlagen hatten. Über 200 m Lagen ging es am Sonntagnachmittag; in diesem Wettkampf verbesserte er seine, vor drei Wochen in Eßlingen geschwommene Zeit von 2:52,4 auf 2:43,8 Min. und belegte damit den 15. Platz.



Dr. E. Bussard, Düsseldorf:

Am 1. und 2. Dezember in Bonn:

**Im Bundestag 42 Abgeordnete bei dem Thema „Sport“
Im Frankenbad fast 900 Jungen und Mädchen
bei den Schülermeisterschaften**

Kommentar: Keiner

Man mag mich fragen, was der Bundestag mit unseren Schülermeisterschaften zu tun hat. Aber diese Parallele am gleichen Ort und fast zum gleichen Termin ist zwingend. Dieses geringe Interesse, das im krassen Gegensatz steht zu der immer wieder behaupteten Aufgeschlossenheit aller Parteien gegenüber den Belangen des Sports, war kein Ruhmesblatt in der Geschichte des deutschen Bundestages. Wir dürfen dagegen einen Rekord verzeichnen, denn nahezu 900 Meldungen zu Schülermeisterschaften auf der Bundesebene, das hat es im DSV noch nicht gegeben.

Diese Schülermeisterschaften in Bonn sind für mich so etwas wie eine Etappe, oder sagen wir eine erste Stufe auf dem Wege zu unserem Platz im europäischen Schwimmsport, den wir eines Tages unserer Größe entsprechend einnehmen dürfen. Es fiel irgendwann der Ausdruck „Zu spät für Mexiko“, aber früh genug für München. Beides trifft wahrscheinlich nicht ganz den Kern des Ganzen.

Lohn für Aufbauarbeit

Fest steht aber, daß diese Bonner Tage das erfreuliche Ergebnis unseres Jahrgangsaufbaues sind, ein Ergebnis, von dem man noch vor gar nicht allzu langer Zeit kaum zu hoffen gewagt hat. Daß neben dieser Breite auch ganz beachtliche Zeiten geschwommen wurden, zeigen mir, daß wir doch eine ganze Menge „Männer am Beckenrand“ besitzen, die etwas können.

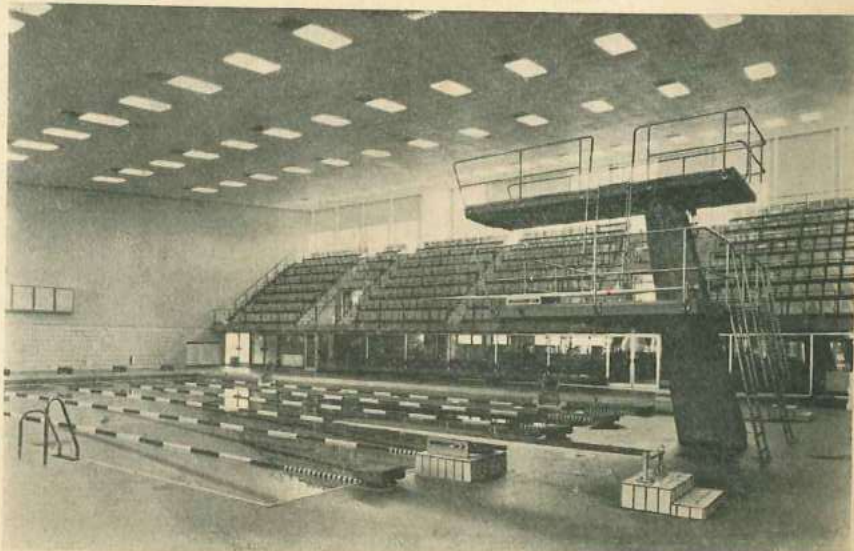
Ein Teil dieser Jungen und Mädchen war stilistisch ganz hervorragend herausgebracht worden. Bei den Jüngsten sah man tadellose Saltowenden, und die Fehlstarts konnte man an einer Hand abzählen. Alles Pluspunkte, die sich die Stoppuhrfanatiker auch mal überdenken sollten.

Gute Zeiten

Es ist unmöglich in diesem Rahmen auf alle gute Einzelzeiten einzugehen, denn nicht nur die neuen Meister und Meisterinnen überraschten zum Teil mit Zeiten, die auch im Kreise der Erwachsenen ein recht erfolgreiches Mit-

mischen bedeuten würden. Gehen wir die Jahrgänge kurz in Stichworten einmal durch.

● Bei den Jungen vom Jahrgang 1956 imponierte mir Esslinger Vogel besonders. Nicht wegen seiner drei Siege, sondern wie er die Rennen an-



Das Frankenbad in Bonn war am letzten Wochenende Stätte der Schülermeisterschaften des DSV

ging und durchstand, eine kleine Kämpfernatur.

● Im Jahrgang 1955 war die Konkurrenz größer und die Erfolge mehr gestreut. Cella hat also nicht nur tüchtige Mädchen (siehe unsere Meisterin Krause).

● Das gleiche Bild beim Jahrgang 1954 mit ein paar wirklich schönen Zeiten, wie 1:02,9 für Kraul (Vlasosky) oder 100 m Delphin 1:10,5 (Stolte).

● Der Jahrgang 1953, also die Spitze dieser Klasse, hat zwei überragende Jungen, den Münchener Grutza und Michael Hoffmann aus Unna, die sich ein paar prächtige Duette geliefert haben. Grutza stand allein vier Mal ganz oben auf dem Treppchen.

Bei den Schülerinnen waren meiner Meinung nach die Leistungen relativ noch stärker.

● Beim Jahrgang 1956 ist die Berliner Nixe Marlies Elster mit drei Titeln schon ein Talent und ihrem Jahrgang eigentlich weit voraus. Ihre Zeiten können sich sehen lassen.

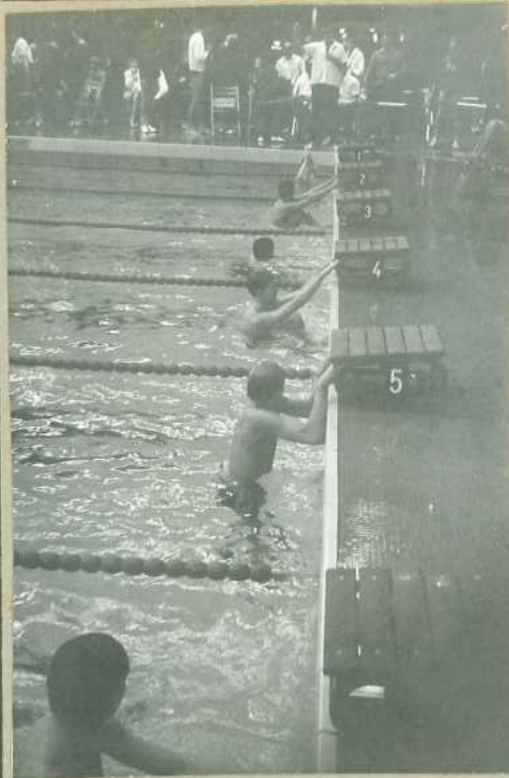
● Bei den Zwölfjährigen waren die Titel wieder weiter gestreut, ein absolutes Plus der Gleichwertigkeit auf breiter Basis. 1:10,3 für 100 m Kraul von der Hetzschülerin Monika Buse aus Bochum sind nicht ohne und auch Silke Pfelen aus Nordhorn — ob da Altmeister Küppers mitgemischt hat — können sich sehen lassen.

● Ein überragendes Talent ist die junge Amerikanerin Kathy Heinze aus Bonn, die mit dreizehn Jahren 1:06,9 krault und 1:10,6 schmettert. Überlegend auch die kleine Essener Rückenschwimmerin Angelika Späte, die mit ihren 1:14,6 zu unserer Meisterklasse zu zählen ist. Schließlich auch die 1:24,5 für 100 m Brust von der Düsseldorferin Albrecht beachtlich, in diesem Jahrgang wurde für mich also auf allen Gebieten hervorragendes geleistet.

● Blieben die Ältesten vom Jahrgang 1953. Hier überragt Christa Schöler aus Weidenau mit Zeiten wie 1:06,7 für Kraul und 1:14,9 für Rücken und auch die etwas robustere Völklingerin Ulrike Gerlach hat eine Zukunft.

Dazu oft auf den Plätzen kaum schwächere Leistungen. Dennoch ist es interessant zu sehen, welche Unterschiede rein körperlicher Art schon innerhalb der gleichen Jahrgänge festgestellt werden können. Man braucht sich deshalb nicht über die erreichten oder nicht erreichten Pflichtzeiten den Kopf zu zerbrechen, einmal ist es immer schwer, eine stichhaltige noch aktuelle Leistung zu Grunde legen zu können und zum anderen erlebt man ja gerade bei diesen Jahrgängen ganz plötzliche, fast sprunghafte Fortschritte innerhalb ganz kurzer Zeit.

Das Wesentliche aber aus diesen beiden Tagen dürfte es sein, die hier zu erkennen gewesenen jungen Talente weiter zu fördern, sie zu beobachten und ihrer Individualität entsprechend aufzubauen. Hier gibt's keine Norm und kein Schema. Hier geht's nicht nur um Stiltechnik und Kondition, sondern junge begeisterte und noch begeisterungsfähige Menschenkinder zur echten Leistung zu führen.



100 m Brust

1. R. Klees (SC Neda St. Wendel)
2. M. Wackert (ATS Bremerhaven)
3. D. Heer (Eintracht 03 Lüneburg)

20. Büttner G. 1

100 m Rücken

Jahrgang 1953:

1. G. Grutza (VfvS München)
2. G. Bechert (SV Cannstatt)
3. B. Jüngst (Pinguin Weidenau)

13. Büttner G. 1

Am Rande notiert...

Nach dem allgemein als überdurchschnittlich anerkannten Leistungsanstieg unseres jüngsten Schwimmnachwuchses bei den Meisterschaften in Bonn ist es einfach eine Notwendigkeit, auch hier einige Randbemerkungen zu machen, denn dieser Dezember-Sonntag im Frankenbad könnte einen Wandel zum Besseren auf breiter Basis angedeutet haben.

Da hatte sich der Chronist impulsiv zwei blutjunge Nixchen aus der Menge der Leistungsbellissenen herausgeholt und ihnen einige Fragen gestellt. Da kamen Antworten, die Schulbeispiele sein könnten für unsere derzeitige Situation. Marlies Elster aus Berlin — für die erfahrenen Schulmänner immer ein wenig zu blaß für ihr Alter — wechselte ihre Schule, weil der bisherige sportbegeisterte Pädagoge nicht mehr unterrichtete.

Nach dem unbefriedigenden Interregnum eines weniger sportbessenen Lehrers war die neue Schule mit entsprechender Unterstützung für das Schwimmen fast ein Paradies für die Elfjährige, deren Sieg im Brust- und Kraulschwimmen zeigte, daß erst der Unterbau der sportfreundlichen Schule das Problem der Nachwuchsschulung zu lösen vermag.

Frau Dr. Pfeiffer, mütterliche Betreuerin der Nixen, schmunzelte, als die Fragen kamen und lachte hell auf, als die zwei Jahre ältere Ursula

Römer aus Würzburg fast die gleiche Lebensgeschichte erzählte. Auch in der neuen Schwimmhochburg am Main ist man auf sportfreundliche Schulen und Pädagogen angewiesen, wobei sich der Schwimmverein 05 natürlich, wie viele anderen Klubs im weiten Land, selbst die größte Mühe gibt, seine Talente zu fördern.

Die Leistungen in Bonn waren die gebührende Antwort auf die erschreckende Gleichgültigkeit, die Bonner Abgeordnete erst vor wenigen Tagen bei der großen Sportdebatte zur Schau trugen. Es wird nicht überraschen, wenn unsere Jugend mit ihren Leistungen in nicht allzu ferner Zeit dazu beiträgt, den bundesdeutschen Sport gesellschaftsfähig zu machen.

Wenn die bundesdeutschen Abgeordneten jedenfalls so intensiv arbeiten und sich für den Sport einsetzen, wie sich das Bonner Wettkampfrichter unter der Stabführung der in tausend Schlachten bewährten Männer wie Henze, Neitersheim und Schemuth, dann sollte bald eine bessere Zukunft für unsere Schwimmmerei heraufziehen.

Mit zehn Mann steuerte die Bonner Mannschaft hinter den Kulissen die Verwaltungsarbeit mit nicht zu überbietender Schnelligkeit und Genauigkeit. Wir meinen: Gerade das richtige Team für die internationalen Deutschen Schwimm-Meisterschaften im Frühjahr nächsten Jahres. pph



200 m Rücken
 Jahrgang 1953:
 1. G. Grutza (VfvS München) 2:28,6
 2. G. Bechert (SV Cannstatt) 2:38,3
 3. H. Liesbrock (Poseidon Duisburg) 2:38,7

5. Büttner G. 2:40,1/1:16

200 m Lagen
 Jahrgang 1953:
 1. M. Hoffmann (SF Unna) 2:30,6
 2. A. Niewenhuisen (Bocholt) 2:34,3
 3. G. Grutza (VfvS München) 2:35,2

15. Büttner G. 2:43,8
 D. 0:35,0
 R 0:41,8
 B 0:49,5
 K 0:37,5

DEUTSCHER SCHWIMM-VERBAND E. V.

AUSRICHTER: SCHWIMMSPORTFREUNDE 05 BONN E. V.



ERRANG BEI DEN

DEUTSCHEN SCHÜLER-SCHWIMM-MEISTERSCHAFTEN

DES JAHRGANGES 1953

IM 200m Rückenschwimmen

DEN 5. PLATZ IN 2:40,1 MIN.



BONN, DEN 2./3. DEZ. 1967



J. Meyer
 DSV-JUGENDWART

G. Bechert
 1. VORSITZENDER

SCHWIMMSPORTFREUNDE BONN 05

Reg. Nr.

119

Veranstaltung am **2.13. 1967**

Gegen Vorzeigen dieser Karte erhalten Sie
 Ergebnislisten

6. Abschnitt

5. Abschnitt

4. Abschnitt

~~3. Abschnitt~~

~~2. Abschnitt~~

~~1. Abschnitt~~



Walter Botsch
707 Schwäb. Gmünd
Hans-Kudlich-Str. 7

25. November 1967

Liebe Schwimkameraden,

der Bezirk II beabsichtigt, zur Förderung seiner besten Schwimmer und des wirklich talentierten Nachwuchses einige Lehrgänge durchzuführen. Gedacht ist zunächst an zwei Lehrgänge im Dezember dieses Jahres und zwei Lehrgänge zu Anfang des nächsten Jahres. Die Lehrgänge sollen jeweils am Sonntag nachmittag im Göppinger Hallenbad stattfinden. Lehrgangsleiter ist Kamerad Lehmann, Göppingen. Die Dezember-Lehrgänge finden am Sonntag, den 10. 12 und am Sonntag, den 17. 12. statt. Beginn jeweils 13.45 im Göppinger Hallenbad. Da die Lehrgänge nur dann Erfolg versprechen, wenn der Teilnehmerkreis nicht allzu gross ist, bitte ich die Vereine, nur die eingeladenen Schwimmerinnen und Schwimmer zu schicken. Absagen bitte möglichst umgehend an mich. Sollte ein Verein noch einen wirklich talentierten und trainingswilligen Schwimmer haben, so bitte ich ebenfalls um Nachricht. Die Trainer oder Betreuer der eingeladenen Schwimmer oder anderer Schwimm-Mannschaften sind als Beobachter herzlich willkommen. Die Fahrtkosten übernimmt der Verband, doch bitten wir, möglichst billig und preisgünstig anzureisen. Also in gemeinsamen PKWs o.ä.

Folgende Schwimmer(innen) sind eingeladen:

MTV. Aalen Hamann, Hegele, M. Höflacher, H. Bieber.
SV. Gmünd U. Arnold, Th. Arnold, Mnerinsky, Winkler, Siegle,
Stegmaier, Nass, Hofele, Stockinger
SB. Göppingen Hein
SV. Göppingen Wohlfart, H. Ploszynski
SV. Heidenheim Schönhaar
VfL. Kirchheim Besemer
TG. Nürtingen Speidel
Oberkochen Büttner
SSV. Ulm Löffler, Berlinghof, Schmidt, K. Henschel,
S. Adam, B. Ströbele, G. Hilsenbeck

Die Lehrgänge im Neuen Jahr werden voraussichtlich Ende Januar, Anfang Februar stattfinden. Näheres dann in Göppingen.

Auf Wiedersehen am 10. Dezember,

W. Botsch

Deutscher Schwimm Verband
Jugendwart

415 Krefeld, den 9.12.67
Im Benrader Feld 22
Tel. 32966 oder 3332324

An die beteiligten Vereine!

Betr.: Sichtungslehrgänge. (Olympiavorbereitung 1972)

Liebe Schwimmkameraden!

Nach einer heute bei mir eingegangenen Mitteilung des Verbandschwimmwartes Kurt Wilke werden die nachstehend aufgeführten Jugendlichen Ihres Vereins zu einem Sichtungslehrgang einberufen:

Gerhard Büttner

Ich bitte um umgehende Weitergabe der beiliegenden Einberufungen an die Beteiligten mit dem Hinweis, mir schnellstens die Teilnahmebestätigung, versehen mit der Zustimmung der Eltern und des Vereins zurück zu schicken.

Endgültige Anweisungen über den Lehrgangsort, die Dauer des Lehrgangs, sowie den genauen Zeitpunkt der Anreise ergehen sofort nach Vorliegen aller Teilnahmebestätigungen.

Für den Lehrgang wird auch je ein weiblicher und männlicher Betreuer gesucht. Falls aus Ihren Reihen sich dafür jemand zur Verfügung zu stellen bereit ist, bitte ich um Mitteilung von Name und Anschrift.

Für Ihre Unterstützung sage ich Ihnen im Voraus meinen besten Dank und verbleibe

Mit Schwimmergruß!

Deutscher Schwimm Verband

Fritz Hahne
Verbandsjugendwart



SV Oberkochen

Fritz Hahne

DEUTSCHER
SCHWIMM-VERBAND e.V.
Verbandsjugendwart
FRITZ HAHNE
415 Krefeld - Im Benrader Feld 22

Oberkochen

SCHWABISCHE POST

Freitag, 15. Dezember 1967

Einladung für jungen Schwimmer

Auf Grund seiner guten Leistungen anlässlich der Deutschen Schüler-Jahrgangsmesterschaften am 2. und 3. Dezember in Bonn erhielt der 14jährige Gerhard Büttner, Mitglied des Schwimmvereins Oberkochen, telegrafisch die Einladung zu einem Sichtungslerngang (Olympiavorbereitung 1972) vom 28. Dezember 1967 bis 8. Januar 1968 nach Würzburg.

Jahresabschlußschwimmen

Nach einer Reihe gelungener schwimmsportlicher Großveranstaltungen, hält der Schwimmverein Oberkochen am Samstag, 16. Dezember, um 16.30 Uhr, im Hallenbad sein Jahresendschwimmen ab. Dabei soll vor allem demonstriert werden, welche Breitenarbeit in den vergangenen Monaten geleistet wurde, zudem die Mitgliederzahl eine erfreuliche Steigerung erfahren hat. Die Kinder und Jugendlichen werden gebeten, ihre Mitgliedsausweise mitzubringen.



A.-V.Z.

15. 12. 1967

Zu Olympia-Sichtungslerngang

(eh). Auf Grund seiner hervorragenden Leistungen bei den diesjährigen deutschen Schülerjahrgangsmesterschaften in Bonn wurde der talentierte Nachwuchsschwimmer des SVO, Gerhard Büttner, vom Deutschen Schwimmverband zu einem Sichtungslerngang für die Olympischen Spiele 1972 in Würzburg eingeladen. Der Lerngang dauert vom 28. Dezember 1967 bis 8. Januar 1968.

Jahresabschlußschwimmen beim SVO

(eh). Der Schwimmverein Oberkochen veranstaltet am Samstag, 16. Dezember, um 16.30 Uhr sein Jahresabschlußschwimmen. Wie in jedem Jahr möchte der Verein wieder zeigen, welche Breitenarbeit in den vergangenen Monaten geleistet wurde. Alle Interessierten, vor allem aber die Eltern der jugendlichen Schwimmer sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Kinder und Jugendlichen möchte man darauf hinweisen, daß die Mitgliedsausweise unbedingt mitgebracht werden müssen.



Jahresabschlußschwimmen am 16. 12. 1967

Programm:

1. Knabenstaffel
2. Nichtschwimmer (Kalisch, Schneider, Plum)
3. Wettkampfmannschaft (Training am Band)
4. 100 m Brust Mädchen (3 Läufe)
5. Halbschwimmer (Hartwig)
6. Kraultraining Mädchen (auch mit Brett), Nichtschwimmer
7. Schwimmer (Knaben)
8. Brusttraining Mädchen am Brett (Nichtschwimmer)
9. 100 m Kraul Mädchen (2 Läufe)
10. Schwimmer "Mädchen"
11. 40 m Rücken Mädchen
12. 100 m Kraul Knaben
13. Mädchenstaffel

15.12.67

Olympia-Vorbereitung
1972

Gerhard Büttner vom Schwimmverein ist vom Deutschen Schwimmverein Sichtungungslehrgang (Olympia-1972) in Würzburg in der Zeit vom 1967 bis 8. Januar 1968 eingeladen. Wahrscheinlich war der Eindruck, den Schülerjahrgangsmeisterschaften in diesen Leistungen hinterlassen hat, für diese Einladung. Wir wünschen Erfolg.

Schwimmverein Oberkochen
Der Vorstand



B+G

15.12.67

Vereinssnachrichten

Schwimmverein Oberkochen e. V.

Der Schwimmverein veranstaltet morgen, 16. Dezember, sein Jahresabschlußschwimmen, Beginn 16.30 Uhr.

Wie in jedem Jahr möchte der Verein wieder zeigen, welche Breitenarbeit in den vergangenen Monaten geleistet wurde. Wie schon an anderer Stelle berichtet, können unsere Schwimmer mit beachtlichen Leistungen aufwarten.

Alle an unserem Verein Interessierten, vor allem aber die Eltern unserer jugendlichen Schwimmer, sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Unsere Kinder und Jugendlichen möchten wir noch darauf hinweisen, daß die Mitgliedsausweise unbedingt mitgebracht werden müssen.

Der Vorstand



21.12.1967

SCHWABISCHE POST

Jahresabschlußschwimmen des SVO

Am vergangenen Wochenende veranstaltete der SV Oberkochen sein Jahresabschlußschwimmen. Die Nicht-, Halb- und Sportschwimmer zeigten ihren Eltern, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben. Unter den Zuschauern befand sich auch der frühere Vorstand und Ehrenmitglied des SVO, Wesselmann. Nach einer Ansprache des 1. Vorsitzenden Bach, wurde eine Knabenstaffel über 20 m Brust und 20 m Kraul geschwommen. Anschließend zeigte die Wettkampfmannschaft verschiedene Trainingsmethoden. Selbst die Nichtschwimmer durften zeigen, was sie gelernt hatten. Sie tauchten und sprangen mutig vom Beckenrand ins Wasser. Nun konnten die Mädchen und Knaben in den verschiedenen Lagen ihre Geschwindigkeit unter Beweis stellen und erreichten zum Teil ganz beachtliche Zeiten. Zum Abschluß erhielten die Schwimmer aus den Händen des 2. Vorsitzenden und des techn. Leiters kleine Weihnachtsgeschenke.

100 m Brust Mädchen

1. Fickert M.	(54)	1:43,4
2. Nestler	(54)	1:44,1
3. Müller C.	(55)	1:44,9
4. Lay	()	1:49,9
5. Urbanke Br.	(52)	1:51,2
6. Franz Efricke	(55)	1:52,2
8. Ullrich M.	(54)	2:00,2
9. Franz Erika	()	2:06,4
7. Steinebach	(54)	1:52,7

100 m Kraul Schüler

1. Engelfried T.	(53)	1:18,8
2. Reichelt L.	(53)	1:25,4
3. Kühnert W.	(53)	1:25,8
4. Albrecht W.	(56)	1:28,5
5. Gold H.	(55)	1:28,9
6. Eller H.	(55)	1:33,8
7. Riede J.	(55)	1:37,3
8. Albrecht R.	(54)	1:37,6
9. Dpitz S.	(55)	1:40,9



Donnerstag, 21. Dezember 1967

Jahresabschlussschwimmen des SVO

(eh). Am vergangenen Wochenende veranstaltete der SVO sein Jahresabschlussschwimmen. Die Noch-Nicht-, Halb- und Sportschwimmer zeigten ihren Eltern, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben. Unter den Zuschauern befand sich auch der frühere Vorstand und das Ehrenmitglied des SVO, Herr Wesselmann. Nach einer Ansprache des ersten Vorsitzenden, H. Bach, wurde eine Knabenstaffel über 20 m Brust und 20 m Kraul geschwommen. Anschließend zeigte die Wettkampfmannschaft verschiedene Trainingsmethoden. Dabei wurde ein Training gezeigt, bei dem fünf bis sechs Schwimmer auf einer Bahn im Abstand von fünf Metern hintereinander schwimmen. Diese Trainingsart erlaubt, daß gleich mehrere Schwimmer auf einer Bahn trainieren können. Im Gegensatz dazu wurde ein Intervalltraining vorgeführt. Bei diesem Training werden meistens 40 Meter geschwommen, und es wird bei jedem Schwimmer die Zeit gestoppt.

Dieses Training ist in Hinsicht auf Schnelligkeit sehr gut, hat aber den Nachteil, daß jeweils nur ein Schwimmer im Wasser sein kann. Auch wurde die einzelne Bein- und Armarbeit vorgeführt. Die Halbschwimmer schwammen unter der Leitung von H. Hartwig nach einem Sprung vom Beckenrand zwei Bahnen, und bewiesen damit, daß auch sie nicht geschlafen haben. Selbst die Nichtschwimmer durften ihren Eltern zeigen, was sie gegenüber dem letzten Jahr gelernt haben. Sie tauchten und sprangen mutig vom Beckenrand ins Wasser. Zum Abschluß erhielten die Schwimmer aus den Händen des zweiten Vorsitzenden und des technischen Leiters kleine Weihnachtsgeschenke.



„Sei nicht so waghalsig, Pepito-Jodokus. Beim Baden ist schon eine Menge passiert.“

40 m Rücken Mädchen

1. Mähne (56) 0:37,8
2. Assmus S. (55) 0:38,8
3. Müller C. (557) 0:41,1

4 x 40 m Kraul Mädchen

1. Kutscherauer
Urbanke
Engle
Kieslich 2:05,0
2. Mähne
Assmus S.
Assmus R.
Müller C. 2:09,1

Kegeln am 4. 12. 1967

SVO-Mannschaft:

- | | | |
|-------------|--------|---|
| Bach G. | 1. FCO | 2 |
| Billasch K. | 2. TVO | 1 |
| Kalisch G. | 3. BCO | 1 |
| Witzmann B. | 4. SVO | 1 |
| Witzmann H. | | |
| Woisczyk P. | | |

Aalen

Quer durch den Sport

Sch.-P.

Clubvergleichsschwimmen im Aalener Hallenbad

Zu einer interessanten Schwimmveranstaltung kommt es am Samstag um 20 Uhr im Aalener Hallenbad. Auf Einladung der Schwimmabteilung des MTV werden die Vereine TV Schorndorf, SV Heidenheim, TV Mengen und der SV Oberkochen bei einem Clubvergleichskampf aufeinandertreffen.

Auf dem Programm stehen ausschließlich Staffelwettkämpfe. Die Damen schwimmen 4 x 100 m Lagen, 4 x 50 m Rücken, 4 x 50 m Brust, 4 x 50 m Freistil und 4 x 50 m Delphin. Die Herren 4 x 100 m Rücken, 8 x 50 m Lagen, 4 x 100 m Freistil, 4 x 100 m Brust und 10 x 50 m Freistil. Favorit bei den Damen ist die gastgebende Mannschaft des MTV. Die Aalenerinnen dürfen sich jedoch keineswegs zu sicher fühlen, denn die Mädels aus Mengen haben in diesem Jahr ebenfalls schon große Erfolge erringen können. Ihre größte Stütze wird die Württembergische Meisterin im 100-m-Delphinschwimmen, Brunhilde Hagmann, sein.

Bei den Herren darf man ebenfalls den Schwimmern des MTV eine leichte Favoritenstellung einräumen. Sie haben zwar zur Zeit eine gewisse Schwäche im Brustschwimmen, doch sollte ihre Stärke in den anderen Lagen ausreichen, den Clubkampf für sich zu entscheiden. Gespannt darf man auf die junge Mannschaft des SV Oberkochen sein, die zum erstenmal an einem größeren Clubkampf teilnimmt. In der Bruststaffel werden die Oberkochener den anderen Vereinen das Siegen sicher sehr schwer machen.

Sch. P.

16. 12. 1967

Einladung auch für Ute Bertsch

Wie gestern berichtet, erhielt der 14jährige Gerhard Büttner, Mitglied des SV Oberkochen, auf Grund seiner guten Leistungen bei den Deutschen Schülerjahrgangsmeisterschaften telegraphisch die Einladung zu einem Sichtungslerngang (Olympiavorbereitung 72) nach Würzburg. Wie wir erst jetzt erfahren, wurde Ute Bertsch, die würt. Jahrgangsmeisterin vom MTV Aalen, ebenfalls dazu eingeladen!

Clubkampf am 16. 12. 67 in Aalen

Beginn: 20⁰⁰ Uhr Einlaß: 19.³⁰ Uhr

Program

- 1) 4 x 100 m Lagen Damen (a. Wunsch evtl. 4 x 50)
- 2) 4 x 100 m Rücken Herren

Einlage:

- 3) 4 x 50 m Rücken Damen
- 4) 8 x 50 m Lagen Herren

Einlage:

- 5) 4 x 50 m Brust Damen
- 6) 4 x 100 m Freistil Herren

Einlage:

- 7) 4 x 50 m Freistil Damen
- 8) 4 x 100 m Brust Herren

Einlage:

Lomparter, SV Göppingen

- 9) 4 x 50 m Delphin Damen
- 10) 10 x 50 m Freistil Herren

MTV Aalen gewann den Schwimm-Vergleichskampf

Bei den Herren mit 59 Punkten, bei den Damen mit 61 / Starke Konkurrenz

(wb) Nach sehr spannenden Wettkämpfen, gelang es der Schwimmabteilung des MTV Aalen, einen Klubkampf, der am vergangenen Samstag im Aalener Hallenbad ausgetragen wurde, bei den Damen mit 61 und bei den Herren mit 59 Punkten jeweils überraschend klar zu gewinnen. Die Damenmannschaft des TV Mengen kam mit 47 Punkten auf den 2. Platz vor dem TV Schorndorf, der es auf 37 Punkte brachte.

Zweiter bei den Herren wurde der SV Heidenheim mit 41 Punkten. Die Schwimmer des TV Schorndorf kamen mit 39 Punkten nur knapp dahinter auf Platz 3. Die junge Mannschaft aus Oberkochen, kam trotz einiger guten Leistungen, bei dieser starken Konkurrenz, über den 4. Platz nicht hinaus.

Höhepunkt bei den Damenwettkämpfen, waren die 4 x 50 m Lagen- und 4 x 50 m Delphin — Staffel. Zu der Lagenstaffel (allerdings über 4 x 100 m) hatten die Mädchen aus Mengen, den Aalenerinnen bei den württembergischen Meisterschaften in Schwenningen den 3. Platz um 2/10 Sekunden weggeschnappt. Klar, daß diese sich dafür revanchieren wollten. Es gelang ihnen überzeugend, denn mit 2.31,8, waren sie um 5,4 Sekunden schneller als die Mengener. Über 4x50 m Delphin gelang dann den Mädchen um Brunhilde Hagmann der einzige Sieg dieser Veranstaltung.

Hagmann, die diesjährige Württembergische Meisterin über 100 m Delphin, konnte als Schlußschwimmerin die führende Aalener Staffel noch kurz vor dem Ziel abfangen. Alle übrigen Staffeln. 4x50 m Rücken, 4x50m Brust und 4x50m Freistil wurden von den Schwimmerinnen des MTV Aalen überlegen gewonnen.

Auch die Herrenwettbewerbe, 4x100 m Rücken, 4x100 m Brust, 4x100 m Freistil, 8x50 m Lagen und 10x50 m Freistil, standen ganz im Zeichen der Überlegenheit der Schwimmer des MTV Aalen. Sie gewannen vier Staffeln mit großem Vorsprung, lediglich über 4x100 m Brust mußten sie sich mit dem 3. Platz zufrieden geben. Die Staffel wurde von dem SV Heidenheim in der guten Zeit von 5.16,2 gewonnen.

Die beste Einzelleistung der Veranstaltung brachte der 16jährige Aalener Ernst Hegele, der als Startschwimmer der 4x100m Rückenstaffel mit 1.09,0 seine Bestzeit um 1 Sekunde verbesserte. Von den Einlagewettkämpfen sind die 1.41,4, die der 12jährige Schüler Peter Fischer vom MTV Aalen über 100 m Brust erzielte, erwähnenswert.

Damen: 4x50 m Lagen: 1. MTV Aalen 2.31,8, 2. TV Mengen 2.37,4, 3. TV Schorndorf 2.58,1.

— 4x50 m Rücken: 1. MTV Aalen 2.43,8, 2. TV Mengen 2.50,1, 3. TV Schorndorf 3.13,8 — 4x50 m Brust: 1. MTV Aalen 2.48,5, 2. TV Schorndorf 2.58,9, 3. TV Mengen 2.59,1. — 4x50 m Freistil: 1. MTV Aalen 2.18,4, 2. TV Mengen 2.26,7, 3. TV Schorndorf 2.47,0. — 4x50 m Delphin: 1. TV Mengen 2.43,0, 2. MTV Aalen 2.44,0, 3. TV Schorndorf 3.31,5.

Herren: — 4x100 m Rücken: — 1. MTV Aalen 5.02,9, 2. SV Oberkochen 5.14,0, 3. SV Heidenheim 5.21,2, 4. TV Schorndorf 5.22,8. 8x50 m Lagen: 1. MTV Aalen 4.22,3, 2. SV Heidenheim 4.27,7, 3. TV Schorndorf 4.33,5, 4. SV Oberkochen 4.38,8 — 4x100 m

Freistil: 1. MTV Aalen 4.17,6, 2. TV Schorndorf 4.21,9, 3. SV Oberkochen 4.35,4, 4. SV Heidenheim 4.40,5. — 4x100 m Brust: 1. SV Heidenheim 5.16,2, 2. TV Schorndorf 5.28,5, 3. MTV Aalen 5.40,8, 4. SV Oberkochen 5.42,3. — 10x50 m Freistil: 1. MTV Aalen 4.57,7, 2. TV Schorndorf 5.03,7, 3. SV Heidenheim 5.05,5, 4. SV Oberkochen 5.07,5. 50 m Brust Knaben: 1. Bertsch 1.39,8, 2. Fischer 1.41,4, 3. Bayer 1.41,8. — 50 m Freistil Knaben: 1. Irtenkauf 36,0, 2. Röhl 40,0. 3. Stützel 40,9. — 50 m Freistil Mädchen: 1. Hieber 41,7, 2. Wirth 41,8, 3. Braun 47,0. 50 m Brust Mädchen: 1. Wirth 48,6, 2. Irtenkauf 50,6, 3. Zeh 52,5 alle MTV Aalen.

4 x 100 m Rücken

1. MTV Aalen	5:02,9
2. SV Oberkochen	5:14,0
Büttner H.	1:18,1
Hoffmann A.	1:19,6
Haag P.	1:22,9
Büttner G.	1:13,4
3. SV Heidenheim	5:21,2
4. TV Schorndorf	5:22,8

8 x 50 m Lagen

1. MTV Aalen	4:22,3
2. SV Heidenheim	4:27,2
3. TV Schorndorf	4:33,5
4. SV Oberkochen	4:38,8
(R) Hoffmann A.	37,4
(B) Haag E.	37,9
(D) Kalutza	35,0
(K) Metzenthin	30,7
(R) Büttner G.	33,8
(B) Haag P.	38,4
(D) Büttner P.	35,9
(K) Büttner H.	29,7

MTV Aalen wurde Klubkampfsieger

... im Aalener Hallenbad / Zweiter wurden die Damen des TV Mengen

Nach sehr spannenden Wettkämpfen gelang es der Schwimmabteilung des MTV Aalen, einen Clubkampf, der am Sonntag im Aalener Hallenbad ausgetragen wurde, bei den Damen mit 61 und bei den Herren mit 59 Punkten jeweils überraschend klar zu gewinnen. Die Damenmannschaft des TV Mengen kam mit 47 Punkten auf den 2. Platz vor dem TV Schorndorf, der es auf 37 Punkte brachte. Zweiter bei den Herren wurde der SV Heidenheim mit 41 Punkten. Der TV Schorndorf kam mit 39 Punkten nur knapp dahinter auf den 3. Platz. Die junge Mannschaft aus Oberkochen kam trotz einiger guter Leistungen bei dieser starken Konkurrenz über den 4. Platz nicht hinaus.

Höhepunkt der Damenwettkämpfe waren die 4x50-m-Lagen- und 4x50-m-Delphin-Staffel. In der Lagenstaffel (allerdings über 4x100 m), hatten die Mädchen aus Mengen den Aalenerinnen bei den württembergischen Meisterschaften in Schweningen den 3. Platz um 2 Zehntel Sekunden weggeschnappt. Klar, daß diese sich dafür revanchieren wollten. Es gelang ihnen überzeugend, denn mit 2:31,8 waren sie um 5,4 Sekunden schneller als die Mengener. Über 4x50 m Delphin gelang dann den Mädchen um Brunhilde Hagmann der einzige Sieg dieser Veranstaltung. Hagmann, die dreißigjährige württembergische Meisterin über 100 m Delphin, konnte als Schlußschwimmerin die führende Aalener Staffel noch kurz vor dem Ziel abfangen. Alle übrigen Staffeln, 4x50 m Rücken, 4x50 m Brust und 4x50 m Freistil wurden von den Schwimmerinnen des MTV Aalen überlegen gewonnen.

Auch die Herrenwettkämpfe, 4x100 m Rücken, 4x100 m Brust, 4x100 m Freistil, 8x50 m Lagen und 10x50 m Freistil, standen ganz im Zeichen der Überlegenheit der Schwimmer des MTV Aalen. Sie gewannen 4 Staffeln mit großem Vorsprung, lediglich über 4x100 m Brust mußten sie sich mit dem 3. Platz zufrieden geben. Diese Staffel wurde von dem SV Heidenheim in der guten Zeit von 5:16,2 gewonnen. Die beste Einzelleistung der Veranstaltung brachte

der 16jährige Aalener Ernst Hegele, der als Startschwimmer der 4x100-m-Rückenstaffel mit 1:09,0 seine Bestzeit um 1 Sekunde verbesserte. Von den Einlagewettkämpfen sind die 1:41,4, die der 12jährige Schüler Peter Fischer vom MTV Aalen über 100 m Brust erzielte, erwähnenswert.

Ergebnisse: Damen: 4x50 m Lagen: 1. MTV, 2:31,8; 4x50 m Rücken: 1. MTV, 2:43,6; 4x50 m Brust: 1. MTV, 2:48,5; 4x50 m Freistil: 1. MTV, 2:18,4; 4x50 m Delphin: 2. MTV, 2:43,0.

Herren: 4x100 m Rücken: 1. MTV, 5:02,9; 2. SVO, 5:14,0; 8x50 m Lagen: 1. MTV, 4:22,3; 4. SVO, 4:38,8;



4x100 m Freistil: 1. MTV, 4:17,6; 3. SVO, 4:35,4; 4x100 m Brust: 3. MTV, 5:40,8; 4. SVO, 5:42,3; 10x50 m Freistil: 1. MTV, 4:57,7; 4. SVO, 5:07,5.

Knaben: 100 m Brust: 1. Bertsch, MTV, 1:39,8; 2. Fischer, MTV, 1:41,4; 3. Bayer, MTV, 1:41,8. — 50 m Freistil: 1. Irtenkauf, MTV, 36,0; 2. Mölle, MTV, 40,0; 3. Stützel, MTV, 40,9.

Mädchen: 50 m Freistil: 1. Hieber, MTV, 41,7; 2. Wirth, MTV, 41,8; 3. Braun, MTV, 47,0. — 50 m Brust: 1. Wirth, MTV, 48,6; 2. Irtenkauf, MTV, 50,6; 3. Zeh, MTV, 52,5.



4 x 100 m Freistil

1. MTV Aalen	4:17,6
2. TV Schorndorf	4:21,9
3. SV Oberkochen	4:35,4
Metzenthin	1:09,1
Büttner P.	1:10,4
Hug	1:07,3
Büttner H.	1:08,6
4. SV Heidenheim	4:40,5

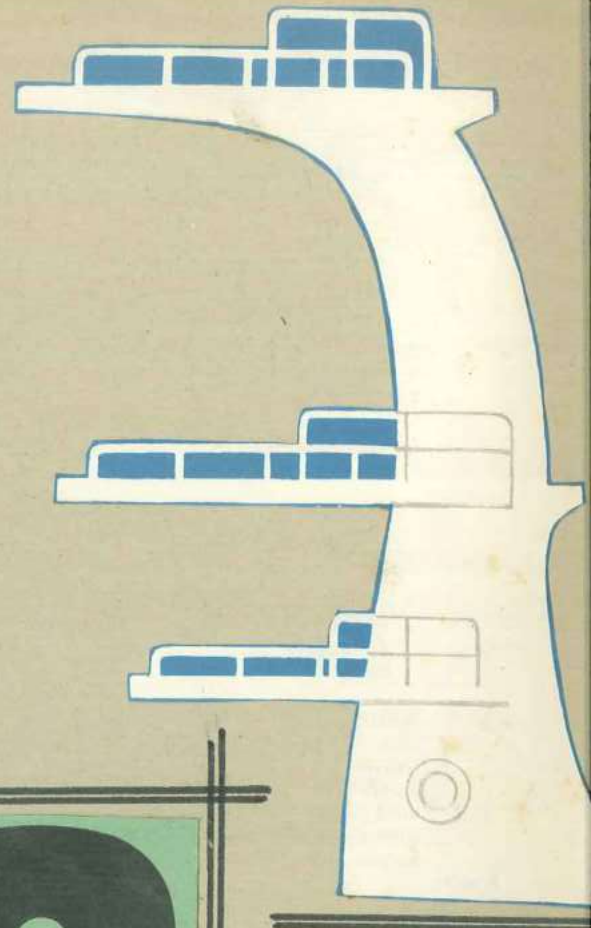
4 x 100 m Brust

1. SV Heidenheim	5:16,2
2. TV Schorndorf	5:28,5
3. MTV Aalen	5:40,8
4. SV Oberkochen	5:42,3
Haag P.	1:25,4
Haag E.	1:21,9
Büttner P.	1:28,3
Metzenthin	1:26,7

10 x 50 m Kraul

1. MTV Aalen	4:57,7
2. TV Schorndorf	5:03,7
3. SV Heidenheim	5:05,5
4. SV Oberkochen	5:07,5
Borgwardt	30,9
Hug	29,2
Bach	31,3
Büttner H.	29,3
Haag E.	30,6
Kalutza	31,1
Büttner P.	32,2
Büttner G.	30,0
Metzenthin	31,8
Haag P.	31,1

alles Gute



1968

Württ. Schwimmverband

Geschäftsstelle: Walther Wartmann,
732 Göppingen, Oberhofenstr. 14, Tel. 7 56 84

rt, 2. Januar 1968

Mannschafts-Wettbewerb der Jugend- und Schülerklasse MWJ und MWS Männliche Jugend

1. DJK SB Heilbronn 29.55,7; Turnerbund Stuttgart 29.55,7; 3. Schwimmverein Gmünd 30.25,7; 4. Schwimmverein Cannstatt 30.47; 5. Schwimmsportverein Esslingen 31.54,3; 6. I. Schwimm- und Sportverein Ulm 31.57,9; 7. Tübinger Schwimmverein 32.23; 8. Schwimmverein Oberkochen 33.18,2; 9. MTV Aalen 33.25,4; 10. SV Böblingen, Schwimmabteilung 33.26,2; 11. Schwimmverein Ludwigsburg 33.42,6; 12. Turn- und Sportgesellschaft Reutlingen 33.51,5; 13. Wasserfreunde Mühlacker 34.18,9; 14. Schwimmverein Heidenheim 38.08,8.

Weibliche Jugend

1. Schwimmsportverein Esslingen 39.43,8;
2. Turn- und Sportgesellschaft Reutlingen 42.39.

Schüler

1. Schwimmsportverein Esslingen 15.17,6; 2. Schwimmverein Cannstatt 15.23,2; 3. Schwimmverein Ludwigsburg 15.31,5; 4. Turn- und Sportges. Reutlingen 15.53,6; 5. TSV Leinfelden 16.29,1; 6. Schwimmverein Heilbronn 16.41,3; 7. 1. Schwimmclub Ravensburg 16.49,8; 9. Sportfreunde Neckarsulm 16.52,3; 10. Schwimmclub Stuttgart-Möhringen 17.18,4; 11. 1. Schwimm- und Sportverein Ulm 17.22,2; 12. Turnerbund Stuttgart 17.33,2; 13. SV Böblingen, Schwimmabteilung 1. Mannsch. 17.45,3; 14. Schwimmverein Oberkochen 17.48,1; 15. Schwimmverein Heidenheim 17.58,9; 16. DJK — SB Heilbronn 1. Mannsch. 18.08,9; 17. DJK — SB Heilbronn 2. Mannsch. 19.30,2; 18. SV Böblingen, Schwimmabteilung 2. Mannsch. 22.08,7.

Schülerinnen

1. Schwimmverein Heilbronn 1. Mannsch. 16.59,8; 2. Turn- und Sportges. Reutlingen 17.01,8; 3. Schwimmverein Ludwigsburg 17.12,1; 4. Schwimmclub Stuttgart-Möhringen 17.37,4; 5. DJK — SB Heilbronn 17.51; 6. Sportfreunde Neckarsulm 17.52,2; 7. 1. Schwimm- und Sportverein Ulm 17.54; 8. Schwimmsportverein Esslingen 17.59,5; 9. VfL Stuttgart 18.26,2; 10. Sportvereinigung Neckarsulm 18.38,1; 11. Schwimmverein Oberkochen 19.48; 12. Schwimmverein Heidenheim 19.55,3; 13. SV Böblingen, Schwimmabteilung 1. Mannsch. 20.12,4; 14. Turn- und Sportges. Reutlingen 2. Mannsch. 20.58,8; 15. Schwimmverein Heilbronn 2. Mannsch. 22.47,5.

Bürger und Gemeinde

Freitag, 2. Februar 1968

Vereinsnachrichten

Der Schwimmverein meldet:

An die Eltern jugendlicher Nichtschwimmer!
Bis Ende Februar können Sie noch Ihre Kinder
im Alter von 7 bis 10 Jahren bei uns anmelden.
Unter der Führung tüchtiger Übungsleiter wer-
den Ihre Kinder vom Nichtschwimmer bis zum
Sportschwimmer ausgebildet.
Die Anmeldung erfolgt im Hallenbad bei den
Schwimmeistern.
Da wir aus technischen Gründen nur zu bestimm-
ten Zeiten jugendliche Nichtschwimmer aufneh-
men können, beachten Sie bitte den Anmelde-
termin.
Der Vorstand



Jugendliche Nichtschwimmer
können sich im

**Schwimmverein Oberkochen
anmelden**

Näheres unter den Vereinsnachrichten

Oberkochen, 3.1.1968/Ho.

Wir bitten unsere Mitglieder hiermit herzlich, auch in diesem
Jahr wieder den
Kontrolldienst an den Übungsabenden des SVO und der DLRG
auszuüben.

<u>Dienstag</u>	20.15 - 21.15 Uhr	<u>Donnerstag</u>	19.15 - 21.15 Uhr
9. 1.68	Herr Schmidtbleicher	11. 1.68	Herr Grunewald
16.	Heuler	18.	Fr. Winkler
23.	Lindner	25.	Herr Wesselmann
30.	Franz		
		1. 2.	Mispelhorn
6. 2.	Schneider	8.	Hommel
13.	Schmidt	15.	Nestler
20.	Kindermann	22.	Böhning
27.	Ullrich	29.	Grunewald
		7. 3.	Heuler
5. 3.	Schmidtbleicher	14.	Mispelhorn
12.	Lindner	21.	Wesselmann
19.	Schneider	28.	Hommel
26.	Franz		
		4. 4.	Schmidt
2. 4.	Nestler	11.	Böhning
9.	Kindermann	18.	Ullrich
16.	Schmidtbleicher	25.	Grunewald
23.	Heuler		
30.	Lindner	2. 5.	Wesselmann
		9.	Hommel
7. 5.	Franz	16.	Mispelhorn
14.	Schneider		
21.	Schmidt	30.	Nestler
28.	Kindermann		
		6. 6.	Böhning
4. 6.	Ullrich	13.	Grunewald
11.	Schmidtbleicher	20.	Heuler
18.	Lindner	27.	Mispelhorn
25.	Schneider		
		4. 7.	Hommel
2. 7.	Wesselmann	11.	Schmidt
9.	Franz	18.	Böhning
16.	Nestler		

Sollten Sie am genannten Tag verhindert sein, so bitten wir
Sie, selbst für Ersatz zu sorgen.

Walter Botsch
707 Schwäb. Gmünd
Hans-Kudlich-Str 7

21. Jan. 1968.

Liebe Schwimmkameraden,

der nächste unserer Sonntag-Nachmittag-Lehrgänge findet am kommenden Sonntag, den 28. Januar statt. Beginn pünktlich 14 Uhr im Göppinger Hallenbad. Lehrgangleiter Kamerad Lehmann, Göppingen. Mit Rücksicht auf die bevorstehende Meisterschaftssaison soll in den kommenden beiden Lehrgängen vermehrt Konditionstraining durchgeführt werden.

Eingeladen ist derselbe Teilnehmerkreis wie in den beiden Lehrgängen des Dezembers. Die finanziellen Bedingungen sind ebenfalls dieselben wie im Dezember.

Der vierte Lehrgang findet voraussichtlich Anfang März statt. Näheres dann in Göppingen. Eine besondere Einladung zu diesem vierten Lehrgang erfolgt nicht mehr.

Mit herzlichen Grüßen,

W. Botsch

Bezirk II
im Württ. Schwimmverband

Die Wettkampfmannschaft und die Nachwuchsschwimmer werden ab Februar 1968 wie folgt zu den Trainingsstunden eingeteilt:

D i e n s t a g 19.30 - 20.30 Uhr

Büttner, Harald (49)	Heuler, Michael (52)	Bernlöhr, Alois (55)
Hoffmann, Artur (49)	Hug, Willibald (52)	Eller, Horst (55)
Bach, Ulrich (50)	Meinert, Uwe (52)	Gentner, Klaus (55)
Borgwardt, Helmut (50)	Metzenthin, Uwe (52)	Gold, Heinz (55)
Ernst, Peter (50)	Schulze, Werner (52)	Riede, Jürgen (55)
Haag, Peter (50)	Ullrich, Wolfg. (52)	Opitz, Stefan (55)
Jüngling, Dieter (50)	Wojatschke, H. (52)	Wunderle, Josef (55)
Drexler, Reinhold (50)	Büttner, Gerh. (53)	Gremerath, Dieter (55)
Büttner, Peter (51)	Engelfried, Th. (53)	Albrecht, Werner (56)
Escher, Heinz (51)	Holste, Bernd (52)	Funke, Dieter (56)
Haag, Eberhard (51)	Kühnert, Wolfg. (53)	Grün, Peter (56)
Kaluza, Harry (51)	Reichelt, Lothar (53)	Opitz, Thomas (56)
Ludwig, Michael (51)	Possmik, Karl (53)	Bleibler, Hartmut (57)
Schneider, Lothar (51)	Albrecht, Reinh. (54)	Haag, Thomas (57)
Chytil, Karl (52)	Schmidt, Heinz (54)	Kreuziger, Peter (57)
Gebert, Michael (52)	Schüler, Wolfg. (54)	Limpert, Jürgen (57)
Engelfried, Werner (52)	Honikeh, Erwin (54)	Trittler, Klaus (57)

D i e n s t a g 20.30 - 21.00 Uhr

Jeden 2.u.5. Dienstag im Monat Wasserball, jeden 1.3.u.4.Dienstag Zus-atztraining der Spitzenschwimmer

m ä n n l. J u g e n d

Büttner, Harald	Kaluza, Harry	Ullrich, Wolfgang
Hoffmann, Artur	Schneider, Lothar	Wojatschke, Horst
Bach, Ulrich	Chytil, Karl	Büttner, Gerhard
Borgwardt, Helmut	Gebert, Michael	Engelfried, Thomas
Haag, Peter	Engelfried, Werner	Reichelt, Lothar
Jüngling, Dieter	Hug, Willibald	Kühnert, Wolfgang
Büttner, Gerhard	Meinert, Uwe	Albrecht, Werner
Haag, Eberhard	Metzenthin, Uwe	

w e i b l. J u g e n d

Strödel, Annegret	Kutscherauer, Rosi	Mähne, Sigrid
Urbanke, Brigitte	Kieslich, Sabine	Uiffinger, Regina
Schindler, Vera	Franz, Elfriede	Sievers, Susanne
Nestler, Ingrid	Müller, Conny	Ullrich, Marianne
Fickert, Monika	Engle, Karen	Lay, Monika
Müller, Gabi	Assmus, Simone	Schwab, Roswitha
Steinebach, Susanne	Assmus, Regina	Liersch, Margot

D o n n e r s t a g 19.30 - 20.10 Uhr

männl. Jugend

Büttner, Harald	Schneider, Lothar	Engelfried, Thomas
Hoffmann, Artur	Metzenthin, Uwe	Reichelt, Lothar
Bach, Ulrich	Wojatschke, Horst	Gold, Heinz
Borgwardt, Helmut	Chytil, Karl	Eller, Horst
Haag, Peter	Ullrich, Wolfgang	Albrecht, Werner
Jüngling, Dieter	Engelfried, Werner	Büttner, Gerhard
Büttner, Peter	Meinert, Uwe	Kühnert, Wolfgang
Haag, Eberhard	Hug, Willibald	
Kaluza, Harry	Gebert, Michael	

weibl. Jugend

Urbanke, Brigitte (52)	Steinebach, Susanne (54)	Franz, Elfriede (55)
Strödel, Annegret (52)	Ullrich, Marianne (54)	Uiffinger, Regina (55)
Schindler, Vera (53)	Lay, Monika (53)	Müller, Conny (55)
Raichle, Monika (53)	Schall, Sigrid (54)	Engle, Karen (55)
Franz, Erika (53)	Liersch, Margot (54)	Assmus, Simone (55)
Nestler, Ingrid (54)	Schwab, Roswitha (54)	Assmus, Regina (55)
Fickert, Monika (54)	Kutscherauer, Rosi (54)	Mähne, Sigrid (56)
Müller, Gabi (54)	Kieslich, Sabine (54)	Sievers, Susanne (57)
	Giesert, Petra (54)	Fickert, Ursula (56)
	Dinkelacker, Sus. (56)	Schlipf, Martha (58)

Helau

Nichts für Mucker

ACHTUNG

ACHTUNG

Großer Faschingsball

"Auf zu Willy's Wasserbar"

Wie in jedem Jahr wollen wir auch diesmal den Fasching in der uns Schwimmern rechten Weise feiern. Die Vorbedingungen sind: Recht viel gute Laune und ein leichtes, farbechtes, wasserunempfindliches Kostüm.

Der Festausschuß sorgt für zündende Musik, witzige Einlagen und den notwendigen "Stimmungstropfen".

Bitte kommen Sie

am Samstag, 24.2.1968

ins Hallenbad

Wir erwarten Sie um 19.30 Uhr.



Für die Kinder findet am Nachmittag die Faschingsfeier statt zu den üblichen Schwimmstunden. Auch für sie gilt:

farbechte Kostüme und gute Laune

Alaaf

Eintritt nur für Narren

CARNEVAL







„Komisch — hick — ich find' das Schlüsselloch nicht!“



Die drei Wettbewerbe der Jugend 1967

83 Kinder-, 438 Schüler- und 195 Jugendmannschaften mit 8600 Teilnehmern

Mannschaftswettbewerb der Schüler (MWS)

Die Entwicklung der MWS

1. MWS 1956: 22 + 17 = 39 Mannschaften
2. MWS 1957: 28 + 23 = 51 Mannschaften
3. MWS 1958: 46 + 37 = 83 Mannschaften
4. MWS 1959: 72 + 54 = 126 Mannschaften
5. MWS 1960: 115 + 96 = 211 Mannschaften
6. MWS 1961: 179 + 143 = 322 Mannschaften
7. MWS 1962: 169 + 120 = 289 Mannschaften
8. MWS 1963: 194 + 162 = 356 Mannschaften
9. MWS 1964: 211 + 170 = 381 Mannschaften
10. MWS 1965: 215 + 181 = 396 Mannschaften
11. MWS 1966: 207 + 159 = 366 Mannschaften
12. MWS 1967: 236 + 202 = 438 Mannschaften

Ergebnisse der Schüler:

SF Unna 01/10 I	4:09,0	5:19,2	2:28,1	2:16,7	14:13,0
ETV Hamburg I	4:17,0	5:31,1	2:29,4	2:13,1	14:30,6
MSV München I	4:12,3	5:30,7	2:27,5	2:22,6	14:33,1
SV Rhenania Köln-D.	4:20,1	5:30,4	2:34,0	2:14,8	14:39,3
SSC Hellas Berlin I	4:29,0	5:28,0	2:30,0	2:22,1	14:49,1
Berliner SV 1892 I	4:24,3	5:34,3	2:31,2	2:21,0	14:50,8
DSW 1912 Darmstadt I	4:29,0	5:34,6	2:29,7	2:22,1	14:55,4
SSF Bonn 05	4:19,9	5:45,0	2:26,0	2:26,5	14:57,4
1. Paderborner SV	4:23,0	5:45,0	2:28,0	2:23,3	14:59,3
SV Mannheim	4:25,8	5:40,9	2:27,6	2:31,1	15:04,4
SV Bayreuth	4:37,3	5:37,6	2:34,1	2:22,0	15:11,0
SSV Eßlingen	4:31,8	5:52,0	2:28,5	2:25,3	15:17,6
Polizei SV Oberhausen	4:30,5	5:44,0	2:33,5	2:34,1	15:22,1
SV Cannstatt 1898	4:30,6	5:56,9	2:31,0	2:24,7	15:23,2
SC Hellas Castrop-R.	4:29,6	5:52,2	2:39,5	2:25,9	15:27,2
SV Ludwigsburg 08	4:32,0	5:50,5	2:43,4	2:25,6	15:31,5
Polizei SV Essen	4:35,3	5:44,9	2:39,3	2:37,2	15:36,7
Neußer SV 1900 I	4:39,8	5:44,8	2:39,1	2:33,9	15:37,6
ATSB Bremerhaven	4:36,6	5:38,5	2:45,5	2:38,1	15:38,7
Bayern 07 Nürnberg I	4:30,9	5:53,7	2:43,1	2:32,8	15:40,5
Hamburger TS I	4:35,6	5:54,9	2:31,7	2:39,0	15:41,2
SC Aegir Essen 08	4:28,0	6:05,6	2:33,5	2:43,3	15:41,4
1. Bad. SC Pforzheim	4:36,2	5:39,2	2:49,1	2:37,1	15:41,6
SV 09 Völklingen	4:32,2	6:01,9	2:40,8	2:27,6	15:42,5
1. Offenbacher SC 96	4:30,5	5:58,5	2:40,2	2:33,8	15:43,0

Ergebnisse der Schülerinnen:

SV 09 Völklingen	4:34,6	5:44,8	2:31,2	2:22,2	15:12,8
SSF Bonn 05 e. V.	4:29,1	5:54,2	2:32,5	2:23,5	15:19,3
Charl. DSV „Nixe“ I	4:41,4	5:44,8	2:40,7	2:28,8	15:35,7
Pinguin Weidenau	4:35,2	6:12,5	2:33,5	2:29,4	15:50,6
Düsseldorfer SV 98	4:52,0	5:53,3	2:36,6	2:41,1	16:03,0
Wfr. Wuppertal 83 I	4:52,6	4:54,8	2:44,9	2:38,1	16:10,4
SF Inna 01/10 I	4:53,9	5:53,8	2:45,1	2:37,9	16:10,7
SV Würzburg 05	4:51,6	6:09,0	2:46,8	2:38,4	16:25,8
SV Steele 1911 I	5:08,8	5:58,0	2:46,8	2:43,2	16:36,8
Kaiserslauterer SK I	4:59,4	6:09,1	2:43,5	2:49,4	16:41,4
SC Delphin Lüherk	5:13,5	5:59,1	2:47,1	2:46,8	16:46,5
DSW 12 Darmstadt I	5:07,6	6:04,5	2:44,8	2:50,0	16:46,9
FTV Hamburg I	5:02,2	6:18,5	2:44,6	2:42,2	16:47,5
Reiliner SV 1892	5:11,3	5:57,5	2:51,7	2:51,3	16:51,8
Damen SV München I	5:03,7	6:18,9	2:46,5	2:43,3	16:52,4
Polizei SV Essen	5:07,6	6:10,9	2:38,8	2:58,1	16:55,4
Velharter SV 1913	4:57,6	6:12,2	2:56,5	2:50,2	16:56,5
SV Heilbronn 1898 I	5:02,9	6:08,2	2:50,3	2:58,4	16:59,8
Drieborner SV 1898	5:07,7	6:02,2	2:59,2	2:51,6	17:00,7
TSG 1843 Reutlingen I	5:05,9	6:12,7	2:58,5	2:44,2	17:01,3

	Freistil-Staffel	Brust-Staffel	Rücken-Staffel	Delphin-Staffel	Ges.-Zeit
Post SV Koblenz	5:10,3	6:20,2	2:57,2	3:00,4	17:28,1
Hannoverscher SV 92	5:10,6	6:13,4	3:01,0	3:05,6	17:30,6
SV Bayer Uerdingen	5:06,0	6:47,4	2:58,0	2:39,5	17:30,9
SV Rhenus Köln	5:09,3	6:23,0	2:59,5	2:59,9	17:31,7
SC Spandau 04	5:08,4	6:32,8	2:57,9	2:52,9	17:32,0
SC Spandau 04	5:14,3	6:12,4	2:56,6	3:09,3	17:32,6
TB Stuttgart	5:02,9	6:43,4	3:03,2	2:43,7	17:33,2
Polizei SV Oldenburg	5:12,4	6:34,4	2:53,6	2:55,4	17:35,8
TuS Dortmund-Brackel	5:18,2	5:57,7	3:02,8	3:18,3	17:37,0
Marburger SV	5:19,7	6:17,2	3:00,5	3:04,2	17:37,6
Delphin Gelsenkirchen	4:59,8	6:37,5	2:52,6	3:13,8	17:43,7
SC Gelsenkirchen 04	4:57,5	6:46,2	3:06,8	2:54,6	17:45,1
SV Böblingen I	5:20,8	6:25,9	2:58,6	3:00,0	17:45,3
TSV 07 Burg Grefescho	5:04,2	6:34,7	2:53,1	3:15,3	17:47,3
SC Neu-Isenburg	5:02,4	6:41,4	2:55,6	3:08,1	17:47,5
SV Rheinhausen 1913	5:08,8	6:36,5	3:12,3	2:50,1	17:47,7
SV Oberkochen ¹⁵²	5:00,7	6:11,8	3:22,5	3:13,1	17:48,1
TV Jahn Wolfsburg	5:00,6	6:34,2	3:00,6	3:12,9	17:48,3
TV 34 Pforzheim	5:08,9	6:25,7	3:05,0	3:09,2	17:48,8
ETV Hamburg II		ohne Protokoll			17:49,0
VfL 1848 Bad Kreuznach	5:10,9	6:43,1	2:47,3	3:07,9	17:49,2
HSC Hamburg I	5:09,3	6:26,2	3:07,9	3:07,2	17:50,6
SC Poseidon Berlin	5:09,8	6:37,8	2:58,3	3:05,5	17:51,4
Blau-Weiß Pirmasens	5:30,6	6:01,9	3:12,0	3:07,0	17:51,5

	Freistil-Staffel	Brust-Staffel	Rücken-Staffel	Delphin-Staffel	Ges.-Zeit
SC Neustadt 1900	5:46,0	7:08,0	2:57,3	3:18,7	19:10,0
SC Union Ohligs	5:55,9	7:04,5	3:02,0	3:10,6	19:13,0
Delphin Grünstadt	5:50,0	6:30,9	3:32,5	3:20,3	19:13,7
TB Erlangen	5:52,2	6:37,2	3:34,0	3:10,7	19:14,1
TuS Lütchow	6:06,1	6:32,7	3:14,7	3:26,0	19:19,5
Ehrenfelder Damen-SV	5:49,1	6:50,0	3:31,0	3:10,1	19:20,2
WSV Speyer	5:44,0	6:44,8	3:33,3	3:19,8	19:21,9
TSV Sol.-Aufderhöhe	5:40,0	7:26,4	2:54,0	3:22,0	19:22,4
Casseler SV 1898	5:59,7	6:38,1	3:20,7	3:32,1	19:30,6
WSV Pforzheim	5:57,2	6:52,0	3:08,4	3:34,5	19:32,1
RuWa Essen-Dellwig	5:51,7	6:49,1	3:19,1	3:35,4	19:34,3
Neptun Cuxhaven	6:39,9	6:41,6	3:03,9	3:11,8	19:37,2
SGS Erlangen	5:58,0	6:44,8	3:29,0	3:26,7	19:38,5
Pol. SV Oberhausen	5:47,6	6:41,9	3:35,9	3:33,1	19:38,5
1. BSC Pforzheim	5:41,7	6:40,6	3:31,5	3:45,1	19:38,9
1. FC Nürnberg	6:04,8	6:48,7	3:11,6	3:37,0	19:42,1
Itzehoe SV 1900	5:58,6	6:37,5	3:37,3	3:29,8	19:43,2
SC Neu-Isenburg	5:53,4	7:15,2	3:18,7	3:18,6	19:45,9
Waspo Göttingen	6:11,0	6:59,0	3:09,3	3:54,8	19:47,1
1. Bielefelder SV	5:44,6	7:03,9	3:17,9	3:41,3	19:47,7
SV Oberkochen ¹⁴⁸	5:44,0	6:59,1	3:12,2	3:52,7	19:48,0
Wfr. Weisweiler	5:51,3	7:02,9	3:24,1	3:31,7	19:50,0
Bayern 07 Nürnberg	5:58,4	7:19,2	3:12,5	3:22,1	19:52,2
DSW 12 Darmstadt II	6:21,2	6:40,0	3:17,0	3:34,6	19:52,8
SV Heidenheim 04	6:24,6	6:36,4	3:21,8	3:32,5	19:55,3
TSV 46 Nürnberg	6:16,0	6:50,9	3:17,7	3:36,8	20:01,4
DSC Nike Neuwied	6:04,0	6:31,6	3:31,3	3:59,3	20:06,2
1. Paderborner SV	6:11,5	7:04,0	3:16,0	3:34,7	20:06,2
HTB 62 Hamburg	6:01,5	6:57,5	3:21,9	3:45,5	20:06,4
Frīsia Norden	6:05,6	7:09,6	3:17,8	3:33,9	20:06,9
Helmstedter SV	6:00,3	7:03,3	3:18,7	3:46,5	20:08,8
SC 13 Schweinfurt	6:16,0	6:55,5	3:10,2	3:48,1	20:09,8
Elmshorner SC	6:17,8	6:41,6	3:34,4	3:37,9	20:11,7

Mannschaftswettbewerb der Jugend (MWJ)

Die Entwicklung der MWJ

1. MWJ 1961: 104 + 41 = 145 Mannschaften
2. MWJ 1962: 122 + 40 = 162 Mannschaften
3. MWJ 1963: 149 + 53 = 202 Mannschaften
4. MWJ 1964: 157 + 52 = 209 Mannschaften
5. MWJ 1965: 164 + 62 = 226 Mannschaften
6. MWJ 1966: 134 + 56 = 190 Mannschaften
7. MWJ 1967: 139 + 56 = 195 Mannschaften

Ergebnisse der Herren-Jugend:

SV 05 Würzburg 05	8:04,6	10:39,0	4:46,4	4:21,3	27:51,3
SC Wfr. München	8:19,3	10:48,5	4:38,6	4:27,0	28:13,4
Wfr. Bielefeld I	8:31,6	10:52,7	4:48,0	4:23,9	28:36,2
Wfr. Wuppertal	8:17,1	11:08,4	4:43,8	4:30,7	28:40,0
DSW 12 Darmstadt	8:35,0	11:00,1	4:47,1	4:34,8	28:57,0

Rhenania Köln-D.	8:33,6	11:05,8	4:45,2	4:38,6	29:03,2
Essener SV 1906	8:25,3	11:12,5	5:03,2	4:39,5	29:20,5
SSC Hellas Berlin	8:57,0	10:54,5	5:03,3	4:49,9	29:44,7
1. Offenbacher SC	8:47,5	11:16,3	5:03,6	4:43,6	29:51,0
SB Hellbronn	8:41,1	11:51,1	4:42,3	4:41,2	29:55,7
TB Stuttgart	8:56,4	10:58,4	5:01,5	4:59,4	29:55,7
MSV München	9:05,3	11:03,5	5:00,4	4:49,0	29:58,2
SSF Bonn	8:53,5	11:14,5	5:02,0	5:00,8	30:10,8
SSV Freiburg	8:59,3	11:08,3	5:00,1	5:04,5	30:12,2
FS 98 Dortmund	8:50,1	11:28,9	5:01,0	4:56,4	30:16,4
Fr. WSV München	8:57,7	11:15,3	5:08,8	4:57,5	30:19,3
SV Bayreuth	9:11,5	11:25,4	5:03,0	4:44,7	30:24,6
SV Gmünd	8:58,7	11:26,8	5:10,0	4:50,2	30:25,7
SV Augsburg 1911	8:59,3	11:06,2	5:19,5	5:05,9	30:30,9
SV Hof 1911	9:07,1	11:37,1	5:00,8	4:50,0	30:35,0
Bremer SC 85	9:10,5	11:05,9	5:02,0	5:17,2	30:35,6
SSC Hellas Wuppertal	8:51,9	11:30,0	5:21,0	5:01,7	30:44,6
SV Cannstatt	8:54,1	12:01,9	5:03,3	4:47,7	30:47,0

	Freistil- Staffel	Brust- Staffel	Rücken- Staffel	Delphin- Staffel	Ges.- Zeit
SV 08 Saarbrücken	9:08,8	11:36,2	5:13,0	4:51,9	30:49,9
Berliner SV 92	9:12,0	11:33,5	5:06,0	5:01,2	30:52,7
1. Paderborner SV	9:22,2	11:31,2	5:10,2	4:56,3	30:59,9
1. Wormser SC Pos.	9:11,2	11:33,1	5:23,2	4:54,9	31:02,4
Westf. Dortmund	9:23,1	11:34,2	5:10,4	4:59,3	31:07,0
Poseidon Hamburg	9:03,9	11:36,5	5:29,2	4:58,5	31:08,1
SV Iserlohn 1895	9:05,0	11:58,1	5:12,4	5:35,1	31:10,6
Karlsruher SV Neptun	9:24,6	11:34,9	5:02,1	5:13,2	31:14,8
Kasseler SV 1898	9:28,8	11:25,7	5:17,2	5:04,9	31:16,6
SC Aegir Essen	9:07,3	12:01,0	5:04,4	5:05,0	31:17,7
SV Gelnhausen	9:34,0	11:23,9	5:21,0	4:59,1	31:18,0
Wfr. Wuppertal 83	9:14,8	11:38,0	5:11,4	5:14,0	31:18,2
SV Mannheim	9:23,5	11:35,9	5:02,7	5:16,4	31:18,5
Velberter SV 1913	9:20,1	11:42,2	5:15,5	5:03,4	31:21,2
Celler SC	9:20,4	11:50,8	5:16,1	4:57,6	31:24,9
Hamburger SV	9:13,2	11:53,8	5:24,1	4:57,4	31:28,5
KTV 46 Karlsruhe	9:22,9	11:32,7	5:11,3	5:26,0	31:32,9
Eintracht Lüneburg	9:21,3	11:31,4	5:12,9	5:29,0	31:34,6
Nikar Heidelberg I	9:35,0	11:42,0	5:08,0	5:11,9	31:36,9
SSV Trier 1932	9:06,8	12:04,5	5:03,8	5:25,7	31:40,8
WSV Speyer	9:15,3	12:10,0	5:16,2	5:01,4	31:42,9
SSV Rheydt I	9:50,1	11:18,0	5:18,4	5:24,5	31:51,0
Bremischer SV	9:23,5	11:51,5	4:59,2	5:39,5	31:53,7
SSV Eßlingen	9:19,1	11:54,5	5:15,9	5:24,8	31:54,3
Mainzer SV 1901 I	9:33,6	11:35,0	5:29,3	5:16,4	31:54,3
1. SSV Ulm	9:36,3	12:05,7	5:02,3	5:13,6	31:57,9
Hildesheimer SV 99	9:24,1	11:54,9	5:20,0	5:22,1	32:01,1
KSV Hessen Kassel	9:48,0	11:31,6	5:31,1	5:14,6	32:05,3
VfV München	9:42,6	11:25,6	5:10,8	5:51,7	32:10,7
TuS 08 Senne I	9:49,5	11:31,1	5:23,3	5:27,2	32:11,1
SC Neustadt 1900	9:27,8	12:24,0	5:04,0	5:16,2	32:12,0
VSK Osnabrück	9:35,1	12:08,3	5:16,6	5:14,2	32:14,2
TSV Sol.-Aufderhöhe	9:23,8	12:13,7	5:33,3	5:04,3	32:15,1
1. BSC Pforzheim	9:26,8	12:06,9	5:24,7	5:17,5	32:15,9
Schöneberger SV	9:22,3	12:13,9	5:15,3	5:25,0	32:16,3
TuS Vahr Bremen	9:29,1	12:11,7	5:20,7	5:16,0	32:17,5
Pol. SV Essen	9:35,8	11:44,2	5:34,9	5:24,7	32:19,6
Poseidon Berlin	9:36,6	12:07,0	5:17,7	5:15,9	32:20,2
Tübinger SV	9:37,8	12:01,7	5:15,6	5:27,9	32:23,0
Hamburger SC	9:25,3	12:16,6	5:15,8	5:34,6	32:32,3
SC Neptun Porz	9:32,8	12:13,7	5:37,0	5:16,0	32:39,5
Delphin Wattenscheid	9:36,2	12:13,1	5:25,7	5:24,7	32:39,7
Delphin Püttlingen	9:34,5	12:27,4	5:14,5	5:33,4	32:49,8
Neptun Osnabrück	9:40,9	12:30,6	5:23,9	5:16,7	32:52,1
Neußener SV 1900	9:32,8	12:03,7	5:41,1	5:35,1	32:52,7
Blauf-Weiß Pirmasens	9:31,5	12:12,3	5:34,1	5:35,1	32:53,0
Wfr. 98 Hannover	9:36,2	12:13,4	5:18,5	5:45,2	32:53,3
Rüsselsheimer SC	9:37,1	11:55,6	5:32,0	5:49,9	32:54,6
SC Hürth 1930	9:34,0	12:26,1	5:17,4	5:39,5	32:57,0
Pol. SV Düsseldorf	9:51,3	12:14,6	5:18,2	5:37,1	33:01,2
Gütersloher SV 06	9:22,3	13:00,5	5:17,3	5:23,1	33:03,2
SV Rheinhausen	9:37,0	12:21,1	5:29,0	5:37,5	33:04,6
SU Neukölln 1898	9:48,3	12:22,4	5:36,6	5:26,4	33:13,7
Kaiserslauterer SK	10:04,0	12:02,0	5:32,1	5:36,8	33:14,9
Kölnener SV Rhenus	9:56,2	12:10,6	5:33,8	5:37,1	33:17,7
SV Oberkochen 79	9:55,9	12:09,9	5:29,7	5:42,7	33:18,2
HTB 62 Hamburg	9:43,6	12:21,6	5:33,6	5:41,5	33:20,5
SV Witten 84/09	9:47,7	12:14,9	5:40,3	5:39,9	33:22,8
Pos. Aschaffenburg	10:04,8	12:05,4	5:30,6	5:42,2	33:23,0
VfL Osnabrück	9:34,0	13:00,2	5:22,9	5:26,0	33:23,1
MTV Aalen 1846	9:40,0	12:49,6	5:16,2	5:39,6	33:25,4
SV Böblingen	9:45,7	12:22,2	5:36,8	5:41,5	33:26,2
SV Ruhrort 09	9:36,8	12:24,9	5:42,2	5:50,7	33:34,6
SC Pos. Koblenz	10:07,5	12:30,8	5:43,4	5:15,5	33:37,2
TuS Harburg	10:13,4	12:46,4	5:26,0	5:15,0	33:40,8
SV Ludwigsburg 08	9:37,1	12:37,0	5:44,9	5:43,6	33:42,6
Pol. SV Oldenburg	10:01,0	12:13,6	5:35,0	6:00,0	33:49,6
Linforter SC 57	9:45,2	12:54,3	5:38,2	5:53,5	33:51,4
TSG 43 Reutlingen	9:59,3	12:25,7	5:39,2	5:47,3	33:51,5
WSV Worms	10:03,4	11:53,7	5:42,5	6:13,1	33:52,7
ATSV Hamburg	10:06,4	12:22,2	5:34,4	5:50,2	33:53,2
Delphin Gelsenkirchen	9:42,0	13:03,1	5:31,8	5:38,2	33:55,1
DSW 12 Darmstadt	10:34,7	11:55,6	5:21,9	6:03,1	33:55,3
SV Mülheim 12	9:51,2	12:01,8	5:51,8	6:13,8	33:58,6
Neptun Lüdenscheld	10:07,6	12:11,5	5:39,1	6:03,1	34:01,3
SG Idar-Oberstein	10:03,8	12:27,8	5:33,8	5:59,5	34:04,9
SV Steele 1911	10:27,4	12:11,2	5:34,7	5:55,4	34:08,7

Württembergischer Schwimmverband e. V.

Jahrgangsbestenliste 1967

100 m Rücken Schüler 1953

1. Bechert G. SV Cannstatt 1:10,9
2. Büttner Gerhard 1:14,6

200 m Rücken Schüler 1953

1. Bechert G. SV Cannstatt 2:38,3
2. Büttner Gerhard 2:40,1

200 m Lagen Schüler 1953

1. Bechert G. SV Cannstatt 2:37,4
2. Büttner Gerhard 2:43,6

100 m Lagen Schülerinnen 1956

1. Baudouin M. SV Tübingen 1:26,8
2. Mähne Sigrid 1:34,2

Geislingen/Steige

Württ. Schwimmverband
Bezirk II

17. Febr. 1968.

Ausschreibung

für das Schüler-Jahrgangsschwimmen des Bezirke
am Sonntag, den 3. März 1968

Wettkampf 1.	100 m Kraul	Schüler Jahrg.	54-57
2.	100 m Kraul	Schülerinnen "	54-57
3.	100 m Brust	Schüler "	54-57
4.	100 m Brust	Schülerinnen "	54-57
5.	100 m Rücken	Schüler "	54-57
6.	100 m Rücken	Schülerinnen "	54-57
7.	100 m Delphin	Schüler "	54-57
8.	100 m Delphin	Schülerinnen "	54-57
9.	200 m Lagen	Schüler "	54/55
10.	200 m Lagen	Schülerinnen "	54/55

Die Wettkämpfe werden nach den AWB des DSV ausgetragen.
Das Meldegeld beträgt DM -.50 pro Meldung

Da sich noch kein Ausrichter gemeldet hat, kann der Austragungs-
ort noch nicht festgelegt werden. In Frage kommen Geislingen
oder Ulm. Meldeergebnis sowie nähere Angaben über Ort und
Beginn der Veranstaltung erhalten die meldenden Vereine direkt
vom Veranstalter.

Meldeschluss: Samstag, den 24. Februar 1968

Meldeadresse: Walter Botsch, 707 Schwäb. Gmünd
Hans-Kudlich-Str. 7

Meldungen sind auf den amtlichen Startkarten des DSV abzugeben.
Geburtsjahr und zuletzt erzielte Leistung müssen angegeben wer-
den. Pflichtzeiten sind nicht gesetzt, doch bitten wir, nur ~~nur~~
solche Teilnehmer zu melden, die entsprechend vorbereitet sind
und die betr. Strecken in annembarer Zeit durchschwimmen.
Ich weise ausserdem auf die einschlägigen Schüler und Jugend-
schutzbestimmungen der AWB (Par. 48) hin. Stichproben werden
vorgenommen.

Gleichzeitig mit den Meldungen bitte ich auch Kampfrichter zu
benennen. Jeder Verein, der mehr als 5 Meldungen abgibt, sollte
mindestens einen Kampfrichter melden.

Mit freundlichem Gruss
Bezirk II im WSV

i.A.

W. Botsch

Schwimmverein Oberkochen e.V.

Schülerinnen und Schüler!

Am Sonntag, d. 3. März 1968 findet in Geislingen/Steige um 14.45 Uhr das Bezirks - Schüler - Jahrgangsschwimmen statt.

Die Abfahrt erfolgt mit dem Omnibus um 11.45 Uhr ab Hallenbad.

Folgende Schülerinnen und Schüler sind gemeldet:

Wettkampf 1 100 m Kraul Schüler

Albrecht, Reinhold	(54)	1:37,6
Schüler, Wolfgang	(54)	1:35,9
Gold, Heinz	(55)	1:28,9
Opitz, Stefan	(55)	1:40,9
Albrecht, Werner	(56)	1:27,2
Kreuziger, Peter	(57)	1:40,5

Wettkampf 2 100 m Kraul Schülerinnen

Kutscherauer, Rosi	(54)	1:23,8
Schwab, Roswitha	(54)	1:37,5
Kieslich, Sabine	(54)	1:40,2
Engle, Karen	(55)	1:25,2
Aßmus, Simone	(55)	1:37,5
Müller, Konstanze	(55)	1:29,0
Aßmus, Regina	(55)	1:41,0
Uiffinger, Regina	(55)	1:42,5
Mähne, Sigrid	(56)	1:26,0
Sievers, Susanne	(57)	1:44,5

Wettkampf 3 100 m Brust Schüler

Schmidt, Heinz	(54)	1:54,9
Eller, Horst	(55)	1:45,8
Riede, Jürgen	(55)	1:48,3
Wunderle, Josef	(55)	1:48,7
Funke, Dieter	(57)	1:57,4
Haag, Thomas	(57)	2:05,8
Limpert Jürgen	(57)	

Wettkampf 4 100 m Brust Schülerinnen

Fickert, Monika	(54)	1:45,0
Müller, Gabi	(54)	1:45,5
Nestler, Ingrid	(54)	1:48,0
Steinebach, Susanne	(54)	1:49,2
Schwab, Roswitha	(54)	1:53,0
Franz, Elfriede	(55)	1:52,0
Fickert, Ursula	(56)	1:51,0
Dinkelacker, Susanne	(56)	2:01,0
Schlipf, Martha	(58)	

Wettkampf 6 100 m Rücken Schülerinnen

Kutscherauer, Rosi	(54)	1:34,0
Kieslich, Sabine	(54)	1:44,5
Aßmus, Simone	(55)	1:50,0
Müller, Konstanze	(55)	1:48,2
Mähne, Sigrid	(56)	1:44,0

Wettkampf 10 200 m Lagen Schülerin

Müller, Konstanze	(55)	3:33,0
Mähne, Sigrid	(56)	3:29,8

Willy Büttner
techn. Leiter

Schwimmen:

Ute Bertsch und Martin Kohn mit guten Zeiten

Kreisvereine beim Schülerjahrgangsschwimmen in Geislingen erfolgreich

In Geislingen trafen am Sonntag die besten Schwimmerinnen und Schwimmer der Jahrgänge 1954 und jünger aus dem Bezirk II des Württembergischen Schwimmverbandes aufeinander, um ihre Besten zu ermitteln. Ausgeschrieben waren für alle Jahrgänge 100-m-Strecken, was bewirkte, daß z. B. über 100 m Delphin bei den Mädchen nur zwei Teilnehmerinnen am Start waren. Schwer hatten es auch die ganz jungen Wettkämpfer. Wer von den Neun- und Zehnjährigen die 100-m-Strecke hinter sich gebracht hatte, durfte schon stolz sein, etwas geleistet zu haben, wenn auch die Zeit noch nicht so schnell war.

Von den Kreisvereinen hatten der SV Oberkochen, der VfR Aalen und der MTV Aalen Schülerinnen und Schüler am Start. Am erfolgreichsten von ihnen war Ute Bertsch vom MTV Aalen, die beim Jahrgang 1955 über 100 m Freistil in 1.17,3, über 100 m Rücken in 1.25,9 und über 200 m Lagen in 3.10,1 jeweils mit großem Vorsprung gewann. Erwähnenswert ist auch die beachtliche Leistung von Sigrid Mähne vom SV Oberkochen, die die 100 m Freistil in 1.20,2 und die 100 m Rücken in 1.41,7 schwamm und damit jeweils Erste des Jahrgangs 1956 wurde.

Bei den Knaben gab es einen Sieg für den VfR Aalen durch Martin Kohn (Jahrgang 1957), der die 100 m Brust in der beachtlichen Zeit von 1.43,1 schwamm. Vom MTV Aalen waren es ebenfalls die Brustschwimmer, die überzeugen konnten. Peter Fischer (Jahrgang 1955) gewann die 100 m Brust gegen seine gleichaltrigen Konkurrenten in 1.38,9 überlegen. Von den Knaben-Kraulern gelang es nur Peter Kreuziger vom SV Oberkochen (Jahrgang 1953) einen ersten Platz in den Kreis Aalen zu bringen.

Die Ergebnisse: **Schülerinnen:** 100 m Freistil — Jahrgang 57: 3. Irtenkauf (MTV) 1.38,6; Jahrgang 56: 1. Mähne (SVO) 1.20,2; Jahrgang 55: 1. Bertsch (MTV) 1.17,3; Jahrgang 54: 2. Kutscherauer (SVO) 1.26,9. — 100 m Brust — Jahrgang 58: 1. Schlipf (SVO) 2.13,4;

Jahrgang 54: 2. Fickert (SVO) 1.42,3; 3. Nestler (SVO) 1.43,2. — 100 m Rücken — Jahrgang 57: 1. Irtenkauf (MTV) 1.54,8; Jahrgang 56: 1. Mähne (SVO) 1.41,7; Jahrgang 55: 1. Bertsch (MTV) 1.25,9; Jahrgang 54: 1. Kutscherauer (SVO) 1.35,2; 2. Kieslich (SVO) 1.48,1. — 200 m Lagen — Jahrgang 56: 2. Mähne (SVO) 3.27,4; Jahrgang 55: 1. Bertsch (MTV) 3.10,1; 3. Müller (SVO) 3.44,4.

Schüler: 100 m Freistil — Jahrgang 57: 1. Kreuziger (SVO) 1.30,6; Jahrgang 56: 2. Werner (SVO) 1.24,1; 3. Schmidt (MTV) 1.44,4. — 100 m Brust — Jahrgang 59: 1. Krieg (MTV) 2.20,2; Jahrgang 57: 1. Kohn (VfR) 1.43,1; Jahrgang 56: 2. Schmidt (MTV) 1.48,3; Jahrgang 55: 1. Fischer (MTV) 1.38,9; 2. Riede (SVO) 1.41,5.

Teilnehmende Vereine

MTV Aalen
VfR Aalen
TG Geislingen
SV Gmünd
SV Göppingen
SV Heidenheim
SVL Kirchheim
SV Mergelstetten
SV Oberkochen
TV Schorndorf
SSV Ulm



6.3.68



Die Schwimmer und Schwimmerinnen unserer schwimmsporttreibenden Kreisvereine, insbesondere des MTV Aalen, aber auch des SV Oberkochen und des VfR Aalen, kommen augenscheinlich immer besser heraus, wie die erzielten Zeiten zeigen. Besonders erfreulich das starke Vordringen des talentierten Nachwuchses. Offensichtlich wirken sich die beiden größeren Hallenbäder und die verschiedenen Lehrschwimmbecken jetzt allmählich positiv aus.

100 m Kraul Schülerinnen

Jahrgang 1957
Siegzeit 1:29,8
4. Sievers S. 1:40,5

Jahrgang 1956
1. Mähne S. 1:20,2

Jahrgang 1955
Siegzeit 1:17,2
4. Müller C. 1:27,0
5. Engle C. 1:29,4
7. Assmus R. 1:34,4
8. Assmus S. 1:34,7
9. Uiffinger R. 1:43,0

Jahrgang 1954
Siegzeit 1:26,6
2. Kutscherauer R. 1:26,9
5. Schwab R. 1:33,4
6. Kieslich S. 1:37,5

5. 3. 1968

Erfolge beim Schüler-Jahrgangs-Schwimmen

In Geislingen ragten Ute Bertsch (MTV), Siegrid Mähne (SVO) und Martin Kohn (VfR) hervor

(wb). In Geislingen trafen am Sonntag die besten Schwimmerinnen und Schwimmer der Jahrgänge 1954 und jünger, aus dem Bezirk II des Württ. Schwimmverbandes aufeinander, um ihre Besten zu ermitteln. Ausgeschrieben waren für alle Jahrgänge 100 Meter Strecken, was bewirkte, daß z. B. über 100 Meter Delphin bei den Mädchen nur zwei Teilnehmerinnen am Start waren.

Von den Kreisvereinen hatten der SV Oberkochen, der VfR Aalen und der MTV Aalen Schülerinnen und Schüler in Geislingen am Start. Am erfolgreichsten von ihnen war Ute Bertsch vom MTV Aalen, die beim Jahrgang 1955 über 100 Meter Freistil in 1.17.3, über 100 Meter Rücken in 1.25.9 und über 200 Meter Lagen in 3.10.1 jeweils mit großem Vorsprung gewann. Erwähnenswert ist auch die beachtliche Leistung von Siegrid Mähne vom SV Oberkochen, welche die 100 Meter Freistil in 1.20.2 und die 100 Meter Rücken in 1.41.7 schwamm und damit jeweils Erste des Jahrgangs 1956 wurde.

Bei den Knaben gab es einen Sieg für den VfR Aalen durch Martin Kohn (Jahrgang 1957), der die 100 Meter Brust in der beachtlichen Zeit von 1.43.1 schwamm. Vom MTV Aalen waren es ebenfalls die Brustschwimmer, die überzeugen konnten.

Schülerinnen: 100 Meter Freistil, Jahrgang 57: 3. Irrtenkauf (MTV Aalen) 1.38.6; Jahrgang 54: 1. Bertsch (MTV Aalen) 1.17.3; Jahrgang 54:

gang 56: 1. Mähne (SVO) 1.20.2; Jahrgang 54: 2. Kutscherauer (SVO) 1.26.9. — 100 Meter Brust, Jahrgang 58: 1. Schlipf (SVO) 2.13.4; Jahrgang 54: 2. Fickert (SVO) 1.42.3; 3. Nestler (SVO) 1.43.2. — 100 Meter Rücken, Jahrgang 57: 1. Irrtenkauf (MTV Aalen) 1.54.8; Jahrgang 56: 1. Mähne (SVO) 1.41.7; Jahrgang 55: 1. Bertsch (MTV Aalen) 1.25.9; Jahrgang 54: 1. Kutscherauer (SVO) 1.35.2; 2. Kieslich (SVO) 1.48.1. — 200 Meter Lagen, Jahrgang 56: 2. Mähne (SVO) 3.27.4; Jahr-

gang 55: 1. Bertsch (MTV Aalen) 3.10.1; 3. Müller (SVO) 3.44.4.

Schüler: 100 Meter Freistil, Jahrgang 57: 1. Kreuziger (SVO) 1.30.6; Jahrgang 56: 2. Werner (SVO) 1.24.1; 3. Schmidt (MTV Aalen) 1.44.4. — 100 Meter Brust, Jahrgang 59: 1. Krieg (MTV Aalen) 2.20.2; Jahrgang 57: 1. Kohn (VfR Aalen) 1.43.1; Jahrgang 56: 2. Schmidt (MTV Aalen) 1.48.3; Jahrgang 55: 1. Fischer (MTV Aalen) 1.38.9; 2. Riede (SVO) 1.41.5.



100 m Rücken Schüllerinnen

Jahrgang 1956

1. Mähne S. 1:41,7

Jahrgang 1955

Siegzeit 1:25,9

4. Assmus S. 1:45,4

5. Müller C. 1:46,7

Jahrgang 1954

1. Kutscherauer R. 1:35,2

2. Kieslich S. 1:48,1

200 m Lagen Schüllerinnen

Jahrgang 1956

Siegzeit 3:21,8

2. Mähne S. 3:27,4

Jahrgang 1955

Siegzeit 3:10,1

3. Müller C. 3:44,4





100 m Brust Schüler

Jahrgang 1957

Siegzeit	1:43,1
4. Limpert J.	1:51,8
7. Haag T.	2:08,1

Jahrgang 1955

Siegzeit	1:38,9
2. Riede J.	1:41,5
4. Wunderle J.	1:43,8
7. Eller H.	1:45,3

Jahrgang 1954

Siegzeit	1:29,8
9. Schmidt H.	1:45,7

100 m Brust Schülerinnen

Jahrgang 1958

1. Schlipf M.	2:13,4
---------------	--------

Jahrgang 1956

Siegzeit	1:30,5
4. Dinkelacker S.	1:54,2
Fickert U. aufgegeben	

Jahrgang 1955

Siegzeit	1:34,2
4. Franz E.	1:50,0

Jahrgang 1954

Siegzeit	1:34,7
2. Fickert M.	1:42,3
3. Nestler I.	1:43,2
6. Steinebach S.	1:47,4
7. Müller G.	1:48,7
8. Schwab R.	1:53,9
11. Ullrich M.	1:58,1



Kraul Schüler

Jahrgang 1957

Leuziger P.	1:30,6
-------------	--------

Jahrgang 1956

Siegzeit	1:22,1
Albrecht W.	1:24,1

Jahrgang 1955

Siegzeit	1:22,2
Alld H.	1:26,3
Witz S.	1:39,5

Jahrgang 1954

Siegzeit	1:09,9
Albrecht R.	1:31,6
Schüler W.	1:35,2



5.3.1968

Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung am 8.3.1968
20.00 Uhr im Gasthaus "Pflug"

- Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des II. Vorsitzenden und Geschäftsführers
- Bericht des techn. Leiters
- Bericht des Jugendleiters
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Verschiedenes

Der Vorstand

Bach

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 1. März 1968

SCHWIMMVEREIN OBERKOCHEN



Jahreshauptversammlung

am Freitag, dem 8. März 1968 um 20.00
im Gasthof zum »Pflug« in Oberkochen

H.-VZ.

11.3.1968

Hoffnungen auf Gerhard Büttner

Jahreshauptversammlung des SV Oberkochen

Oberkochen (jw). Bei seiner Jahreshauptversammlung am Freitagabend im Gasthof „Pflug“ konnte der Schwimmverein Oberkochen (SVO) auf eine recht beachtliche Zahl von gewichtigen Erfolgen seiner zahlreichen Jugendschwimmer- und Schwimmerinnen berichten. Das hoffnungsvollste und zugleich bis heute immer noch erfolgreichste Ass des SVO ist nach wie vor Gerhard Büttner, der einen ganzen Katalog beachtliche persönliche Bestzeiten in den verschiedenen Stilarten geschwommen ist.

Nach einem herzlichen Grußwort, entboten vom ersten Vorsitzenden Gerhard Bach, gedachte man zuerst des im vergangenen Jahre verstorbenen Gründungsmitgliedes Hans Weidmann.

Ein großes Hindernis für das Training der jugendlichen Schwimmer sei die Anfang vergangenen Jahres erforderlich gewesene Reparatur des Schwimmbeckens im Hallenbad gewesen, so begann Vorsitzender Bach seinen Jahresrückblick. Doch habe man in Königsbronn Trainingsmöglichkeiten gefunden. Bach bekannte in seinen weiteren Worten voller Stolz, daß gerade die SVO-Jugend einen ganz ausgezeichneten Ruf im ganzen Lande und darüber hinaus genieße, daß sogar die Landesschwimmverbands-Leitung etwas neidisch nach Oberkochen blicke. Der Mitgliederbestand habe im vergangenen Jahr einen leichten Zuwachs erfahren.

Auf gesellschaftlichem Sektor erlebten die Mitglieder sowie die Jugend manche schöne unterhaltsame Stunden, wobei für die älteren Mitglieder das „traditionelle Rostbratenessen“ droben beim Wanderheim Tierstein der „Vereinsfesttag“ war. Im vergangenen Jahr

wurde ein Tauchkurs veranstaltet, der ein gutes Echo gefunden habe. Recht namhafte Leistungen wurden bei den Vereins-Jugend-, Mannschafts- und Schülermeisterschaften, die alle sehr stark besetzt gewesen, gezeigt. Worte des Dankes widmete Bach dann dem verdienten Ehrenmitglied Rudolf Wesselmann und dem technischen Leiter Willy Büttner, dessen Erfahrung der SVO-Jugend zu den großen Erfolgen verholfen hatte.

In chronologischer Reihenfolge schilderte techn. Leiter Willy Büttner die Wettkämpfe, an welchen teilgenommen worden ist. Zu den größten Hoffnungen berechtigte Gerhard Büttner, der bereits vom techn. Lehrstab des DSV zu einem vorolympischen Sichtungslager eingeladen wurde. Auch dort machte er ein gutes Bild und man darf gespannt sein, was sich daraus noch entwickelt.

Schatzmeister Oskar Strohmeier gab anstelle der verhinderten Kassiererin Frau Ursel Hoffmeister einen erschöpfenden Überblick über die Vereinsfinanzen. Auch Jugendleiter Bernd Witzmann rühmte die glänzenden Erfolge seiner Jugendlichen.

Sch.-P.

11.3.1968

Schwimmverein erzielte ausgezeichnete Leistungen

Der Nachwuchs drängt in den Vordergrund / Aus der Generalversammlung

Oberkochen. Trotz einer halbjährigen Trainingszwangspause, die durch die Reparaturarbeiten im hiesigen Hallenbad bedingt war, konnte der Schwimmverein im Jahr 1967 seine sportlichen Leistungen enorm steigern, so daß der Landesverband die Weiterentwicklung mit großem Interesse verfolgt. Dies war mit die erfreulichste Feststellung, die anlässlich der Jahreshauptversammlung, welche am vergangenen Freitag im Gasthof „Zum Pflug“ stattfand, nach der ausführlichen Berichterstattung der Vorstandsmitglieder getroffen werden konnte. Trotz der systematischen Ausbildung der Wettkämpfer und Wettkampfmannschaften erfuhr auch die Breitenarbeit eine beachtliche Forcierung.

Vorsitzender Gerhard Bach begrüßte mit den Mitgliedern das Ehrenmitglied Rudolf Wesselmann sehr herzlich. Dem im Berichtsjahr verstorbenen guten Freund und Kameraden Hans Weidmann wurde ein ehrendes Gedenken gewidmet. In seinem Tätigkeitsbericht führte der Vorsitzende aus, daß während der Trainingspause mit der Benutzung des Lehrschwimmbekens in der Nachbargemeinde Königsbrunn eine Behelfslösung gefunden wurde. Die technische Leitung ihrerseits hat es durch zusätzliche Gymnastikstunden in der Dreißentalturnhalle verstanden, besonders die Jugendlichen zusammenzuhalten. Als im März des vergangenen Jahres das Hallenbad wieder zur Verfügung stand, wurde der Trainingsbetrieb sofort wieder im vollen Umfange aufgenommen. Schon nach kurzer Zeit konnten Leistungssteigerungen festgestellt werden, die überraschten. Innerhalb des Verbandes gehört der SVO mit zu den Vereinen, die sich mit an die Spitze vorarbeiten. Die Vorstandschaft sucht Mittel und Wege, um den Wettkampfnachwuchs besser fördern zu können, da vornehmlich die Auswärtsreisen große finanzielle Aufwendungen erfordern. Der neu eingeführte Taucherkurs war gut besetzt und wird zum Anfang des nächsten Monats weitergeführt. Die Mitglieder standen treu zu ihrer Vorstandschaft, so daß die 30 Neuzugänge besonders erfreulich sind. Bach dankte allen seinen Mitarbeitern, den Übungsleitern und Ehrenmitglied Wesselmann, der in der Vorstandschaft beratend mitwirkt.

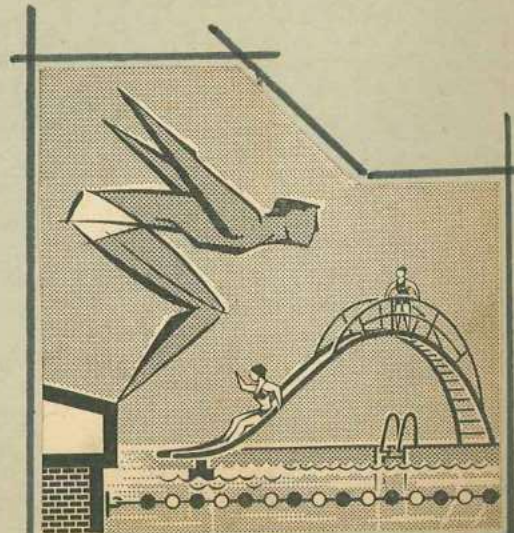
Einen außerordentlich peinlich genau aufgearbeiteten Bericht trug der technische Leiter Willi Büttner vor. Das umfangreiche Übungsprogramm konnte planmäßig abgewickelt werden. 170 Übungsstunden kamen zur Durchführung und 14 ausgebildete und geprüfte Übungsleiter standen im Einsatz. Eine fast nicht zu bewältigende Belegung haben die Schwimmstunden der Kinder und Jugendlichen aufzuweisen. Der Verein nahm an 14 auswärtigen Veranstaltungen teil und führte sieben im eigenen Bad durch. Letztere zeichneten sich durch die bewährte Organisation, die einen reibungslosen Ablauf gewährte, aus. Der junge Gerhard Büttner hat auf Grund seiner Leistungen bereits an einem Sichtungslerngang für die Olympiavorbereitungen 1972 teilgenommen. Für das Jahr 1968, so schloß der technische Leiter seinen Bericht

ab, müsse dem Nachwuchs eine noch größere Bedeutung zugemessen werden. Vor allem sollte der Wettkampfmannschaft die Möglichkeit geboten werden, auf einer 50-m-Bahn zu trainieren, damit bei den Freiwasserwettbewerben noch bessere Ergebnisse erzielt werden können.

Trotz des Einsatzes aller Verantwortlichen kam das gesellschaftliche Leben nicht zu kurz und die entsprechenden Zusammenkünfte fanden eine gute Aufnahme. — Jugendleiter Bernd Witzmann wies darauf hin, daß die Bemühungen um den Nachwuchs intensiv weitergeführt werden und berichtete von einigen gut gelungenen gemeinschaftlichen Zusammenkünften.

Dem Kassenbericht von Schatzmeister Oskar Strohmaier war zu entnehmen, daß die Zahlungsmoral der Mitglieder gut ist und daß sich der bargeldlose Beitragseinzug bestens bewährt hat. Auf der Ausgabe Seite schlagen die Badbenützungsgebühren besonders zu Buch. Im Auftrage des Revisionsgremiums Griebisch, Schneider und Wesselmann hob letzterer die einwandfreie Belegführung durch Frau Hoffmeister hervor. Die Finanzlage des Vereins sei gefestigt und der Vermögensstand befriedigend. Im gesamten kamen die finanziellen Mittel zweckmäßig und sparsam zum Einsatz. Vorsitzender Bach hat bereits Verhandlungen geführt, so daß es in diesem Jahr möglich sein wird, Wochenendlehrgänge in einem benachbarten Freiwasserbad durchzuführen. Zugleich bat er um die Bildung eines Vergnügungsausschusses.

-wo-



Vereinsbestenliste 1967

Herren, männ. Jugend, Knaben

100 m Freistil

1 Schw. unter	1:05,0
3 " zwischen 105,0 -	1:10,0
6 " " 1:10,0 -	1:15,0
5 " " 1:15,0 -	1:20,0
1. Büttner H. (49)	1:05,1
2. Büttner G. (53)	1:07,8
3. Metzenthin U. (52)	1:08,4
4. Hug W. (52)	1:08,6
5. Haag E. (51)	1:08,7
6. Büttner P. (51)	1:08,9
7. Borgwardt H. (50)	1:11,6
8. Wojatschke H. (52)	1:11,7
9. Hoffmann A. (49)	1:12,6
10. Kalutza H. (51)	1:14,3
11. Haag P. (50)	1:15,0
12. Schneider L. (51)	1:16,0
13. Chytil K. (52)	1:16,4
14. Engelfried Th. (53)	1:17,4
15. Escher H. (51)	1:18,3
16. Gebert M. (52)	1:18,6
17. Bach U. (50)	1:18,9
18. Schulze W. (52)	1:21,0
19. Ky Ernst P. (50)	1:21,5
20. Kühnert W. (53)	1:23,3
21. Reichelt L. (53)	1:24,0
22. Schmidt E. (52)	1:26,2
Albrecht W. (56)	1:26,2
23. Eller H. (55)	1:26,8
24. Gold H. (55)	1:27,5
25. Schüler W. (54)	1:35,9
26. Albrecht W. (54)	1:37,1
27. Riede J. (55)	1:37,3

100 m Rücken

3 Schw. unter	1:15,0
5 " zwischen 1:15,0 -	1:28,0
1. Büttner G. (53)	1:14,4
2. Büttner H. (49)	1:16,7
3. Hoffmann A. (49)	1:17,3
4. Haag P. (50)	1:24,0
5. Büttner P. (51)	1:24,4
6. Kalutza H. (51)	1:26,1
7. Gebert M. (52)	1:30,3
8. Hug W. (52)	1:32,6
9. Bach U. (50)	1:35,8

100m Brust

3 Schw. unter	1:20,0
5. " zwischen 1:20,0 -	1:27,0
5 " " 1:27,0 -	1:32,0
1. Büttner H. (49)	1:20,4
2. Haag E. (51)	1:21,3
3. Büttner G. (53)	1:22,5
Haag P. (50)	1:22,5
5. Metzenthin U. (52)	1:24,2
6. Büttner P. (51)	1:26,0
7. Bach U. (50)	1:26,3
8. Chytil K. (52)	1:27,8
Ullrich W. (52)	1:27,8
10. Kalutza H. (51)	1:30,5
11. Schneider L. (51)	1:31,0
Jüngling D. (50)	1:31,0
13. Meinert U. (52)	1:31,7
14. Engelfried W. (52)	1:32,4
15. Reichelt L. (53)	1:34,1
Schulze W. (52)	1:34,1
17. Gremerath W. (52)	1:36,2
18. Heuler M. (52)	1:36,4
19. Kühnert W. (53)	1:37,8
20. Engelfried Th. (53)	1:40,7
21. Eller H. (55)	1:45,8
22. Riede J. (55)	1:50,3
23. Wunderle J. (55)	1:51,1

100m Delphin

2 Schw. unter	1:25,0
4 " zwischen 1:25,0 -	1:32,0
1. Büttner H. (49)	1:22,0
2. Büttner G. (53)	1:23,5
3. Kalutza H. (51)	1:28,1
5. Haag E. (51)	1:30,9
4. Büttner P. (51)	1:28,6
6. Haag P. (50)	1:35,5
7. Wojatschke H. (52)	1:41,1
8. Meinert U. (52)	1:51,2

200 m Lagen

1. Büttner H. (53)	2:43,8
2. Büttner H. (49)	2:47,6
3. Büttner P. (51)	2:56,6
4. Haag E. (51)	2:57,8
5. Kalutza H. (51)	3:00,7
6. Haag P. (50)	3:05,3
7. Chytil K. (52)	3:11,7
8. Hug W. (52)	3:11,8
9. Wojatschke H. (52)	3:18,3
10. Meinert U. (52)	3:22,7
11. Schneider L. (51)	3:25,1
12. Hoffmann A. (49)	3:27,4
13. Schulze W. (52)	4:00,7

400 m Kraul

1. Büttner H. (49)	5:33,7
2. Büttner G. (53)	5:42,6

200 m Brust

1. Büttner H. (49)	3:00,9
2. Haag E. (50)	3:03,8
3. Haag P. (50)	3:08,5
4. Büttner P. (51)	3:09,6
5. Büttner G. (53)	3:12,0
6. Bach U. (50)	3:15,7
7. Chytil K. (52)	3:26,2

200 m Rücken

1. Büttner G. (53)	2:40,1
2. Büttner H. (49)	3:00,1

200 m Kraul

1. Büttner H. (49)	2:30,2
2. Büttner G. (53)	2:37,5
3. Metzenthin U. (52)	2:38,4
4. Hug W. (52)	2:40,8
5. Büttner P. (51)	2:44,4
6. Wojatschke H. (52)	2:53,9

Weibl. Jugend und Mädchen100 m Freistil

3 Schw. unter	1:30,0
5 " zwischen	1:30,0 - 1:40,0
1. Kutscherauer R. (54)	1:24,4
2. Engle C. (55)	1:25,7
3. Mähne S. (56)	1:27,6
4. Müller C. (55)	1:29,0
5. Urbanke B. (52)	1:35,1
6. Kieslich S. (54)	1:38,4
7. Strödel A. (52)	1:40,9
8. Assmus R. (55)	1:43,7

100 m Rücken

3 Schw. unter	1:50,0
2. " zwischen	1:50,0 - 2:00,0
1. Kutscherauer R. (54)	1:35,9
2. Kieslich S. (54)	1:46,0
3. Assmus S. (55)	1:46,2

100 m Lagen

1. Mähne S. (56)	1:34,2
2. Müller C. (55)	1:44,0

200 m Brust

1. Strödel A. (52)	3:44,2
--------------------	--------

100 m Brust

3 Schw. unter	1:40,0
5 " zwischen	1:40,0 - 1:50,0
5 " " "	1:50,0 - 2:00,0
1. Strödel A. (52)	1:40,0
2. Fickert M. (54)	1:43,4
3. Nestler I. (54)	1:44,2
4. Müller C. (55)	1:44,9
5. Müller G. (54)	1:45,9
6. Steinebach S. (54)	1:47,5
7. Schindler V. (53)	1:49,0
8. Lay M. (53)	1:49,9
9. Urbanke B. (52)	1:50,1
10. Mähne S. (56)	1:51,3
11. Reichle M. (53)	1:51,8
12. Franz E. (55)	1:52,1
13. Ullrich M. (54)	1:56,7
14. Franz Erika ()	2:06,4
15. Uiffinger R. (55)	2:11,0

AALEN

Bezirksmeisterschaften (Bezirk II im WSV) am 24. März in Aalen

Program m:

Wettkampf:

Pflichtzeit:

vorm. 10.30 Uhr:

400 m Kraul Herren	
400 m Kraul Damen	
200 m Brust Herren	3:10
200 m Brust Damen	3:30
4 x 100 m Kraulstaffel Herren	
4 x 100 m Kraulstaffel Damen	

nachm. 14.00 Uhr:

100 m Kraul Herren	1:07
100 m Kraul Damen	1:25
100 m Brust Herren	1:22
100 m Brust Damen	1:35
100 m Rücken Herren	1:18
100 m Rücken Damen	1:30
100 m Schmetterern Herren	1:15
100 m Schmetterern Damen	1:30
200 m Lagen Herren	2:40
200 m Lagen Damen	3:20
<u>Einlage: 100 m Kraul Knaben</u>	<u>1:20</u>
<u>100 m Kraul Mädchen</u>	<u>1:35</u>
4 x 100 m Lagenstaffel Herren	
4 x 100 m Lagenstaffel Damen	

Meldeschluss 14.3.68

Meldegeld: Einzelwettkämpfe DM 1,--
Staffel DM 2,--

Einlagewettkämpfe frei, doch behält sich der Veranstalter vor, einige Teilnehmer zu streichen, wenn zu viele Meldungen eingehen.

Jeder Verein hat einen Kampfrichter zu stellen. Vereinen die keine Kampfrichter stellen, haben DM 10,-- zu bezahlen.

M T V Aalen
Wolfgang Ulrich

Bezirksschwimmwart
Walter Botsch

Bezirksmeisterschaften im Hallenbad

SSV Ulm, SV Gmünd und MTV Aalen schicken die Favoriten

Die Schwimmabteilung des MTV Aalen wird am kommenden Sonntag im Aalener Hallenbad die Hallenbezirksmeisterschaften des Bezirks II im Württ. Schwimmverband durchführen. Für die 7 Einzel- und 2 Staffelwettkämpfe bei den Damen und Herren haben die teilnehmenden Vereine 210 Einzel- und 23 Staffelmeldungen abgegeben.

Die besten Aussichten, den größten Teil der Titel zu erringen, haben, wie schon in den vergangenen Jahren, der SSV Ulm und der SV Schwäbisch Gmünd. Beide Vereine haben mehrere Württ. Meister in ihren Reihen. Die sichersten Meisterschaftsanwärter der Gmünder sind die Brüder Arnold, die über 100 m Freistil, 100 m Delphin und 200 m Lagen unter den Siegern sein werden. Ihr Vereinskamerad Mnerinsky gilt als sicherer Titelanwärter für die 100- und 200-m-Bruststrecke. Die Hoffnungen der Ulmer ruhen vor allen Dingen auf der mehrfachen Württ. Meisterin Karin Henschel.

Sehr interessant versprechen bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft die Staffelwettkämpfe zu werden. Besonders bei den Herren wird es zwischen den Ulmern und Gmündern mit Sicherheit knappe Entscheidungen geben.

Wie der gastgebende Verein MTV Aalen abschneiden wird, muß abgewartet werden. Bei den Damen liegen die Hoffnungen bei der Württ. Meisterin Marianne Höflacher sowie bei der jungen Ute Bertsch. Marianne Höflacher kann aus beruflichen Gründen zur Zeit nicht regelmäßig trainieren; trotzdem sollte es ihr noch einmal gelingen, über 100 m Brust und 200 m Lagen ihre schärfsten Konkurrentin, Brigitte Ströbele vom SSV Ulm, hinter sich zu lassen. Ute Bertsch ist zwar erst 12 Jahre alt, bei etwas Glück und entsprechendem Einsatz könnte es ihr aber trotzdem schon gelingen. Bezirksmeisterin über 100 m Rücken zu werden. Gute Aussichten auf einen der vorderen Plätze haben

ferner Erna Kolb über 400 m Kraul und Erika Brenner über 200 m Brust.

Von der Herrenmannschaft des MTV haben lediglich Wolfgang Hamann und Ernst Hegele Chancen auf einen Titelgewinn. Wolfgang Hamann, zur Zeit Württ. Meister über 400 m Freistil, sollte diesen Wettbewerb eigentlich auch bei den Bezirksmeisterschaften gewinnen. Gespannt darf man auf das Abschneiden von Ernst Hegele sein. Nachdem er bei verschiedenen Wettkämpfen über 100 m Rücken sehr gute Zeiten erzielen konnte, zählt er nun mit Berlinghof vom SSV Ulm zu den Favoriten.

Eine beachtliche Anzahl Teilnehmer hat auch der Schwimmverein Oberkochen zu diesen Bezirksmeisterschaften gemeldet. In diesen Reihen befindet sich z. Z. noch kein ausgesprochener Meisterschaftsfavorit, aber einige gute Plätze werden von den Kochertälern mit Sicherheit herausgeschwommen werden.

Die Schwimmbezirksmeisterschaft am Sonntag wird in zwei Abschnitten durchgeführt. Der erste Abschnitt, mit den 400-m-Freistil- und 200-m-Brustschwimmen sowie der 4 x 100-m-Freistilstaffel der Damen und Herren beginnt vormittags 10.30 Uhr. Der zweite Abschnitt mit den 100-m-Freistil-, 100-m-Brust-, 100-m-Rücken-, 100-m-Delphin- und 200-m-Lagenschwimmen sowie der 4 x 100-m-Lagenstaffel der Damen und Herren beginnt nachmittags um 14 Uhr.



MTV erringt 6 Bezirksmeistertitel

Weit über 200 Teilnehmer / Gute Organisation

Die Hallenbezirksmeisterschaften des Bezirks II, die, wie angekündigt, am Sonntag im Aalener Hallenbad ausgetragen wurden, waren für die Schwimmabteilung des MTV Aalen ein großer Erfolg. Einmal konnte die Veranstaltung trotz des hohen Meldeergebnisses von weit über 200 Teilnehmern von den eingespielten MTV-Team hervorragend organisiert und zur vollen Zufriedenheit aller beteiligten Vereine abgewickelt werden. Zum zweiten konnten die aktiven Schwimmer des MTV sechs von vierzehn zu vergebenden Einzeltiteln erringen. Sie waren damit bei den Einzelwettkämpfen sogar erfolgreicher als der SV Gmünd und der SSV Ulm.

Der zum zweitenmal vergebene Bezirkspokal für den besten teilnehmenden Verein (es werden jeweils die sechs Besten jeder Disziplin bewertet) ging trotzdem wieder an den SV Gmünd. Die Gmünder gewannen durch Uli Arnold die 100-m-Freistil- und 200-m-Lagen, durch Klaus Mnerinsky die 100-m- und 200-m-Brust und durch Hermann Winkler die 100-m-Delphin, außerdem wurden sie überlegene Sieger in der 4x100-m-Freistil- und 4x100-m-Lagenstaffel. — Durch diese Siege und einige weitere gute Plätze erreichten sie in der Pokalwertung 201,5 Punkte und lagen damit um 9,5 Punkte vor dem SSV Ulm und 45 Punkte vor dem MTV Aalen.

Für die besten Einzelleistungen wurden die Ulmerin Brigitte Ströbele (für ihre Leistung über 100-Brust, die sie in 1:24,9 gewann = 821 DMS-Punkte) sowie der Gmünder Uli Arnold für seine Leistung über 100 m Freistil in 56,2 (= 903 DMS-Punkte), durch besondere Ehrenpreise ausgezeichnet.

Die Bezirksmeistertitel für den MTV Aalen holten Erna Kolb, Ute Bertsch, Wolfgang Hamann und Ernst Hegele. Erna Kolb gewann die 400-m-Freistil in 5:50,1 überlegen vor der favorisierten Karin Henschel vom SSV Ulm sowie die 100-m-Delphin in 1:29,5 vor Brigitte Matz vom SV Gmünd. Über 100 m Freistil wurde sie von Karin Henschel nur ganz knapp geschlagen. Daß Ute Bertsch eventuell die 100-m-Rücken gewinnen könnte, hatte man im Kreis der MTV-Schwimmer gerechnet, daß sie aber auch über 200 m Lagen die Ulmerin Brigitte Ströbele schlagen konnte, ist eine echte Überraschung. Über 400 m Kraul der Herren setzte sich Wolfgang Hamann bereits nach 200 m von seinen Gegnern ab und schwamm in 4:54,1 einen nie gefährdeten Sieg heraus. Ernst Hegele erfüllte voll und ganz die in ihn gesetzten Erwartungen. Mit 1:06,3 lag er im Ziel um 1,8 Sekunden vor dem Württ. Meister Peter Berlinghof vom SSV Ulm. Marianne Höflacher, die Württ. Meisterin im Brustschwimmen des Vorjahres,

kann, wie angekündigt, zur Zeit nicht regelmäßig trainieren. So mußte sie sich diesmal mit einem zweiten Platz über 100 m Brust in 1:26,9 begnügen. Von den Schwimmern des Schwimmvereins Oberkochen zeichnete sich besonders der 15jährige Gerhard Büttner aus, der über 100 m Rücken in 1:10,8 Fünfter und über 200 m Brust in 2:56,2 Siebenter werden konnte.

400 m Freistil Herren: 1. Wolfgang Hamann (MTV Aalen) 4:54,1.

400 m Freistil Damen: 1. Erna Kolb (MTV Aalen) 5:50,1; 3. Ute Bertsch (MTV Aalen) 6:01,6.

200 m Brust Herren: 1. Claus Mnerinsky (SV Gmünd) 2:41,1; 7. Gerhard Büttner (SV Oberkochen) 2:56,2; 8. Ekkehard Frank (MTV Aalen) 2:57,6; 9. Eberhard Haag (SV Oberkochen) 2:58,4; 11. Harald Büttner (SV Oberkochen) 2:59,6; 15. Peter Haag (SV Oberkochen) 3:01,1; 20. Lothar Auchter (MTV Aalen) 3:04,7; 23. Peter Büttner (SV Oberkochen) 3:06,4.

200 m Brust Damen: 1. Brigitte Ströbele (SSV Ulm) 3:06,1; 4. Erika Brenner (MTV Aalen) 3:16,2.

4x100 m Freistil Herren: 1. SV Gmünd, I. Mannschaft, 3:54,7; 4. MTV Aalen, I. Mannschaft, 4:12,5.

4x100 m Freistil Damen: 1. SSV Ulm, I. Mannschaft, 5:09,5; 2. MTV Aalen, I. Mannschaft, 5:09,8.

100 m Kraul Herren: 1. Ulrich Arnold (SV Gmünd) 56,2; 5. Wolfgang Hamann (MTV Aalen) 59,9.

100 m Freistil Damen: 1. Karin Henschel (SSV Ulm) 1:11,7; 2. Erna Kolb (MTV Aalen) 1:12,1; 13. G. Hommel (MTV Aalen) 1:26,1; 15. Ingeborg Wirth (MTV Aalen) 1:27,9.

100 m Brust Herren: 1. Cl. Mnerinsky (SV Gmünd) 1:13,3; 12. Ekkehard Frank (MTV Aalen) 1:19,6; 15. Eberhard Haag (SV Oberkochen) 1:20,0; 17. Harald Büttner (SV Oberkochen) 1:20,6; 19. Peter Haag (SV Oberkochen) 1:21,4; 26. Lothar Auchter (MTV Aalen) 1:23,1; 31. Michael Fischer (MTV Aalen) 1:28,3.

100 m Brust Damen: 1. Brigitte Ströbele (SSV Ulm) 1:24,9; 2. Marianne Höflacher (MTV Aalen) 1:26,9; 7. Erika Brenner (MTV Aalen) 1:31,9; 11. Gisela Hieber (MTV Aalen) 1:34,7.

100 m Rücken Herren: 1. Ernst Hegele (MTV Aalen) 1:06,3; 8. Werner Zimmermann (MTV Aalen) 1:13,3; 19. Horst Ehmer (MTV Aalen) 1:20,6.

100 m Rücken Damen: 1. Ute Bertsch (MTV Aalen) 1:22,4; 5. Gudrun Hommel (MTV Aalen) 1:32,4.

100 m Schmetterln Herren: 1. Hermann Winkler (SV Gmünd) 1:05,1; 10. Helmut Kähler (MTV Aalen) 1:15,4.

100 m Schmetterln Damen: 1. Erna Kolb (MTV Aalen) 1:29,5.

200 m Lagen Herren: 1. Ulrich Arnold (SV Gmünd) 2:28,4; 2. Wolfgang Hamann (MTV Aalen) 2:45,1.

200 m Lagen Damen: 1. Ute Bertsch (MTV Aalen) 3:40,0.

4x100-m-Lagenstaffel Herren: 1. SV Gmünd, I. Mannschaft, 4:25,7; 5. MTV Aalen, I. Mannschaft, 4:46,4.

4x100-m-Lagenstaffel Damen: 1. SSV Ulm, I. Mannschaft, 5:45,3; 2. MTV Aalen, I. Mannschaft, 5:48,0.



schel vom SSV Ulm sowie die 100-m-Delphin in 1:29,5 vor Brigitte Matz vom SV Gmünd. Über 100 m Freistil wurde sie von Karin Henschel nur ganz knapp geschlagen. Daß Ute Bertsch eventuell die 100-m-Rücken gewinnen könnte, hatte man im Kreis der MTV-Schwimmer gerechnet, daß sie aber auch über 200 m Lagen die Ulmerin Brigitte Ströbele schlagen konnte, ist eine echte Überraschung. Über 400 m Kraul der Herren setzte sich Wolfgang Hamann bereits nach 200 m von seinen Gegnern ab und schwamm in 4:54,1 einen nie gefährdeten Sieg heraus. Ernst Hegele erfüllte voll und ganz die in ihn gesetzten Erwartungen. Mit 1:06,3 lag er im Ziel um 1,8 Sekunden vor dem Württ. Meister Peter Berlinghof vom SSV Ulm. Marianne Höflacher, die Württ. Meisterin im Brustschwimmen des Vorjahres,



MTV Aalen erringt sechs Bezirksmeistertitel

zuzend organisiert / Bezirkspokal geht nach Schwäb. Gmünd / Ute Bertsch erfolgreich

(wb). Die Hallenbezirksmeisterschaften des Bezirks II, die, wie angekündigt am Sonntag im Aalener Hallenbad ausgetragen wurden, waren für die Schwimmabteilung des MTV ein großer Erfolg. Einmal war die Veranstaltung trotz der hohen Meldeziffer von weit über 800 Teilnehmern von dem eingespielten MTV-Team hervorragend organisiert und konnte somit zur vollen Zufriedenheit aller beteiligten Vereine abgewickelt werden.

Dann konnten die aktiven Schwimmer des MTV sechs von vierzehn zu vergebenden Einzeltiteln erringen. Sie waren damit bei den Einzelwettkämpfen sogar erfolgreicher als der SV Gmünd und der SSV Ulm. Der zum zweitenmal vergebene Bezirkspokal für den besten teilnehmenden Verein, es werden jeweils die sechs Besten jeder Disziplin bewertet, ging trotzdem wieder an den SV Gmünd. Die Gmünder gewannen durch Uli Arnold die 100 Meter Freistil und 200 Meter Lagen, durch Klaus Mneriensky

die 100 und 200 Meter Brust und durch Hermann Winkler die 100 Meter Delphin; außerdem wurden sie überlegene Sieger in der 4x100 Meter Freistil- und 4x100 Meter Lagenstaffel. Durch diese Siege und einige weitere gute Plätze erreichten sie in der Pokalwertung 201,5 Punkte und lagen damit um 9,5 Punkte vor dem SSV Ulm und um 45 Punkte vor dem MTV Aalen.

Für die besten Einzelleistungen wurden die Ulmerin Brigitte Ströbele sowie der Gmünder Uli Arnold durch besondere Ehrenpreise ausgezeichnet.

Die Bezirksmeistertitel für den MTV Aalen holten Erna Kolb, Ute Bertsch, Wolfgang Hamann und Ernst Hegele. — Erna Kolb gewann die 400 Meter Freistil in 5.50.1 überlegen vor der favorisierten Karin Henschel vom SSV Ulm, sowie die 100 Meter Delphin in 1.29.5 vor Brigitte Matz vom SV Gmünd. Über 100 Meter Freistil wurde sie von Karin Henschel nur ganz knapp geschlagen.

Daß Ute Bertsch eventuell die 100 Meter Rücken gewinnen könnte, hatte man im Kreise der MTV-Schwimmer gerechnet, daß sie aber auch über 200 Meter Lagen die Ulmerin Brigitte Ströbele schlagen konnte, war eine echte Überraschung. Über 400 Meter Kraul der Herren setzte sich Wolfgang Hamann bereits nach 200 Meter von seinen Gegnern ab, und schwamm in 4.54.1 einen nie gefährdeten Sieg heraus. Ernst Hegele erfüllte voll und ganz die in ihn gesetzten Erwartungen. Mit 1.06.3 lag er im Ziel um 1.8 Sekunden vor dem Württembergischen Meister Peter Berlinghof vom SSV Ulm. Marianne Höflacher, die Württembergische Meisterin des Vorjahres im Brustschwimmen kann, wie angekündigt, zur Zeit nicht regelmäßig trainieren, so mußte sie sich diesmal mit einem zweiten Platz über 100 Meter Brust begnügen.

Von den Schwimmern des Schwimmvereines Oberkochen zeichnete sich besonders der 15jährige Gerhard Büttner aus, der über 100 Meter Rücken Fünfter und über 200 Meter Brust Siebter werden konnte.

Ergebnisse der Schwimmer-Bezirksmeisterschaft

(wb). In unserer Montag-Ausgabe berichteten wir bereits ausführlich über die Hallenbezirksmeisterschaften des Bezirks II der Schwimmer, die am Sonntag im Aalener Hallenbad stattfanden. Nachfolgend die Ergebnisse der Teilnehmer aus dem Kreis Aalen:

400 m Freistil, Herren: 1. Hamann Wolfgang (MTV Aalen) 4.54.1.

400 m Freistil, Damen: 1. Kolb Erna (MTV Aalen) 5.50.1; 3. Bertsch Ute, (MTV Aalen) 6.01.6.

200 m Brust, Herren: 7. Büttner Gerhard (SV Oberkochen) 2.56.2; 8. Frank Ekkehard (MTV Aalen) 2.57.6; 9. Haag Eberhard (SV Oberkochen) 2.58.4; 11. Büttner Harald (SV Oberkochen) 2.59.6; 15. Haag Peter (SV Oberkochen) 3.01.1; 20. Aucter Lothar (MTV Aalen) 3.04.7; 23. Büttner Peter (SV Oberkochen) 3.06.4.

200 m Brust, Damen: 4. Brenner Erika (MTV Aalen) 3.16.2.

100 m Kraul, Herren: 4. Hamann Wolfgang (MTV Aalen) 59.9; 24. Stützel Eberhard (MTV Aalen) 1.06.7; 28. Hug Willibald (SV Oberkochen) 1.07.4.

100 m Freistil, Damen: 2. Kolb Erna (MTV Aalen) 1.12.1; 13. Hommel Gudrun (MTV Aalen) 1.26.1; 15. Wirth Ingeborg (MTV Aalen) 1.27.9.

100 m Brust, Herren: 12. Frank Ekkehard (MTV Aalen) 1.19.6; 15. Haag Eberhard (SV Oberkochen) 1.20.0; 17. Büttner Harald (SV Oberkochen) 1.20.6; 19. Haag Peter (SV Oberkochen) 1.21.4; 26. Aucter Lothar (MTV Aalen) 1.23.1; 31. Fischer Michael (MTV Aalen) 1.28.3.

100 m Brust, Damen: 2. Höflacher Marianne (MTV Aalen) 1.26.9; 7. Brenner Erika (MTV Aalen) 1.31.9; 11. Hieber Gisela (MTV Aalen) 1.34.7.

100 m Rücken Herren: 1. Hegele Ernst (MTV Aalen) 1.06.3; 5. Büttner Gerhard (SV Oberkochen) 1.10.8; 8. Zimmermann Werner (MTV Aalen) 1.13.3; 19. Ehmer Horst (MTV Aalen) 1.20.6.

100 m Rücken, Damen: 1. Bertsch Ute (MTV Aalen) 1.22.4; 5. Hommel Gudrun (MTV Aalen) 1.32.4.

100 m Schmetter, Herren: 10. Kähler Helmut (MTV Aalen) 1.15.4.

100 m Schmetter, Damen: 1. Kolb Erna (MTV Aalen) 1.29.5.

200 m Lagen, Herren: 2. Hamann Wolfgang (MTV Aalen) 2.45.1.

200 m Lagen, Damen: 1. Bertsch Ute (MTV Aalen) 3.04.0.

„SCHWABISCHE POST“

Mittwoch, 27. März 1968



s Bezirksmeistertitel für die Aalener Schwimmer und Schwimmerinnen, das die Ausbeute, die sich sehen lassen kann. noch erfreulicher aber ist die sich abende Leistungsbreite sowohl in der als auch noch in der Mitte der Leistungs- denn auch aus dem SV Oberkochen talentierter Nachwuchs mächtig nach

100 m Freistil Mädchen

1. Mähne S.	(56)	1:19,5
4. Müller C.	(55)	1:27,3
6. Engle C.	(55)	1:31,1
7. Assmus S.	(55)	1:31,2
8. Assmus R.	(55)	1:31,5
10. Schwab R.	(54)	1:33,1
12. Kieslich S.	(54)	1:35,6

100 m Freistil Knaben

1. Schmidt J.	(54)Heidenh.	1:14,6
5. Albrecht W.	(56)	1:24,3

Pokalkegeln am 25. 3. 1967

Billasch	1. TVO	137/212
Büttner	2. FCO	130/198
Witzmann H.	3. SVO	107/158
Kalisch		
Witzmann B.		
Woisczyk		

Vorständekegeln

22. April

Büttner W.	1. FCO	139/
Witzmann H.	2. TVO	146/
Billasch K.	3. BCO	132/
Hoffmeister	4. SVO	121/
Bach G.		
Woisczyk		

Walter Botsch
707 Schwäb. Gmünd
Hans-Kudlich-Str. 7

Württ. Schwimmverband
Bezirk II

Liebe Schwimmkameraden,

Am Sonntag, den 5. Mai führt der Württ. Schwimmverband in Reutlingen einen Bezirksvergleichskampf der Kinderklasse durch. Anhand der Ergebnisse des Bezirkskinderschwimmens wurde die Mannschaft des Bezirke II für diese ~~XXXXXXXX~~ Veranstaltung vorläufig zusammengestellt (siehe Anlage).

Der Bezirk II führt am Sonntag, 28. April, Beginn 14 Uhr in Weislingen einen Lehrgang für die genannten Schwimmer durch. Im Rahmen dieses Lehrgangs soll in einigen Strecken ein Ausschwimmen erfolgen und daraufhin die Mannschaft endgültig aufgestellt werden. Ausserdem erfolgt noch ein gemeinsames Training unter Leitung von Kamerad Lehmann, Göppingen. Ich bitte die Vereine, die in der vorläufigen Mannschaftsaufstellung genannten Schwimmer sowie einen Betreuer nach Geislingen zu senden. Vom Bezirk kann ein kleiner Fahrtkostenzuschuss gewährt werden.

Zu dem Bezirksvergleichskampf der Kinderklasse am 5. Mai in Reutlingen wollen die Vereine bitte die nominierten Schwimmer mit einem Betreuer nach Reutlingen senden. Die Veranstaltung beginnt vormittags um 10.30 Uhr, nachmittags wahrscheinlich um 14.30 Uhr. Die Fahrtkosten übernimmt der Württembergische Schwimmverband. Für die Verpflegung der Teilnehmer in Reutlingen müssen die Vereine oder die Teilnehmer selbst aufkommen.

Ich bitte die Vereine, dafür zu sorgen, dass bei den in Frage kommenden Schwimmern die einschlägigen Schülerschubestimmungen erfüllt sind (AWB Paragr. 48).

Auf Wiedersehen am 28. April in Weislingen
Mit freundlichen Grüßen,

Walter Botsch

Reutlingen

Am 5. Mai führt der Württembergische Schwimmverband einen Bezirksvergleichskampf der Schüler und Schülerinnen in Reutlingen durch.

Hierzu wurden folgende Schüler und Schülerinnen in folgenden Disziplinen vom Bezirk II vom SV-Oberkochen nominiert.

Schüler:

- | | |
|---------------------|-------------|
| 1. Riede, Jürgen | 100 m Brust |
| 2. Albrecht, Werner | 100 m Kraul |
| 3. Kreuziger, Peter | 100 m Kraul |

Schülerinnen:

- | | |
|-----------------------|---------------|
| 1. Fickert, Monika | 100 m Brust |
| 2. Kutscherauer, Rosi | 100 m Rücken |
| 3. Kieslich, Sabine | 100 m Rücken |
| 4. Engle, Karen | 100 m Kraul |
| 5. Müller, Konstanze | 100 m Delphin |
| 6. Mähne, Sigrid | 100 m Kraul |
| | 100 m Delphin |
| | 100 m Lagen |

7. Als Ersatz:

- | | |
|------------------|-------------|
| Schwab, Roswitha | 100 m Kraul |
|------------------|-------------|

Abfahrt Sonntag früh 645 Uhr
am Hallenbad

Die Vormittagswettkämpfe beginnen in Reutlingen um 10.30 Uhr
Die Nachmittagswettkämpfe waren ursprünglich auf 14.30 fest-
gesetzt, könnten möglicherweise aber auch erst um 15 Uhr be-
ginnen.

Ich bitte die Vereine, die Schwimmer und Schwimmerinnen pünkt-
lich zum Start zu bringen.

Ausserdem bitte ich nochmals darum, die einschlägigen Jugend-
schutzbestimmungen zu beachten, Danach muss ein sportärztliches
Untersuchungsergebnis vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen,

M. Betsch

Petr. Verpflegung: Die TSG. Reutlingen als Veranstalter hat
wegen der Verpflegung mit einem Gasthaus verhandelt. Die Kosten
für ein Mittagessen (Schnitzel mit Kartoffelsalat und Spätzle)
würden dort ungefähr DM 5.- betragen. Vereine, die daran inter-
essiert sind, setzen sich bitte direkt mit Herrn Manfred Wolf,
741 Reutlingen, Ringelbacher Str. 186 in Verbindung.





Schwimmen:

Ute Bertsch dreifache Siegerin

Im Reutlinger Schüler-Bezirksvergleichskampf Bezirk Stuttgart überlegen

Im Reutlinger Hallenbad wurde am Sonntag der erste Schüler-Bezirksvergleichskampf innerhalb des Württemb. Schwimmverbandes ausgetragen. Wie erwartet, erwies sich der Bez. I (Stuttgart und Umgebung) den übrigen Bezirken des Bezirks II, sehr schwach war das Abschnelden des Abstands von den 4 Bezirken des Verbandes mit Abstand den letzten Platz belegte. Die Nachwuchskräfte aus Ulm, Gmünd, Göppingen, Heidenheim, Oberkochen und Aalen, die den Großteil der des Bez. II stellten, waren ihren Konkurrenten meist sehr deutlich unterlegen. Eine Ausnahme machten nur Ute Bertsch vom MTV Aalen, die alle drei Wettkämpfe bei denen sie eingesetzt wurde ganz überlegen gewann, und Ute Irtenkauf vom gleichen Verein, zum Sieg im 100 m Rücken mit 1 Sekunde Vorsprung über 100 m kam. Von den Teilnehmern des SV Oberkochen war Sigrid Mähne am erfolgreichsten, über 100 m Kraul wurde sie nur von Monika Baudinn aus Tübingen geschlagen.

Wenn der Bezirk II seine Vormachtstellung, die er im Württ. Schwimmverband bei den Aktiven seit Jahren inne hat, behalten will, so wird er auf die Nachwuchsförderung ein großes Augenmerk richten müssen.

Ergebnisse: Mädchen:

- 100 m Delphin, Jahrgang 1955: 4. Müller (SVO), 1:39,9. — Jahrgang 56: 3. Möhne (SVO), 1:42,0.
- 100 m Brust, Jahrgang 54: 8. Fickert (SVO), 1:46,2.
- 200 m Kraul, Jahrgang 55: 1. Bertsch (MTV), 2:50,6.
- Jahrgang 56: 2. Möhne (SVO), 1:29,3.
- 100 m Rücken, Jahrgang 54: 8. Kieslich (SVO), 1:41,7. — Jahrgang 55: 1. Bertsch (MTV), 1:23,4. — Jahrgang 57: 1. Irtenkauf (MTV), 1:41,5.
- 200 m Lagen, Jahrgang 55: 1. Bertsch (MTV), 3:04,4.
- 100 m Lagen, Jahrgang 56: 4. Möhne (SVO), 1:32,8.
- Jahrgang 57: 4. Irtenkauf (MTV), 1:49,4.

Knaben:

- 100 m Brust, Jahrgang 55: 6. Fischer (MTV), 1:37,9;
- 8. Riede (SVO), 1:43,8. — Jahrgang 56: 7. Schmidt (MTV), 1:49,2. — Jahrgang 57: 7. Kohn (VfR), 1:48,1.
- 100 m Kraul, Jahrgang 56: 7. Albrecht (SVO), 1:29,3;
- 8. Schmidt (MTV), 1:35,2.
- 100 m Lagen, Jahrgang 57: 5. Kohn (VfR), 1:40,2.

5. Kutscherauer 1:30,1



OBERKOCHEN

SCHWABISCHE POST

4.5.1968

Schülerschwimmfest in Oberkochen

Am vergangenen Samstag lud der SVO die Schüler und Schülerinnen des Progymnasiums, der Dreißental- und der Tiersteinvolksschule zu einem Schülerschwimmfest ein. Da zahlreiche Meldungen eingingen, mußte die Veranstaltung an zwei Tagen ausgetragen werden. Diesmal ermittelten die Jahrgänge von 1956–1959 ihre besten Schwimmer. Mit 100 Einzelmeldungen und 6 Staffeln (je 10 Schwimmer) war dieser Veranstaltungsabschnitt gut besetzt. Geschwommen wurden nur 40 m Freistil, d. h. beliebige Stilart.

Jahrgang 1959 Mädchen: 1. Janet Engle (VS Tierstein) 0:41.2 Min., 2. Susanne Gold (VS Tierstein) 0:52.0 Min., 3. Gabriele Wendisch (VS Tierstein) 0:52.1 Min.

Knaben Jahrgang 1959: 1. Detlev Schulze (VS Tierstein) 0:46.7 Min., 2. René Minder (VS Dreißental) 0:50.0 Min., 3. Oskar Sobottka (VS Tierstein) 0:54.2 Min.

Mädchen Jahrgang 1958: 1. Karin Minder (VS Tierstein) 0:45.9 Min., 2. Christine Frommherz (VS Tierstein) 0:46.8 Min., 3. Heidi Burkhardt (VS Tierstein) 0:49.4 Min.

Knaben Jahrgang 1958: 1. Hartmut Fickert (VS Tierstein) 0:44.3 Min., 2. Rolf Neumann (VS Tierstein) 0:44.7 Min., 3. Arthur Erben (VS Tierstein) 0:46.4 Min.

Mädchen Jahrgang 1957: 1. Hildegard Beck (Progymnasium) 0:39.2 Min., 2. Angelika Riede (Progymnasium) 0:41.4 Min., 3. Rosel Hug (VS Dreißental) 0:41.8 Min.

Knaben Jahrgang 1957: 1. Ulrich Mauß (Progymnasium) 0:33.4 Min., 2. Peter Kreuziger (VS Dreißental) 0:36.5 Min., 3. Klaus Dickenherr (Progymnasium) 0:36.8 Min.

Mädchen Jahrgang 1956: 1. Nancy Engle (Progymnasium) 0:33.7 Min., 2. Martina Langhammer (Progymnasium) 0:37.7 Min., 3. Friederike Werner (Progymnasium) 0:41.4 Min.

Knaben Jahrgang 1956: 1. Berthold Burkhardtmaier (Progymnasium) 0:29.7 Min., 2. Ralph Kulak (Progymnasium) 0:35.3 Min., 3. Hans Titscher (VS Dreißental) 0:37.3 Min.

Staffeln 10x40 m beliebige Stilart, Mädchen, Jahrgang 1956–59: 1. Progymnasium 6:47.7 Min., 2. VS Tierstein 8:11.6 Min., 3. VS Dreißental 8:20.5 Min.

10x40 m beliebige Stilart, Knaben, Jahrgang 1956 bis 1959: 1. Progymnasium 6:05.5 Min., 2. VS Dreißental 7:02.5 Min., 3. VS Tierstein 7:40.2 Min.

(VS = Volksschule)

Am Samstag, dem 18. Mai, findet der 2. Veranstaltungsabschnitt für die Jahrgänge von 1952–1955 statt.



»Also es gilt. Wer zuerst die Milch ausgetrunken hat, muß tauchen und den Stöpsel ziehen.«

Fortsetzung des Schulschwimmens

Auf Grund der enormen Beteiligung beim Schulschwimmen 1967, an dem 250 Buben und Mädchen teilnahmen, hat der Schwimmverein eine Teilung vorgenommen. Bereits am 4. Mai gingen 110 Buben und Mädchen an den Start. Das Schwimmen wird



am Samstag, dem 18. Mai, um 16.30 Uhr, fortgesetzt. Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler und Schülerinnen der Dreißentalschule und des Progymnasiums ab 10 Jahren. Der Eintritt zu diesem Wettkampf im Hallenbad in Oberkochen ist frei.

Schwäbische Zeitung

4.5.1968

Gelungener Schwimmvergleichskampf

(eho) Am vergangenen Samstag lud der SV Oberkochen die Schüler und Schülerinnen des Progymnasiums, der Dreißental- und der Tiersteinvolksschule zu einem Schülerschwimmfest ein. Da zahlreiche Meldungen eingingen, mußte die Veranstaltung an zwei Tagen ausgetragen werden. Diesmal ermittelten die Jahrgänge von 1956 bis 1959 ihre besten Schwimmer. Mit 100 Einzelmeldungen und sechs Staffeln (je 10 Schwimmer) war dieser Veranstaltungsabschnitt gut besetzt. Geschwommen wurden nur 40 m Freistil.

Hier die Sieger:

Jahrgang 1959 Mädchen: 1. Engle Janet, 0:41,2; 2. Gold Susanne, 0:52,0; 3. Wendisch Gabriele, 0:52,1.

Knaben, Jahrgang 1959: 1. Schulze Detlev, 0:46,7; 2. Minder René, 0:50,0; 3. Sobottka Oskar, 0:54,2.

Mädchen, Jahrgang 1958: 1. Minder Karin, 0:45,9; 2. Frommherz Christine, 0:46,8; 3. Burkhardt Heide, 0:49,4.

Knaben, Jahrgang 1958: 1. Fickert Hartmut, 0:44,3; 2. Neumann Rolf, 0:45,7; 3. Erben Arthur, 0:46,4.

Mädchen, Jahrgang 1957: 1. Beck Hildegund, 0:39,2; 2. Riede Angelika, 0:41,4; 3. Hug Rosel, 0:41,8.

Knaben, Jahrgang 1957: 1. Mauß Ulrich, 0:33,4; 2. Kreuziger Peter, 0:36,5; 3. Dickenherr Klaus, 0:36,8.

Mädchen, Jahrgang 1956: 1. Engle Nancy, 0:33,7; 2. Langhammer Martina, 0:37,7; 3. Werner Friederike, 0:41,4.

Knaben, Jahrgang 1956: 1. Burkhardtmaier Berthold, 0:29,7; 2. Kulak Ralph, 0:35,3; 3. Titscher Hans, 0:37,3.

Staffelwettkämpfe: 10x40 Meter, Mädchen, Jahrgang 1956 bis 59: 1. Progymnasium, 6:47,7; 2. VS Tierstein, 8:11,6; 3. VS Dreißental, 8:20,5.

10x40 Meter, Knaben, Jahrgang 1956 bis 1959: 1. Progymnasium, 6:05,5; 2. VS Dreißental, 7:02,5; 3. VS Tierstein, 7:40,2.

Voranzeige! Am Samstag, dem 18. Mai, findet der 2. Veranstaltungsabschnitt für die Jahrgänge von 1952 bis 1955 statt.

27.4.1968

Resultat der Breitenarbeit

vergangenen Samstag führte der SVO im oecher Hallenbad den MWJ (Mannschafts-ewerb auf Bundes- und Landesebene der Judurch. Zu der erschwommenen Zeit wurden afsekunden, wegen der 20-Meter-Bahn, dazu- t. Geschwommen wurden 100-100-200-200-100- Kraul und Brust und 4x100 m Rücken und in. Jeder Schwimmer durfte nur 3 Mal ein- t werden. Die Mannschaft erreichte eine Ge- eit von 33:11, Min. und war damit um 5 Se- n schneller als im vergangenen Jahr. Die mmer erhoffen sich mit dieser guten Zeit guten Platz in der Bestenliste.

MÄNNLICHE JUGEND

Bruststaffel:

100m	Bach Ulrich	1:26,9
100m	Ulrich Wolfgang	1:28,9
200m	Haag Eberhard	2:59,9
200m	Haag Peter	3:01,9
100m	Chytil Karl	1:30,0
100m	Metzenthin Uwe	1:23,9
		11:51,6

Kraulstaffel:

100m	Wojatschke H.	10:9,8
100m	Haag Eberhard	1:08,3
200m	Metzenthin Uwe	2:37,1
200m	Hug Willibald	2:35,1
100m	Büttner Peter	1:09,0
100m	Büttner Gerhard	1:03,8

Rückenstaffel:

		9:43,1
100m	Gebert Michael	1:24,7
100m	Haag Peter	1:24,0
100m	Büttner Peter	1:24,9
100m	Büttner Gerhard	1:12,0
		5:25,8

Delphinstaffel:

Kalütza Harry	100m	1:24,0
100m	Haag Eberhard	1:28,0
100m	Büttner Peter	1:36,0
100m	Büttner Gerhard	1:18,5
		5:46,5

Bruststaffel

40 m	Funke D.	0:38,5
60 m	Schmidt H.	1:00,5
100 m	Wunderle J.	1:40,7
100 m	Riede J.	1:38,2
60 m	Bernlöhr A.	1:08,4
40 m	Bleibler H.	0:38,0
		6:45,5

Schülerinnen

Bruststaffel:

40 m	Franz E.	0:37,2
60 m	Müller G.	1:01,0
100 m	Fickert M.	1:42,4
100 m	Nestler I.	1:47,8
60 m	Liersch M.	1:00,9
40 m	Schwab R.	0:36,1
		6:48,3

Kraulstaffel

40 m	Kieslich S.	0:29,9
60 m	Engle C.	0:46,9
100 m	Kutscherauer R.	1:22,5
100 m	Mähne S.	1:17,7
60 m	Schwab R.	0:49,3
40 m	Assmus R.	0:29,9
		5:16,2

Rückenstaffel

40 m	Kieslich S.	0:34,0
60 m	Mähne S.	0:53,4
60 m	Kutscherauer R.	0:52,2
40 m	Engle C.	0:36,1
		2:55,7

Delphinstaffel

40 m	Enle C.	0:39,9
60 m	Fickert M.	1:10,4
60 m	Mähne S.	1:03,8
40 m	Schwab R.	0:49,7
		3:43,8

Knaben

Kraulstaffel:

40 m	Kreuziger P.	0:29,5
60 m	Schüler W.	0:48,1
100 m	Honikel E.	1:21,0
100 m	Albrecht W.	1:22,0
60 m	Gold H.	0:46,4
40 m	Eller H.	0:28,9
		5:15,9

Rückenstaffel

40 m	Gentner K.	0:36,5
60 m	Albrecht W.	0:57,4
60 m	Eller H.	0:59,8
40 m	Schüler W.	0:36,4
		3:10,1



Spannende Schwimmvergleichskämpfe

18. 5. 1968 Oberkochens Schüler schwammen um Pokal

(e). Am vergangenen Samstag schwammen wieder die Tierstein- und Dreißentalvolksschule und das Progymnasium um den vom Schwimmverein Oberkochen gestifteten Wanderpreis. Schon einmal konnten die Mädchen des Progymnasiums und die Knaben der Dreißentalvolksschule die Preise gewinnen. Auch diesmal schwammen sie jeweils einen klaren Sieg heraus. Für die Jahrgänge von 1952 bis 1955 waren Einzelrennen angesetzt.

60 m Brust Mädchen, Jahrgang 1953: 1. Lay Monika, 0:57,1, VS Dreißental; 2. Kaluza Sylvia, 1:04,5, VS Dreißental.

60 m Kraul Knaben, Jahrgang 1953: 1. Kühnert Wolfgang, 0:42,1, VS Dreißental; 2. Hofmann Hans, 0:44,7, Progymnasium; 3. Lenk Manfred, 0:49,8, VS Dreißental.

40 m Brust Knaben, Jahrgang 1954: 1. Heselich Bernd, 0:40,3, VS Dreißental.

40 m Kraul, Jahrgang 1954 Mädchen: 1. Hug Lidwina, 0:31,3, VS Dreißental; 2. Ebrecht Irene, 0:35,4, Progymnasium.

40 m Kraul Mädchen, Jahrgang 1955: 1. Schell Sigrid, 0:40,8, Progymnasium; 2. Pee Maria, 1:41,0, VS Dreißental.

40 m Brust Knaben, Jahrgang 1955: 1. Riede Jürgen, 0:34,4; 2. Wunderle Josef, 0:35,3; 3. Gremerath Dieter, 0:38,7 (alle VS Dreißental).

60 m Kraul Knaben, Jahrgang 1952: 1. Meiner Uwe, 0:41,1, Progymnasium; 2. Engelfried Werner, 0:48,9, VS Dreißental.

60 m Brust Knaben, Jahrgang 1953: 1. Posmik Karl, 0:54,3; 2. Kühnert Wolfgang, 0:56,5; 3. Lenk Manfred, 1:00,1 (alle VS Dreißental).

40 m Brust Mädchen, Jahrgang 1954: 1. Borgwardt Bettina, 0:40,4, Progymnasium;

2. Meyer Peter, 0:43,3, VS Dreißental, 3. Kopp Christa, 0:46,5, VS Dreißental.

40 m Kraul Knaben, Jahrgang 1954: 1. Honikel Erwin, 0:28,5, Progymnasium; 2. Heselich Bernd, 0:35,2, VS Dreißental.

40 m Brust Mädchen, Jahrgang 1955: 1. Drechsler Renate, 0:30,6, VS Dreißental; 2. Roser Helga, 0:38,0, Progymnasium; 3. Engelfried Anneliese, 0:41,5, VS Dreißental.

40 m Kraul Knaben, Jahrgang 1955: 1. Gold Heinz, 0:28,5, VS Dreißental; 2. Gremerath Dieter, 0:29,2, VS Dreißental; 3. Riede Jürgen, 0:30,4, VS Dreißental.

Um den Wanderpreis des SVO:
10x40-m-Staffel, Mädchen: 1. Progymnasium, 5:03,4; 2. VS Dreißental, 5:42,0.

10x40-m-Staffel, Knaben: 1. VS Dreißental, 4:37,3; 2. Progymnasium, 4:58,7.



»Wer hat dir erlaubt, mit der Dusche zu spielen?!«

Sch.-P.

Schwimmen:

Um den Wanderpreis des Schwimmvereins

Am vergangenen Samstag schwammen wieder die Tierstein- und Dreißentalvolksschule und das Progymnasium um den vom Schwimmverein Oberkochen gestifteten Wanderpreis. Schon einmal konnten die Mädchen des Progymnasiums und die Knaben der Dreißentalvolksschule die Preise gewinnen. Auch diesmal schwammen sie jeweils einen klaren Sieg heraus. Für die Jahrgänge von 1952 bis 1955 waren Einzelrennen angesetzt.

60 m Brust, Mädchen, Jahrgang 1953: 1. Monika Lay (Dreißental) 57,1 Sek.; 2. Sylvia Kaluza (Dreißental) 1:04,5 Min.

60 m Kraul, Knaben, Jahrgang 1953: 1. Wolfgang Kühnert (Dreißental) 42,1 Sek.; 2. Hans Hofmann (Progymnasium) 44,7; 3. Manfred Lenk (Dreißental) 49,8 Sek.

40 m Brust, Knaben, Jahrgang 1954: 1. Bernd Heselich (Dreißental) 40,3 Sek.

40 m Kraul, Mädchen, Jahrgang 1954: 1. Lidwina Hug (Dreißental) 31,3 Sek.; 3. Irene Ebrecht (Progymnasium) 35,4 Sek.

40 m Kraul, Mädchen, Jahrgang 1955: 1. Sigrid Schell (Progymnasium) 40,8 Sek.; 2. Maria Pee (Dreißental) 1:41,0 Min.

40 m Brust, Knaben, Jahrgang 1955: 1. Jürgen Riede (Dreißental) 34,4 Sek.; 2. Josef Wunderle (Dreißental) 35,3; 3. Dieter Gremerath (Dreißental) 38,7 Sek.

60 m Kraul, Knaben, Jahrgang 1952: 1. Uwe Meiner (Progymnasium) 41,1 Sek.; 2. Werner Engelfried (Dreißental) 48,9 Sek.

60 m Brust, Knaben, Jahrgang 1953: 1. Karl Posmik (Dreißental) 54,3 Sek.; 2. Wolfgang Kühnert (Dreißental) 56,5 Sek.; 3. Manfred Lenk (Dreißental) 1:00,1 Min.

40 m Brust, Mädchen, Jahrgang 1954: 1. Bettina Borgwardt (Progymnasium) 40,4 Sek.; 2. Peter Meyer (Dreißental) 43,3 Sek.; 3. Christa Kopp (Dreißental) 46,5 Sek.

40 m Kraul, Knaben, Jahrgang 1954: 1. Erwin Honikel (Progymnasium) 28,5 Sek.; 2. Bernd Heselich (Dreißental) 35,2 Sek.

40 m Brust, Mädchen, Jahrgang 1955: 1. Renate Drechsler (Dreißental) 30,6 Sek.; 2. Helga Rose (Progymnasium) 38,0 Sek.; 3. Anneliese Engelfried (Dreißental) 41,5 Sek.

40 m Kraul, Knaben, Jahrgang 1955: 1. Heinz Gold (Dreißental) 28,5 Sek.; 2. Dieter Gremerath (Dreißental) 29,2 Sek.; 3. Jürgen Riede 30,4 Sek.

Um den Wanderpreis des Schwimmvereins Oberkochen: 10x40-m-Staffel Mädchen: 1. Progymnasium 5:03,4 Min.; 2. Dreißental 5:42,0 Min. — 10x40-m-Staffel Knaben: 1. Dreißental 4:37,3 Min.; 2. Progymnasium 4:58,7 Min.



70 Jahre Schwimmverein Cannstatt 1898 e. V. Ausschreibung

zum

3. Internationalen Jugend-Schwimmfest in Stuttgart

am 1. und 2. Juni 1968, im Leo-Vetter-Bad, Landhausstraße

Wettkampffolge

Samstag, 1. Juni 1968, Beginn 15.00 Uhr

Einschwimmen: 14.00 bis 14.50 Uhr
Kampfrichtersitzung: 14.15 Uhr im Untergeschoß des Bades

1. 100 m Freistil, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:06)
2. 100 m Delphin, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:11)
3. 100 m Delphin, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger (1:35)
4. 100 m Brust, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (1:32)
5. 200 m Lagen, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (3:16)
6. 200 m Freistil, weibliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (2:44)
7. 200 m Rücken, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (2:48)
8. 100 m Brust, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:20)
9. 100 m Freistil, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger (1:18)
10. 200 m Lagen, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (3:08)
11. 4×100 m Lagen, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52/51/50
12. 4×100 m Freistil, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52/51/50

Samstag, 1. Juni 1968, Beginn 19.00 Uhr

Einschwimmen: 18.15 bis 18.50 Uhr
Kampfrichtersitzung: 18.30 Uhr im Untergeschoß des Bades

13. 100 m Freistil, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (1:15)
14. 100 m Rücken, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:28)
15. 100 m Freistil, weibliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:15)
16. 200 m Brust, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (3:02)
17. 100 m Rücken, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:13)
18. 200 m Lagen, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger (3:18)
19. 200 m Rücken, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (3:04)
20. 100 m Brust, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:33)
21. 100 m Delphin, weibliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:26)
22. 200 m Lagen, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (2:46)
23. 400 m Freistil, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (5:10)
24. 4×100 m Freistil, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger
25. 4×100 m Lagen, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger

Sonntag, 2. Juni 1968, Beginn 10.00 Uhr

Einschwimmen: 9.00 bis 9.50 Uhr
Kampfrichtersitzung: 9.15 Uhr im Untergeschoß des Bades

26. 100 m Delphin, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (1:24)
27. 100 m Freistil, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:17)
28. 100 m Rücken, weibliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:24)
29. 100 m Rücken, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:17)
30. 200 m Brust, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (2:55)
31. 200 m Freistil, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger (2:54)
32. 200 m Brust, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (3:20)
33. 100 m Delphin, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:30)
34. 100 m Brust, weibliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:30)
35. 400 m Freistil, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (5:20)
36. 200 m Lagen, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (2:40)
37. 4×100 m Lagen, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger
38. 4×100 m Freistil, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger

Sonntag, 2. Juni 1968, Beginn 14.30 Uhr

Einschwimmen: 13.30 bis 14.20 Uhr
Kampfrichtersitzung: 14.00 Uhr im Untergeschoß des Bades

39. 100 m Delphin, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:15)
40. 100 m Freistil, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (1:03)
41. 100 m Rücken, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger (1:32)
42. 100 m Rücken, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (1:24)
43. 200 m Freistil, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (2:48)
44. 200 m Lagen, weibliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (3:10)
45. 100 m Brust, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52 (1:24)
46. 200 m Rücken, männliche Jugend, Jahrgang 1951/50 (2:40)
47. 100 m Brust, Mädchen, Jahrgang 1954 und jünger (1:36)
48. 400 m Freistil, Knaben, Jahrgang 1954 und jünger (5:50)
49. 4×100 m Freistil, weibliche Jugend, Jahrgang 1953/52/51/50
50. 4×100 m Lagen, männliche Jugend, Jahrgang 1953/52/51/50

- Schwimmverein
55. WSV Norðhorn
 56. TSV 1846 Nürnberg 1859
 57. TG Württemberg e.V.
 58. Schwimmverein Oberkochen e.V.
 59. 1. Offenbacher Schwimmclub 1896 e.V.
 60. SC Union Onlign
 61. WSV 2. Pforzheim
 62. VfL Pfullingen
 63. 1. Schwimmverein "Blau-Weiß" Pirmasens e.V.
 64. SC Delphin Püttlingen e.V.
 65. Schwimmclub in Riegelsberg 1919

Prag besitzt die schnellste Schwimmerjugend

STUTT GART — Am Wochenende wurde im Leo-Vetter-Bad das 3. Internationale Jugendschwimmfest ausgetragen. Auf dem Programm standen 50 Einzel- und Staffelwettkämpfe, bei denen sich sehr erstaunliche Leistungen herauskristallisierten, wie jene der Prager Mannschaft, die nicht weniger als sechs Meisterschaften buchen konnte.

Die 15jährige Jaroslava Sladickowa (RH Prag), die ihren Verfolgerinnen gleich um einige Sekunden vorausschwamm, glänzte mit ihren Zeiten über 200 m Lagen in 2:38,7 Min., 100 m Brust in 1:19,5 Min., 100 m Delphin in 1:13,0 Min. und 200 m Freistil in 2:27,3 Min. Ihr zwei Jahre jüngerer Vereinskamerad Pavel Zach sorgte für die Überraschung bei den Schwimmsportlern, indem er in 4:44,8 Min. über 400 m Kraul und 1:01,7 Min. über 100 m Kraul sein Rennen beendete. Mit noch einigen Schwimmern dieses Formats stellt RH Prdag die schnellste Schülermannschaft Europas.

Außerdem gehört zu den besten Nachwuchsschwimmern der CSSR noch Ivana Scolvova (Skoda Pilzen), die in 100 m Rücken und 100 m Freistil in den Zeiten von 1:14,4 Minuten und 1:06,2 Min. zwei Titel holte.

Der Verbandstrainer des Deutschen Schwimmverbandes Horst Planert, der mit Block und wachsamem Auge am Beckenrand saß, schenkte seine Aufmerksamkeit mehr den deutschen Schwimmtalenten. Für ihn galt das internationale Schwimmfest der Suche nach unentdeckten Talenten sowie als Qualifikation der Mitglieder der deutschen Jugendnationalmannschaft für die Jugendländerkämpfe.

Der Jahrgang 1952/53 stellte erstaunlicherweise schon sehr leistungsfähige Schwimmer, die in den vier Schwimmlagen zeitlich gesehen keinen Unterschied zu den teilweise zwei Jahre älteren Aktiven zeigten. Zu dieser jungen Nachwuchsklasse gehört Ralph Leigsnering (Aachener SV 06), 200 m Lagen in 2:23,9 Min., Wolfgang Thiel (SV Altenkessel), 200 m Rücken in 2:25,3 Min., Gert Grutza (VfvS München), 100 m Rücken in 1:06,7 Min. und Andreas Weber (DSW 12 Darmstadt), 100 m Kraul in 58,1 Sek., welches die schnellste Zeit der Veranstaltung darstellte. Achim Jedamsky von SV 08 Saarbrücken sicherte sich mit 1:04,3 Min. über 100 m Delphin den ersten Platz und war gleichzeitig der schnellste Delphinschwimmer.

Der Schwimmverein Cannstatt stellte die beste Kraulstaffel, die über 4x100 m Kraul auf glänzende 4:07,9 Min. kam. Bei den Mädchen setzte sich die Württembergische Meisterin Margitta Angermeier (DJK Heilbronn) mit drei Titeln erfolgreich durch, blieb aber über 100 m Delphin fünf Sekunden unter ihrer württembergischen Bestzeit von 1:14,8 Minuten. Als beste Kraulsprinterin zeigte sich Petra Bündenbender (Neptun Siegerland), die es dank ihres guten Stils auf 1:07,4 Min. über 100 m Freistil und 2:26,6 Min. über 200 m Freistil brachte.

Die dominierende Rolle in den Staffeln über 4x100 m Freistil und 4x100 m Lagen nahmen die Schwimmerinnen des ETV Hamburg ein.



4 x 100 m Freistil Mädchen 1954 u. jünger	
1. TSG Reutlingen I. Mannschaft	5:10,6
2. Sc Offenbach	5:12,0
3. SV 09 Völklingen	5:17,3
6. SV Oberkochen	5:41,7
Kutscherauer	1:25,7
Engle	1:25,2
Müller	1:30,8
Mähne	1:20,0

100 m Kraul männl. Jgd. 52/53	
1. Weber (53) DSW 12 Darmstadt	0:58,1
2. Leigswing (52) ASV 06 Aachen	0:58,9
3. Grutza (53) VfvS München	0:59,3
35. Büttner G. (53) SVO	1:04,4

100 m Brust männl. Jgd. 50/51	
1. Gebhartl (51) ASV Linz	1:12,0
2. Pintscher (50) TG 75 Darmstadt	1:15,0
3. Rader E. (50) SV Gelnhausen	1:16,8
23. Haag E. (51) SVO	1:21,6
26. Haag P. (50) SVO	1:22,3



Schwimmen:

Gute Leistungen des MTV und SVO bei „Internationalen“

Jugendschwimmkämpfe in Stuttgart mit 1230 Meldungen aus dem In- und Ausland

Seit 3 Jahren führt der Schwimmverein Cannstatt zum Ausklang der Hallensaison im Leo-Vetter-Bad in Stuttgart ein „Internationales Jugendschwimmfest“ durch. Bei der weibl. u. männl. Jugend waren die Jahrgänge 50/51 und 52/53 zu einer Wertungsgruppe zusammengefaßt, bei den Mädchen und Knaben Jahrgang 54 und jünger. Der Umfang des Meldeergebnisses des 3. „Internationalen“ am 1./2. Juni zeigte, welches Echo gerade diese Veranstaltung in der Bundesrepublik und in einigen Ländern Europas gefunden hat. Mit 14 Vereinen aus 5 europäischen Ländern und 87 Vereinen aus der Bundesrepublik, bei 1230 Einzel- und 100 Staffelmeldungen mußte an zwei Wettkampftagen in vier Veranstaltungsabschnitten diese Mammutveranstaltung abgewickelt werden.

Bei der männl. Jugend mußte man über 100 m Freistil schon klar unter 1 Minute schwimmen (Siegzeit 0:58,1), um die Medaillen zu gewinnen. Die 100 m Freistil der Mädchen wurden mit 1:07,4 gewonnen und bei den Knaben mit 1:01,7. Über 100 m Brust der Knaben wurde mit 1:14,2 gesiegt, bei der männl. Jugend 52/53 mit 1:14,0. Dieser kurze Auszug von ausgezeichneten Zeiten zeigt, daß der Deutsche Schwimmverband mit Blick auf die Olympischen Spiele 1972 in München über einen sehr guten Nachwuchs verfügt. Ihn weiter zu fördern und an größere Aufgaben heranzuführen, sollte seine Aufgabe sein.

Bei einer Beteiligung so vieler Vereine, darunter Großvereine des In- und Auslandes, hatten es die Schwimmerinnen und Schwimmer des MTV Aalen und des Schwimmvereins Oberkochen natürlich sehr schwer, gute Plätze zu belegen. Wenn es einen von ihnen trotzdem gelang, zeigt dies, daß in den genannten Vereinen gute Arbeit geleistet wurde.

Bei den Schülerinnen, es war nicht anders zu er-

warten, plazierte sich Ute Bertsch (55) vom MTV Aalen mit persönlicher Bestzeit von 3:03,0 Min. über 200 m Lagen (je 50 m Delphin, Rücken, Brust, Kraul) mit einem 8. Platz ganz ausgezeichnet. Sigrid Mähne (56) vom SVO schwamm über 100 m Freistil 1:20,8 und belegte den 24. Platz. Über 100 m Rücken teilte sich Rosi Kutscherauer (54) vom SVO mit 1:32,6 mit zwei weiteren Schülerinnen den 32. Platz. In der 4x100-m-Kraul-Staffel der Mädchen belegte die Staffel des SVO mit Mähne, Kutscherauer, Engle und K. Müller in 5:41,7 Min. den 6. Platz und in der 4x100-m-Lagen-Staffel mit Kutscherauer, M. Fickert, K. Müller und Mähne kamen die Mädchen des SVO mit 6:16,8 auf den 7. Platz, wobei die Schlußschwimmerin Mähne (56) über 100 m Kraul mit 1:17,8 eine ganz ausgezeichnete Zeit erzielte.

Bei der männl. Jugend des Jahrgangs 50/51 gingen über 100 m Brust die Gebrüder Haag vom SVO an den Start. Mit 1:21,6 kam Eberhard Haag auf den 23., sein Bruder Peter mit 1:22,3 auf den 26. Platz. Bei den Wettkämpfen der männl. Jugend, Jahr-

gang 52/53, schwamm Gerhard Büttner (53) vom SVO mit wechselndem Erfolg. Über 100 m Brust belegte er mit persönlicher Bestzeit von 1:19,8 einen ausgezeichneten 5. Platz, ebenfalls mit persönlicher Bestzeit von 2:54,9 über 200 m Brust den 15. Platz. In seinen Spezialdisziplinen über 100 und 200 m Rücken erschwamm er sich mit 1:10,7 einen 6. und mit 2:38,7 einen 10. Platz. Über 100 m Kraul kam er dagegen mit der Zeit von 1:04,4 auf den 35. Platz.

4 x 100 m Lagen Mädchen 1954 u jünger

1. SV Völklingen	5:38,6
2. 1. SC Offenbach	5:46,3
3. TSG Reutlingen I. Mannschaft	5:48,5
7. SVOberkochen	6:16,8
Kutscherauer (R)	1:33,9
Fickert M. (B)	1:46,7
Müller C. (D)	1:38,4
Mähne S. (K)	1:17,8



100 m Rücken männl. Jgd. 52/53

Thiel (52) SV Altenkassel	2:25,3
Grutza (53) Vfvs München	2:25,4
Heugel (52) TG Hanau	2:29,0
Büttner G. (53) SVO	2:38,7

100 m Rücken männl. Jgd. 52/53

1. Grutza (53) Vfvs München	1:06,7
2. Thiel (52) SV Altenkassel	1:07,3
3. Heugel (52) TG Hanau	1:08,7
6. Büttner G. (53) SVO	1:10,7

100 m Brust männl. Jgd. 52/53

Klees (53) SC St.-Wendel	1:14,0
Könneke (53) SSK Hildesheim	1:17,9
Grothe (53) MTV Lübeck	1:18,4
Büttner G. (53) SVO	1:18,8



200 m Brust männl. Jgd. 52/53
 1. Klees (53) SG St-Wendel
 2. Brandenburg (52) SV Altenkassel
 3. Könniker (53) SSK Hildesheim
 15. Büttner G. (53) SVO

2:4
 2:4
 2:48
 2:54

MTV- und SVO-Schwimmer gut plaziert

Start beim Internationalen Jugendschwimmfest in Stuttgart

(wb). Seit drei Jahren führt der Schwimmverein Cannstatt zum Ausklang der Hallensaison im Leo-Vetter-Bad in Stuttgart ein „Internationales Jugendschwimmfest“ durch. Der Umfang des Meldeergebnisses des 3. „Internationalen“ am 1./2. Juni zeigte, welches Echo gerade diese Veranstaltung in der Bundesrepublik und in einigen Ländern Europas gefunden hat.

Mit 14 Vereinen aus fünf europäischen Ländern und 87 Vereinen aus der Bundesrepublik mit 1230 Einzelstartern mußte diese Mammutveranstaltung an zwei Wettkampftagen abgewickelt werden. Man muß aber auch dazu sagen: Trotz Masse auch Klasse.

Bei einer Beteiligung so vieler Vereine, darunter einige viele Großvereine des In- und Auslandes, hatten es die Schwimmerinnen und Schwimmer des MTV Aalen und des Schwimmvereins Oberkochen natürlich sehr schwer, gute Plätze zu belegen. Bei den Schülerinnen, es war nicht anders zu erwarten, plazierte sich Ute Bertsch (55) vom MTV Aalen mit persönlicher Bestzeit von 3:03,0 Min. über 200 m Lagen (je 50 m Delphin, Rücken, Brust, Kraul) mit einem achten Platz ganz ausgezeichnet. Sigrid Mähne (56) vom SVO schwamm über 100 m Freistil 1:20,8 und belegte den 24. Platz. Über 100 m

Rücken teilte sich Rosi Kutscherauer (54) vom SVO in 1:32,6 mit zwei weiteren Schülerinnen den 32. Platz. In der 4x100 m Kraulstaffel der Mädchen belegte die Staffel des SVO mit Mähne, Kutscherauer, Engle und Müller C. in 5:41,7 Min. den 6. Platz und in der 4x100 m Lagenstaffel mit Kutscherauer, Fickert, Müller C. und Mähne kamen die Mädchen des SVO mit 6:16,8 auf den 7. Platz, wobei die Schlußschwimmerin Mähne (56) über 100 m Kraul mit 1:16,8 eine ganz ausgezeichnete Zeit erzielte.

Bei der männlichen Jugend des Jahrgangs 50/51, gingen über 100 m Brust die Gebrüder Haag vom SVO an den Start. Mit 1:21,6 kam Haag Eberhard auf den 23., sein Bruder Peter mit 1:22,3 auf den 26. Platz. In den Wettkämpfen der männlichen Jugend, Jahrgang 52/53, schwamm Gerhard Büttner (53) vom SVO mit wechselndem Erfolg. Über 100 m Brust belegte er mit persönlicher Bestzeit von 1:18,8 einen ausgezeichneten 5. Platz. Ebenfalls mit persönlicher Bestzeit von 2:54,9 über 200 m Brust den 15. Platz. In seinen Spezialdisziplinen über 100 und 200 m Rücken erschwamm er sich mit 1:10,7 einen 6. Platz und mit 2:38,7 einen 10. Platz. Über 100 m Kraul kam er mit der Zeit von 1:04,4 auf den 35. Platz.

100 m Rücken Mädchen 54 u. jünger

1. Fielen (55) WSV Nordhorn	1:14,1
2. Römer (54) SV Würzburg	1:16,5
3. Hüftlein (54) VfL Stuttgart	1:20,2
32. Kutscherauer (54) SVO	1:32,6

100 m Freistil Mädchen 1954 u. Jünger

1. Büdenbruder (55) SV Neptun Siegerland	1:
2. Römer (54) SV 05 Würzburg	1:
3. Stelter (54) SV Poseidon Köln	1:
24. Mähne S. (56) SVO	1:

Württembergischer Schwimmverband E. V.
Lehrstab

Göppingen, 13. Mai 1968

E i n l a d u n g

Sonntag, den 26. Mai 1968 führt der Verband im Hallenbad in Aalen einen Lehrgang für den jüngsten weiblichen Nachwuchs (Jahrgänge 1954 und jünger) durch.

Beginn des Lehrgangs Vormittag 11 Uhr und 14.30 Uhr nachm.

Auf Beschluss des Lehrstabs werden hierzu von Ihrem Verein eingeladen

Sigrid Mähne

Der Verband übernimmt die Reisekosten und stellt für die Teilnehmer ein Mittagessen zur Verfügung.

Erwünscht ist auch die Teilnahme der Trainer der Jugendlichen, die natürlich auf eigene Kosten bzw. Kosten der Vereine kommen müssten, damit ein gemeinsames Konzept bez. des künftigen Trainings gefunden werden kann.

Eventuelle Absagen (nur aus zwingenden Gründen) sind bis spätestens 23. Mai der Geschäftsstelle zu melden.

Mit freundlichen Grüßen





Reutlingen

Turn- und Sport-Gesellschaft Reutlingen 1843 e. V.

Eigenes Vereinsheim Jahnhaus mit Sportplatzanlage, Ringelbachstraße 96

Fernsprecher 6500



TSG Reutlingen 1843 e. V., 7410 Reutlingen, Gartenstraße 34

Anschrift der Abt.: Schwimmen

SB Delphin Augsburg	Wfr. Mühlacker
DSW 12 Darmstadt	Spfr. Beckarsulm
SSV Eßlingen	SV Oberkochen
Sparta Konstanz	VFL Pfullingen
Rot - Weiß Lörrach	SC Ravensburg
SC Möhringen	SV 09 Völklingen

Manfred Wolf
741 Reutlingen
Ringelbachstr. 186

Betr.: MWS - Vergleichskampf am Sonntag, 9. Juni 68 Im Hallenbad Reutlingen

Liebe Schwimmkameraden,

wir laden Sie mit Ihren Mannschaften recht herzlich zu unserem MWS - Vergleichskampf am 9. Juni 68 nach Reutlingen ein

Die beiden Wanderpreise für Schüler und Schülerinnen sind im Besitz von DSW 12 Darmstadt und SV 09 Völklingen und wurden im Jahre 1967 erstmals ausgeschwommen.

Unser Verein hat sein 125 - jähriges Jubiläum und in diesem Rahmen soll auch dieser Vergleich stattfinden. Wir erbitten Ihre Zu- oder Absage sofort nach Erhalt dieses Schreibens an obige Anschrift.

Programm: Beginn 10.30 Uhr (Einlaß 10.00 Uhr)

1. 50-50-100-100-50-50 m Freistil Schüler 2
2. 50-50-100-100-50-50 m Freistil Schülerinnen
3. MWK - Bruststaffel - Einlage
4. 4 x 50 m Rücken Schüler
5. 4 x 50 m Rücken Schülerinnen
6. MWK - Delphinstaffel - Einlage

Beginn 14.00 Uhr (Einlaß 13.30 Uhr)

7. 50-50-100-100-50-50 m Brust Schüler
8. 50-50-100-100-50-50 m Brust Schülerinnen
9. MWK - Freistilstaffel - Einlage
10. 4 x 50 m Delphin Schüler
11. 4 x 50 m Delphin Schülerinnen
12. MWK - Rückenstaffel - Einlage

TSG Reutlingen - Schwimmabteilung - TSG Reutlingen - Schwimmabt.

.....

An die Vereine

SSV Esslingen
SC Sparta Konstanz
Spfrd. Neckarsulm
SV Oberkochen
SC Ravensburg
SC Stuttgart / Möhringen
SV Völklingen

Betreff: MWS - Vergleichskampf am 9. Juni 1968
im Hallenbad Reutlingen
Albstrasse

Nachdem nun die teilnehmenden Vereine feststehen, geben wir Ihnen kurz nochmals das Wichtigste durch. Bitte sind Sie pünktlich anwesend. Wir werden den Vergleichskampf im Hallenbad Albstrasse durchführen. Die andere Halle ist für sozial Teilnehmer ungeeignet, wegen der beschränkten Umkleemöglichkeit (Nur für 80 Personen). Wir freuen uns schon auf dieses Meeting.

Es starten nun im MWS :

Mädchen Lauf 1 Spfr. Neckarsulm
SC Stuttgart - Möhringen
SV Oberkochen
TSG Reutlingen II (mit wechselnder Bahneinteilung)

Lauf 2 SV Völklingen 05
TSG Reutlingen I (auf den Mittelbahnen)

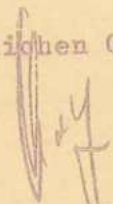
Knaben: Lauf 1 SSV Esslingen
SC Ravensburg
SV Völklingen
TSG Reutlingen

Lauf 2 SC Sparta Konstanz
SC Stuttgart - Möhringen
Spfr. Neckarsulm
(beide Läufe mit wechselnder Bahneinteilung)

Wir beginnen um 10.30 Uhr. Die Wettkampffolge bleibt wie in der Einladung erhalten. Als Einlage schwimmt unsere 1. und 2. MWK - Mannschaft der Knaben und Mädchen einen Durchgang. Bitte bringen Sie je einen Zeitnehmer oder Zielrichter mit.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrer Mannschaft eine gute Anreise !

Mit freundlichen Grüßen !



Freitag, 21. Juni 1968

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen e. V.

Enorme Leistungssteigerung

Die Schülerinnen Assmus S., Engle K., Franz Elfr., Hartwig S., Kieslich S., Kutscherauer R., Mähne S., Müller G. und Müller K. vom SVO starteten am 9. Juni 1968 bei einem Mannschaftswettbewerb der Schülerinnen in Reutlingen. Mit der TSG Reutlingen I. und II. Mannschaft, SV Völklingen und der SG Möhringen wurden die Leistungen gemessen. Geschwommen wurde dieser Mannschaftswettbewerb in vier Staffeln, der Brust- und Kraulstaffel über je 50-50-100-100-50-50 Meter und der Rücken- und Delphinstaffel über je 4x50 Meter. Die geschwommenen Staffelleistungen werden zusammengezählt zum Endergebnis. Jede Schwimmerin darf nur dreimal eingesetzt werden.

Im vergangenen Jahr belegten die Schülerinnen des SVO in diesem Wettbewerb in Württemberg mit 19:48,0 Minuten den elften Platz. Ihren Leistungsanstieg zeigten die SVO-Mädchen schon am 24. April 1968. Im Hallenbad Oberkochen wurde dieser MWS-Wettbewerb im Alleingang geschwommen. Trotz der zwölf Strafsekunden (je 100 Meter eine Sekunde) wegen der 20-Meter-Bahn, erreichten sie mit 18:56,0 Minuten eine Zeit, die erheblich besser war als im Vorjahr. Durch einige Ausfälle geschwächt, fuhr die Mannschaft am Sonntag, 9. Juni, nach Reutlingen. Es zeigte sich dort, daß die Leistung doch wesentlich verbessert werden kann, wenn mehrere Mannschaften am Start sind. Mit einer Gesamtzeit von 18:39,0 Minuten verbesserte sich die Mannschaft wiederum um 17 Sekunden, wobei die erhebliche Leistungssteigerung gerade in der Delphinstaffel sehr augenfällig und erfreulich ist. Büttner



Kraulstaffel

50-50-100-100-50-50 m

Engle Karen (55)	0:39,8
Kieslich Sabine (54)	0:41,0
Mähne Sigrid (56)	1:19,7
Kutscherauer Rosi (54)	1:27,8
Assmus Simone (55)	0:39,5
Müller Conny (55)	0:38,1
	<u>5:25,9</u>

Rückenstaffel 4 x 50 m

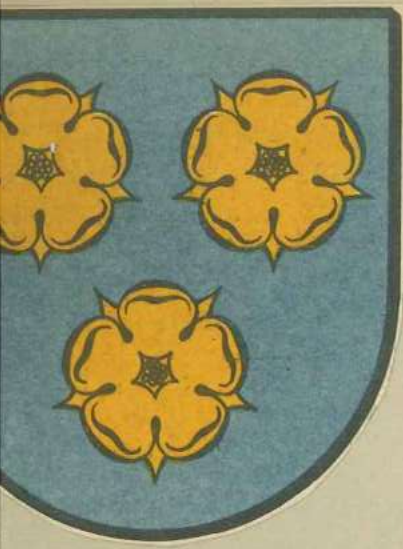
Engle Caren (55)	0:44,5
Kieslich Sabine (54)	0:49,4
Assmus Simone (55)	0:44,6
Kutscherauer Rosi (54)	0:40,2
	<u>2:58,7</u>

Bruststaffel	
50-50-100-100-50-50 m	0:51,1
Kutscherauer Rosi (54)	0:50,0
Müller Gabi (54)	1:41,3
Mähne Sigrid (56)	1:48,4
Müller Conny (55)	0:50,8
Hartwig Sabine (55)	0:49,9
Franz Elfriede (55)	6:51,5

Delphinstaffel 4 x 50 m

Engle Karen (55)	0:52,1
Mähne Sigrid (56)	0:47,0
Assmus Simone (55)	1:02,8
Müller Conny (55)	0:41,0
	<u>3:22,9</u>

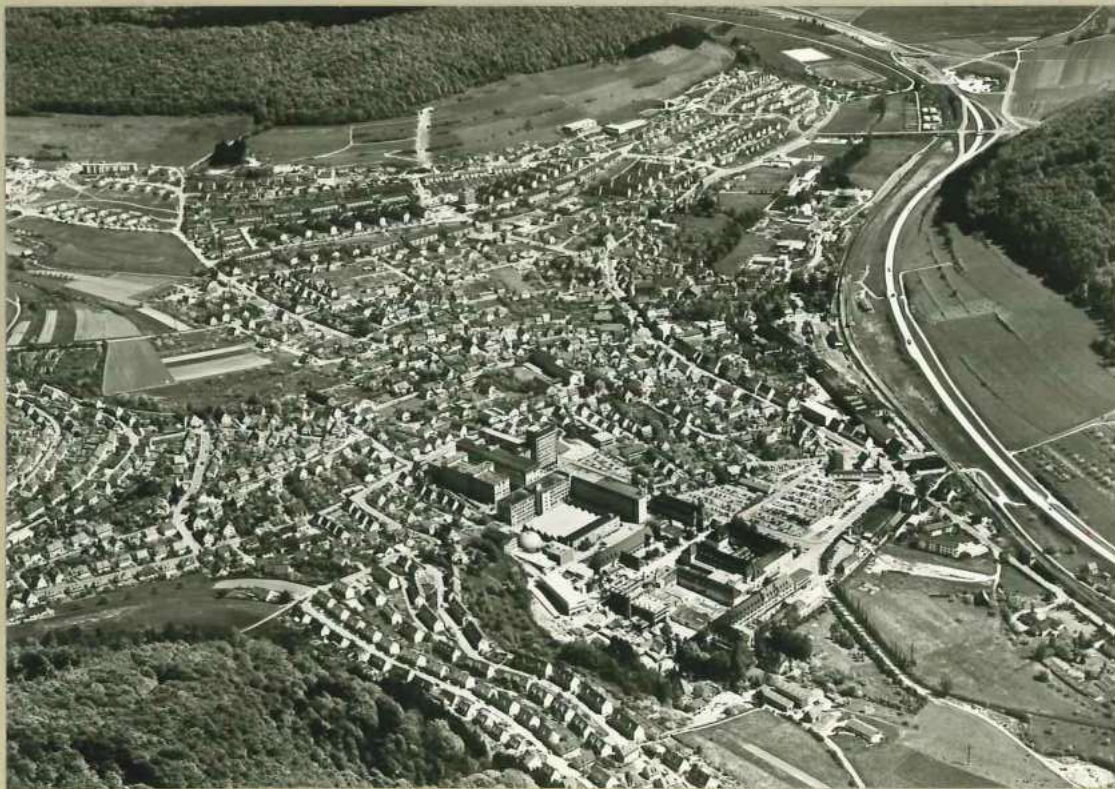
Gesamtzeit : 18:39,0



1. Juni 1968

Stadt Oberkochen

29. Juni 1968



Bürger und Gemeinde“

Freitag, 28. Juni 1968

aus dem Vereinsleben berichten

Eine der schönsten Leistungen unserer Gemeinde ist das Hallenbad. 1959 waren die Planungen für Gymnasium, Turnhalle und Lehrschwimmbecken noch nicht richtig bekannt, begann eine rege Diskussion über Lehrschwimmbecken, Hallen- oder Freibad. Ein weiser Beschluß brachte uns das Hallenbad. In der gleichen Zeit begannen die Bemühungen zur Gründung eines **SCHWIMMVEREINS**. Am 22.9.1960 taten dies 12 Herren und 1 Dame mit dem Ziel, die organisatorischen Vorbereitungen und die allgemeine Aufbauarbeit auf einer soliden Grundlage zu betreiben, damit bei der Inbetriebnahme des Bades der Lehr- und Sportbetrieb aufgenommen werden konnte.

Die „Dreizehn“ brachten es fertig. „Start frei“, hieß es am 1.12.1962. Bereits 100 Mitglieder nahmen daran teil. Gemeinsam mit der DLRG will der Verein Nichtschwimmer zu Schwimmern und Schwimmer zu Lebensrettern ausbilden. Mehrere hundert Bürger haben unter dieser Kursleitung das Schwimmen erlernt. Es darf zumindest keinen Jugendlichen in Oberkochen geben, der nicht das Schwimmen lernt. Die ersten Vereinsmeisterschaften, im Juli 1963, zeigten gute Leistungen und eine ausgezeichnete Breitenarbeit. Um die Wette gerettet wurde gegen Heidenheim und Giengen bei einem DLRG-Kampf. Heute hat diese Gesellschaft 80 Mitglieder und man darf wünschen, daß sich diese Zahl noch erhöht. Sportliche Erfolge gab es bei allen Kreis- und Gauschwimmfesten. Die Altersklassen belegten gute Plätze. Guter Nachwuchs zeichnet sich ab; — unter diesem Motto ging in der Folgezeit die Hauptarbeit weiter. Ein voller Erfolg für den SVO das Gaukinderschwimmfest. In der Bundesbestenliste 1965 war Gerhard Büttner, 1953 geboren, beim 100 m Kraul verzeichnet. Deutsche Schülerjahrgangsmeysterschaften schlossen mit einem 4. und 6. Sieg und weiteren guten Plätzen für unsere Schwimmer ab. Eine Bronze-Medaille holten die 4×50-m-Krauler beim 1. Internationalen Jugend-Schülerschwimmfest in Stuttgart. Von den Jahrgangsmeysterschaften in Bonn kann ein 5. Sieg berichtet werden. In Reutlingen, Neckarsulm und anderen Orten siegten unsere Jugendlichen. Dies ist eine kleine Auslese von vielen Sportserfolgen, die zeigen, was unser Hallenbad bewirkt hat. Die Berufung von 10 Schülerinnen und Schülern in die Bezirksauswahl kann mit Stolz vermerkt werden. Bei 380 Mitgliedern sind es allein 230 Jugendliche, die dem Verein die Zukunft sichern. Stetes Training mit vorgegebenen Leistungszielen lassen erwarten, daß auch die Stadt Oberkochen in Zukunft vom SVO gut vertreten wird.



Stadt Oberkochen



Amtskette für den Bürgermeister

Oberkochen. (-afn-) Oberkochen hat heute seinen großen Tag: Das Fest der Stadterhebung. Den Auftakt bildete bereits gestern abend eine öffentliche Festsitzung des Gemeinderates im Ratssaal und ein festliches Opernkonzert im Carl-Zeiss-Saal. In der Gemeinderatssitzung konnte Bürgermeister Gustav Bosch eine kunstvolle Amtskette entgegennehmen, die Handel und Gewerbe, Industrie und freie Berufe Oberkochens anlässlich der Stadterhebung gestiftet haben. Außerdem wurden drei Gemeinderäte mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Zwei prominente Oberkochener erhielten das Ehrenbürgerrecht.

Beim Festakt am heutigen Vormittag wird auf dem Platz vor dem Rathaus anstelle des Ministerpräsidenten – er muß wegen des Deutschen Sängerefestes in Stuttgart sein – der Innenminister unseres Landes, Walter Krause, die Festansprache halten. Am Nachmittag wird der Volkmarberg Treffpunkt von jung und alt sein, während im Kocherstadion ein Fußballspiel zwischen einer Kreisauswahl und dem FCO ausgetragen wird. Abschluß des festlichen Tages wird ein bunter Abend sein, den die örtlichen Vereine gestalten.

Am morgigen Sonntag sollen dann beim Kinderfest die jungen Oberkochener zu ihrem Recht kommen. Der Festzug am Nachmittag steht unter dem Motto: Oberkochen, gestern, heute und morgen. Damit ist jedoch das Programm zur Stadterhebung längst nicht abgeschlossen. Die ganze kommende Woche hindurch folgen noch eine Reihe kultureller, sportlicher und unterhaltsamer Veranstaltungen – Oberkochen weiß, was es sich als jüngste Stadt im Lande schuldig ist.





**OBERKOCHEN
STADTERHEBUNG
29. JUNI 1968**

MENÜ

✱

Geräuchertes Forellenfilet
Sahnemeerrettich
Butter und Toast

✱

Kalbssteak
Pommes frites
feine Gemüse
verschiedene Salate

✱

Kaffee
schwäbischer Apfelkuchen

✱

Fleiner Riesling
Sonnenberg 1966

✱

Mundelsheimer Trollinger 1966



STADTERHEBUNG OBERKOCHEN

PLATZKARTE ZU DEN
FESTVERANSTALTUNGEN
AM SAMSTAG, 29. JUNI 1968

FESTAKT: REIHE 11
FESTESSEN: TISCH NR. 11
ABEND IM FESTZELT: TISCH NR.



STADTERHEBUNG



OBERKOCHEN

Herr Gerhard Bach

Festakt vor dem Rathaus

Eine neue Ära für Oberkochen:

Festlicher Glanz über der jüngsten Stadt unseres Landes

Innenminister Krause überbrachte Grüße und Glückwünsche der Landesregierung
Tausende säumten während des Festaktes den Rathausplatz / Eine ergreifende Geste aus Frankreich

Oberkochen. Der Festakt, mit dem am Samstagvormittag bei größtenteils strahlendem Sonnenschein durch die Überreichung der Städterhebungsurkunde die jüngste unter den rund 300 Städten unseres Bundeslandes und die siebente des Landkreises Aalen aus der Taufe gehoben wurde, gestaltete sich für Oberkochen zu einem ganz großen Ereignis. Tausende von Menschen, unter ihnen gewiß auch zahlreiche Nicht-Oberkochener, umsäumten den wunderschön gestalteten Rathausplatz, der in jeglicher Hinsicht eine echte „Mitte“ der jungen Stadt geworden ist und viel Lob einheimen konnte. Die Festansprache hielt der stellvertretende Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Innenminister Walter Krause. Bürgermeister Bosch konnte eine lange Reihe von Ehrengästen begrüßen. Als weitere Redner bereicherten Landrat Dr. Huber und der neue Ehrenbürger Oberkochens, Dr. Gerhard Kühn, neben hochqualifizierten musikalischen Darbietungen den öffentlichen Teil des Festaktes. Uns hat es besonders stark beeindruckt, daß Bürgermeister Bosch ein aus Paris eingetroffenes Telegramm verlesen konnte, mit dem ehemalige französische Kriegsgefangene, die in Oberkochen einen Teil ihrer Gefangenschaft verbracht hatten, die Stadt zu ihrem Ehrentage herzlich beglückwünschten.



Innenminister Krause überreichte in Vertretung von Ministerpräsident Dr. Filbinger Bürgermeister Bosch die Städterhebungsurkunde.

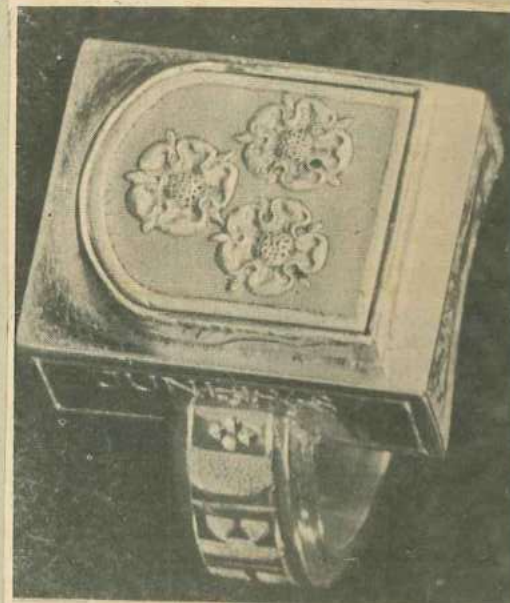
Nichts geht über eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung

33 Vereine zählt die Stadt Oberkochen / Eine Zusammenstellung

Oberkochen (av). Nichts geht über eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Das bedarf keiner Erörterung. Das Wie aber hängt vom Einzelnen ab: Der eine betreibt sein Hobby im stillen Kämmerlein, der andere im geselligen Kreis. Wer lieber unter Gleichgesinnten weilt, dem stehen in Oberkochen alle Möglichkeiten offen, denn Vereine und Interessengruppen gibt es viele — und mit mannigfachen Zielsetzungen. Ob einer durch Sport seinen Körper fit halten will, ob er sich musikalisch betätigen will oder ob er sich im Dienst am Nächsten beweisen will — dem Streben der Bürger ist kaum eine Grenze gesetzt: In jedem Falle gibt es eine Schar von Gleichgesinnten, der er sich anschließen kann. Und wer sich in der Stadt auskennt, der weiß, daß das Vereinsleben blüht, daß nicht zuletzt in den Vereinen auch die Geselligkeit gepflegt wird. Hier nun die Übersicht über die in Oberkochen arbeitenden 33 Vereine mit insgesamt rund 6000 Mitgliedern.

Der Schwimmverein

Als das Hallenbad im Bau war, wurde 1960 der Schwimmverein gegründet. Von 13 Gründungsmitgliedern stieg die Mitgliederzahl nach Eröffnung des Hallenbades sprunghaft an und beträgt heute 360 Personen. Der Verein strebt als Ziel einmal die Verbreitung des Schwimmens an. Er möchte Gesundheit und Leistungsfähigkeit in allen Altersgruppen der Bevölkerung durch Schwimmen erhalten und fördern. Er fördert aber auch den Leistungssport der Jugend, bei der sich bereits eine starke Leistungssteigerung abzeichnet. Das beweisen vordere Plätze bei Meisterschaften und Schwimmfesten. 1967 erhielt ein Schüler eine Einberufung zum Olympia-Sichtungslehrgang nach Esslingen. Vorsitzender: Gerhard Bach, Walther-Bauersfeld-Straße 9.



Das ist der goldene Ehrenring, den die 19 Oberkochener Vereine ihrem für sie allezeit aufgeschlossenen Bürgermeister Bosch als persönliches Geschenk durch den Vorsitzenden des Organisationsausschusses, Robert Wolff, überreichen ließen.

Oberkochen feierte sein Kinderfest des Jahrhunderts

Über 10 000 Zuschauer sahen den glanzvollen Festzug „Oberkochen gestern heute und morgen“

Oberkochen. Man sagt der Oberkochener Bürgerschaft schon seit vielen Jahren nach, daß sie Feste feiern und eine vorbildliche Gastfreundschaft gewähren kann. Das diesjährige Kinderfest, das am gestrigen Sonntag bei herrlichem, strahlendem Sonnenschein in allen Teilen ganz hervorragend abgewickelt werden konnte, stellt in der Gemeindegeschichte einen einmaligen Höhepunkt dar und war in seiner Gesamtheit überstrahlt von dem Glanze der historischen und festlichen Stadterhebung. Das Zusammenwirken von Stadtverwaltung, Schulen und in der jungen Stadt wirkenden Gemeinschaften war hervorragend und dürfte neue Grundlagen für das zukünftige Gemeinschaftsleben gelegt haben. Unter den Gästen sah man Landrat Dr. Huber, viele Bürgermeister der benachbarten Gemeinden und Städte, sowie Prof. Dr. Erich Bader, Vorsitzender des Württembergischen Amateurbboxverbandes. Studienrat Dieter Bantel, der für die Gestaltung des Festzuges verantwortlich zeichnete, hat mit dem Einsatz seiner vielseitigen Fähigkeiten von der künstlerischen Sicht her eine bewundernswürdige Leistung vollbracht. Mehr als 10 000 Zuschauer säumten die Straßen des Festzuges und einige tausend mehr versammelten sich im Festzelt und auf dem Festgelände.



alten, fahrbaren Handspritze vertreten, an welcher mancher Zuschauer erhielt einen abkühlenden Strahl.

Den zweiten Teil, „Oberkochen heute“ stellt von der Dreißentalschule, führte die Bergkapelle der Schwäbischen Hüttenevangelisten an. Hinter ihr schnaufte das beliebte „Bäckerbrot“ vollbesetzt mit ABC-Schützen. Ihm schloß die Schützengilde mit ihren schmucken Formen, die Albvereins- und die Naturfreijugend an. Die Thüringer Landmannschaft stellte zwei Wagen, darunter einen mit dem beliebten Fuchsturm der angestammten Heimat. Vor der alten Garde des BCO marschierten Tennis- und Judosportler sowie Fußballer des 1. FC. Der BCO-Festwagen demonstrierte 15 Jahre Boxsport in Oberkochen. Die Mitglieder des Schwimmvereins und der Wagen wurden von der DLRG überführt, um die gesundheitliche Bedeutung des Schwimmsportes und die Notwendigkeit des Rettungsdienstes, wie ihn die DLRG überträgt, hin. Der TVO war mit einer Gymnastikgruppe vertreten und die Ortsgruppe des BCO mit einem Festwagen. Dann aber kam die Schülerschaft mit ihren Gruppen der







Heidenheim

K l u b k a m p f

am Samstag, dem 6. Juli 1968 im "Waldbad" Heidenheim a.d. Brenz

Teilnehmende Vereine: MTV Aalen, VfL Kirchheim, SV Oberkochen,
TSG Reutlingen, TV Schorndorf, SV Heidenheim 04

Beginn: 16.30 Uhr - Kampfrichtersitzung 30 Minuten vorher

Liebe Schwimmerinnen!

Wir danken an dieser Stelle nochmals sehr herzlich für Ihre Zusage zur Teilnahme an unserer obigen Veranstaltung und freuen uns, Sie mit Ihren Schwimmerinnen und Schwimmern in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Wettkampf-Programm:

- | | |
|------------------------|--------|
| 1.) 6 x 50 m Delphin | Herren |
| 2.) 6 x 50 m Brust | Damen |
| 3.) 6 x 50 m Rücken | Herren |
| 4.) 6 x 50 m Freistil | Damen |
| 5.) 4 x 100 m Brust | Herren |
| 6.) 6 x 50 m Rücken | Damen |
| 7.) 8 x 50 m Lagen | Herren |
| 8.) 4 x 100 m Brust | Damen |
| 9.) 8 x 50 m Brust | Herren |
| 10.) 8 x 50 m Lagen | Damen |
| 11.) 8 x 50 m Freistil | Herren |

- Bahnlänge 50 m -

Verschiedene Vereine haben getrennte Wertung für die Damen- und Herren-Wettbewerbe vorgeschlagen. In gewissen Abständen werden vom Veranstalter Einlagewettbewerbe eingelegt, damit die Klubkampfteilnehmer sich zwischen den einzelnen Rennen entspannen können.

Zum Schluß wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie so freundlich wären und ausgefüllte Startkarten - auf der Rückseite mit den Namen der einzelnen Teilnehmern versehen - mitbringen würden.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben wir

SCHWIMMVEREIN HEIDENHEIM 04 e.V.

V. St. Müller
Sportlicher Leiter

schwimmkameraden!

nochmals recht herzlich für Ihre Zusage
nahme an unserer Klubkampf-Veranstaltung am
Samstag, dem 6. Juli 1968 und teilen Ihnen
daß der Beginn der Veranstaltung auf
17 Uhr
worden mußte.

Wir hoffen auf Ihr Kommen und verbleiben

mit sportlichen Grüßen
SCHWIMMVEREIN HEIDENHEIM 04 e.V.

H. Schürig

Wir bitten Sie nochmals um Einsendung bzw. Mitbringen
von Karten mit den Namen der Teilnehmer bitten?
Danke für ihr entgegenkommen!

Schwimmen:

Gleich zweimal vom Start

Gleich zweimal gehen die Schwimmer des MTV Aalen und SV Oberkochen am kommenden Wochenende an den Start. Am Samstag beteiligen sich beide Vereine an einem Klubkampf im Heidenheimer Waldbad, an dem außerdem der VfL Kirchheim, der TV Schorndorf, die TSG Reutlingen und der SV Heidenheim als Gastgeber teilnehmen werden. Gegen diese starken Konkurrenten wird es dem Aalenern und Oberkochenern schwer fallen vordere Plätze zu erringen. Nur den Damen des MTV sollte, wenn alles glatt läuft, ein Sieg gelingen. Am Sonntag fahren ebenfalls beide Vereine mit ihren besten Schwimmern zu den Bezirksmeisterschaften nach Kirchheim. Gute Aussichten auf einen Titelgewinn haben auch hier wieder die Damen des MTV. Marianne Höflacher, Ute Bertsch und Erna Kolb werden mit Sicherheit unter den Ersten zu finden sein. Von den Herren sollte Wolfgang Hamann stark genug sein, seinen Titel über 400 m Kraul zu verteidigen. Zu den Favoriten zählt auch Ernst Hegele. Über 100 m Rücken hat er nur die Ulmer Schmid und Berlinghof zu fürchten. In dieser Disziplin dürfte auch der junge Gerhard Büttner vom SV Oberkochen im Vordergrund zu finden sein.

HEIDENHEIMER
ZEITUNG

8.7.1968

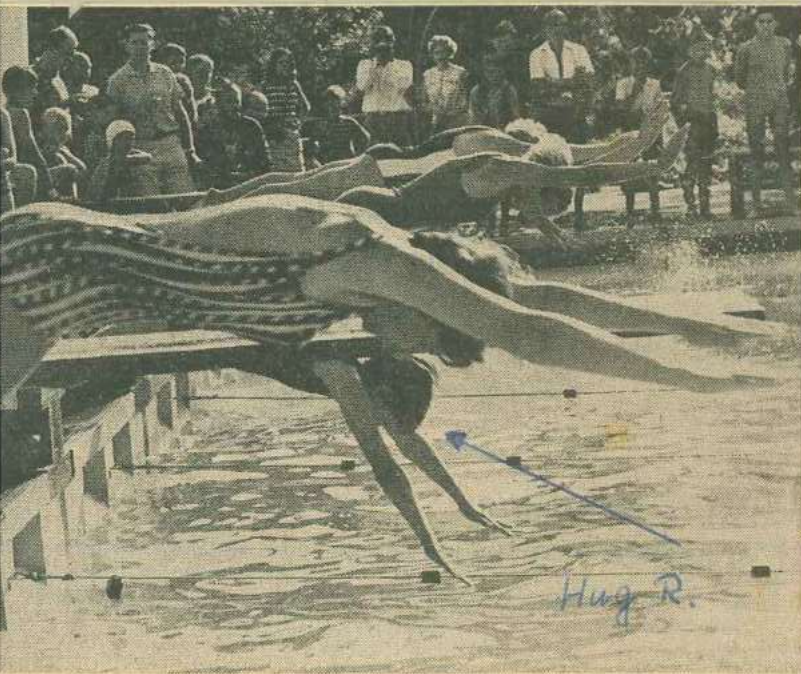
WALDBAD UM DEN HELLENSTEIN

In den Waldbad-Fluten den 2. Platz erkämpft

Erfolg des SV 04 Heidenheim / Nur der MTV Aalen war den Gastgebern überlegen

Der am Samstag im Heidenheimer Waldbad ausgetragene Clubkampf brachte dem gastgebenden Schwimmverein Heidenheim 04 einen ausgezeichneten 2. Platz sowohl in der Gesamtwertung als auch bei den Herren. Lediglich die Mannschaft des MTV Aalen war an diesem Tag den Heidenheimer Schwimmern überlegen. Die übrigen teilnehmenden Teams konnten den Schwimmern und Schwimmerinnen des SVH 04 in keiner Weise Paroli bieten. Das Ergebnis war um so überraschender, als die TSG Reutlingen ebenso wie der VfL Kirchheim und der TV Schorndorf die Heidenheimer beim letzten Wettkampf in Schorndorf klar auf die Plätze verwiesen hatten. Allerdings ging der SV 04 am Samstag mit seiner stärksten Besetzung ins Wasser.

Das Ergebnis in Punkten: 1. MTV Aalen, 63 Punkte; 2. SV 04 Heidenheim, 49 Punkte; 3. TSG Reutlingen, 43 Punkte; 4. VfL Kirchheim, 32 Punkte; 5. SV Oberkochen, 30 Punkte; 6. TV Schorndorf, 23 Punkte.



MTV-Schwimmer unterstrichen erneut ihre Klasse

Sieger beim Clubvergleichskampf in Heidenheim / Vier Bezirksmeistertitel

(wb) Zu einem überlegenen Sieg kam die Damenmannschaft des MTV Aalen beim Clubvergleichskampf zwischen den Vereinen SV Heidenheim, TSG Reutlingen, VfL Kirchheim, TV Schorndorf, SV Oberkochen und MTV Aalen, der wie angekündigt am Samstag im Heidenheimer Waldbad vom Schwimmverein Heidenheim ausgerichtet wurde.

Die Schwimmerinnen des MTV gewannen von fünf Staffeln vier und lagen am Schluß mit 33 Punkten deutlich vor der TSG Reutlingen, die es auf 25 Punkte brachte. Der SV Oberkochen kam mit 11 Punkten auf den 4. Platz.

Bei den Herren gewann ebenfalls der MTV Aalen. Dieser Sieg fiel jedoch wesentlich knapper aus als bei den Damen. Mit 30 Punkten lagen die MTVler nur um zwei Punkte vor dem an diesem Tage überraschend starken SV Heidenheim. Es wurden zwei Bruststaffeln geschwommen, welche die Heidenheimer auch überlegen gewannen, während sich der MTV in dieser Lage mit dem letzten Platz begnügen mußte.

Die übrigen vier Staffeln (Delphin-, Lagen-, Rücken- und Kraulstaffel) wurden dagegen vom MTV zum Teil recht überlegen gewonnen. Die junge Mannschaft des SV Oberkochen erschwamm sich 19 Punkte und erreichte damit wie bei den Damen den vierten Platz.

6 x 50 m Delphin Herren

1. MTV Aalen	3:18,8
2. VfL Kirchheim	3:22,4
3. TV Schorndorf	3:23,1
4. TSG Reutlingen	3:30,7
5. SV Oberkochen	3:32,1
Büttner H.	0:34,7
Haag E.	0:35,6
Hug W.	0:33,8
Kalutza	0:35,8
Büttner P.	0:38,9
Büttner G.	0:33,3
SV Heidenheim	3:27,4 disq

6 x 50 m Brust Damen

1. TSG Reutlingen	4:16,3
2. MTV Aalen	4:19,9
3. SV Heidenheim	4:33,2
4. TV Schorndorf	4:52,2
5. VfL Kirchheim	4:56,2
6. SV Oberkochen	4:59,8
Hug R.	0:50,9
Schwab R.	0:51,5
Urbanke	0:50,8
Müller C.	0:48,7
Mähne	0:46,9
Steinebach	0:51,0



6 x 50 m Rücken Herren

1. MTV Aalen	3:32,0
2. SV Heidenheim	3:35,4
3. SV Oberkochen	3:39,8
Büttner H.	0:36,4
Haag P.	0:35,9
Wojatschke	0:38,0
Büttner P.	0:40,5
Büttner G.	0:33,1
Hoffmann	0:35,9
4. VfL Kirchheim	3:41,2
5. TSG Reutlingen	3:42,2
6. TV Schorndorf	4:06,4

6x 50 m Freistil Damen

1. MTV Aalen	3:32,6
2. TSG Reutlingen	3:35,2
3. SV Heidenheim	3:46,3
4. VfL Kirchheim	3:56,8
5. SV Oberkochen	3:57,5
Kieslich	0:42,9
Müller C.	0:39,6
Schwab	0:39,8
Engle	0:40,8
Kutscherauer	0:37,8
Mähne	0:36,6
6. TV Schorndorf	4:16,0



4x 100 m Brust Herren

1.	SV Heidenheim	5:26,6
2.	SV Oberkochen	5:30,7
	Haag E.	1:22,6
	Haag P.	1:22,3
	Büttner H.	1:23,7
	Büttner G.	1:22,1
3.	TV Schorndorf	5:40,5
4.	TSG Reutlingen	5:42,8
5.	VfL Kirchheim	5:42,9
6.	MTV Aalen	5:48,3

6 x 50 m Rücken Damen

1.	MTV Aalen	4:21,8
2.	SV Heidenheim	4:29,6
3.	SV Oberkochen	4:38,4
	Assmus	0:45,2
	Müller	0:50,2
	Engle	0:48,2
	Kieslich	0:48,0
	Mähne	0:45,8
	Kutscherauer	0:41,0
4.	TSG Reutlingen	4:53,1
5.	VfL Kirchheim	4:56,0
6.	TV Schorndorf	5:07,7

8 x 50 m Lagen Herren

1.	MTV Aalen	4:23,2
2.	SV Heidenheim	4:28,7
3.	VfL Kirchheim	4:29,2
4.	TSG Reutlingen	4:38,0
5.	TV Schorndorf	4:41,6
6.	SV Oberkochen	4:58,8
	Wojatschke	0:38,4
	B Ullrich	0:41,4
	D Kalutza	0:38,4
	K Honikel	0:34,6
	R Hoffmann	0:36,7
	B Bach	0:38,8
	D Büttner P.	0:39,3
	K Hug	0:31,2



50 m Brust Herren

V Heidenheim	5:01,9
SG Reutlingen	5:09,5
V Oberkochen	5:11,6
Büttner P.	0:41,7
Ullrich	0:40,5
Bach	0:38,6
Haag E.	0:37,9
Kalutza	0:41,9
Haag P.	0:36,6
Büttner G.	0:37,4
Büttner H.	0:37,0
VfL Kirchheim	5:11,9
V Schorndorf	5:16,8
TV Aalen	5:18,6

4 x 100 m Brust Damen

1.	MTV Aalen	6:16,9
2.	TSG Reutlingen	6:24,8
3.	SV Heidenheim	6:42,8
4.	VfL Kirchheim	7:03,3
5.	TV Schorndorf	7:24,9
6.	SV Oberkochen	7:35,9
	Schwab	1:56,5
	Müller C.	1:55,1
	Steinebach	1:55,3
	Mähne	1:49,0

8 x 50 m Lagen Damen

1. MTV Aalen	5:26,1
2. TSG Reutlingen	5:38,1
3. SV Heidenheim	5:54,9
4. SV Oberkochen	6:25,1
R Kieslich	o:48,2
B Hug	o:53,6
D Müller C.	o:47,4
K Kutscherauer	o:39,0
R Assmus	o:46,6
B Steinebach	o:54,6
D Engle	o:58,1
K Mähne	o:37,6
5. TV Schorndorf	6:26,0



Punktewertung

7-5-4-3-2-1

Punktewertung Herren

1. MTV Aalen	30 Pkt.
2. SV Heidenheim	28 "
3. VfL Kirchheim	22 "
4. SV Oberkochen	19 "
5. TSG Reutlingen	18 "
6. TV Schorndorf	14 "

Punktewertung Damen

1. MTV Aalen	33 Pkt.
2. TSG Reutlingen	25 "
3. SV Heidenheim	21 "
4. SV Oberkochen	11 "
5. VfL Kirchheim	10 "
6. TV Schorndorf	9 "

Punktewertung Gesamt

1. MTV Aalen	63 Pkt.
2. SV Heidenheim	49 "
3. TSG Reutlingen	43 "
4. VfL Kirchheim	32 "
5. SV Oberkochen	30 "
6. TV Schorndorf	23 "

8 x 50 m Kraul Herren

1. MTV Aalen	3:51,4
2. VfL Kirchheim	3:52,0
3. SV Heidenheim	3:58,3
4. SV Oberkochen	4:02,1
Hug	o:30,4
Büttner P.	o:30,5
Hoffmann	o:32,1
Haag P.	o:29,6
Haag E.	o:30,3
Wojatschke	o:30,7
Büttner H.	o:29,1
Büttner G.	o:29,4
5. TSG Reutlingen	4:05,9
6. TV Schorndorf	4:10,2

Kirchheim/Teck

Ausschreibung

für die Bezirksmeisterschaften im Schwimmen am Sonntag, den 7. Juli 1968
im Städt. Freibad in Kirchheim - Teck

Vormittag: 10.30 Uhr

1. 400 m Kraul Herren
2. 200 m Kraul Damen
3. 200 m Brust Damen
4. 200 m Brust Herren
5. 4x100 m Lagenstaffel Damen
6. 4x100 m Lagenstaffel Herren

Pflichtzeit:

3.40 Min.
3.10 "

Nachmittag: 14.00 Uhr

7. 100 m Kraul Herren
8. 100 m Kraul Damen
9. 100 m Brust Herren
10. 100 m Brust Damen
11. 100 m Rücken Herren
12. 100 m Rücken Damen
13. 100 m Delphin Herren
14. 100 m Delphin Damen
15. 4 x 100 m Kraulstaffel Damen
16. 4 x 100 m Kraulstaffel Herren
17. 4 x 100 m Bruststaffel Damen
18. 4 x 100 m Bruststaffel Herren

1.08 Min.
1.25 "
1.27 "
1.40 "
1.22 "
1.40 "
1.20 "

Die Wettkämpfe werden nach der AWB des DSV ausgetragen. Die Wettkampfbahn ist 50 m lang und hat 7 Startbahnen, die durch Korkkleinen abgeteilt sind. Alle Wettkämpfe werden nur ausgetragen, wenn wenigstens drei Teilnehmer am Start sind. Vereine, die mehr als drei Teilnehmer melden, sind verpflichtet mindestens einen Kampfrichter zu stellen. Andernfalls sind DM 10,-- als Ersatz zu leisten.

Als Auszeichnungen werden für das 1. Drittel Urkunden gegeben. Die Meldungen haben auf den amtlichen Startkarten des DSV zu erfolgen und zwar in Maschinenschrift. Auf die Einhaltung der Pflichtzeiten wird hingewiesen. Die zuletzt erreichte Leistung ist unbedingt mit anzugeben.

Meldegeld: Einzelwettkämpfe DM 1,--, Staffeln DM 2,--

Meldeanschrift: Manfred Schnurer, 7312 Kirchheim/Teck-Ötlingen,
Ginsterweg 19, Telefon: 07021/2908

Meldeschluß: Donnerstag, den 27. Juni 1968 (Poststempel)

Kampfrichtersitzung: Vormittag: 10.00 Uhr, Nachmittag: 13.30 Uhr

Mit Schwimmergruß

Vors.d.Bezirks 2 des WSV
gez. Fritz Bormann

Schwimmwart
gez. Walter Botsch

VfL-Kirchheim-Schwimmen
gez. Manfred Schnurer



Kirchheimer Schwimmer platzierten sich gut

H. Besemer und die 4 x 100 m-Staffel wurden bei den Bezirksmeisterschaften im Kraul Dritte

(-ng) Am gestrigen Sonntag trugen die Schwimmer des Bezirks II ihre Meisterschaften im Kirchheimer Freibad aus. Eine große Zuschauerkulisse sah zum Teil recht spannende Kämpfe. Besonders erfolgreich waren die Kirchheimer Herren, die bei den 100 m Kraul durch Hans Besemer einen ausgezeichneten dritten Platz belegten. Auch die 4 x 100 m Kraul-Staffel der Schwimmabteilung des VfL Kirchheim platzierte sich gut und belegte hinter Ulm und Gmünd einen hervorragenden dritten Platz.

Den Wettkampf eröffneten die Herren über 400 m Kraul. Souverän siegte bei dieser Disziplin Wolfgang Hamann vom MTV Aalen in 5.04,3 Min. vor Patzke, Gmünd, und Viel, Ulm. Auf Platz vier folgte bereits Hans Besemer vom VfL Kirchheim. Über 200 m Kraul der Damen siegte Karin Henschel vom SSV Ulm vor Ute Bertsch und Erna Kolb, beide MTV Aalen.

Das 200 m Brustschwimmen der Damen sicherte sich Marianne Höflacher, Aalen, in 3.12,8 Min., vor Helga Plossynski, Göppingen, während bei den Herren Claus Mnerinsky, SV Gmünd, in 2.51,6 Min.

vor Roland Schönhaar, Heidenheim, sicher siegte. Die Lagenstaffel der Damen über 4 x 100 m sicherte sich die Mannschaft des SV Ulm. Bei den Herren wurden in dieser Disziplin der SV Gmünd vor Ulm und Aalen Bezirksmeister. Der VfL Kirchheim kam bei diesem Wettkampf auf Platz 5.

Ein spannendes Rennen lieferten sich die Herren über 100 m Kraul, das Thomas Grieser, SV Gmünd, schließlich in 1.02,0 Min. vor Wolfgang Hamann, MTV Aalen, in 1.02,6 Min. gewann. Einen ausgezeichneten dritten Platz belegte der Kirchheimer Hans Besemer in 1.03,5 Min. Hinter Burkhardt, Ulm, platzierte sich Bernd Kreyscher vom VfL auf den fünften Platz. Ungefährdet siegte über 100 m Kraul der Damen Karin Henschel, SSV Ulm, in 1.12,3 Min. vor Erna Kolb, MTV Aalen, und Isolde Stürmer, TG Nürtingen. Ingrid Weber vom VfL Kirchheim erschwamm sich den zehnten Platz.

Das 100 m Brustschwimmen der Herren ließ sich Claus Mnerinsky, Gmünd, nicht nehmen. Er verwies Roland Schönhaar, Heidenheim, in 1.16,1 Min. auf den zweiten Platz. Bei diesem großen Teilnehmerfeld kam Gerd Haug vom VfL Kirch-

heim noch auf einen beachtlichen sechsten Platz. Mit 1.20,8 Min. schwamm Haug bei diesem Rennen persönliche Bestzeit. In derselben Disziplin wurden Brigitte Ströbele vom SSV Ulm zeitgleich mit Marianne Höflacher, MTV Aalen, in 1.28,6 Min. Bezirksmeisterinnen. Sibylle Rommel vom VfL Kirchheim landete in diesem Rennen auf Platz 14.

Das Rückenschwimmen über 100 m machten die Gäste unter sich aus. Bei den Herren siegte Fritz Schmidt, SSV Ulm, in 1.08,4 Min. vor Ernst Hägele, MTV Aalen, und bei den Damen Gerlinde Fauser, SV Göppingen, in 1.22,2 Min. vor Gabriele Hilsenbeck vom SSV Ulm. Ebenso ging es über 100 m Delphin zu. Peter Stegmaier, SV Gmünd, gewann dieses Rennen in 1.09,4 Min. vor Hermann Winkler, ebenfalls Gmünd, und Bärbel Spann, SSV Ulm, in 1.35,3 Min. vor Ute Fuchs, TV Schorndorf.

Die nun folgenden Staffeln zeigten spannende Auseinandersetzungen. Während bei den 4 x 100 m Kraul der Damen SSV Ulm unangefochten in 5.17,0 Min. vor dem MTV Aalen und SV Oberkochen dem Sieg entgegenschwammen, war das Rennen bei den Herren in dieser Disziplin völlig offen. Überraschend führte die Staffel des VfL Kirchheim mit Stark, Kreyscher, Haug und Besemer bis zum letzten Wechsel. Erst dann setzten sich die Ulmer mit ihrem ehemaligen Olympiateilnehmer in Tokio, Löffler, durch und siegten in 4.13,8 Min. Nur knapp wurden die Kirchheimer vom SV Gmünd noch geschlagen. Die zweite Staffel des VfL Kirchheim mit Reinöhl, Wissner, K. Ruoff und U. Ruoff erreichten den achten Platz.

Über 4 x 100 m Brustschwimmen hatten die Gastgeber allerdings nicht viel zu bestellen. Bei den Damen siegten in dieser Disziplin die Mannschaft des MTV Aalen in 6.19,7 Min. vor der Mannschaft des SSV Ulm. Bei den Herren gewannen die Gmünder in 5.22,9 Min. vor Heidenheim und wurden damit Bezirksmeister. Die Damenmannschaft des VfL Kirchheim kam auf den fünften Platz und die Herren auf Platz 7.



Sehr gute Ergebnisse gab es in Kirchheim auch für die Oberkochener Schwimmer. Ihr bester Mann war der erst 15jährige Gerhard Büttner; er schwamm über 200 m Brust 2:57,0 und über 100 m Rücken 1:13,3 und sicherte sich damit jeweils den 4. Platz.

Ergebnisse:

Damen — 200 m Kraul: 2. Ute Bertsch (MTV) 2.50,3; 3. Erna Kolb (MTV) 2.53,2.
 100 m Kraul: 2. Kolb (MTV) 1.16,0; 6. Mähne (SVO) 1.22,2; 11. Hommel (MTV) 1.26,0; 14. Feiler (MTV) 1.29,2; 15. Wirth 1.30,8; 16. Müller (SVO) 1.31,1.
 200 m Brust: 1. Höflacher (MTV) 3.12,8; 3. Brenner (MTV) 3.16,8; 5. Hieber (MTV) 3.32,5.
 100 m Brust: 1. Höflacher (MTV) 1.28,6; 6. Brenner (MTV) 1.33,3; 11. Hieber (MTV) 1.37,3.
 100 m Rücken: 3. Bertsch (MTV) 1.24,6; 5. Kutscherauer (SVO) 1.32,2; 6. Irrtenkauf (MTV) 1.38,7.
 4x100-m-Lagenstaffel: 2. MTV 5.49,0.
 4x100-m-Bruststaffel: 1. MTV Aalen 6.19,7.
Herren — 100 m Kraul: 2. Hamann (MTV) 1.02,6; 16. Harald Büttner (SVO) 1.08,5; 20. Hug (SVO) 1.09,7.
 400 m Kraul: 1. Hamann (MTV) 5.04,3.
 100 m Brust: 15. Peter Haag (SVO) 1.24,1; 18. Eberhard Haag (SVO) 1.24,5; 22. Auchter (MTV) 1.28,6.
 200 m Brust: 4. Gerhard Büttner (SVO) 2.57,0; 8. Eberhard Haag 3.04,8; 11. Peter Haag (SVO) 3.06,5; 15. Auchter (MTV) 3.05,7.
 100 m Rücken: 2. Hegele (MTV) 1.09,8; 4. Gerhard Büttner (SVO) 1.13,3; 13. Hofmann (SVO) 1.21,8.
 100 m Delphin: 9. Kähler (MTV) 1.16,3.
 4x100-m-Lagenstaffel: 3. MTV 4.53,2.
 4x100-m-Kraulstaffel: 5. MTV 4.29,2.
 4x100-m-Bruststaffel: 3. SVO 5.35,7.



200 m Brust Herren

Siegzeit	2:51,6
4. Büttner G.	2:57,0
8. Haag E.	3:04,6
11. Haag P.	3:06,5
16. Büttner H.	3:10,8
17. Büttner P.	3:20,9
18. Ullrich W.	3:21,6



100 m Kraul Herren

Siegzeit	1:02,0
16. Büttner H.	1:08,5
20. Hug W.	1:09,7

100 m Kraul Damen

Siegzeit	1:12,3
6. Mähne S.	1:22,2
16. Müller C.	1:31,1



100 m Brust Herre

Siegzeit	1:
15. Haag P.	1:
18. Haag E.	1:
30. Büttner P.	1:
31. Ullrich W.	1:

100 m Rücken Herren

Siegzeit	1:08,4
4. Büttner G.	1:13,3
13. Hoffmann A.	1:21,8



100 m Rücken Damen

Siegzeit	1:22,2
5. Kutscherauer R.	1:32,2



4 x 100 m Kraul Damen

1. SSV Ulm	5:17,0
2. MTV Aalen	5:23,3
3. SV Oberkochen	5:59,1
Müller C.	1:33,5
Kutscherauer	1:28,9
Engle	1:34,6
Mähne	1:22,1





4 x 100 m Brust Herren

1. SV Gmünd	5:22,9
2. SV Heidenheim	5:27,8
3. SV Oberkochen	5:35,7
Haag E.	1:24,5
Haag P.	1:24,2
Büttner H.	1:24,8
Büttner G.	1:22,2



Ulm/Donau



Bezirks - Jahrgangsschwimmen
im SSV - Bad Ulm, am Sonntag 14. Juli 1968 - 11⁰⁰ Uhr

Wettkampffolge:

1. Wettk.	100m Freistil	Schüler	Jahrg.	1954-57
2. Wettk.	100m Freistil	Mädchen	Jahrg.	1954-57
3. Wettk.	50m Freistil	Schüler	Jahrg.	1958 und jünger
4. Wettk.	50m Freistil	Mädchen	Jahrg.	1958 und jünger
5. Wettk.	E i n l a g e 100m Freistil m. Jugend Jg. 1950 - 1953			
6. Wettk.	100m Brust	Schüler	Jahrg.	1954 - 57
7. Wettk.	100m Brust	Mädchen	Jahrg.	1954 - 57
8. Wettk.	50m Brust	Schüler	Jahrg.	1958 und jünger
9. Wettk.	50m Brust	Mädchen	Jahrg.	1958 und jünger
10. Wettk.	100m Rücken	Schüler	Jahrg.	1954 - 57
11. Wettk.	100m Rücken	Mädchen	Jahrg.	1954 - 57
12. Wettk.	50m Rücken	Schüler	Jahrg.	1958 und jünger
13. Wettk.	50m Rücken	Mädchen	Jahrg.	1958 und jünger
14. Wettk.	E i n l a g e 100m Brust m. Jugend Jg. 1950 - 53			
15. Wettk.	100m Delphin	Schüler	Jahrg.	1954 - 55
16. Wettk.	100m Delphin	Mädchen	Jahrg.	1954 - 55
17. Wettk.	50m Delphin	Schüler	Jahrg.	1956 und jünger
18. Wettk.	50m Delphin	Mädchen	Jahrg.	1956 und jünger



ACHTUNG!

Wettkampfmannschaft

ACHTUNG!

Schülerinnen und Schüler!

Am Sonntag, dem 14. Juli 1968, starten wir beim Bezirksjahrgangsschwimmen für Mädchen und Jungen in Ulm. Die Wettkampfmannschaft startet in Einlagerennen der männl. Jugend. Es ist eine Freiwasserveranstaltung, die um 11.00 Uhr beginnt. Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Hallenbad. Jeder Teilnehmer zahlt einen Fahrgeldzuschuß von DM 2.-, der bis zum 13. Juli bei mir eingezahlt werden muß!!!
 Nicht vergessen: Turnschuhe, Wollsocken, Trainingsanzug, Verpflegung, bei kühler Witterung auch heißen Tee in der Thermosflasche.
 Wir sind wahrscheinlich gegen 16.30 - 17.00 Uhr wieder zu Hause.

Es starten in:

Wettkampf 1

100 m Freistil Schüler

Honikel, Erwin	(54)	1:22,5
Schüler, Wolfgang	(54)	1:33,3
Albrecht, Reinh.	(54)	1:33,9
Gold, Heinz	(55)	1:26,8
Eller, Horst	(55)	1:26,8
Gremerath, Dieter	(55)	1:32,0
Opitz, Stefan	(55)	1:39,5
Albrecht, Werner	(56)	1:24,3
Opitz, Thomas	(56)	1:39,5
Kreuziger, Thomas	(57)	1:34,0

Wettkampf 2

100 m Freistil Mädchen

Kutscherauer, Ro.	(54)	1:23,0
Schwab, Roswitha	(54)	1:28,2
Kieslich, Sabine	(54)	1:31,2
Müller, Konstanze	(55)	1:24,8
Engle, Karen	(55)	1:25,0
Abmus, Simone	(55)	1:31,2
Abmus, Regina	(55)	1:31,4
Uiffinger, Regina	(55)	1:42,3
Mähne, Sigrid	(56)	1:18,0
Sievers, Susanne	(57)	1:41,4

E i n l a g e

Wettkampf 5

100 m Freistil männl. Jugend

Engelfried, Thom.	(53)	1:20,6
Gebert, Michael	(52)	1:18,4
Kaluza, Harry	(52)	1:18,3
Schneider, Lothar	(51)	1:18,1
Wojatschke, Horst	(52)	1:13,2
Bach, Ulrich	(50)	1:16,3
Holste, Bernd	(52)	1:23,5
Reichelt, Lothar	(53)	1:24,0
Büttner, Gerhard	(53)	1:04,4
Metzenthin, Uwe	(52)	1:08,4
Haag, Eberhard	(51)	1:09,0
Hug, Willibald	(52)	1:07,4

Wettkampf 6

100 m Brust Schüler

Schmidt, Heinz	(54)	1:47,0
Wunderle, Josef	(55)	1:44,3
Riede, Jürgen	(55)	1:40,0
Bernlöhr, Alois	(55)	1:53,9
Funke, Dieter	(56)	1:55,5
Grün, Peter	(56)	1:55,0
Haag, Thomas	(57)	2:01,0
Trittler, Klaus	(57)	2:03,6
Limpert, Jürgen	(57)	1:51,8

Wettkampf 7

100 m Brust Mädchen

Fickert, Monika	(54)	1:44,0
Müller, Gabi	(54)	1:46,2
Steinebach, Sus.	(54)	1:46,8
Ullrich, Marianne	(54)	1:56,4
Hartwig, Sabine	(55)	1:51,1
Fickert, Ursula	(56)	1:50,5
Mähne, Sigrid	(56)	1:41,2
Sievers, Susanne	(57)	1:54,3
Müller, Konstanze	(55)	1:46,6
Hug, Rosl	(57)	2:03,0
Dinkelacker, Sus.	(56)	1:56,8
Franz, Elfriede	(55)	1:50,2
Schwab, Roswitha	(54)	1:48,7

Wettkampf 9

50 m Brust Mädchen

Schwab, Hildeg.	(58)
Schlipf, Martha	(58)

Wettkampf 10

100 m Rücken Schüler

Gentner, Klaus	(55)	1:45,2
Albrecht, Werner	(56)	1:40,0
Kreuziger, Peter	(57)	1:53,0

Wettkampf 11
100 m Rücken Mädchen

Kutscherauer, Rosi	(54)	1:32,1
Kieslich, Sabine	(54)	1:39,4
Abmus, Simone	(55)	1:40,2
Abmus, Regina	(55)	1:44,5

Einlage

Wettkampf 14
100 m Brust männl. Jugend

Bach, Ulrich	(50)	1:26,3
Kaluza, Harry	(51)	1:33,2
Schneider, Lothar	(51)	1:35,5
Heuler, Michael	(52)	1:40,1
Reichelt, Lothar	(53)	1:34,1
Engelfried, Thomas	(53)	1:36,3
Haag, Peter Büttner	(53)	1:22,3
Büttner, Peter	(51)	1:25,1
Ullrich, Wolfgang	(52)	1:26,3
Haag, Eberhard	(51)	1:21,6

Wettkampf 16
100 m Delphin Mädchen

Müller, Konstanze	(55)	1:35,4
-------------------	------	--------

Wettkampf 18
50 m Delphin Mädchen

Mähne, Sigrid	(56)	0:41
---------------	------	------



Ernst Hegele schnellster Schwimmer in Ulm

MTV Aalen und SV Oberkochen haben guten Schwimmernachwuchs

Mit einer beachtlichen Anzahl von Nachwuchskräften waren der MTV Aalen und der SV Oberkochen bei den Bezirks-Schülerjahrgangsmeisterschaften im Schwimmen vertreten, die am vergangenen Sonntag im Vereinsbad des SSV Ulm ausgetragen wurden. — Einige der heimischen Teilnehmer konnten mit sehr guten Leistungen aufwarten.

— Ute Bertsch vom MTV Aalen wurde dreifache Siegerin. — Sie war ihren Altersgenossinnen deutlich überlegen und gewann über 100 m Kraul in 1:17,5 über 100 m Delphin in 1:36,5 und über 100 m Rücken in 1:26,6. — Zweimal auf den ersten Platz kam Gerhard Büttner vom SV Oberkochen. — Die 100 m Kraul gewann er in 1:07,3 und über 100 m Brust war er in der guten Zeit von 1:22,9 erfolgreich. — Weitere gute Leistungen gab es durch Ernst Hegele vom MTV Aalen, der die 100 m Kraul seines Jahrganges in 1:02,7 mit weitem Vorsprung gewann und damit auch gleichzeitig schnellster Schwimmer der gesamten Veranstaltung war, sowie durch Peter Fischer und Lothar Aucher vom MTV Aalen, die jeweils in ihrem Jahrgang über 100 m Brust Erste wurden.

Von den ganz jungen Schwimmern kamen Ute Irtenkauf vom MTV Aalen sowie die beiden Oberkochener Peter Kreuzinger und Werner Albrecht zu Meistertiteln. — Die Ergebnisse lauten:

Schülerinnen: 100 m Kraul, Jg. 1957: 4. Irtenkauf, MTV, 1:37,7; 5. Siefer, SVO, 1:38,7. — Jahrgang 1956: 2. Mähne, SVO, 1:22,9. — Jahrgang 1955: 1. Bertsch, MTV, 1:17,5; 4. Müller, SVO, 1:32,4; 5. Engler, SVO, 1:33,8. — Jahrgang 1954: 3. Kutscherauer, SVO, 1:23,7; 5. Feiler, MTV, 1:31,1.

100 m Brust: Jahrgang 1957: 3. Hug, SVO, 1:57,2. — Jahrgang 1956: 2. Mähne, SVO, 1:48,5; 3. Fibert, SVO, 1:49,5. — Jahrgang 1955: 3. Müller, SVO, 1:50,4; 4. Franz, SVO, 1:50,5; 5. Harting, SVO, 1:51,2. — Jahrgang 1954: 2. Steinbach, SVO, 1:52,1; 3. Schwab, SVO, 1:52,2.

50 m Brust: Jahrgang 1958: 3. Schwab, SVO, 56,3; 5. Schligt, SVO, 58,6.

100 m Rücken, Jahrgang 1957: 1. Irtenkauf, MTV, 1:41,3. — Jahrgang 1955: 1. Bertsch, MTV, 1:26,9; 3. Assmus, SVO, 1:41,1. — Jahrgang 1954: 2. Kutscherauer, SVO, 1:33,9; 4. Kisslith, SVO, 1:55,0.

100 m Delphin: Jahrgang 1955: 1. Bertsch, MTV, 1:36,5; 3. Müller, SVO, 1:49,5.

50 m Delphin: Jahrgang 1956: 2. Mähne, SVO, 47,4. Schüler: 100 m Kraul: Jahrgang 1957: 4. Kreuzinger, SVO, 1:35,4; 4. Fischer, MTV, 1:46,8. — Jahrgang 1956: 2. Albrecht, SVO, 1:26,9. — Jahrgang 1955: Gremerrath, SVO, 1:29,6. — Jahrgang 1953: 1. Büttner, SVO, 1:07,3. — Jahrgang 1952: 3. Vojatschke, SVO, 1:10,1; 4. Hug, SVO, 1:11,0. — Jahrgang 1951: 1. Hegele, MTV, 1:02,7; 4. Stützel, MTV, 1:08,2; 5. Haag, SVO, 1:10,5. — Jahrgang 1950: 2. Kähler, MTV, 1:07,9.

100 m Brust: Jahrgang 1956: 5. Schmidt, 1:54,6. — Jahrgang 1955: 1. Fischer, MTV, 1:39,8; 4. Wunderle, SVO, 1:48,6. — Jahrgang 1954: 4. Merz, MTV, 1:40,0; 5. Schmidt, SVO, 1:40,1. — Jahrgang 1953: 1. Büttner, SVO, 1:22,9; 4. Fischer, MTV, 1:28,9; 5. Bayer, MTV, 1:30,0. — Jahrgang 1952: 1. Aucher, MTV, 1:26,3;

3. Ulrich, SVO, 1:30,2; 5. Henler, SVO, 1:43,5. — Jahrgang 1951: 2. Haag, SVO, 1:24,5; 3. Büttner, SVO, 1:35,8. — Jahrgang 1950: 1. Bach, SVO, 1:32,0.

100 m Rücken: Jahrgang 1957: 1. Kreuzinger, SVO, 2:09,2. — Jahrgang 1956: 1. Albrecht, SVO, 1:48,0. — Jahrgang 1955: 1. Gentner, SVO, 1:33,5.





100 m Freistil KNABEN

1957

Siegzeit 1:28,6
 3. Krauziger P. 1:35,4

1956

Siegzeit 1:24,5
 2. Albrecht W. 1:26,9
 7. Opitz T. 1:53,0

1955

Siegzeit 1:18,2
 5. Gremerath D. 1:29,6
 6. Eller H. 1:30,0
 7. Gold H. 1:32,4
 10. Opitz S. 1:36,6

1954

Siegzeit 1:08,5
 9. Honikel E. 1:20,9
 19. Albrecht R. 1:36,8

100 m Freistil Mädchen

1957

Siegzeit 1:22,5
 5. Sievers S. 1:38,7

1956

Siegzeit 1:21,1
 2. Mähne S. 1:22,9

1955

Siegzeit 1:17,5
 4. Müller C. 1:32,4
 5. Engle C. 1:33,8
 6. Assmus S. 1:34,4
 7. Assmus R. 1:39,5

1954

Siegzeit 1:19,4
 3. Kutscherauer 1:23,7
 6. Schwab R. 1:35,9
 7. Kieslich S. 1:42,2



100 m Freistil männl. Jgd.

1953

1. Büttner G. 1:07,3
 7. Reichelt L. 1:27,2

1952

Siegzeit 1:09,0
 3. Wojatschke H. 1:10,1
 4. Hug W. 1:11,0
 7. Gebert M. 1:20,0
 8. Holste B. 1:24,0

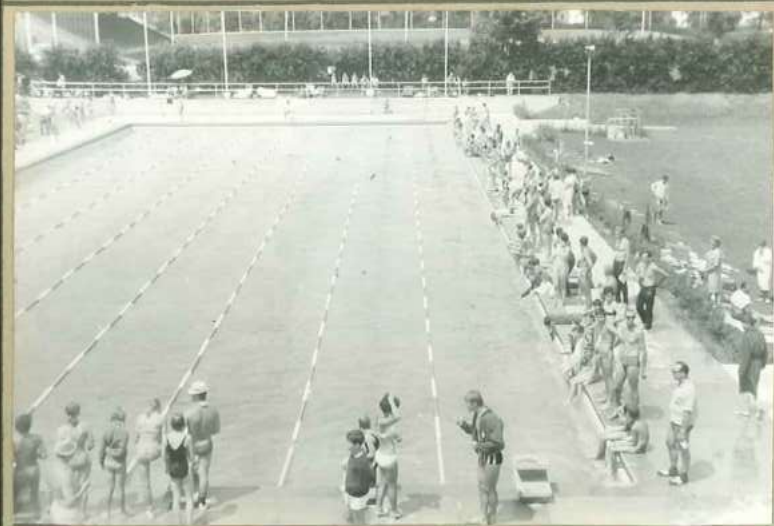
1951

Siegzeit 1:02,7
 5. Haag E. 1:10,5
 6. Kalutza H. 1:13,0
 Schneider L. 1:13,0

1950

Siegzeit 1:06,0
 6. Bach U. 1:22,0
 8. Ernst P. 1:26,2





100 m Brust Knaben

1957

Siegzeit	1:44,5
5. Haag T.	1:59,8
7. Trittler K.	2:06,5

1956

Siegzeit	1:40,7
6. Funke D.	1:59,5
9. Grün P.	2:05,4

1955

Siegzeit	1:39,8
4. wunderle J.	1:43,6
6. Riede J.	1:48,6
7. Bernlöhr a.	1:57,1

1954

Siegzeit	1:27,9
5. Schmidt H.	1:40,1

100 m Brust Mädchen

1957

Siegzeit	1:47,5
3. Hug R.	1:57,2
6. Sievers S.	2:01,0

1956

Siegzeit	1:32,1
2. Mähne S.	1:48,5
3. Fickert U.	1:49,5
9. Dinkelacker S.	1:57,4

1955

Siegzeit	1:45,5
3. Müller C.	1:50,4
4. Franz E.	1:50,5
5. Hartwig S.	1:51,2

1954

Siegzeit	1:37,5
2. Steinebach	1:52,1
3. Schwab R.	1:52,2



50 m Brust Mädchen

1958

Siegzeit	0:49,0
3. Schwab H.	0:56,3
5. Schlipf M.	0:58,6

100 m Rücken Knaben

1957

1. Kreuziger P.	2:09,2
-----------------	--------

1956

1. Albrecht W.	1:48,0
----------------	--------

1955

Gentner K. 7.	1:33,5
---------------	--------

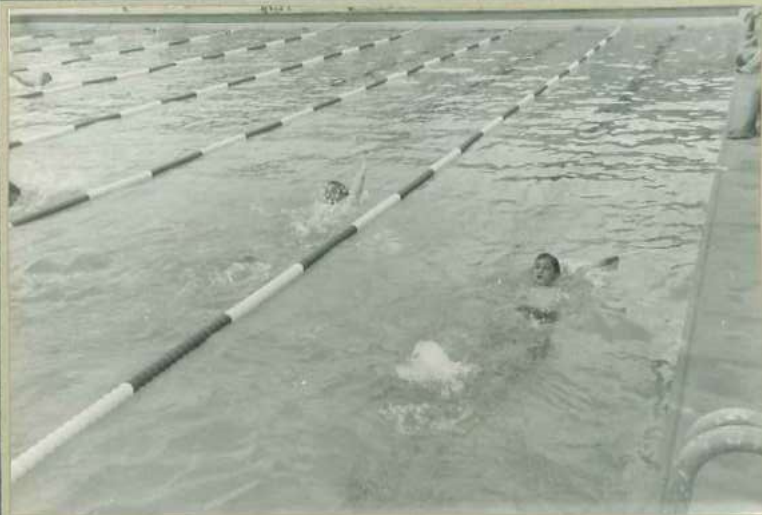
100 m Rücken Mädchen

1955

Siegzeit	1:26,9
3. Assmus S.	1:41,1
5. Assmus R.	1:53,9

1954

Siegzeit	1:25,4
2. Kutscherauer	1:33,9
4. Kießlich S.	1:45,0



100 m Delphin Mädchen

1955

Siegzeit	1:33,9
3. Müller C.	1:40,0

50 m Delphin Mädchen

1956

Siegzeit	0:33,9
2. Mähne S.	0:34,0

100 m Brust männl. Jgd.

1953

1. Büttner G.	1:22,9
7. Reichelt L.	1:38,7

1952

Siegzeit	1:26,3
3. Ullrich W.	1:30,2
5. Heuler M.	1:43,5

1951

Siegzeit	1:23,2
2. Haag E.	1:24,5
3. Büttner P.	1:35,8
4. Schneider L.	1:36,1
5. Kalutza H.	1:36,4

1950

1. Bach U.	1:32,0
------------	--------



Freitag, 19. Juli 1968

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Die Vorstandschaft des SV verabschiedete am vergangenen Montag im Gasthof „Pflug“ im Kreis der Wettkampfmannschaft die Familie Engle. Herr Engle war seit drei Jahren als Diplom-Ingenieur bei der Firma Carl Zeiss tätig und vertraute in dieser Zeit dem Verein seine drei Töchter Karen, Nancy und Janet an, von denen sich Karen zu einer guten Schwimmerin entwickelte. Herr Engle kehrt nun wieder mit seiner Familie in seine amerikanische Heimat zurück.

Zur Erinnerung an Oberkochen und den SV überreichte der erste Vorsitzende, Herr Bach,

Herrn Engle den Freundschaftswimpel des Vereins mit den besten Wünschen für die Zukunft. Herr Billasch, Trainer der Mädchen, überreichte den drei Töchtern Erinnerungsurkunden und für Karen Bilder der weiblichen Wettkampfmannschaft. Der Jugendleiter, Herr Witzmann, überreichte im Namen seiner Schützlinge an Karen eine Erinnerungsurkunde mit Steiftier, ein Fisch, als Symbol des Schwimmens. In den jeweils kurzen Ausführungen dieser Herren kam immer wieder die Hoffnung zum Ausdruck, der Kontakt möge auch über das „große Wasser“ hinweg für die Zukunft nicht ganz abreißen. Herr und Frau Engle bestätigten im Gespräch, daß ihre Töchter gerne im SV waren und daß sie sicher oft an Oberkochen zurückdenken werden. Die beiden Trainer des Vereins erhielten für das Bemühen um ihre Töchter ein Präsent von Herrn Engle.



Many thanks to
Herr Billasch
from Karen, Nancy
& Janet Engle



Many thanks to
Herr Büttner from
Karen, Nancy and
Janet Engle



»Hallo, Herr Nachbar, ich weiß nicht, ob Sie's beim Schwimmen schon gemerkt haben; wir haben das Wasser vor 'ner halben Stunde abgelassen!«

Pokalkegeln am 20. 5. 1968

Bach G.	1. TVO	215
Witzmann H,	2. BCO	211
Kalisch	3. SVO	193
Arndt	4. FCO	187
Woisczyk		

Pokalkegeln am 15. 7. 1968

Bach G.	1. FCO
Billasch	2. BCO
Büttner	3. SVO
Witzmann B.	4. TVO
Witzmann H.	
Woisczyk	

Taucher-Abend

Oberkochen. Am Mittwoch, dem 18. September, veranstaltet der Schwimmverein und die Ortsgruppe der DLRG um 20 Uhr im Gasthof „Zum Pflug“ einen Film- und Diabend. Dabei werden die Taucher beider Gruppen von ihren „Urlaubstauchgängen“ berichtet. Alle Sportfreunde, die im Besitz der Tauchgeräte, Schnorchel, Maske und Flossen sind und an einem Tauchgrundkurs teilnehmen möchten, erhalten an diesem Abend jede Auskunft.

Sch.-P.

25.9.1968

MTV-Schwimmer in WSV-Bestenliste

Sehr gut vertreten sind wieder die Schwimmerinnen und Schwimmer des MTV Aalen in der 10-Besten-Liste des Württembergischen Schwimmverbandes, die in der vergangenen Woche für die Sommerschwimmzeit 1968 (50-m-Bahn) veröffentlicht wurde. — Die 4x100-m-Brust-Staffel der Damen steht an erster Stelle vor der TSG Reutlingen und dem SSV Ulm, der Rückenschwimmer Ernst Hegele liegt jeweils hinter Wilfried Schwab vom TB Stuttgart zweimal auf dem 2. Platz. — Ebenfalls auf einen zweiten Platz brachte es Ute Bertsch über 400 m Kraul. — Marianne Höflacher und Erna Kolb sind mehrmals vertreten, davon je einmal an 3. Stelle. Wolfgang Hamann ist diesmal über 200 m und 400 m Kraul an 4. Stelle zu finden.

Zum ersten Mal ist es auch Schwimmern des SV Oberkochen gelungen, sich unter die 10 Besten innerhalb des Württembergischen Schwimmverbandes einzureihen. — Die Bruststaffel der Oberkochener steht hinter dem SV Gmünd und SV Heidenheim an 3. Stelle und Gerhard Büttner nimmt über 200 m Brust den 8. Rang ein.

Auszug aus der Bestenliste: Damen: 4x100-m-Brust-Staffel: 1. MTV Aalen 6:16,9. — 4x100-m-Kraul-Staffel: 3. MTV 5:15,3. — 4x100-m-Lagen-Staffel: 7. MTV 6:02,9. — 100 m Kraul: 7. Bertsch MTV 1:13,2; 8. Kolb MTV 1:13,8. — 200 m Kraul: 4. Kolb MTV 2:43,8; 7. Bertsch MTV 2:50,3. — 400 m Kraul: 2. Bertsch MTV 5:44,3; 3. Kolb MTV 5:51,9. — 800 m Kraul: 4. Bertsch MTV 11:53,5; 5. Kolb MTV 12:17,2. — 100 m Brust: 4. Höflacher MTV 1:27,9. — 200 m Brust: 3. Höflacher MTV 3:11,4; 8. Brenner MTV 3:16,8. — 100 m Rücken: 6. Bertsch MTV 1:24,2. — 200 m Rücken: 5. Bertsch MTV 3:06,3.

Herren: 4x100-m-Brust-Staffel: 3. SVO 5:30,7; 9. MTV 5:48,3. — 4x100-m-Lagen-Staffel: 8. MTV 4:53,2. — 200 m Kraul: 4. Hamann MTV 2:16,4. — 400 m Kraul: 4. Hamann MTV 4:57,2; 1500 m Kraul: 6. Hamann MTV 21,02. — 200 m Brust: 8. Büttner SVO 2:57,0. — 100 m Rücken: 2. Hegele MTV 1:07,7. — 200 m Rücken: 2. Hegele MTV 2:29,6.

H.V.-Z

25.9.1968

MTV und SVO in der Bestenliste

4 x 100-Meter-Schwimmstaffel des MTV auf dem ersten Rang

(wb). Sehr gut vertreten sind wieder die Schwimmerinnen und Schwimmer des MTV Aalen in der Bestenliste des Württembergischen Schwimmverbandes, die in der vergangenen Woche für die Sommerschwimmzeit 1968 (50 m Bahn) veröffentlicht wurde.

Die 4 x 100 m Bruststaffel der Damen steht an erster Stelle vor der TSG Reutlingen und dem SSV Ulm, der Rückenschwimmer Ernst Hegele liegt jeweils hinter Wilfried Schwab vom TB Stuttgart zweimal auf dem 2. Platz. Ebenfalls auf einen zweiten Platz brachte es Ute Bertsch über 400 m Kraul. Marianne Höflacher und Erna Kolb sind mehrmals vertreten, davon je einmal an dritter Stelle. Wolfgang Hamann ist diesmal über 200 m und 400 m Kraul an vierter Stelle zu finden.

Zum ersten Mal ist es auch Schwimmern des SV Oberkochen gelungen, sich unter die zehn Besten innerhalb des Württembergischen Schwimmverbandes einzureihen. Die Bruststaffel der Oberkochener steht hinter dem SV Gmünd und SV Heidenheim an dritter Stelle und Gerhard Büttner nimmt über 200 m Brust den 8. Rang ein.

Oberkochen 5.30,7 — 9. MTV 5.48,3. — 4 x 100 m Lagenstaffel: 8. MTV 4.53,2. — 200 m Kraul: 4. Hamann MTV 2.16,4. — 400 m Kraul: 4. Hamann MTV 4.57,2 — 1500 m Kraul: 6. Hamann MTV 21,02 — 200 m Brust: 8. Büttner SVO 2.57,0 — 100 m Rücken: 2. Hegele MTV 1.07,7 — 200 m Rücken: 2. Hegele MTV 2.29,6.

Auszug aus der Bestenliste

Damen: 4 x 100 m Bruststaffel: 1. MTV 6.16,9. — 4 x 100 m Kraulstaffel: 3. MTV 5.15,3. — 4 x 100 m Lagenstaffel: 7. MTV 6.02,9. — 100 m Kraul: 7. Bertsch MTV 1.13,2. — 8. Kolb MTV 1.13,8. — 200 m Kraul: E. Kolb MTV 2.43,8. — 7. Bertsch MTV 2.50,3. — 400 m Kraul: 2. Bertsch MTV 5.44,3 — 3. Kolb MTV 5.51,9. — 800 m Kraul: 4. Bertsch MTV 11.53,5 — 5. Kolb MTV 12.17,2. — 100 m Brust: 4. Höflacher MTV 1.27,9. — 200 m Brust: 3. Höflacher MTV 3.11,4 — 8. Brenner MTV 3.16,8. — 100 m Rücken: 6. Bertsch MTV 1.24,2. — 200 m Rücken: 5. Bertsch MTV 3.06,3.

Herren: 4 x 100 m Bruststaffel: 2. SV Ober-

Liste der 10 Besten — Sommer 1968

(50-m-Bahn)

A. Herren

200 m Brust

1. Muerinsky, Klaus, SV Gmünd, 2.47,5.
2. Schönhaar, Roland, SV Heidenheim, 2.48,8.
3. Arnold, Uli, SV Gmünd, 2.49,7.
4. Schränkler, Gerhardt, TB Stuttgart, 2.51,6.
5. Nass, Siegfried, SV Gmünd, 2.51,9.
6. Hein, Jürgen, SB Göppingen, 2.53,6.
7. Bretschneider, Gert, SV Cannstatt, 2.55.
8. Büttner, Gerhard, SV Oberkochen, 2.57.
9. Fluess, Stefan, TB Stuttgart, 2.57,5.
10. Mödl, Dietmar, SSV Ulm, 2.58,1.

4x100 m Brust

1. SV Gmünd 5.09,4.
2. SV Heidenheim 5.24,3.
3. SV Oberkochen 5.30,7.
4. SV Göppingen 5.36,6.
5. TV Schorndorf 5.40,5.
6. VfL Kirchheim 5.42,9.
7. TSG Reutlingen 5.42,8.
8. SSV Ulm 5.43.
9. MTV Aalen 5.48,3.
10. TSV Blaubeuren 6.08,7.